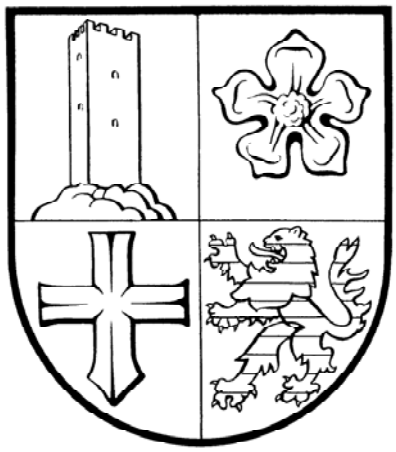


Jahresabschluss des Kreises Bergstraße

für das Haushaltsjahr 2011

Jahresabschluss des Kreises Bergstraße
für das Haushaltsjahr 2011

- Inhaltsverzeichnis –

Kap.	Inhalt	Seite
I.	**Einleitung**	1
II.	**Rechenschaftsbericht**	3
	Bericht über das abgelaufende Haushaltsjahr 2011	5
	Analyse der Haushaltswirtschaft 2011	16
	Bericht über Vorgänge von besonderer Bedeutung	45
	Lage- und Prognosebericht mit Chancen-Risiko-Analyse	46
III.	**Controllingbericht**	47
IV.	**Bilanz (Vermögensrechnung)**	63
V.	**Anhang**	65
	Allgemeine Angaben	66
	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	67
	Angaben zu den Posten der Bilanz	68
	Sonstige Angaben	82
VI.	**Übersichten**	
	Sonderpostenspiegel	93
	Übertragene Haushaltsermächtigungen	95
	Ansatz und Ergebnis der Budgets	101
	Außer- und Überplanmäßige Ausgaben	111
	Haushaltswirtschaftliche Sperre	115
VII.	**Ergebnis- und Finanzrechnung**	
	Gesamtergebnisrechnung	117
	Gesamtfinanzrechnung -indirekt -	118
	Gesamtfinanzrechnung -direkt-	119
VIII.	**Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung**	
	01- Innere Verwaltung	121
	02-Schule und Kultur	171
	03-Soziales und Jugend	189
	04-Gesundheit und Sport	227
	05-Gestaltung der Umwelt	235
	06-Zentrale Finanzleistungen	263
IX.	**Erläuterungen**	271

Einleitung

Mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2008 hat der Kreis Bergstraße im Rahmen der Reform des kommunalen Haushaltsrechts sein Haushalts-und Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt. Auf der Basis des Beschlusses der Innenministerkonferenz vom 21.11.2003 und der daraufhin zu erwartenden Änderungen in der Landesgesetzgebung hat der Kreistag des Kreises Bergstraße am 08.11.2004 beschlossen, die Doppik einzuführen.

Damit hat sich der Kreis verpflichtet, zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer doppelter Buchführung aufzustellen (§ 114 s Abs. 1 HGO). Basis hierfür sind, im Gegensatz zum bisherigen kameralen Abschluss, die Vorschriften des Handelsgesetzbuches für den Jahresabschluss von Kapitalgesellschaften (§§ 238 ff HGB), welche durch Anpassungen und Ergänzungen auf die spezifischen Anforderungen der kommunalen Rechnungslegung modifiziert wurden. Siehe auch § 114s bis 114u der HGO und die §§ 44 bis 56 GemHVO und die hierzu erlassenen Verwaltungs- vorschriften.

Der Jahresabschluss enthält gemäß § 114s Abs.1 HGO:

- sämtliche Vermögensgegenstände
- Schulden
- Rechnungsabgrenzungen
- Erträge und Aufwendungen
- Einzahlungen und Auszahlungen Er hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz-und Ertragslage des Kreises darzustellen.

Der Jahresabschluss gliedert sich gemäß § 114s Abs.2 HGO in:

- die Vermögensrechnung (Bilanz)
- die Ergebnisrechnung
- die Finanzrechnung

Ferner sind dem Jahresabschluss gemäß § 114s Abs.3 HGO als Anlagen beizufügen:

- ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und Verbindlichkeiten sowie
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushalts-ermächtigungen.

Analog zum Lagebericht einer Kapitalgesellschaft (§ 289 HGB) und als Pendant zum Vorbericht des Haushaltsplans hat der Kreis gemäß § 51 GemHVO-Doppik dem Jahresabschluss einen Rechenschaftsbericht beizufügen.

Zuständig für die Aufstellung des Jahresabschlusses ist gemäß § 114s Abs. 9 HGO der Kreisausschuss. Er soll innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt werden. Der Kreistag soll unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 ist nach Prüfung durch das Revisionsamt mit dessen Schlussbericht vom Kreisausschuss dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen (§ 114t HGO). Der Kreistag beschließt über den vom Revisionsamt geprüften Jahresabschluss bis spätestens 31.12.2013 und entscheidet über die Entlastung des Kreisausschusses (§114u Abs. 1 HGO). Der Beschuss des Kreistages über den Jahresabschluss ist öffentlich bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen (§ 114u Abs. 2 HGO).

Kreis Bergstraße

Rechenschaftsbericht

31. Dezember 2011

Einleitung

a) Rechtsgrundlagen

Mit Gesetz zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und anderer Gesetze vom 16.12.2011 (GVBl. I Seite 786 ff.) wurden die bisherigen §§ 114a bis 114u HGO zu den §§ 94 bis 114 der HGO. Damit wurde die bisher für den kommunalen Jahresabschluss in Hessen maßgeblichen §§ 114s bis 114u HGO zu den §§ 112 bis 114 HGO. Die Pflicht den Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern, ist nunmehr dem § 112 Abs. 3 der HGO zu entnehmen. Eine rechtskräftige Anpassung der Ausführungsbestimmungen zum kommunalen Jahresabschluss (§§ 44 bis 55 GemHVO-Doppik) lag zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Rechenschaftsberichtes noch nicht vor. Insofern wurden zunächst die bisherigen Ausführungsbestimmungen angewendet.
Gemäß § 51 GemHVO-Doppik sind im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage des Kreises unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Zu erläutern sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen. Ferner ist eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen. Es sind zusätzlich darzustellen:

1. Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
2. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
3. die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben,
4. wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

Die Verwaltungsvorschriften zum § 51 GemHVO-Doppik bestimmen, dass im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit in konzentrierter Form darzustellen ist. In den Ausführungen zur Lage des Kreises soll zum Ausdruck kommen, ob der Kreis über eine die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistende finanzwirtschaftliche Grundlage verfügt. Als wesentliches Ziel des Rechenschaftsberichtes wird die analysierende Darstellung der derzeitigen und zukünftigen Produktorientierung bezeichnet. Für die Gestaltung des Rechenschaftsberichtes seinen Aufbau und Umfang sind keine besonderen Formen vorgegeben. Die Darstellungsform soll in den folgenden Haushaltsjahren kontinuierlich beibehalten werden, um einen Vergleich mit dem Vorjahr zu erleichtern.

b) Struktur und Funktion des Rechenschaftsberichtes

Auf der Basis der rechtlichen Vorgaben wird der Rechenschaftsbericht in folgende Teile gegliedert:

- Bericht über das abgelaufene Haushaltsjahr 2011
- Analyse der Haushaltswirtschaft 2011
- Bericht über Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres 2011 eingetreten sind
- Lage- und Prognosebericht mit der Chancen-Risiko-Analyse
- Controllingbericht zum Jahresabschluss 2011

Bei der Berichterstattung sind folgende Grundsätze zu beachten:

- Grundsatz der Richtigkeit
- Grundsatz der Vollständigkeit
- Grundsatz der Klarheit
- Grundsatz der Vergleichbarkeit
- Grundsatz der Ausgewogenheit

1. Bericht über das abgelaufene Haushaltsjahr 2011

1.1 Planung, Genehmigung, Berichterstattung

Mit dem Haushaltsplan 2008 hat der Kreis Bergstraße im Rahmen der Reform des kommunalen Haushaltsrechts seine Haushaltswirtschaft von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt. Mit dieser Umstellung ist der Wechsel von Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept vollzogen worden. An die Stelle des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes ist der Ergebnis- und Finanzhaushalt getreten. Die ehemals kameralen Haushaltsstellen wurden durch Produkte (Kostenträger), Kostenstellen und den Sachkonten, entsprechend dem kommunalen Verwaltungskontenrahmen, ersetzt.

Da sich die produktorientierte Struktur des doppischen Kreishaushaltes 2008 bewährt hat, wurde sie für die Aufstellung der folgenden Haushaltspläne beibehalten. Eine umfassende Produktkritik hat jedoch zu einer Reduzierung von 94 auf 69 Produkte geführt, ohne dass Steuerungsmöglichkeiten und Transparenz beeinträchtigt wurden. Ziele und Kennzahlen wurden den neuen Produkten angepasst. Die Budgetrichtlinien wurden im Hinblick auf den Ausbau von Kompetenz und Verantwortung fortgeschrieben. Mit der Aufstellung des Haushaltsplanes 2009 erfolgte die Einführung der internen Leistungsverrechnung und wurde mit der Aufstellung der Haushaltspläne 2010 und 2011 ausgebaut. Im sekundären Bereich des Ergebnishaushaltes werden nunmehr abgebildet:

- die Verrechnung schulumlagerelevanter Aufwendungen,
- die bedarfsgerechte Umlegung der Zuschussbedarfe „1051 Personalmanagement“, „1070 IT-Management“ und „1081 Zentrale Dienste und Fuhrpark“,
- die nutzflächenorientierte Verteilung des Zuschusses an den Eigenbetrieb „Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße“

Bis zum Abschluss des letzten kameralen Haushaltsjahres war ein kumuliertes Defizit von rd. 130 Mio. € entstanden. Dies spiegelte sich in einem Kassenkreditbestand in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 von 135 Mio. € wieder. Nach der Umstellung der Haushaltswirtschaft ist eine Fortschreibung des kameralen Defizites nicht mehr möglich gewesen. Insofern kommt der aktuellen Information über die Höhe des Kassenkreditbestandes im Haushaltsplan und im Jahresabschluss eine besondere Bedeutung zu. Der Kassenkreditbestand betrug zu Beginn des Haushaltsjahres

- 2009 154,1 Mio. €
- 2010 149,1 Mio. €
- 2011 191,4 Mio. €

Der Vollzug des Ergebnishaushaltes hat zu einem Finanzmittelfehlbetrag aus Verwaltungstätigkeit von rd. 33,5 Mio. € geführt Unter Berücksichtigung eines Finanzmittelüberschusses aus Investitionstätigkeit und der Tilgungsleistungen ist der Kassenkreditbestand zum Jahresende 2011 um rd. 34,1 auf 225,5 Mio.€ angewachsen.
Der Kreistag des Kreises Bergstraße hat in seiner Sitzung am 13.12.2010 den vierten doppischen Haushalt verabschiedet und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 erlassen. In der Haushaltssatzung wurde der **Fehlbedarf im Ergebnishaushalt auf rd. 48,3 Mio. €** und der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit **im Finanzhaushalt auf rd. 47,9 Mio. €** festgesetzt. Ferner erfolgte eine Festsetzung der **Kreditaufnahme auf rd. 3,4 Mio. €** und der **Verpflichtungsermächtigungen auf rd. 2,7 Mio. €.** Die aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung erfolgt mit Verfügung des Regierungspräsidium Darmstadt vom 11.05.2011 ohne Bedingungen mit folgenden Auflagen:

- Die Aufnahme der § 2 der Haushaltssatzung sowie der unter Ziffer 2 der Festsetzungen im Wirtschaftsplan des „Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße“ vorgesehenen Kredite bedarf gemäß § 114j Abs. 4 Nr. 2 HGO i. V. m. § 115 HGO meiner Genehmigung (Einzelgenehmigung). Ausgenommen hiervon sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds. Im Wege der Einzelgenehmigung werde ich dem Eigenbetrieb maximal Kredite in einer Größenordnung von 6,1 Mio. € (Kreditmarktmittel) freigeben.

- Die in § 3 der Haushaltssatzung sowie die unter Ziffer 3 der Festsetzungen im Wirtschaftsplan des „Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße“ vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen sind nur für
    a. Fortführungsmaßnahmen oder
    b. neue Maßnahmen bei Vorliegen eines schriftlichen Bewilligungsbescheides des Bundes oder Landesin Anspruch zu nehmen. Die Entscheidung über eine weitergehende Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen behalte ich mir vor. Die Verwendung von Verpflichtungsermächtigungen darf nicht zu einer Nettoneuverschuldung in den nächsten Jahren führen.
- Die Haushaltswirtschaft ist so zu führen, dass im Rechnungsergebnis 2011 das Defizit um mindestens 3,2 Mio. € (= 1 Prozent des Gesamtbetrages der Aufwendungen) vermindert wird. Ich weise bereits jetzt darauf hin, dass auch die Defizite der Finanzplanungsjahre deutlich reduziert werden müssen.
- Von der Möglichkeit, haushaltswirtschaftliche Sperren gemäß § 114n HGO auszusprechen, ist Gebrauch zu machen. Über die Höhe der ausgesprochenen Sperren ist mir unverzüglich, spätestens jedoch zum 01. August 2011 zu berichten.
- Das vom Kreistag beschlossene Konzept zur Haushaltskonsolidierung ist spätestens bei der Verabschiedung der Haushaltssatzung 2012 fortzuschrieben. Dabei weise ich insbesondere auf § 24 Abs. 4 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) hin. Über die umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen und ihre finanziellen Auswirkungen ist zu berichten.
- Durch eine restriktive Stellenbewirtschaftung ist unabhängig von der Vorgabe zum Haushaltsvollzug dieser Verfügung auf eine Personalkostenbegrenzung hinzuwirken. Die Personalaufwendungen im Kreishaushalt und im Eigenbetrieb „Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße“ sind insgesamt um 0,3 Mio. € zu kürzen. In der vorgegebenen Größenordnung müssen sich Stellenkürzungen budgetbezogen abbilden. Auf die Schaffung und Besetzung neuer Stellen ist weiterhin zu verzichten. Ein unabweisbarer Mehrbedarf ist in allen Bereichen in erster Linie durch interne Versetzungs- und Organisationsmaßnahmen auszugleichen. Vor notwendigen Neubesetzungen bzw. Beförderungen und Höhergruppierungen, sofern diese nicht aus tarifrechtlichen Gründen zwingend sind, ist eine Frist von mindestens 12 Monaten einzuhalten. Von der Stellenbesetzungssperre kann nur in begründeten Fällen und nur nach meiner vorherigen Zustimmung abgewichen werden. Der unabweisbare Bedarf oder die rechtliche Verpflichtung hierzu sind dabei eingehend zu begründen. Frei werdende Mittel aus der Stellenbesetzungssperre sind einzusparen. Befristete Arbeitsverhältnisse sind abzubauen.
  Über- und außertarifliche Leistungen sind zu überprüfen.

- Auszahlungen und Aufwendungen, die nicht auf Gesetz oder Vertrag beruhen, sind auf ihre Notwendigkeit hin zu überprüfen. Neue Auszahlungen, Aufwendungen und Aufgaben können nur übernommen werden, wenn sich eine konkrete Verpflichtung aus Rechtsvorschriften ergibt. Ausnahmen von diesen Grundsätzen bedürfen meiner vorherigen Zustimmung. Eine Aufstellung aller freiwilligen Leistungen ist mir spätestens mit der Vorlage des Haushaltsplans für das Jahr 2012 zur Verfügung zu stellen.
- Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die nach Umfang und Bedeutung erheblich sind, bedürfen meiner vorherigen Zustimmung. Ausgenommen sind Aufwendungen, die durch spezielle Entgelte (Gebühren, Beiträge, Zuweisungen, Zuschüsse, Erstattungen etc.) gedeckt sind und keine oder nur unbedeutende Folgekosten verursachen. Es ist nachzuweisen, dass die Aufwendungen unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährsleistet ist (§ 114g HGO).
- Vermögensgegenstände, die nicht mehr zur Aufgabenerfüllung benötigt werden, sind zu veräußern. Erlöse aus Vermögensveräußerungen müssen grundsätzlich zur Reduzierung bestehender oder zur Vermeidung neuer Schulden verwendet werden. Hierzu verweise ich auf den Finanzplanungserlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 01. September 2010.
- Beiträge und Gebühren sind, soweit keine Kostendeckung vorliegt, anzupassen. Die Erhöhung von Mieten und Pachten ist unter Beachtung rechtlicher Vorgaben zu überprüfen. In diesem Zusammenhang weise ich auf die Einnahmebeschaffungsgrundsätze nach § 93 HGO i. V. m. §§ 8 ff des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) hin.
- Auf neue Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ist grundsätzlich zu verzichten. Ausgenommen davon sind Maßnahmen, die durch Bundes- oder Landesbeihilfen gefördert werden. Sollten Maßnahmen dieser Art dringend notwendig werden, ist vor Inangriffnahme bzw. vor Beantragung meine Zustimmung einzuholen. Dabei ist nachzuweisen, dass die erforderlichen Eigenmittel sowie die Folgekosten aufgebracht werden können. Die nach § 12 Abs. 2 zu erstellenden Unterlagen sind dem Bericht beizufügen.
  Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass es bei der Planung und Durchführung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im kommenden Haushaltsjahr nicht zu einer Neuverschuldung kommt.
- ➢ Um meiner Berichtspflicht über die Einhaltung der Leitlinie zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Städte und Gemeinden nachkommen und auch den Vollzug der Auflagen überwachen zu können, bitte ich um Ihren Bericht bis zum 1. August 2011.

Zur Erfüllung der Auflagen hat der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 04.04.2011, gemäß § 114n HGO eine haushaltswirtschaftliche Sperre für den Ergebnishaushalt in Höhe von insgesamt 3.190,0 T€ erlassen. Hiervon entfallen 950,0 T€ auf

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, 1.240,0 T€ auf Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse und 1.000,0 T€ auf Transferaufwendungen. Aufgrund der Entwicklung im Haushaltsvollzug musste die haushaltswirtschaftliche Sperre bis zum einem Wert von 1.120,3 T€ aufgehoben werden.
Im ersten Finanz- und Controllingbericht 2011, welcher auf der Basis des Haushaltsvollzuges bis zum 30.04.2011 erstellt wurde, war eine positive Entwicklung des Jahresergebnisses (+ 1.561,3 T€), mit einem Defizit von rd. 46,8 Mio. € prognostiziert worden. Verbessernd haben sich zu diesem Zeitpunkt die Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen mit rd. 1,9 Mio. € ausgewirkt, während die ordentlichen Erträge und das außerordentliche Ergebnis mit rd. 0,3 Mio. € negativ tendierten. Maßgeblich für diese Entwicklung waren die rückläufigen Transferaufwendungen im SGB-II-Bereich.
Im zweiten Finanz- und Controllingbericht, welcher auf der Basis des Haushaltsvollzuges bis zum 31.08.2011 erstellt wurde, hat sich diese Entwicklung fortgesetzt. Mit einer Verbesserung von rd. 4,0 Mio. € wurde ein Jahresergebnis mit einem Fehlbetrag von rd. 44,0 Mio. € prognostiziert. Neben den rückläufigen Transferaufwendungen aus dem SGB-II-Bereich, haben zusätzlich geringere Zinsaufwendungen maßgeblich zu dieser Entwicklung beigetragen. Im Kontext zu dieser Entwicklung wurde auch eine um 4,5 Mio. € rückläufige Kassenkreditaufnahme und ein Kassenkreditbestand zum 31.12.2011 von 239,1 Mio. € erwartet.
Aufgrund dieser Entwicklung und wegen des fehlenden gesetzlichen Erfordernisses konnte erstmalig seit Einführung der Doppik auf einen Nachtragshaushalt verzichtet werden.

1.2 Jahresabschluss und Prüfung

1.2.1 Planvergleich

Die Gesamtergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2011 weist nunmehr ein negatives Jahresergebnis von etwa 39,7 Mio. € aus. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis tritt somit eine Verbesserung von rd. 8,7 Mio. € ein. Unter Berücksichtigung der übertragenen Ermächtigungen aus dem Ergebnishaushalt 2010 in Höhe von 636,8 T€ beträgt diese Verbesserung sogar rd. 9,2 Mio. €. Diese Entwicklung basiert auf

- geringeren ordentlichen Erträgen von rd. 3,5 Mio. €
- geringeren ordentlichen Aufwendungen von rd. 6,4 Mio. €
- einer Verbesserung des Finanzergebnisses von rd. 3,5 Mio. €
- einer Verbesserung des außerordentlichen Ergebnisses von rd. 2,3 Mio. €

Zur negativen Entwicklung der **ordentlichen Erträge** gegenüber der Planung haben maßgeblich die rückläufigen Erträge aus Transferleistungen mit rd. 6,9 Mio. € beigetragen. Dieser Verlust konnte teilweise durch Verbesserungen bei

- den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten mit rd. 0,9 Mio. €
- den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit rd. 1,4 Mio. €
- den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten mit rd. 0,4 Mio. €
- den sonstigen ordentlichen Erträgen mit rd. 0,6 Mio. €

kompensiert werden. Die positive Entwicklung gegenüber der Planung bei den **ordentlichen Aufwendungen** ist zunächst auf

- rd. 1,3 Mio. € geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- rd. 1,7 Mio. € geringere Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse
- rd. 7,2 Mio. € geringere Transferaufwendungen
- rd. 0,4 Mio. € geringere Umlageverpflichtungen

zurückzuführen. Dem stehen

- um rd. 2,0 Mio. € höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen
- um rd. 2,1 Mio. € höhere Abschreibungen

gegenüber.

Die Verbesserung des geplanten Finanzergebnisses ist auf 0,4 Mio. € höhere Finanzerträge und 3,1 Mio. € geringere Zinsaufwendungen zurückzuführen.
Im außerordentlichen Ergebnis wurden gegenüber der Planung 4,6 Mio. € höhere Erträge erzielt. Dem stehen Mehraufwendungen von rd. 2,4 Mio. € gegenüber.
Im sekundären Bereich haben Erträge und Aufwendungen die Planansätze um rd. 1,8 Mio. € überschritten.

Die negative Abweichung bei den **Transfererträgen** ist maßgeblich bei den Produkten

- 3070, Leistungen nach SGB II mit 6.072,2 T€
- 3170, Hilfe zur Erziehung mit 471,9 T€
- 3120, Unterhaltsvorschussleistungen mit 326,6 T€
- 3140, Förderung von Kindern und Jugendlichen in Institutionen und in Tagespflege mit 132,5 T€

entstanden. Den Mindererträgen beim SGB II stehen jedoch entsprechend geringere Transferaufwendungen gegenüber. Dies gilt auch für die Unterhaltsvorschuss-leistungen und die Kindertagespflege. Bei der Hilfe zur Erziehung liegt die Ursache in der wirtschaftlichen Entwicklung der Leistungsempfänger.

Die maßgeblichen Mehrerträge gegenüber der Planung bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** sind bei den Produkten

- 1261, Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen mit + 780,7 T€,
- 1181, Buchhaltungs-, Zahlungsverkehr und Vollstreckung mit + 134,7 T€
- 1300/1311, Fleischhygiene, Allgemeines Veterinärwesen mit 74,6 T€
- 1331, Aufenthalts-, Personenstandsrecht und Ausländerb. mit 56,1 T€
- 2100, Kreisvolkshochschule mit 33,7 T€
- 5141, Boden- und Gewässerschutz mit 32,8 T€
- 4011/4020, Gesundheitshilfen und Prävention, Gesundheitsschutz mit 25,9 T€

entstanden. Dem stehen negative Abweichungen bei den Produkten

- 1110, Revision mit 218,4 T€,
- 5051, Bauaufsicht, Baugenehmigung und Wohnbauförderung mit 50,3 T€
- 1361, Brand- und Katastrophenschutz mit 10,1 T€

gegenüber.

Die maßgeblichen Mehrerträge gegenüber der Planung bei den **Zuweisungen und Zuschüssen** sind bei den Produkten

- 3080, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz mit 404,8 T€
- 3070, Leistungen nach dem SGB II mit 382,0 T€
- 5090, Verwaltung der Kreisstraßen mit 267,2 T€
- 3140, Förderung von Kindern und Jugendlichen in Institutionen und in Tagespflege mit 252,1 T€
- 3060, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit 72,6 T€
- 5100, Öffentlicher Personennahverkehr mit 63,4 T€

entstanden.

Die maßgeblichen Mehrerträge gegenüber der Planung bei den Erträgen aus der **Auflösung von Sonderposten** sind bei den Produkten

- 2085, Schulverwaltung mit 202,2 T€
- 5090, Verwaltung der Kreisstraßen mit 87,5 T€
- 6030, Beteiligungen – Mitgliedschaften mit 51,4 T€

entstanden.

Die positive Entwicklung bei den **sonstigen ordentlichen Erträgen** ist auf die Erträge aus dem Umsteuerungsprojekt des Jugendamtes und den zusätzlichen Erträgen aus den Schulbudgets zurück zu führen.

Zur positiven Entwicklung bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben die Teilhaushalte wie folgt beigetragen:

- Teilhaushalt 01 – Zentrale Verwaltung 287,1 T€
- Teilhaushalt 02 – Schule und Kultur 668,6 T€
- Teilhaushalt 03 – Soziale und Jugend 80,4 T€
- Teilhaushalt 04 – Gesundheit und Sport 30,0 T€
- Teilhaushalt 05 – Gestaltung der Umwelt 175,5 T€

Zur positiven Entwicklung bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse haben die Teilhaushalte wie folgt beigetragen:

- Teilhaushalt 01 – Zentrale Verwaltung 51,6 T€
- Teilhaushalt 02 – Schule und Kultur 686,6 T€
- Teilhaushalt 03 – Jugend und Soziales 949,3 T€
- Teilhaushalt 04 – Gesundheit und Sport 1,3 T€
- Teilhaushalt 06 – Zentrale Finanzleistungen 62,9 T€

Zur positiven Entwicklung bei den Transferaufwendungen haben folgende Produkte des Teilhaushaltes 03 beigetragen:

- 3040 – Hilfen zur Gesundheit 681,5 T€
- 3070 – Leistungen nach SGB II 11.455,2 T€
- 3120 – Unterhaltsvorschussleistungen 442,9 T€
- 3140 – Förderung von Kindern und Jugendlichen 1.431,1 T€
- 3151 – Prävention, Förder-, Unterstützungs- und erzieherische Beratungsleistungen 99,9 T€
- 3190 – Hilfen für junge Volljährige 61,2 T€

Bei den anderen Produkten des Teilhaushaltes 03 ist es teilweise zu erheblichen Mehrbelastungen gekommen. Beispielhaft bei den Produkten

- 3020 - Hilfe zur Pflege 789,2 T€
- 3060 – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsm. 600,7 T€
- 3170 – Hilfe zur Erziehung 3.373,6 T€
- 3200 – Eingliederungshilfe 1.420,2 T€

Zur Deckung des Mehrbedarfs waren entsprechende haushaltsrechtliche Maßnahmen erforderlich.

Zur positiven Entwicklung bei den Umlageverpflichtungen haben beigetragen:

- LWV- und Krankenhausumlage 361,7 T€
- Krankenhausumlage 3,5 T€
- Jagdscheinabgabe 4,5 T€
- VRN-Umlage 1,9 T€

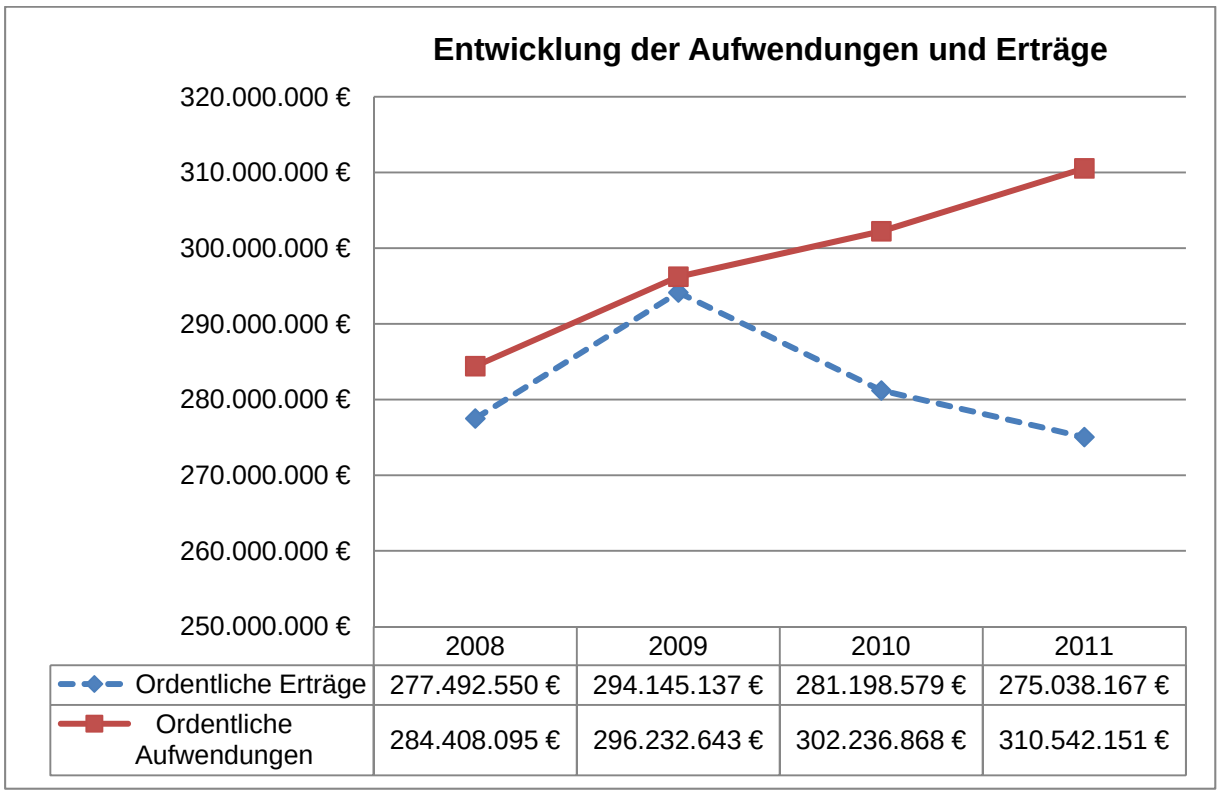
Der Mehraufwand bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenüber der Planung ist in den folgenden Teilhaushalten entstanden:

- Teilhaushalt 01 – Zentrale Verwaltung 1.452,0 T€
- Teilhaushalt 02 – Schule und Kultur 40,0 T€
- Teilhaushalt 03 – Jugend und Soziales 297,6 T€
- Teilhaushalt 04 – Gesundheit und Sport 25,8 T€
- Teilhaushalt 05 – Gestaltung der Umwelt 186,9 T€

Wesentliche Ursachen für diese Entwicklung im Teilhaushalt 01 sind die Bildung von Rückstellungen für geleistet Mehrarbeitszeiten und die Einführung des Lebensarbeitszeitkontos.
Die negative Entwicklung der Abschreibungen wurde im Wesentlichen verursacht durch stärkere Wertberichtungen bei den Forderungen aus Gebühren und Transfererträgen. Durch die Umsetzung der Sonderinvestitionsprogramme wurden auch die Ansätze der Abschreibungen für Anlagevermögen und für die geringwertigen Wirtschaftsgüter überschritten.
In der **Gesamtfinanzrechnung** weicht der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mit rd. – 33,5 Mio. € um rd. -14,4 Mio. € von der Planung ab. Neben einer Verbesserung des Jahresergebnisses aus der Ergebnisrechnung haben die Zunahme von nicht zahlungswirksamen Posten in Form von Abschreibungen und Rückstellungen sowie die Abnahme von Forderungen und die Zunahme von Verbindlichkeiten zu dieser Entwicklung beigetragen.
Der Finanzmittelfluss aus laufender Investitionstätigkeit weicht mit rd. +1,5 Mio. € #um rd. +4,9 Mio. € von der Planung ab. Dies macht eine Kreditaufnahme für Investitionen im Haushaltsjahr 2011 obsolet und trägt zu einem Abbau der investiven Verschuldung des Kreises bei. Ausschlaggebend für diese Entwicklung ist die Umsetzung der Sonderinvestitionsprogramme von Bund und Land.
Der Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit verbessert sich gegenüber der Planung um rd. 19,2 Mio. € und führt zu einer entsprechend geringeren Neuverschuldung mit Schwerpunkt bei den Kassenkrediten. Der Kassenkreditbestand am 31.12.2011 beträgt 225,5 Mio. €. Die investive Verschuldung hat sich um rd. 2 Mio. € auf 46,1 Mio. € reduziert.

1.2.2 Entwicklung gegenüber dem Vorjahr

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der ordentlichen Erträge seit dem Haushaltsjahr 2008:



	2008	2009	2010	2011
Ordentliche Erträge	277.492.550 €	294.145.137 €	281.198.579 €	275.038.167 €
Ordentliche Aufwendungen	284.408.095 €	296.232.643 €	302.236.868 €	310.542.151 €

Der Rückgang der ordentlichen Erträge um nahezu 5,9 Mio. € und der Anstieg der ordentlichen Aufwendungen um etwa 9,0 Mio. € führen gegenüber dem ordentlichen Ergebnis des Haushaltsjahres 2010 zu einem Anstieg des Defizites um 14,9 Mio. € auf 41,8 Mio. €. Durch die Verbesserung des außerordentlichen Ergebnisses um rd. 4 Mio. € wird der Anstieg auf rd. 10,9 Mio. € reduziert und führt zu einem Defizit im Jahresergebnis von 39,7 Mio. €. Dies ist das höchste Defizit im Kreishaushalt seit Einführung der doppischen Haushaltsführung.

Maßgeblich für den Rückgang der ordentlichen Erträge sind geringere Transfererträge (-5,4 Mio. €) und die geringere Kreis- und Schulumlage (in Summe -2,8 Mio. €). Mit der Kürzung des Kommunalen Finanzausgleichs 2011 um rd. 345 Mio. € durch das Land hat der Kreis Ertragsverluste von etwa 9,7 Mio. € hinnehmen müssen. Allein der Wegfall der Grunderwerbsteuerzuweisung hat im Haushaltsjahr 2011 zu Minderträgen gegenüber dem Vorjahr von etwa 5,7 Mio.€ geführt. Das Defizit im Jahresergebnis 2011 wäre ohne diese Ertragsverluste nur um 1,2 Mio. € auf 30,0 Mio. € angestiegen.

Maßgeblich für den Anstieg der ordentlichen Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind höhere:

- Versorgungsaufwendungen + 1,2 Mio. €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen + 1,0 Mio. €
- Abschreibungen + 1,7 Mio. €
- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse + 7,3 Mio. €
- Umlageverpflichtungen + 0,5 Mio. €
- Zinsen + 0,7 Mio. €

Dem stehen um 3,4 Mio. € geringere Transferaufwendungen gegenüber. Die Personalaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr konstant bei 32,5 Mio. € geblieben. Ursache für den Anstieg der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse ist die Erhöhung des Zuschusses an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und der Zuschuss für die Sanierung der Strecke der Überwaldbahn. Der Zuwachs bei den Abschreibungen basiert auf der Erhöhung der Wertberichtungen von Forderungen aus Transfererträgen des Teilhaushaltes 03 – Jugend und Soziales. Die Zunahme der Versorgungsaufwendungen ist auf die Neuberechnung der Pensionsrückstellungen, unter Berücksichtigung eines demographischen Faktors, zurückzuführen. Der Anstieg bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen basiert auf einem Bedarf von 330 T€ für den Zensus 2011 und Mehrbedarfen in den Teilhaushalten 02 – Schule, Kultur, 03 – Jugend und Soziales und 05 – Gestaltung der Umwelt.
Entscheidend für dieVerbesserung des außerordentlichen Ergebnisses gegenüber dem Vorjahr ist Ertrag aus dem Anstieg des Vermögenswertes der Kreiskrankenhaus gGmbH und den geringen Vermögensverlusten aus der Abstufung von Kreisstraßen zu Gemeindestraßen. Dem stehen höhere periodenfremde Aufwendungen aus dem Teilhaushalt 03 – Jugend und Soziales gegenüber.

In der **Gesamtfinanzrechnung** ist ein deutlicher Anstieg des Finanzmittelfehlbetrages aus Verwaltungstätigkeit um rd. 9 Mio. € gegenüber dem Vorjahr auf nunmehr rd. 33,5 Mio.€ zu verzeichnen und trägt maßgeblich zur Erhöhung des Kassenkreditbestandes um rd. 34 Mio. € bei. Entsprechend der Ergebnisrechnung sind hierfür geringere Einzahlungen und höhere Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit verantwortlich.
Im Bereich der Investitionstätigkeit führt der Finanzmittelüberschuss von rd. 1,5 Mio.€ zu einer Verbesserung gegenüber dem Vorjahr von rd. 20,6 Mio.€. Diese Entwicklung basiert auf dem massiven Rückgang der Auszahlungen für Investitionen im Zusammenhang mit der Abwicklung der Sonderinvestitionsprogramme.
Bei der Finanzierungstätigkeit führt die Entwicklung bei der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Investitionstätigkeit zu einem Rückgang des Fehlbetrages um 11,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahr auf 32,2 Mio. €. Dies führt unter Berücksichtigung der Entwicklung bei den Kassenkrediten zu einem Abbau der investiven Verschuldung von rd. 1,8 Mio. € auf rd. 46,1 Mio. €.

Der Gesamtschuldenstand des Kreises steigt damit von 239,4 Mio. € auf 271,6 Mio.€ zum Jahresende 2011 an.

In der **Vermögensrechnung (Bilanz)** zum 31.12.2011 haben sich Aktiva und Passiva von 476,5 Mio. € um 6,1 Mio. € auf 482,6 Mio. € erhöht.
Das Anlagevermögen ist von 461,0 Mio. € um 8,6 Mio. € auf 469,6 Mio.€ gewachsen. Demgegenüber ist das Umlaufvermögen von 7,9 Mio. € um 0,2 Mio. € auf 8,1 Mio. € gestiegen. Damit bleibt das Verhältnis zwischen Anlagevermögen und Umlaufvermögen unverändert bei 98 % zu 2 %. Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten konnten um 2,7 Mio. € auf 5,0 Mio. € abgebaut werden.
Das Eigenkapital hat sich aufgrund des Fehlbetrages im Jahresergebnis 2011 von 133,2 Mio. € auf 93,5 Mio. € reduziert. Die Sonderposten haben sich unter Berücksichtigung der Auflösung von 3,7 Mio. € von 46,1 Mio. € um 8,7 Mio. € auf 54,8 Mio. € erhöht. Maßgeblich hierfür sind die gewährten investiven Zuweisungen im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme. Damit hat sich das erweiterte Eigenkapital um 31,0 Mio. € auf 148,3 Mio. € verringert. Die Eigenkapitalquote ist von 38 % auf 31 % zurückgegangen. Bei einer zukünftig vergleichbaren Entwicklung ist das Eigenkapital in etwa fünf Jahren aufgebraucht.
Die Rückstellungen sind von 48,2 Mio. € um 3,9 Mio. € auf 52,1 Mio. € gestiegen. Maßgeblich hierfür ist der Zuwachs der Pensionsrückstellungen und die Rückstellungen für Mehrarbeitszeiten aus Vorjahren. Die Verbindlichkeiten steigen gegenüber dem Vorjahr um rd. 33,7 Mio. € auf rd. 279,9 Mio. € an. Hiervon entfallen auf die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 32,2 Mio. €. Das Fremdkapital ist damit um 37,6 Mio. € auf 332,0 Mio. € angewachsen. Die Fremdkapitalquote ist von 62 % auf 69 % angestiegen. Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten verringern sich um 0,4 Mio. € auf 2,3 Mio. €.

1.3 Prüfung des Jahresabschlusses

In Anbetracht der Tatsache, dass die Aufstellung des Jahresabschlusses 2011 sich aufgrund der Personalsituation im Finanz- und Rechnungswesen erheblich verzögert hat, musste auch die Prüfung entsprechend zurückgestellt werden. Das Revisionsamt wurde dennoch in die Lage versetzt, mit der Prüfung bereits vor Herbeiführung des Aufstellungsbeschlusses zu beginnen. Im Rahmen dieser Prüfung wurden bereits Abstimmungsgespräche zwischen dem Revisionsamt und dem Finanz- und Rechnungsgewesen geführt.

2. Analyse der Haushaltswirtschaft 2011

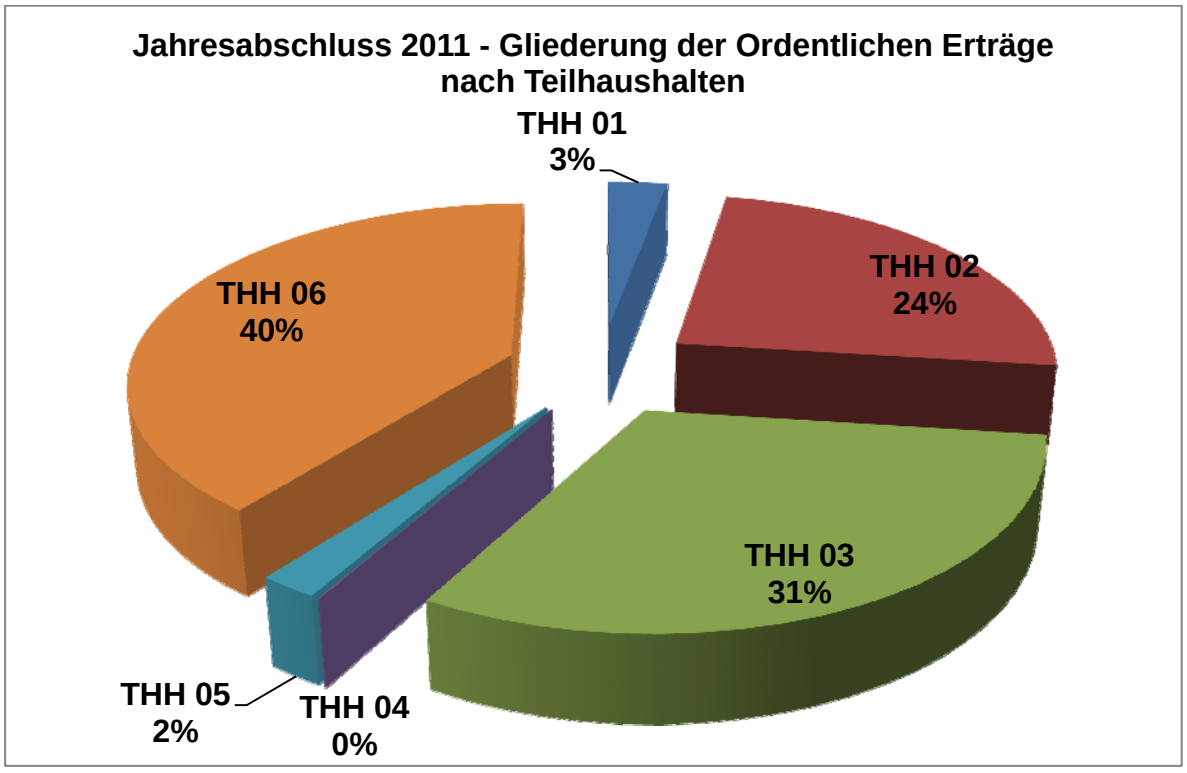
2.1 Gesamtergebnishaushalt und –rechnung

Wie bereits oben dargestellt, hat sich das Jahresergebnis in der Gesamtergebnisrechnung um rd. 8,7 Mio. € gegenüber der Planung verbessert. Gegenüber ist jedoch ein Anstieg des Fehlbetrages um rd. 10,9 Mio. € (= 38 %) zu verzeichnen. Damit

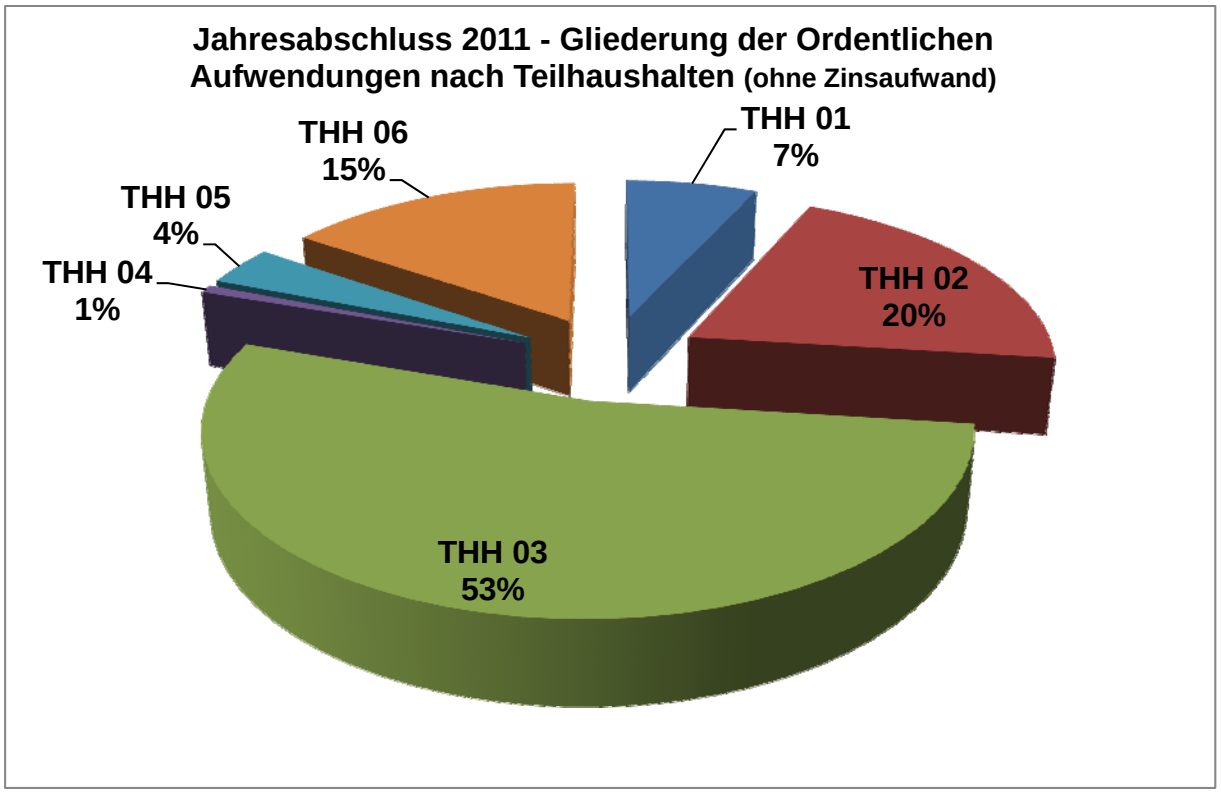
weicht dieses Ergebnis um 17,8 % von der Planung ab. Während sich der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis um rd. 14,9 Mio.€ gegenüber dem Vorjahr erhöht hat, wurde im außerordentlichen Ergebnis eine Verbesserung von rd. 4,0 Mio. € gegenüber dem Vorjahr erreicht.

Schwerpunkt bei den ordentlichen Erträgen ist, wie in den Vorjahren auch, die Kreis- und Schulumlage mit rd. 135,2 Mio. €. Das sind 49 % der ordentlichen Erträge. Gegenüber dem Vorjahr ist jedoch ein Rückgang dieser Erträge von rd. 2,8 Mio. € zu verzeichnen. An zweiter Stelle liegen wieder die Erträge aus Transferleistungen mit rd. 70,1 Mio. € und einem Anteil von rd. 25 %. Auch hier ist ein Rückgang von rd. 5,4 Mio. € festzustellen. Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen machen mit rd. 54,2 Mio. € etwa 20 % der ordentlichen Erträge aus. Hier kommt es zu einem Zuwachs von rd. 1,3 Mio. € gegenüber dem Ergebnis des Jahres 2010. Diese drei wichtigsten Ertragspositionen ergeben 94 % (Vorjahr = 95 %) der ordentlichen Erträge und machen die finanzielle Abhängigkeit des Kreises von Bund, Land und Kommunen deutlich. Mit deutlichem Abstand folgen die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, deren Ergebnis wiederum deutlich über dem Haushaltsansatz liegt. Ihr Anteil an den ordentlichen Erträgen liegt bei 2,65 %. Gegenüber dem Vorjahr ist ein leichter Zuwachs von 184 T€ (= 2,5 %) zu verzeichnen. Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenersatzleistungen liegen mit 3,7 Mio. €, bei einem Anteil von 1,3 % geringfügig über dem Vorjahreswert. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wachsen verhältnismäßig stark um 0,7 Mio. € an. Ihr Anteil an der Summe der ordentlichen Erträge liegt jedoch im Promillebereich. Dies gilt auch für die sonstigen ordentlichen Erträge und die Finanzerträge.

Die folgende Grafik zeigt wie sich die ordentlichen Erträge auf die Teilhaushalte verteilen.



Mit 147,2 Mio. € und einem Anteil von 46,4 % (Vorjahr = 50 %) an den ordentlichen Aufwendungen bilden die Transferaufwendungen weiterhin den größten Aufwandsposten im Kreishaushalt. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Rückgang von 3,4 Mio.€ (= 2,3 %) festzustellen. An zweiter Stelle folgen die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse mit 50,5 Mio. € und einem Anteil von 15,9 %. Gegenüber dem Vorjahr haben sich diese Aufwendungen deutlich, um rd. 7,3 Mio. € (+ 16,9 %) erhöht. Danach folgen die Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen mit rd. 43,6 Mio. € und einem Anteil von 13,7 %. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr beträgt rd. 0,5 Mio. € (+ 1!%). Mit rd. 37,2 Mio. € und einem Anteil von 11,7 folgen an vierter Stelle die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg von 1,7 Mio. € zu verzeichnen. Dieser Anstieg ist, aufgrund aktualisierter Berechnungsgrundgrundlagen, ausschließlich den Versorgungsaufwendungen zuzuordnen. Danach folgen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 24,9 Mio. € und einem Anteil von 7,8 % an den ordentlichen Aufwendungen. Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr beträgt rd. 1,0 Mio. € (= + 4,2 %). Mit einem Wert von 7,2 Mio. € haben die Abschreibungen einen Anteil von 2,27 % erreicht. Der verhältnismäßig hohe Anstieg von 1,7 Mio. € (= + 30,9 %) ist die erhöhte Pauschalwertberichtung von Transfererträgen zurückzuführen. Danach folgen die Zinsaufwendungen mit rd. 7,0 Mio. € und einem Anteil von 2,2 % an den ordentlichen Aufwendungen. Gegenüber dem Vorjahr haben diese Aufwendungen um 0,7 Mio. € (+ 11,1 %) erhöht. Die folgende Grafik zeigt, wie sich die ordentlichen Aufwendungen auf die Teilhaushalte verteilen.



Die außerordentlichen Erträge haben sich mit 4,7 Mio. € gegenüber dem Vorjahr nahezu verdreifacht. Der Anteil an den Gesamterträgen beträgt rd. 1,7 %. Die außerordentlichen Aufwendungen liegen mit rd. 2,6 Mio. € rd. 1,0 Mio. € unter dem Vorjahreswert. Ihr Anteil an den Gesamtaufwendungen liegt bei 0,8 %.

2.1.1 Teilergebnishaushalt und –rechnung 01- Zentrale Verwaltung

Dieser Teilergebnishaushalt umfasst die Produktbereiche Innere Verwaltung und Sicherheit und Ordnung mit den Produktgruppen Verwaltungssteuerung und –service, Statistik und Wahlen sowie Ordnungsangelegenheiten und Brandschutz. Von 69 Produkten entfallen 24 auf diesen Teilhaushalt.
Die Teilergebnisrechnung für das Jahr 2011 schließt mit einem Fehlbedarf von rd. 9,9 Mio. € ab. Das sind 97 % des Planansatzes und rd. 25 % des Gesamtfehlbedarfes. Gegenüber dem Vorjahr hat sich dieser Fehlbedarf um 0,7 Mio. € (= 6,6 %) reduziert. Während bei den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen Zuwächse in Höhe von 0,8 bzw. 2,0 Mio. € zu verzeichnen sind, kommt es im außerordentlichen Ergebnis zu einer leichten Verbesserung. Maßgeblich für die Entwicklung des Jahresergebnisses an dieser Stelle ist jedoch das Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen. Hier hat die Aufnahme des Produktes 1051-Personalmanagement und –entwicklung in die interne Leistungsverrechnung zu einer Verbesserung von nahezu 2 Mio. € geführt.

Die **ordentlichen Erträge** werden von den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten mit einem Anteil von rd. 4,7 Mio. € (= 57,5 %) dominiert. Hiervon entfallen auf das

- Produkt 1261 – Zulassungs- und Führerscheinwesen 2.820,7 T€
- Produkt 1110 – Revision 568,6 T€
- Produkt 1300 – Fleischhygiene 442,3 T€
- Produkt 1181 – Buchhaltung, Zahlungsverkehr, Vollstreckung 284,7 T€
- Produkt 1241 – Ordnungs- und Gewerbewesen 218,5 T€
- Produkt 1331 – Aufenthalts-, Personenstandstandsrecht und Ausländerbehörde 156,1 T€
- Produkt 1311 – Allgemeines Veterinärwesen 102,3 T€
- Produkt 1361 – Brand- und Katastrophenschutz 46,4 T€
- Produkt 1280 – Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde 23,3 T€

In diesem Teilergebnis nehmen die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte um rd. 271 T€ bzw. um 6,2 % zu.
An zweiter Stelle folgen mit rd. 2,0 Mio. € und einem Anteil von 24,7 % die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen. Gegenüber dem Vorjahr bleiben diese Erträge nahezu konstant. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um den Kommunalisierungszuschuss des Landes für die Wahrnehmung von Landesaufgaben. Danach folgen die Erträge aus Kostenersatz und Kostenerstattung mit rd. 1,2 Mio. € und einem Anteil von 14,8 % an den Erträgen dieses

Teilergebnisses. Das verhältnismäßig hohe Wachstum um 0,4 Mio. € gegenüber dem Vorjahr basiert auf der Kostenerstattung für den Zensus 2011. Die außergewöhnlich hohen sonstigen Erträge sind durch die ertragswirksame Auflösung von Rückstellungen für Urlaubsguthaben bei dem Produkt 1051 entstanden. Der Zuwachs bei den Finanzerträgen von rd. 40 T€ ist durch die vermehrte Erhebung von Verzugszinsen und Säumniszuschlägen bei dem Produkt 1181 entstanden.

Bei den **ordentlichen Aufwendungen** liegt der Schwerpunkt in diesem Teilergebnis mit rd. 13,4 Mio. € und einem Anteil von 63 % bei den Personalaufwendungen. Rechnet man die Versorgungsaufwendungen von 2,6 Mio. € hinzu, steigt der Anteil auf 75,5 % an. Gegenüber dem Vorjahr sind die Personalaufwendungen um 0,8 Mio. € (+ 6,4 %) und die Versorgungsaufwendungen um 0,7 Mio. € (+ 36,8 %) angewachsen. Ursache für den Anstieg der Personalaufwendungen ist der Personalzuwachs bei dem Produkt 1051-Personalmanagement und –entwicklung. Bei den Versorgungsaufwendungen hat die Aktualisierung der Berechnungsgrundlagen für die Pensionsrückstellung den Aufwandszuwachs verursacht.
An zweiter Stelle folgen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit rd. 4,1 Mio. € und einem Anteil von 19,3 % an den ordentlichen Aufwendungen dieses Teilergebnisses. Gegenüber dem Vorjahr sind diese Aufwendungen um rd. 0,4 Mio. € bzw. 10,8 % gestiegen. Maßgeblich für diesen Anstieg sind die Aufwendungen für den Zensus 2011. Dem steht ein entsprechender Zuwachs bei Erträgen aus Kostenersatz und Kostenerstattung gegenüber.
Mit Abstand folgen danach Abschreibungen in Höhe von rd. 621 T€ und einem Anteil von rd. 3 %. Gegenüber dem Vorjahr ist hier ein Zuwachs von etwas mehr als 100 T€ bzw. 20 % zu verzeichnen. Ursachen für diesen Zuwachs sind steigende Wertberichtigungen für Forderungen der Zulassungsstelle und zusätzliche Abschreibungen für immaterielle Vermögensgegenstände im IT-Management.
Erwähnenswert sind noch die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse mit rd. 372 T€ und einem Anteil von rd. 1,8 % in diesem Teilergebnis. Gegenüber dem Vorjahr sind diese Aufwendungen um 75 t€ zurückgegangen. Ursache hierfür war ein geringerer Bedarf beim Brand- und Katastrophenschutz.

Die **sekundären Aufwendungen** sind um etwa 0,9 Mio. € angestiegen. Dies ist auf die Übernahme des Fehlbetrages bei dem Produkt 1051 – Personalmanagement und –entwicklung in die interne Leistungsverrechnung zurückzuführen. Dies wird durch die damit verbundenen sekundären Erträge überkompensiert.
Im Haushaltsvollzug mussten überplanmäßige Mittel in Höhe von 61,4 T€ bei dem Produkt 1261 für die Beschaffung von Vordrucken und die Zuweisung an Städte und Gemeinden bewilligt werden. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei diesem Produkt und Einsparungen innerhalb dieses Teilhaushaltes.
Die haushaltswirtschaftliche Sperre des Kreisausschusses in Höhe von 200 T€ wurde eingehalten.

2.1.2 Teilergebnishaushalt- und –rechnung 02 – Schule und Kultur

Dieser Teilergebnishaushalt umfasst die Produktbereiche Schulträgeraufgaben sowie Kultur und Wissenschaft mit den entsprechenden Produktgruppen. Jeder Produktgruppe ist ein entsprechendes Produkt zugeordnet.
Diese Teilergebnisrechnung schließt mit einem Fehlbedarf im Jahresergebnis von rd. 2,6 Mio. € ab. Das sind 6,5 % des Gesamtfehlbedarfes. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich dieser Fehlbedarf um rd. 1,1 Mio. € bzw. um bzw. um 73 % erhöht. Bei den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sind Zuwächse von 6,6 bzw. 6,7 Mio. € zu verzeichnen. Das sind 10 bzw. 11,7 %. Während sich das außerordentlich Ergebnis an dieser Stelle deutlich verbessert hat, sind die sekundären Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung deutlich um 1,3 Mio. € bzw. 36 % gestiegen. Das geplante Defizit wurde um rd. 0,6 Mio. € unterschritten. Der Planansatz wurde mit etwas mehr als 81 % ausgeschöpft. Neben dem Planansatz standen übertragene Ermächtigungen aus den Schulbudgets in Höhe von 29,9 T€ zur Verfügung.
Von dem Fehlbedarf dieses Teilergebnisses entfallen auf die KVHS (Produkt 2100) rd. 392 T€ (= 15 %). Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg dieses Defizites um rd. 40 T€ (+ 11 %) zu verzeichnen. Der Planansatz wurde dennoch um rd. 16 T€ unterschritten.

Die **ordentlichen Erträge** dieses Teilergebnisses werden durch die Schulumlage (rd. 57 Mio. €) mit einem Anteil von 86 % geprägt. Sie trägt mit einem Zuwachs von etwa sechs Millionen Euro (+ 11,7 %) wesentlich zu der Verbesserung der ordentlichen Erträge an dieser Stelle bei. Aus dem Jahresergebnis für den Produktbereich 03 (Schulträgerschaft ohne KVHS) ergibt sich ein um 576,2 T€ geringerer Schulumlagebedarf. Unter Berücksichtigung der nicht anrechenbaren Positionen aus den Sonderinvestitionsprogrammen (Zinsdienstumlage, Sopo-Auflösung und Abschreibung) erhöht sich dieser Überschuss auf 1.970,9 T€. Ferner ist die im 2011 aufgelöste Sonderrücklage in Höhe von 4.773,9 T€ in den Folgejahren bei der Berechnung der Schulumlage zu berücksichtigen. Somit entsteht ein Überschuss von 6.774,8 T€, welcher in die Folgejahre übertragen und bei nächster Gelegenheit in die Berechnung der Schulumlage einfließen muss.
Danach folgen mit rd. 5,9 Mio. € und einem Anteil von 9 % die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse. Gegenüber dem Vorjahr sind diese Erträge konstant geblieben. Es handelt sich bei diesen Zuschüssen um den Schullastenausgleich des Landes und Zuweisung des Landes für die KVHS. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nehmen mit rd. 2,1 Mio. € und einem Anteil von 3,2 % an den ordentlichen Erträgen dieses Teilergebnisses den dritten Rang ein. Gegenüber dem Vorjahr ist ein verhältnismäßig hoher Anstieg von rd. 0,5 Mio. € (= 31 %) zu verzeichnen. Diese Entwicklung basiert auf der Gewährung von investiven Zuschüsse im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme des Landes und des Bundes. Mit rd. 678,9 T€ und einem Anteil von etwa 1 % sind die Erträge aus Kostenersatz und –erstattung nahezu konstant geblieben. Es handelt sich bei diesen Erträgen um die Gastschulbeiträge anderer Schulträger und die vom Land zu

erstattenden Beschulungskosten. Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte der KVHS sind ebenfalls mit rd. 560 T€ konstant geblieben.

Bei den **ordentlichen Aufwendungen** dieses Teilergebnisses liegt der Schwerpunkt bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse mit rd. 40 Mio. € und einem Anteil von 62,5 %. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg von rd. 6,6 Mio. € bzw. 19,8 % festzustellen. Maßgeblich für diese Entwicklung ist die Erhöhung des Zuschusses an den „Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße“ zur Finanzierung von Sanierungsmaßnahmen an Schulgebäuden. Darauf folgen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit rd. 15,5 Mio. € und einem Anteil von 24,3 %. Gegenüber dem Vorjahr war der Anstieg mit 168 T€ (= 1 %) moderat. Hierin enthalten sind die Aufwendungen für die Schulbudgets und die Schülerbeförderung. Mit rd. 4,35 Mio. € und einem Anteil von 6,8 % folgen die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Gegenüber dem Vorjahr ist ein leichter Rückgang zu verzeichnen. Hierin enthalten sind die Aufwendungen für das Personal der Schulsekretariate und der Schulabteilung. Die Abschreibungen haben einen Anteil von 2,6 Mio. € bzw. 4 % an den ordentlichen Aufwendungen dieses Teilergebnisses. Gegenüber dem Vorjahr haben sie sich verhältnismäßig stark, um rd. 0,3 Mio. € bzw. 10 %, reduziert. Die Zinsen haben einen Anteil von rd. 1,3 Mio. € bzw. 2 % und haben sich gegenüber dem Vorjahr um 238 T€ (= 22,5 %) erhöht. Es handelt sich hierbei um die im Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme an das Land zu leistende Zinsdienstumlage.

Bei **außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen** dieses Teilergebnisses handelt es sich um periodenfremde Erträge und Aufwendungen, welche nach Aufstellung der vorhergehenden Jahresabschlüsse entstanden sind. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das außerordentliche Ergebnis an dieser Stelle deutlich verbessert.

Die **sekundären Aufwendungen** haben aufgrund der Ausdehnung der internen Leistungsverrechnung um rd. 1,3 Mio. € gegenüber zugenommen und liegen bei ca. 7 % der gesamten Aufwendungen dieses Teilergebnisses.
Zur Deckung überplanmäßiger Aufwendungen mussten 180,4 T€ an Deckungsmitteln bereitgestellt werden.
Der Kreisausschuss hat für diesen Teilergebnishaushalt eine haushaltswirtschaftliche Sperre von 480 T€ erlassen. Hiervon musste im Haushaltsvollzug ein Teil von 290 T€ aufgehoben werden.

2.1.3 Teilergebnishaushalt und –rechnung 03 – Soziales und Jugend

Dieser Teilergebnishaushalt umfasst die Produktbereiche soziale Leistungen sowie die Kinder-, Jugend- und Familienhilfe mit den entsprechenden Produktgruppen und 18 Produkten.
Die Teilergebnisrechnung 03 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von rd. 80,6 Mio. € ab. Das ist mehr als das zweifache des Jahresfehlbetrages der Gesamtergebnisrechnung. Der Ertrag aus der Kreisumlage (78,2 Mio. €) reicht nicht aus, um

dieses Defizit zu decken. Rechnet man die Belastung durch die LWV-Umlage mit 37,9 Mio. € hinzu, beträgt die finanzielle Lücke im Bereich Soziales und Jugend sogar 118,5 Mio. €. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Jahresfehlbetrag in dieser Teilergebnisrechnung um etwa 4,4 Mio. € (= 5,8 %) erhöht. Von dem Jahresfehlbetrag entfallen auf

- die sozialen Hilfen 30,1 Mio. € (= +3,5 Mio.€)
- die Grundsicherung für Arbeitssuchende 18,7 Mio. € (= -4,7 Mio.€)
- die Jugendhilfe 31,8 Mio. € (= +5,6 Mio.€)

Das geplante Defizit wurde leicht überschritten. Neben den Haushaltsansätzen standen übertragene Ermächtigungen in Höhe von rd. 601 T€ zur Verfügung. Hiervon wurden 591 T€ zur Finanzierung des Umsteuerungsprojektes im Jugendamt eingesetzt.

Bei den **ordentlichen Erträgen** wurde mit 85,9 Mio. € der Planansatz um etwa 5,5 Mio. € unterschritten. Gegenüber dem Vorjahr sind die ordentliche Erträge um 4,9 Mio. € (= 5,4 %) zurückgegangen. Maßgeblichen Anteil hieran haben die Transfererträge mit 70,1 Mio. € (= 81,6 %). Sie sind gegenüber dem Vorjahr um 5,4 Mio. € (= 7 ,1 %) gesunken.
Maßgeblich hierfür ist die Entwicklung bei dem Produkt 3070. Hier ist die Bundesbeteiligung parallel zu den Transferaufwendungen entsprechend rückläufig. Danach folgen die Erträge Zuweisungen und Zuschüssen mit rd. 13,7 Mio. € und einem Anteil von 16 %. Gegenüber dem Vorjahr sind diese Erträge um rd. 1,0 Mio. € (= 7,9 %) angewachsen. Entscheidend für diese Entwicklung sind der Wohngeldausgleich bei dem Produkt 3070 und die Zuweisung für die Kindertagespflege bei dem Produkt 3140.
Bei den Erträgen aus Kostenersatz und Kostenerstattung ist mit rd. 1,5 Mio. € ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,3 Mio. € zu beobachten. Ihr Anteil an den ordentlichen Erträgen dieses Teilergebnisses beträgt lediglich 1,7 %.
Die sonstigen Erträge resultieren im Wesentlichen aus dem Umsteuerungsprojekt des Jugendamtes. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Rückgang von 266,8 T€ zu verzeichnen.

Die **ordentlichen Aufwendungen** dieses Teilergebnisses liegen mit rd. 165,4 Mio. € rd. 6,4 Mio. € (= 3,7 %) unter dem Planansatz. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Rückgang um 2,0 Mio. € (= -1,2 %) zu verzeichnen.
Den Schwerpunkt bilden die Transferaufwendungen mit 147,2 Mio. € und einem Anteil von 89 %. Sie liegen mit rd. 7,2 Mio. € unter dem Planansatz und haben sich gegenüber dem Vorjahr um 3,4 Mio. € (= - 2,25 %) reduziert. Hauptursache hierfür ist die Entwicklung der Transferaufwendungen bei dem Produkt 3070 – Leistungen nach dem SGB II. An dieser Stelle ist ein Rückgang von rd. 9,1 Mio. € (= -9,5 %) gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Demgegenüber sind die Transferaufwendungen in der Jugendhilfe um 4,5 Mio. € (= +13,5 %) angestiegen.

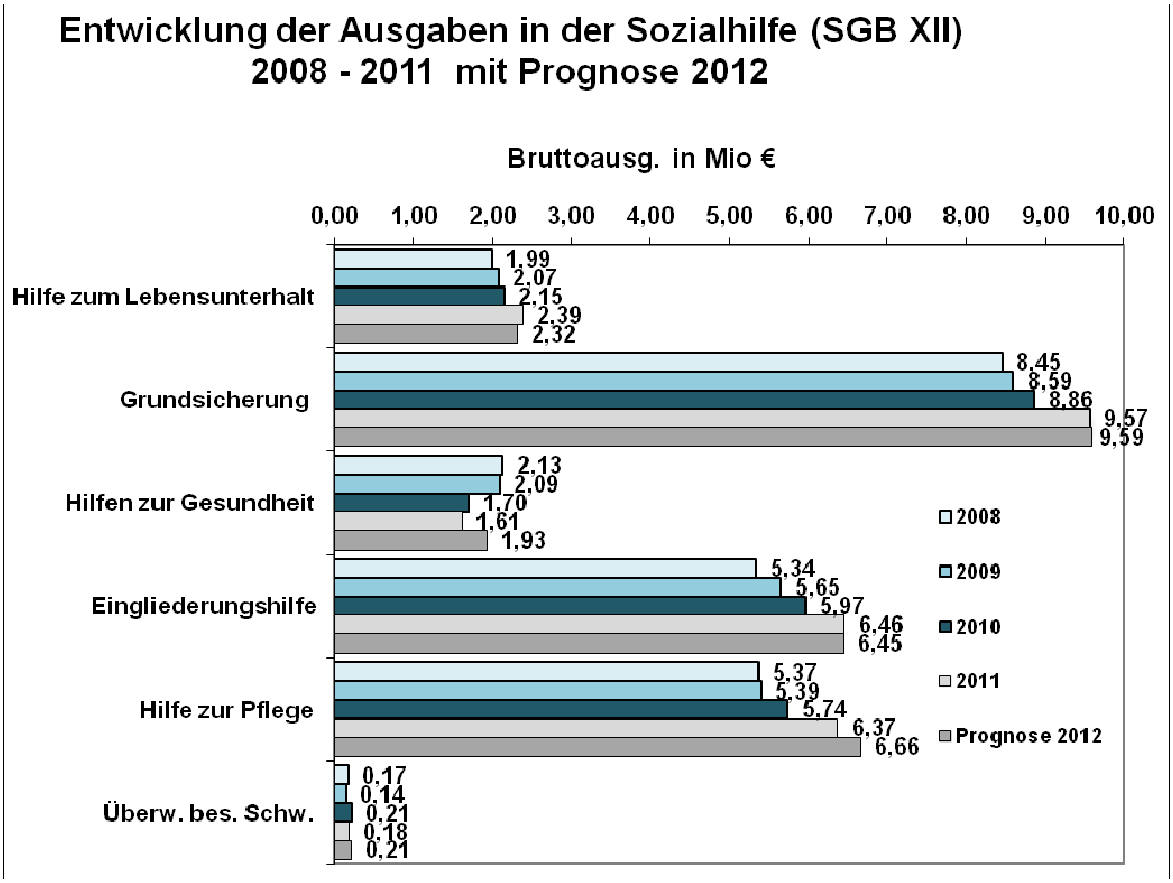
Bei den sozialen Hilfen ist an dieser Stelle ein Zuwachs von rd. 1,2 Mio. € (= +4,1 %) zu verzeichnen.
Mit etwa 9,5 Mio. € und einem Anteil von 5,7 % nehmen die Personal- und Versorgungsaufwendungen die zweite Position bei den ordentlichen Aufwendungen dieses Teilergebnisses ein. Die Planansätze wurden um rd. 297,5 T€ überschritten. Gegenüber dem Vorjahr sind diese Aufwendungen um 0,4 Mio. € bzw. 4 % zurückgegangen.
Danach folgen die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse mit rd. 5,0 Mio. € und einem Anteil von 3,0 %. Gegenüber dem Vorjahr ist ein leichter Rückgang von 133 T€ zu verzeichnen. Der Planansatz wurde deutlich, um 949,3 T€, unterschritten.

Die Abschreibungen haben sich um 1,8 Mio. € auf rd. 2,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahr erhöht. Das ist das Fünffache des Vorjahresergebnisses. Auch der Planansatz wurde um mehr als das Dreifache überschritten. Dies ist auf zusätzliche Wertberichtungen bei Forderungen aus dem Transferbereich zurückzuführen. Mit rd. 1,5 Mio. € und einem Zuwachs von rd. 0,2 Mio. € (= 15,4 %) liegen die Aufwendungen an letzter Position der ordentlichen Aufwendungen dieses Teilergebnisses.

Die **außerordentlichen Erträge und Aufwendungen** weichen mit einem Ergebnis von 0,7 Mio. € bzw. 2,4 Mio. € erheblich von den Planansätzen und den Vorjahresergebnissen ab. Es handelt sich vorwiegend um periodenfremde Erträge und ausschließlich um periodenfremde Aufwendungen, welche nach Aufstellung der vorhergehenden Jahresabschlüsse entstanden sind. Auf die Jugendhilfe entfallen rd. 2,0 Mio. € und auf die sozialen Leistungen rd. 0,4 Mio. € der periodenfremden Aufwendungen.
Am 07.11 2011 hat der Kreistag für den Bereich soziale Hilfen überplanmäßige Mittel in Höhe von 1.255 T€ bewilligt. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge im Bereich der sozialen Hilfen in Höhe von 464 T€ und nicht in Anspruch genommene Mittel bei dem Produkt 3070 in Höhe von 791 T€. Am 12.12.2011 hat der Kreistag für den Bereich der Kinder- und Jugendhilfe überplanmäßige Mittel in Höhe von 1.460 T€ bewilligt. Die Deckung erfolgte über nicht in Anspruch genommene Mittel bei dem Produkt 3070. Am 13.02.2012 hat der Kreistag für den Bereich Kinder- und Jugendhilfe nochmals überplanmäßige Mittel in Höhe von 1.920 T€ bewilligt. Auch hier erfolgte die Deckung durch nicht in Anspruch genommene Mittel bei dem Produkt 3070.
Der Kreisausschuss hatte in seiner Sitzung am 04.04.2011 für diesen Teilhaushalt eine haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 1.670 T€ erlassen. Im Rahmen des Haushaltsvollzuges musste diese Sperre bis auf 69,3 T€ aufgehoben werden.

Für den Bereich der Sozialhilfe wird, wie im vergangen Jahr, eine produktorientierte Analyse zur Verfügung gestellt. Der Leistungsbereich des Sozialgesetzbuches Zwölftes Buch (SGB XII) belastet den Haushalt des Kreises Bergstraße erheblich. Insgesamt beliefen sich die Bruttoausgaben im Jahr 2011 in diesem Bereich auf 26,6 Mio. €. Die nachfolgende Graphik zeigt die Entwicklungen der Bruttoausgaben

seit 2008. In nahezu allen Leistungsbereichen sind steigende Kosten zu verzeichnen. Lediglich die Hilfen zur Gesundheit waren in den letzten Jahren rückläufig.
Die Prognosen für das Jahr 2012, die aus der im Frühjahr 2011 erstellten Haushaltsplanung abgeleitet sind, müssen voraussichtlich im Laufe des Jahres korrigiert werden. Die Entwicklung der Finanzströme korreliert mit den Fallzahlen, auf die nachfolgend näher eingegangen wird.



3010 Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kap. 3 SGB XII

Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen (ohne Verwandtenpflege)

Beim Amt für Soziales waren die Fallzahlen in der Hilfe zum Lebensunterhalt seit Jahren relativ konstant. Im Jahr 2011 kam es insbesondere bei den Hilfen außerhalb von Einrichtungen zu unvorhergesehenen Fallsteigerungen von zuletzt durchschnittlich 131 Fällen im Jahr 2010 auf 169 Fälle im Jahr 2011. Dies entspricht einer Steigerung von 30%.
Bei gleichzeitiger Steigerung der Kosten pro Fall von 310,00 € monatlich auf 327,00 € ergab sich ein überplanmäßiger Aufwand i. H. v. rd. 175 T€ bzw. eine Steigerung des Aufwandes i. H. v. 19% gegenüber dem Vorjahr.
Ein weiteres Ansteigen der Kosten wird u. a. durch Regelsatzerhöhungen und steigende Unterkunftskosten auch für das Jahr 2012 zu erwarten sein.

Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen (Heimpflege)

In Einrichtungen war die Entwicklung eher moderat. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanerstellung wurde mit 212 Fällen bei einem monatlichen Kostenaufwand von 250,00 € kalkuliert. Diese Prognose hatte sich bereits zum Jahresende 2010 überholt, da der durchschnittliche Fallbestand im Jahr 2010 bereits auf 223 gestiegen war (5% Abweichung von der Planung).
Die Aufwendungen stiegen ebenfalls auf monatlich durchschnittlich 255,00 € statt der kalkulierten 250,00 €. Dadurch kam es zu überplanmäßigen Aufwendungen i. H. v. rd. 51 T€ obwohl gegenüber dem Vorjahresaufwand sogar eine Reduzierung um 5% zu verzeichnen war.

Verwandtenpflege (Bearbeitung beim Jugendamt)

Beim Jugendamt des Kreises Bergstraße werden ebenfalls Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII im Rahmen der Verwandtenpflege ausgezahlt. Dabei handelt es sich um Kinder, die Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten, während die erzieherische Leistung unentgeltlich durch Verwandte sichergestellt wird.
In diesem Bereich waren die Fallzahlen in den Jahren 2007 bis 2010 relativ konstant. 2011 war erstmals ein signifikanter Rückgang zu verzeichnen. Gemäß Bestandserhebung zum Stichtag 31.12. waren im Jugendamt 2011 ca. 30 Kinder weniger in Bearbeitung als in Vorjahren.
Dem entsprechend wurden in diesem Jahr rd. 178 T€ weniger ausgezahlt als in der Haushaltsplanung vorgesehen.

3060 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Kap. 4 SGB XII (GSiG)

GSiG außerhalb von Einrichtungen

In den Jahren 2008 bis 2010 sind die Fallzahlen außerhalb von Einrichtungen um durchschnittlich 3% von Jahr zu Jahr gestiegen. Gleiches gilt für die Aufwendungen pro Fall und Monat.
Im Jahr 2011 kam es zu einer überdurchschnittlichen Steigerung sowohl der Fallzahlen als auch der Kosten pro Fall. Die Ergebnisse aus dem Jahr 2010 machen deutlich, dass die Planung vom Frühjahr 2010 bereits Ende desselben Jahres überholt war.
Während im Frühjahr 2010 im Rahmen der Haushaltsplanung 2011 mit 1.625 Fällen und einem monatlichen Kostenaufwand i. H. v. 426,00 € gerechnet wurde, waren im Jahresverlauf 2010 bereits 1.574 Fälle mit 433,00 € und im Jahresverlauf 2011 1.651 Fälle mit mtl. 444,00 € angefallen. Dies entspricht einer Steigerung der

Fallzahlen gegenüber dem Vorjahr von 5% und der Kosten pro Fall von 8%. Im Ergebnis mussten rd. 630,3 T€ mehr aufgewendet werden als geplant.
Tendenziell wird in diesem Bereich aufgrund der demographischen Entwicklung und der häufiger unterbrochenen Erwerbsbiographien zukünftiger Rentner/innen und der damit verbundenen Altersarmut grundsätzlich mit stärker steigenden Fallzahlen gerechnet.
Auffallend ist darüber hinaus, dass der Anteil der Erwerbsunfähigen unter 65 Jahren stetig steigt. Waren es 2008 noch 36,2 % der Personen außerhalb von Einrichtungen lag der Wert im Jahr 2011 bereits bei 39,9 %.

GSiG in Einrichtungen

Obwohl es hinsichtlich der Fallzahlen zu Steigerungen von 7% gegenüber dem Vorjahr kam, wurden die prognostizierten Werte für das Jahr 2011 nicht erreicht (186 Fälle statt 190).
Auch die Aufwendungen pro Fall und Monat haben sich mit 285,00 € statt 294,00 € moderater entwickelt als erwartet.
Im Ergebnis kam es für diesen Bereich zu Einsparungen i. H. v. rd. 29,5 T€.

3040 Hilfen zur Gesundheit Kap. 5 SGB XII

Die Kosten der Hilfen zur Gesundheit ergeben sich fast ausschließlich aus § 264 SGB V. Bei dieser Übernahme der Krankenbehandlung für nicht Versicherungspflichtige gegen Kostenerstattung wird den Krankenkassen neben einer Kopfpauschale pro Bedarfsgemeinschaft und den tatsächlich entstehenden Krankenkosten eine 5% ige Verwaltungskostenpauschale gezahlt.

Die Anzahl der Versicherten nach dieser Rechtsvorschrift ist in den letzten vier Jahren mit durchschnittlich 7 % jährlich zurückgegangen und lag im Jahr 2011 bei durchschnittlich 255 Personen, davon 38 Personen in Einrichtungen (Heimpflege) und 217 außerhalb von Einrichtungen. Dies spiegelt sich auch in der Entwicklung der Aufwendungen wieder.

Bei getrennter Betrachtung kann außerhalb von Einrichtungen ein stetiger Rückgang verzeichnet werden, während es in Einrichtungen geringfügige Steigerungen gibt. Dies beeinträchtigt den Rückgang der Aufwendungen insgesamt jedoch bisher nicht.

3030 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Kap. 6 SGB XII

Grundsätzlich kann die Eingliederungshilfe in zwei Gruppen betrachtet werden.

Integration in Tageseinrichtungen für behinderte Kinder

Sonstige Eingliederungshilfen (altersunabhängig)

Bis 2007 entfielen 2/3 der Eingliederungsfälle auf die Integration behinderter Kinder in Tageseinrichtungen. In den letzten 4 Jahren kam es zu Steigerungen im Bereich der sonstigen Eingliederungshilfen, so dass es hinsichtlich der Fallzahlen zu einer Angleichung der beiden Bereiche kam. Im Jahr 2011 kam es bei der Integration in Tageseinrichtungen zu 252 Fällen und für sonstige Eingliederungshilfen 259 Fällen. Damit fand insgesamt eine Steigerung von 4 % gegenüber dem Vorjahr statt.
Ein wesentlicher Unterschied besteht noch bei den Kosten pro Fall, die sich im Jahr 2011 für die Integration in Tageseinrichtungen auf durchschnittlich 1.457,00 € und bei den sonstigen Eingliederungshilfen auf 610,00 € beliefen.
Die allgemeinen Steigerungsraten in der Eingliederungshilfe ergeben sich aus besserer Aufklärung der Betroffenen auch im Rahmen der Diskussion um Inklusion und Personenzentrierung. Tendenziell ist weiterhin mit steigenden Fallzahlen und Kosten zu rechnen.
Derzeit wird eine neue Aufteilung der Aufgaben zwischen dem örtlichen und dem überörtlichen Sozialhilfeträger diskutiert. Eine Prognose über die Verhandlungsergebnisse und die daraus resultierenden finanziellen Konsequenzen sind derzeit nicht möglich.

3020 Hilfe zur Pflege Kap. 7 SGB XII

Allgemein ist in der Hilfe zur Pflege eine stetig steigende Tendenz zu verzeichnen.

Pflege außerhalb von Einrichtungen

In der ambulanten Pflege stiegen die Fallzahlen in den Jahren 2008 bis 2010 um durchschnittlich 6 % pro Jahr. Im Jahr 2011 kam es zu einer überdurchschnittlichen Steigerung von 24% auf zuletzt 217 Fälle. Da jedoch die Kosten pro Fall gleichzeitig von 469,00 € auf 415,00 € zurückgegangen sind, wurde der prognostizierte Aufwand für das Jahr 2011 nicht voll ausgeschöpft (Einsparung rd. 85 T€).

Pflege in Einrichtungen

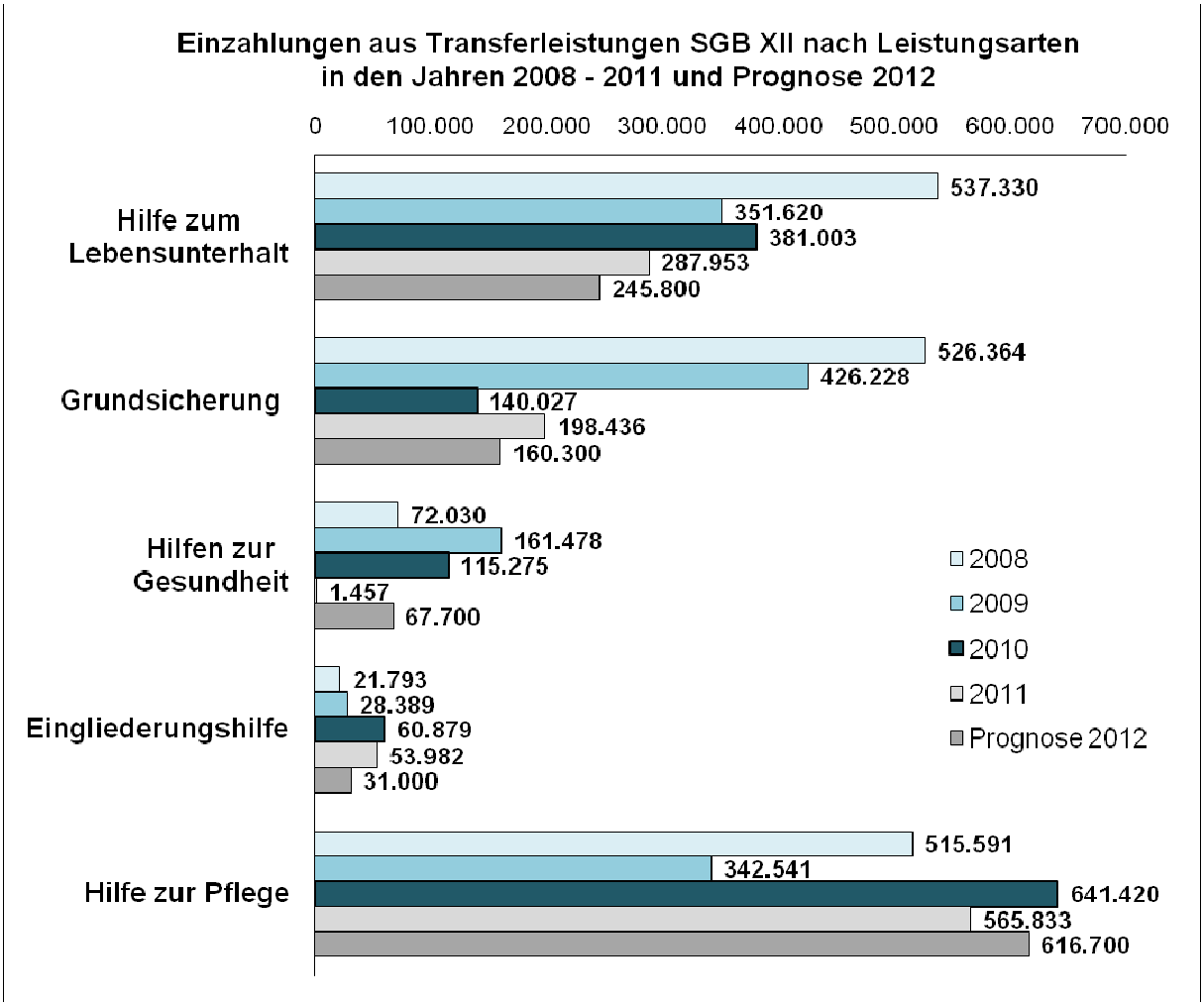
In der Heimpflege sind sowohl die Fallzahlen als auch die Kosten pro Fall höher ausgefallen. Statt der geplanten 554 Fälle mit durchschnittlich 677,00 € Aufwand pro Monat, schlugen tatsächlich 595 Fälle mit durchschnittlich 730,00 € zu Buche. Dies entspricht einer Fallsteigerung von 5 % gegenüber dem Vorjahr. Daraus ergaben sich für das Jahr 2011 Mehraufwendungen i. H. v. rd. 875 T€.
Aufgrund der demographischen Entwicklung und der Tatsache, dass eine häusliche Pflege mit Unterstützung von Angehörigen aufgrund der familiären Strukturen und der Erwerbssituation der Angehörigen immer weniger realisierbar ist, ist auch weiterhin mit steigenden Fallzahlen zu rechnen.

3050 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Kap. 8 SGB XII) und in anderen Lebenslagen (Kap. 9 SGB XII)

In diesem Produkt entfällt der größte Teil der Aufwendungen auf die Bestattungskosten gem. § 74 SGB XII (rd. 145,9 T€ im Jahr 2011). Bereits im Laufe des Jahres 2010 wurde deutlich, dass die Aufwendungen in diesem Bereich erheblich steigen. Zum Zeitpunkt der Planung des Haushalts 2011 war diese Entwicklung jedoch noch nicht zu erkennen und wurde demnach auch nicht berücksichtigt.
Im Ergebnis sind die Aufwendungen für Kap. 8 und 9 SGB XII zwar um insgesamt 38,3 T€ höher ausgefallen als geplant, gegenüber dem Vorjahr ist jedoch ein Rückgang um 16% zu verzeichnen (von rd. 214,1 T€ auf rd. 179,6 T€).
Die Aufwendungen für die Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII), der Altenhilfe (§ 71 SGB XII) und der Hilfen in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII) haben sich geringfügig rückläufig entwickelt.
Im Bereich der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten i. S. §§ 67 bis 69 SGB XII ergaben sich bisher unübliche Fallkonstellationen. Dabei handelt es sich um Personen in ambulant betreutem Wohnen, die nicht dem LWV zugeordnet werden können, da es sich weder um Hilfen zur Seßhaftmachung noch um stationäre Maßnahmen handelt. Im Jahr 2011 entstand für 5 Fälle erstmals ein Kostenaufwand i. H. v. insgesamt rd. 15 T€.

Erstattungen aus Transferleistungen (SGB XII)

Die Einzahlungen aus Erstattungsansprüchen nach dem SGB XII beliefen sich im Jahr 2011 auf insgesamt 1,11 Mio €, damit konnten 4,2% des im Jahr 2011 entstandenen Aufwandes refinanziert werden.
Aufgrund der langjährig angelegten Rückzahlungsmodalitäten bei Darlehen und Sozialhilferestschulden resultieren die Einzahlungen insbesondere im Bereich der Hilfe zum Lebensunterhalt aus Forderungen, die mehrere Jahre zurückliegen und teilweise noch zu Zeiten des Bundessozialhilfegesetzes (vor 2005) entstanden sind.
Da bei dem Personenkreis nach dem SGB XII weniger Forderungen aus Darlehen und Sozialhilferestschulden entstehen, gehen diese Einzahlungen seit der Sozialhilfereform insgesamt zurück.
Lediglich im Bereich der Grundsicherung nach Kap. 4 SGB XII ist 2011 ein Anstieg zu verzeichnen, der sich aus den kumulierten Rückzahlungsraten aus den Forderungen der Vorjahre ergibt.



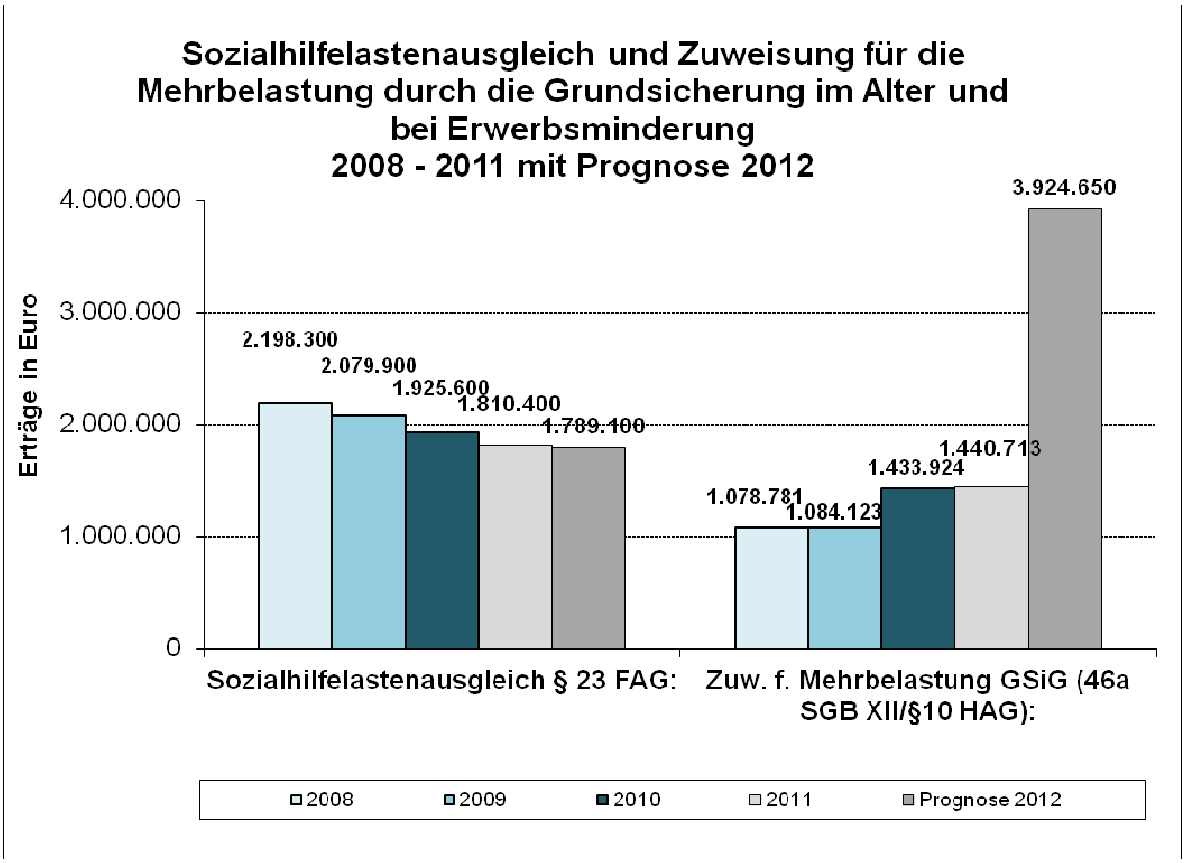
Sozialhilfelastenausgleich und Zuweisung für die Mehrbelastung aus der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Sozialhilfelastenausgleich

Bei dem Sozialhilfelastenausgleich nach § 23 Finanzausgleichsgesetz (FAG) handelt es sich um eine Zuweisung zu den Belastungen aus der örtlichen Sozialhilfe. Eine vom Land Hessen bereitgestellte Summe wird auf die Landkreise und kreisfreien Städte aufgeteilt. Der Verteilerschlüssel errechnet sich auf Basis der Bruttoaufwendungen für die Leistungen nach dem SGB XII, die sich aus den statistischen Ergebnissen des Vorvorjahres ergeben.
Die bereitgestellte Gesamtsumme des Landes geht seit Jahren sukzessive zurück. Wurden in 2008 noch 78,5 Mio € auf die örtlichen Sozialhilfeträger in Hessen verteilt, waren es 2011 nur noch 62,7 Mio €.
So entwickelte sich die Refinanzierungsquote der Bruttoaufwendungen von 9,4% im Jahr 2008 auf 6,8% im Jahr 2011.

Zuweisungen zur Mehrbelastung aus der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Seit der Änderung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum SGB XII (§ 10 HAG i. V. § 46a SGB XII) hinsichtlich der Verteilung der Zuweisung des Bundes für die Mehrbelastung aus der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung errechnet sich die Verteilung ausschließlich auf Basis der Nettoaufwendungen. Die Berücksichtigung des jeweiligen Mietniveaus der Kommunen entfiel seit 2010. Hieraus resultierte 2010 erstmals eine merklich höhere Zuweisung für den Kreis Bergstraße. Die Refinanzierungsquote der Nettobelastung aus der GSiG konnte somit von 13,27 % im Jahr 2009 auf 16,44 % im Jahr 2010 erhöht werden. Durch die in 2011 gestiegenen Aufwendungen und die um zwei Jahre verzögerte Anpassung der Zuweisungen ging diese Quote in 2011 auf 15,38% zurück.
Mit dem im Februar 2011 im Bundestag und Bundesrat beschlossenen Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch ist ab 2012 eine Entlastung der Kommunen für den Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) in drei Schritten vorgesehen (vgl. HLT Rundschr. 167/2011).
Demnach übernimmt der Bund 2012 mit 45%, 2013 mit 75% und ab 2014 vollständig und auf Dauer die Kosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.
Da für die Jahre 2013 und 2014 bisher keine Regelungen getroffen sind, wird in der Planung vorläufig auch für diese beiden Jahre von 45% ausgegangen.

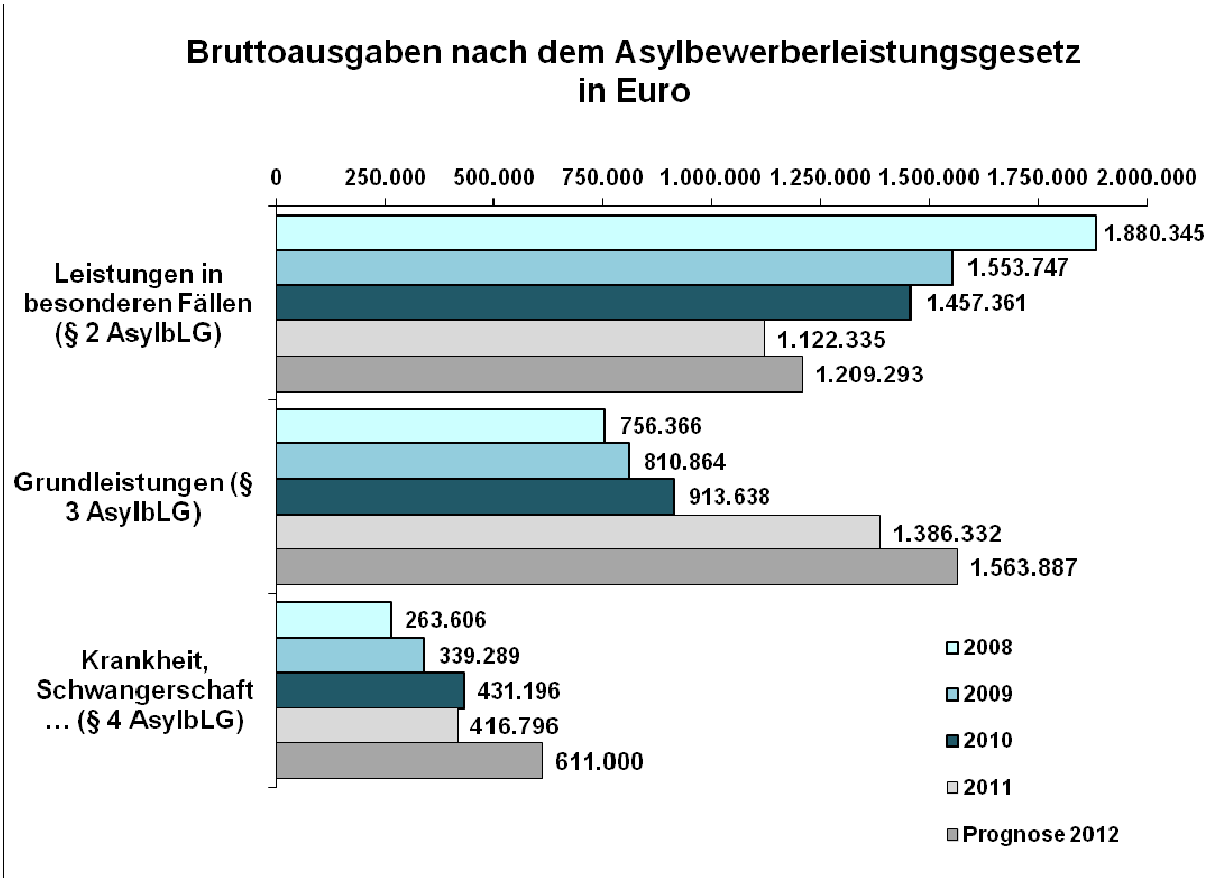


3080 Asylbewerberleistungsgesetz

Insgesamt ist die Anzahl der Personen, die im Kreis Bergstraße Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen, seit Jahren rückläufig, seit der 2. Jahreshälfte 2010 kam es jedoch zu erheblichen Neuzuweisungen.

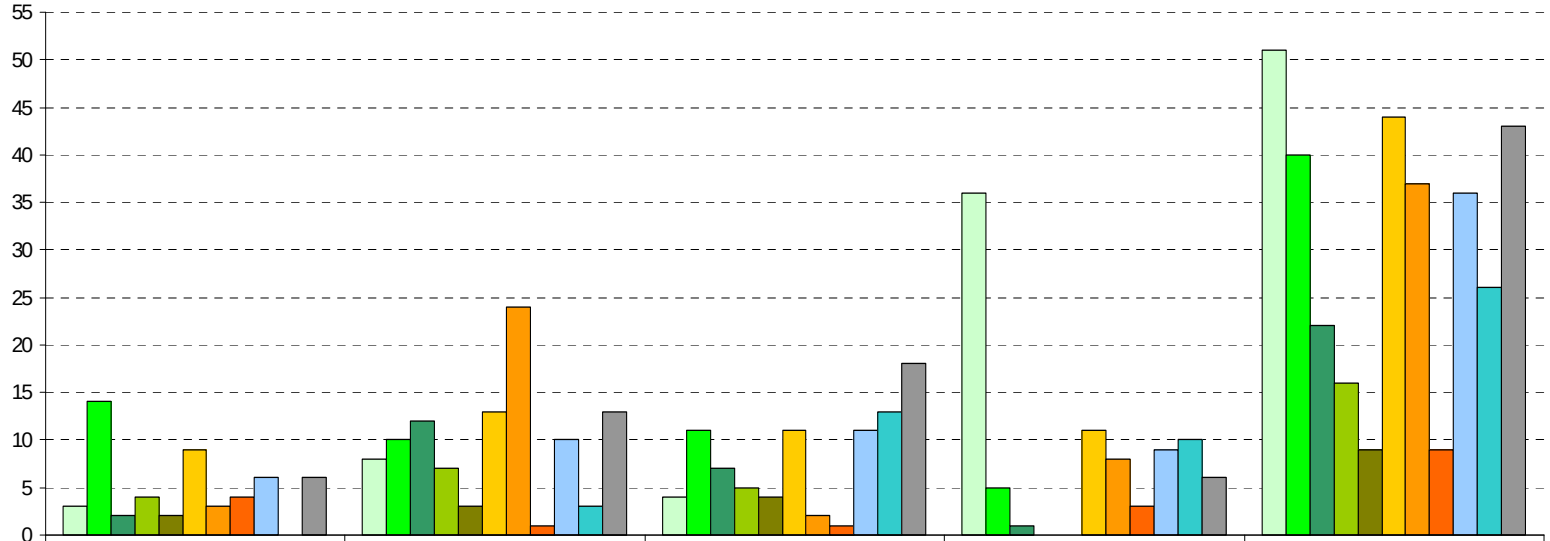
Die nachfolgende Graphik zeigt analog die Entwicklung der Bruttoausgaben.

Während die Aufwendungen für Personen mit Leistungen nach § 2 AsylbLG (ab einem Aufenthalt von 4 Jahren) zurückgehen, ist ein deutlicher Anstieg der Leistungen nach § 3 AsylbLG für die neu zugewiesenen Personen zu verzeichnen.



Die nachfolgende Graphik stellt dar, wie sich die Flüchtlingsströme im Kreis Bergstraße in den letzten beiden Jahren entwickelt haben und aus welchen Staaten die Flüchtlinge stammen.

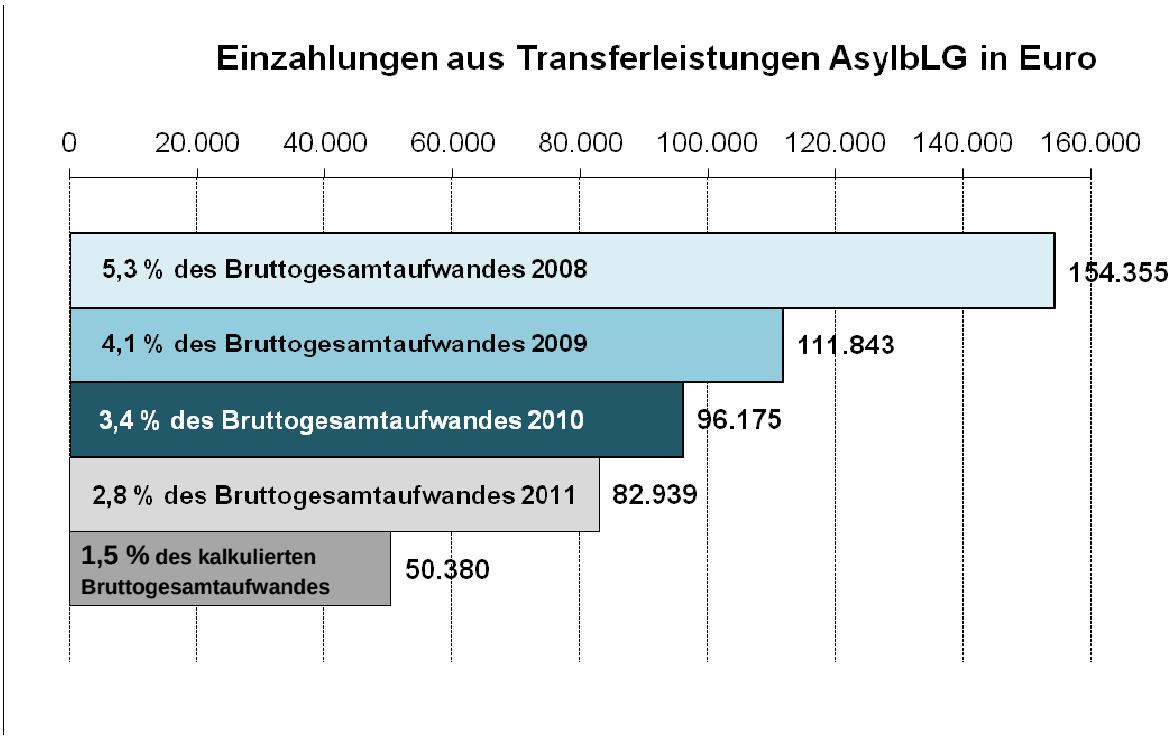
Neuzuweisungen 2010 und 2011
Anzahl der Personen mit Hilfebeginn im jeweiligen Halbjahreszeitraum
nach Staatsangehörigkeit



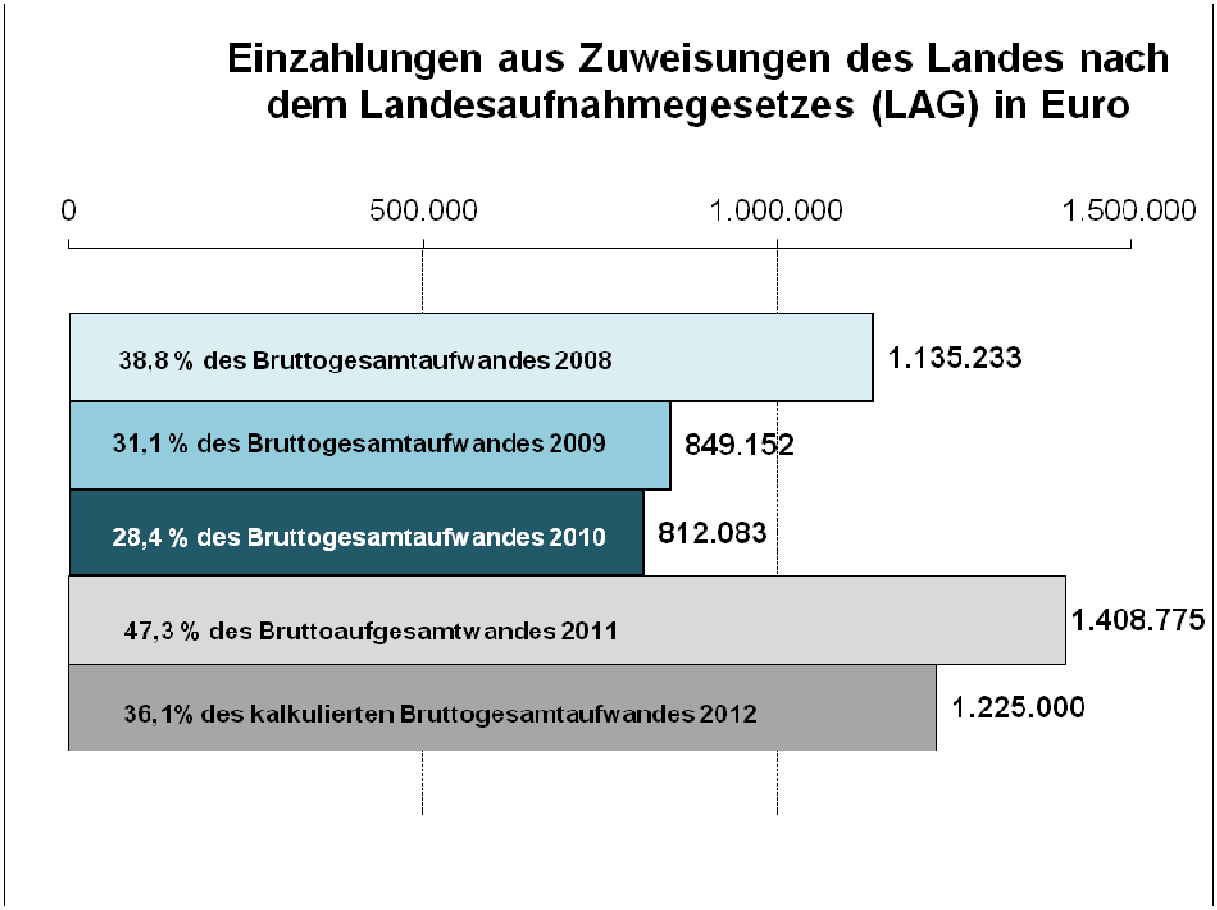
		1. Hj. 2010	2. Hj. 2010	1. Hj. 2011	2. Hj. 2011	2010/2011 gesamt
Asien	Pakistan	3	8	4	36	51
	Afghanistan	14	10	11	5	40
	Iran	2	12	7	1	22
	Irak	4	7	5	0	16
	Syrien	2	3	4	0	9
Afrika	Eritrea	9	13	11	11	44
	Somalia	3	24	2	8	37
	Algerien	4	1	1	3	9
Europa	Türkei	6	10	11	9	36
	Serbien und Montenegro	0	3	13	10	26
	Sonstige (20 Staaten weltweit)	6	13	18	6	43

Einzahlungen aus Transferleistungen im Asylbewerber-leistungsgesetz und aus Zuweisungen des Landes

Analog der Entwicklung der Fallzahlen und der Aufwendungen im Leistungsbereich des AsylbLG sind auch die Einzahlungen aus Transferleistungen seit 2008 kontinuierlich zurückgegangen.
Auch die vermehrten Neuzuweisungen seit Mitte des Jahres 2010 nahmen auf diese Tendenz bisher keinen Einfluss. Die Refinanzierungsquote ging damit im Jahr 2011 erneut zurück auf nunmehr 2,8 %.



Bei den Zuweisungen des Landes Hessen nach dem Landesaufnahmegesetz ist analog der Fallsteigerung ein erheblicher Anstieg zu verzeichnen
Neben den Pauschalen Kostenerstattungen, die personenbezogen ermittelt werden, machten sich im Jahr 2011 auch Erstattungen von Krankenhilfekosten für die Jahre 2009 bis 2011 i. H. v. insgesamt rd. 147,1 T€ bemerkbar.
Dadurch konnte die Refinanzierungsquote aus Landeszuweisungen im Jahr 2011 auf 47,3% erhöht werden.



2.1.4 Teilergebnishaushalt und –rechnung 04 – Gesundheit und Sport

Diesem Teilhaushalt sind die Produktbereiche Gesundheitsdienste und Sportförderung mit den entsprechenden Produktgruppen und den drei Produkten zugeordnet.
Die Teilergebnisrechnung 04 schließt mit einem Fehlbedarf von rd. 2,2 Mio. € ab. Das sind 5,5 % des Gesamtfehlbedarfes. Der Planansatz wird damit geringfügig überschritten. Gegenüber dem Vorjahr steigt dieser Fehlbedarf um rd. 100 T€ an (= +4,8 %).
Bei den **ordentlichen Erträgen** werden die Planansätze überschritten (+ 26 T€). Es handelt sich hierbei überwiegend um Gebührenerträge des Kreisgesundheitsamtes. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr beträgt rd. 17,6 %. Daneben kommt es in geringem Umfang zu Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit einer rückläufigen Tendenz.
Die **ordentlichen Aufwendungen** liegen mit etwa 2,3 Mio. € auf dem Niveau des Vorjahres und erreichen nahezu die Planansätze. Den wesentlichen Anteil mit nahezu 2 Millionen € bzw. 87 % hieran haben die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Der verbleibende Anteil besteht aus 265,2 T€ Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (davon 101 T€ Sportförderung und 164 T€ für die sozialpsychiatrische Betreuung), 41,9 T€ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und 22,6 T€ Abschreibungen.

Im **außerordentlichen Bereich** kommt es zu geringfügigen periodenfremden Erträgen und Aufwendungen.
Das **Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen** hat sich aufgrund einer Erhöhung der sekundären Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausweitung der internen Leistungsverrechnung verschlechtert.
Die von Kreisausschuss beschlossene haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 10 T€ konnte eingehalten werden.

2.1.5 Teilergebnishaushalt und –rechnung 05 – Gestaltung der Umwelt

Dieser Teilhaushalt umfasst die Produktbereiche

- Räumliche Planung und Entwicklung
- Bauen und Wohnen
- Verkehrsflächen und ÖPNV
- Natur- und Landschaftspflege
- Umweltschutz
- Wirtschaft und Tourismus

mit den entsprechenden Produktgruppen und 13 Produkten.

Die Teilergebnisrechnung 05 schließt mit einem Fehlbetrag von rd. 6,7 Mio. € ab. Das sind 16,9 % des Gesamtfehlbetrages. Das geplante Ergebnis wurde um 0,2 Mio. € unterschritten. Gegenüber dem Vorjahr ist dieses Ergebnis nahezu konstant geblieben.

Die **ordentlichen Erträge** dieses Teilergebnisses haben sich gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Mio. € (= 7,2 %) auf 5,9 Mio. € erhöht und den Planansatz in der gleichen Größenordnung überschritten.
Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen bilden mit 3,1 Mio. € und einem Anteil von 52,5 % einen Schwerpunkt bei den ordentlichen Erträgen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um den Kommunalisierungszuschuss des Landes für die Wahrnehmung ehemaliger Landesaufgaben. Gegenüber dem Vorjahr haben diese Erträge sich um rd. 0,3 Mio. € (= 11 %) erhöht. In der gleichen Größenordnung wurde der Planansatz überschritten.
Einen weiteren Schwerpunkt bilden die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte mit rd. 2,0 Mio. und einem Anteil von 33,9 %. Hierbei handelt es sich um die Gebührenerträge der Bauaufsicht und des Umweltamtes. Der Planansatz wurde nicht ganz erreicht. Gegenüber dem Vorjahr hat diese Ertragsposition um rd. 100 T€ abgenommen.
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten bilden mit einem Anteil von 0,7 Mio. € bzw. 11,9 % die dritte Größe unter den ordentlichen Aufwendungen dieses Teilergebnisses. Der Planansatz wurde um rd. 113 T€ überschritten. Gegenüber dem Vorjahr haben sich diese Erträge um etwa 107 T€ erhöht. Die entsprechenden Sonderposten wurden im Rahmen der Förderung investiver Maßnahmen an Kreisstraßen und für den ÖPNV gebildet.

Die **ordentlichen Aufwendungen** liegen mit 11,4 Mio. € etwas über dem Planansatz und um rd. 0,6 Mio. € (= 5,5 %) über den ordentlichen Aufwendungen des Vorjahres an dieser Stelle.
Einen Schwerpunkt bilden die Personal- und Versorgungsaufwendungen mit rd. 5,0 Mio. € und einem Anteil von 44 %. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Zuwachs von 0,2 Mio. € (= 4,2 %) zu verzeichnen.
Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bilden mit rd. 2,8 Mio. € und einem Anteil von 25 % einen weiteren Schwerpunkt. Der Planansatz wurde nahezu erreicht. Gegenüber dem Vorjahr ist ein leichter Anstieg festzustellen.
Mit rd. 1,8 Mio. € und einem Anteil von 16 % nehmen die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse die folgende Position ein. Hier wurde der Planansatz leicht überschritten. Gegenüber dem Vorjahr ist ein moderater Zuwachs eingetreten.
Die Abschreibungen betragen rd. 1,4 Mio. € und überschreiten damit den Planansatz um rd. 100 T€. Gegenüber dem Vorjahr sind sie um über 200 T€ angestiegen.
Von untergeordneter Bedeutung sind die Umlageverpflichtungen mit einem Ergebnis von 433,1 T€. Der Planansatz wurde fast ausgeschöpft. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Anstieg von 23,5 T€ zu verzeichnen.
Im **außerordentlichen Bereich** sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und periodenfremde Aufwendungen in geringem Umfang entstanden. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das außerordentliche Ergebnis an dieser Stelle positiv entwickelt.
Im Bereich der **internen Leistungsbeziehungen** haben sich die sekundären Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausweitung der internen Leistungsverrechnung deutlich erhöht.
Für den ÖPNV mussten überplanmäßige Mittel in Höhe von 110 T€ bewilligt werden.
Die vom Kreisausschuss beschlossen haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 65 T€ konnte eingehalten werden.

2.1.6 Teilergebnishaushalt und –rechnung 06 – Zentrale Finanzleistungen

Diesem Teilergebnishaushalt ist der Produktbereich Allgemeine Finanzwirtschaft mit den Produktgruppen

- Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen und
- Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

mit drei Produkten zugeordnet.

Die Teilergebnisrechnung 06 weist als Jahresergebnis einen Überschuss von rd. 62,3 Mio. € aus. Dieser Überschuss reicht nicht aus, um die Defizite der anderen Teilergebnisrechnungen auszugleichen und führt zu dem Fehlbetrag in der Gesamtergebnisrechnung von rd. 39,7 Mio. €. Für einen Haushaltsausgleich im Jahresergebnis 2011 wäre somit ein Überschuss 102 Mio. € an dieser Stelle erforderlich. Gegenüber der Planung ist jedoch eine Verbesserung von rd. 7,5 Mio. € entstanden. Gegenüber dem Vorjahr ist ein weiterer Rückgang dieses Überschusses um rd. 6 Mio. € zu verzeichnen. Gegenüber dem bisher höchsten Überschuss im

Jahresergebnis 2009 in Höhe von 88,9 Mio. € ist ein Rückgang von 26,6 Mio. € zu verzeichnen.

Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind die Verluste bei den **ordentlichen Erträgen**, basierend auf dem Kommunalen Finanzausgleich. Gegenüber dem Vorjahr sind sie um rd. 8,8 Mio. € (= 7,5 %) zurückgegangen. Der Planansatz wurde leicht überschritten. Ursächlich hierfür ist die Entwicklung bei der Kreisumlage. Hier beträgt der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ebenfalls 8,8 Mio.€, wobei hier der relative Rückgang sogar 10 % beträgt. Die Landkreisschlüsselzuweisungen verharren mit 29,5 Mio. € auf konstant niedrigem Niveau. Ausgelöst hat diese Entwicklung die Kürzung des Kommunalen Finanzausgleichs 2011 durch das Land Hessen. Gemäß einer fiktiven Berechnung des Landkreises Waldeck-Frankenberg aus dem Oktober 2012 hätte sich das Ergebnis des KFA 2011 um rd. 9,7 Mio. € für den Kreis Bergstraße verbessert, wenn das Land diese Kürzung nicht vorgenommen hätte. Allein der Wegfall der Grunderwerbsteuerzuweisung beträgt rd. 5,8 Mio. €. Kreisumlage und Landkreisschlüsselzuweisungen saldiert mit der LWV- und Krankenhausumlage wären um rd. 3,6 Mio. € höher ausgefallen.
Positiv gegenüber dem Vorjahr haben sich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sowie Kostenersatz und –erstattung entwickelt. Bei beiden Positionen wurden auch die Planansätze deutlich überschritten.

Die **ordentlichen Aufwendungen** haben mit rd. 47,6 Mio. € gegenüber dem Vorjahr um rd. 1,2 Mio. € (= 2,6 %) zugenommen. Der Planansatz wurde um rd. 0,5 Mio. € unterschritten. Im Wesentlichen handelt es sich um die LWV- und Krankenhausumlage mit rd. 43,1 Mio. €. Diese sind, trotz rückläufiger Umlagegrundlagen, durch die Anhebung der Hebesätze um rd. 0,4 Mio. € gestiegen. Der Planansatz wurde um etwa 365 T€ unterschritten.
Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sind rd. 3,0 Mio. € um rd. 0,7 Mio.€ angestiegen. Dies ist auf die Bildung einer Rückstellung von 1,0 Mio. €. für einen zu erwartenden Verlustausgleich für das Wirtschaftsjahr 2011 der Krankenhaus Kreis Bergstraße gGmbH zurückzuführen. Die anderen Zuweisungen konnten zurückgeführt werden. Der Planansatz wurde geringfügig unterschritten. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist ein geringfügiger Zuwachs und eine geringfügige Überschreitung des Planansatzes erfolgt, welche durch das Budget des Finanz- und Rechnungswesens gedeckt wurde. Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 18,8 T€ (= 5,5 %) angestiegen. Die Planansätze wurden insgesamt leicht unterschritten.
Die Abschreibungen sind mit 271,6 T€ geringfügig gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Es handelt sich hier um wertberichtigte Forderungen und die Abschreibung von aktivierten Investitionszuschüssen.

Das **Finanzergebnis** schließt mit einem Fehlbedarf von 5,1 Mio. € ab. Während sich die Finanzerträge durch die Verbesserung der Erträge aus den Derivatgeschäften um 270,5 T€ erhöht haben, sind die Zinsaufwendungen um 0,5 Mio. € gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Dies ist ausschließlich auf gestiegene Kassenkreditzinsen, auf

der Basis eines höheren Kassenkreditbestandes, zurückzuführen. Die Erträge liegen mit 334,3 T€ deutlich über dem Planansatz. Die Zinsaufwendungen mit rd. Rd. 3,0 Mio. € deutlich unter dem Planansatz von 8,7 Mio. €.
Im **außerordentlichen Bereich** ist ein außergewöhnlicher Anstieg der Erträge auf rd. 3,7 Mio. € zu verzeichnen. Maßgeblich hierfür ist eine Zuschreibung des Beteiligungsbuchwertes bei der Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH in Höhe von 1,986 Mio. € und einer Korrektur von Pauschalwertberichtungen in der EB, in Höhe von 1.637 T€.
Das **Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen** dieser Teilergebnisrechnung hat sich um rd. 0,2 Mio. € (= 7 %) verschlechtert, da sich die sekundären Erträge, im Zusammenhang mit dem geringeren Zuschuss für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft, verringert haben.

2.2 Direkte Gesamtfinanzrechnung

In der direkten Gesamtfinanzrechnung werden die liquiditätswirksamen Vorgänge des Haushaltsvollzuges strukturiert nach Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt. Für jeden Bereich wird ein Überschuss bzw. ein Fehlbetrag ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge (z. B. durchlaufende Posten) wird der Finanzmittelüberschuss – fehlbetrag für das Haushaltsjahr festgestellt. Durch Saldierung mit dem Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres wird der Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres ermittelt. Im Gegensatz zur indirekten Finanzrechnung erfolgt hier ausschließlich eine Gegenüberstellung mit den Ergebnissen des Vorjahres.

Aus **laufender Verwaltungstätigkeit** ist aufgrund von 270,5 Mio. € Einzahlungen und rd. 304,0 Mio. € Auszahlungen ein Fehlbetrag von etwa 33,5 Mio.€ entstanden. Gegenüber dem Vorjahr hat sich dieser Wert erheblich, um rd. 9,0 Mio. €, erhöht. Sowohl rückläufige Einzahlungen als auch höhere Auszahlungen sind für diese Entwicklung verantwortlich. Dieser Fehlbetrag führt maßgeblich zu dem Anstieg der Kassenkredite.

Bei der **Investitionstätigkeit** führen die Einzahlungen von rd. 12,7 Mio.€ und die Auszahlungen von rd. 11,2 Mio.€ zu einem Überschuss von rd. 1,5 Mio.€. Ursächlich hierfür ist die Abwicklung der Sonderinvestitionsprogramme, welche im Vorjahr teilweise über Kassenkredite vorfinanziert wurden. Der Überschuss wirkt sich nunmehr mindernd auf den Kassenkreditbestand aus. Während die Einzahlungen aus Investitionszuweisungen gegenüber dem Vorjahr um rd. 04, Mio. € auf 12,2 Mio.€ zurückgegangen sind, konnten durch die Veräußerung einer Liegenschaft in Bensheim die Einzahlungen aus Abgängen des Anlagevermögens um rd. 242 T€ erhöht werden.

Folgende Einzahlungen aus Investitionszuweisungen sind erfolgt:

- Zuweisung für die Konjunkturprogramme rd. 9,9 Mio.€
- Investitionspauschalen des Landes rd. 1,3 Mio.€
- GVFG-Förderung für die Kreisstraßen 0,8 Mio.€
- Beteiligung der Städte und Gemeinden am ÖPNV 160 T€
- Beteiligung Dritter am 1:1-Programm der Schulen rd. 23,5 T€
- Zuschuss des Bundesversicherungsamts für die Seniorenberatung 23,3 T€

Die Einzahlungen aus den Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens entstehen durch die Tilgung der vom Kreis gewährten Darlehen.
Bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen handelt es sich um investive Maßnahmen an Kreisstraßen. Von den rd. 789 T€ entfallen auf

K 55, Lautertal, Gadernheim-Glattbach	454,7 T€
K 67, Bensheim, Schwanheim-Zwingenberg	26,2 T€
K 13, Birkenau-Hornbach	0,9 T€
K 11, Birkenau, N.-Liebersbach-O.Liebersbach	85,3 T€
K 8, Rimbach-Albersbach	191,0 T€
K 4 Viernheim	29,1 T€

Neben den Planansätzen in Höhe 1.370 T€ standen Ermächtigungen aus den Vorjahren in Höhe von 1.250 T€ zur Verfügung. Hiervon wurden 444,6 T€ verwendet. Von den Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen entfallen auf

die Zuweisungen aus den Konjunkturprogrammen an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und die Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH	6.241,0 T€
die Zuweisung für den Neubau der Martinsschule in Ladenburg	21,5 T€
die Zuweisung für die Reaktivierung der Überwaldbahn	652,5 T€
die Zuweisung für den Bahnhof Bensheim	100,0 T€
die Zuweisung für den Bau von Wartehallen	3,0 T€
die Anschaffung von beweglichen und immateriellen Vermögens-gegenständen mit einem Wert > 410 €	1.759,3 T€
die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern	446,3 T€
die Vereinsförderung	21,0 T€
die Zuschüsse für den ÖPNV	398,8 T€
den Zuschuss an die Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH	250,0 T€

Neben den Planansätzen in Höhe von 3.134,9 T€ standen übertragene Haushaltsermächtigungen in Höhe von 7.794,1 T€ zur Verfügung. Ferner wurden in den Bereichen Schulen und Verwaltung die Deckung durch Bereitstellung von Mitteln aus den Budgets hergestellt. Aus Mitteln des Haushaltes 2011 wurden rd. 2.909,8 T€ und aus Vorjahresermächtigungen 6.933,7 T€ verausgabt. Gegenüber dem Vorjahr t

sind die Auszahlungen an dieser Stelle um rd. 20,1 Mio. € zurückgegangen. Diese Entwicklung ist auf den Abschluss der Sonderinvestitionsprogramme zurückzuführen.

Die Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen enthalten die Gewährung eines Kredites in Höhe von 500 T€ an das Litauische Gymnasium für den Neubau eines naturwissenschaftlichen Bereiches und die Zuführung zur gesetzlichen Pensionsrücklage.

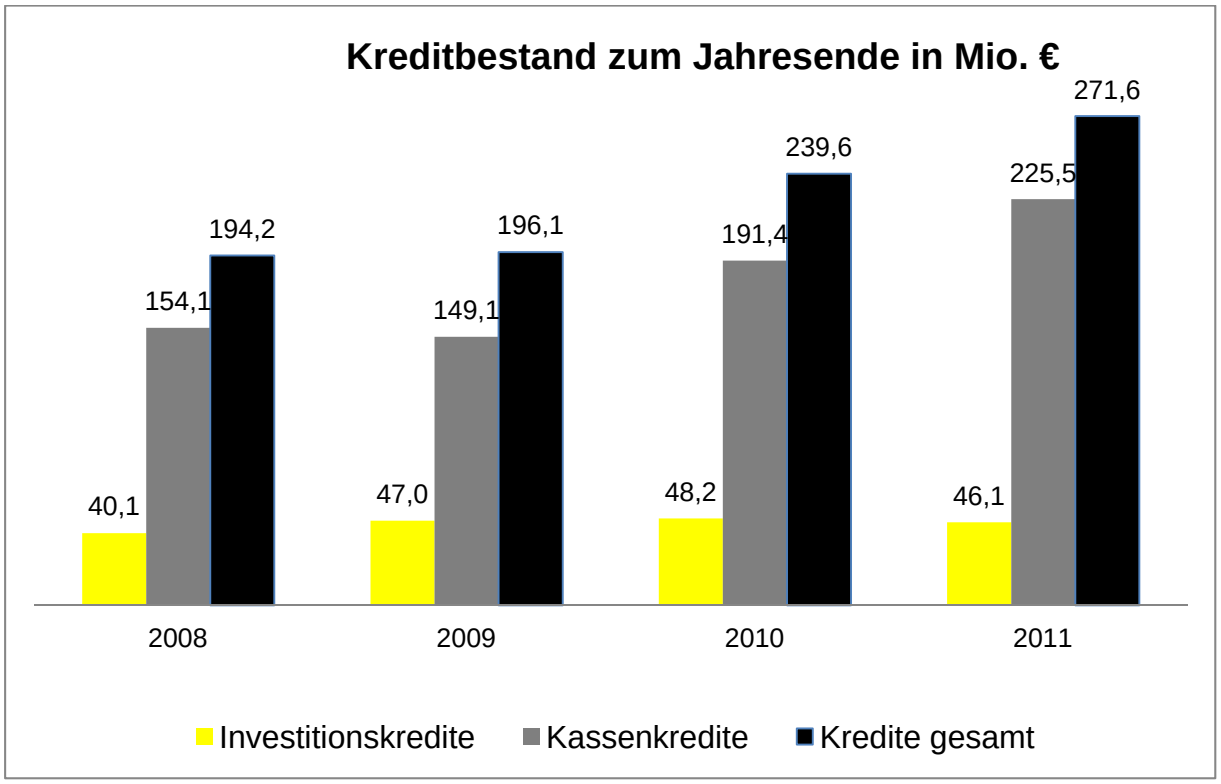
Mit dem Überschuss aus der **Finanzierungstätigkei**t von etwa 32,2 Mio.€ wird der Fehlbetrag aus der Verwaltungstätigkeit gedeckt. Der Finanzmittelüberschuss in Höhe von rd. 162 T€ wird dem Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres hinzugerechnet und ergibt den Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres in Höhe von rd. 565,5 T€. Dieser Wert entspricht den in der Bilanz nachgewiesen flüssigen Mitteln. Die Aufnahme von Krediten in Höhe von rd. 233,1 Mio.€ setzt ich zusammen aus der Aufnahme von

- Investitionskrediten mit rd. 1,7 Mio.€
- Kassenkrediten mit rd. 231,4 Mio.€

Die Tilgung von Krediten in Höhe von rd. 200,9 Mio.€ setzt sich zusammen aus der Tilgung von

- Investitionskrediten mit rd. 3,6 Mio.€
- Kassenkrediten mit rd. 197,3 Mio. €

Durch diese Entwicklung der Finanzierungstätigkeit geht der Kreditbestand zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen um rd. 1,9 Mio.€ auf 46,1 Mio. € zurück. Dem gegenüber erhöht sich der Kassenkreditbestand um 34,1 Mio. € auf 225,5 Mio. €. Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Verschuldung im Kernhaushalt seit Einführung der Doppik.



2.3 Indirekte Gesamtfinanzrechnung

Die indirekte Gesamtfinanzrechnung ermöglicht die Analyse auf einer Kapitalflussrechnung nach HGB. Es wird ermittelt:

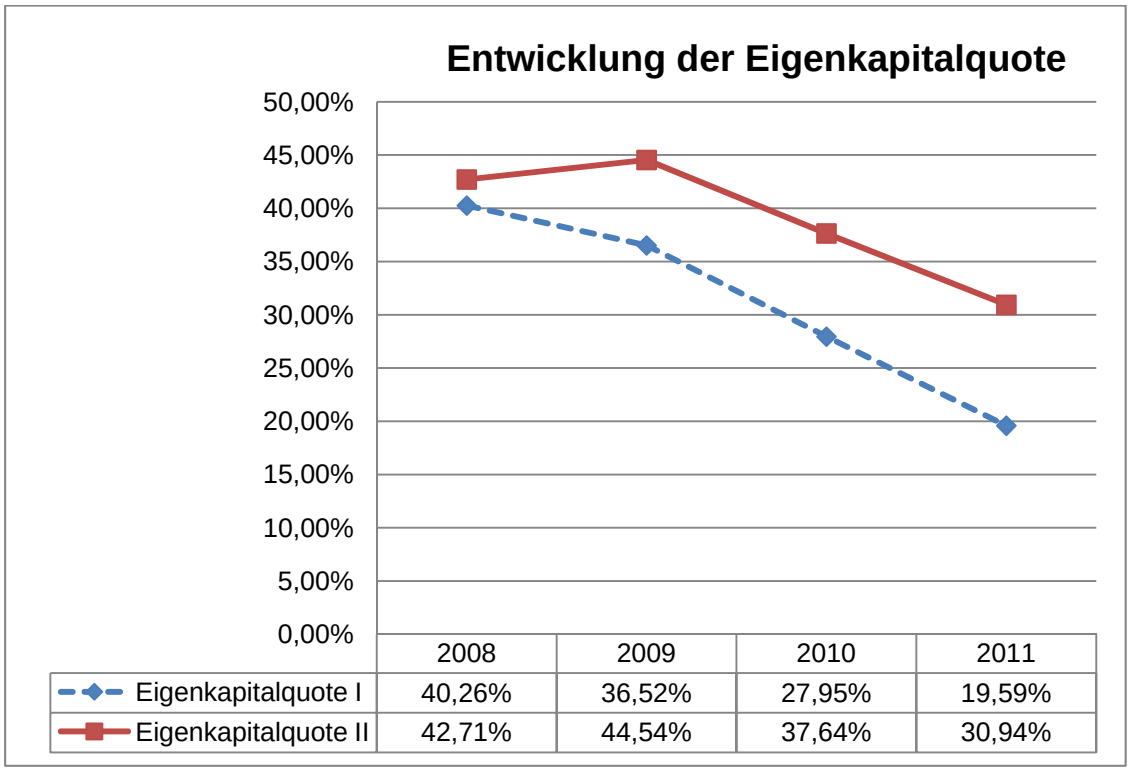
- der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit
- der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- der Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Unter Berücksichtigung von haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen und des Finanzmittelbestandes am Anfang des Haushaltsjahres wird hier ebenfalls der Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres festgestellt.
Ausgehend von dem Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung (Fehlbedarf rd. 39,7 Mio. €) wird unter Berücksichtigung zahlungsunwirksamer Erträge und Aufwendungen sowie ergebnisneutraler Ein- und Auszahlungen (Saldo = rd. 6,2 Mio. €) der Finanzmittelfluss aus **laufender Verwaltungstätigkeit** mit rd. – 33,5 Mio. € ermittelt. Dieser Wert entspricht dem Finanzmittelfehlbedarf in der direkten Gesamtfinanzrechnung (Pos. 19) und muss durch die Aufnahme von Kassenkrediten finanziert werden.
Hinsichtlich der Abweichungen bei den Abschreibungen und der Auflösung von Sonderposten wird auf die Darstellungen des in der Gesamtergebnisrechnung und den Teilergebnisrechnungen verwiesen. Die Entwicklung bei den Rückstellungen ist auf einmalige Effekte wie die Rückstellung für Mehrarbeitszeiten aus vergangenen

Jahren und die Rückstellung für den Verlustausgleich bei der Kreiskrankenhaus gGmbH zurückzuführen.
Bei den Erträgen aus Abgängen des Anlagevermögens handelt es sich um Buchgewinne bei der Veräußerung von Grundstücken.
Bezüglich der sonstigen nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge wird auf die Darstellung im außerordentlichen Ergebnis der Teilergebnisrechnung 06 verwiesen.
Der positive Saldo aus der Zu- und Abnahme von Aktiva die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen ist, ist maßgeblich dem Abbau von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten zuzuschreiben. Der positive Saldo aus der ZU- und Abnahme von Passiva die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen ist, entsteht durch die Zunahme der Verbindlichkeiten.
Bezüglich des Finanzmittelflusses aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit wird auf die Darstellungen in der direkten Gesamtfinanzrechnung verwiesen.

2.4 Vermögensrechnung (Bilanz)

Bezüglich weiterer Informationen wird zunächst auf den Anhang zur Vermögensrechnung verwiesen. Die Analyse setzt sich im Wesentlichen, unter Verwendung von Kennzahlen, mit der Entwicklung zu den Vorjahren auseinander. Die Bilanzsumme steigt von 476,5 Mio. € um rd. 6,4 auf 482,9 Mio. € an. Das sind rd. 1,3 %. Gegenüber den Vorjahren hat die Dynamik dieses Anstiegs erheblich nachgelassen.
Auf der **Aktiva** ist das Anlagevermögen nahezu unverändert geblieben. Dies gilt auch für die einzelnen Gruppen des Anlagevermögens. Auch beim Umlaufvermögen ist wenig Bewegung festzustellen. Lediglich die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten haben sich um rd. 2,6 Mio.€ verringert.
Das gesamte Vermögen wird zu 19,6 % durch Eigenkapital und durch 40,7 % durch kurzfristige Verbindlichkeiten gedeckt. Das Anlagevermögen wird mit 16,5 % durch langfristige Verbindlichkeiten gedeckt.
Das Wachstum der Bilanzsumme auf der **Passiva** ist auf die Zunahme der Verbindlichkeiten, Sonderposten und Rückstellungen entstanden. Diesem Wachstum steht ein Verlust beim Eigenkapital in Höhe des Fehlbetrages der Gesamtergebnisrechnung (rd. 39,7 Mio. €) gegenüber. Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Eigenkapitalquote seit der Doppikumstellung.



	2008	2009	2010	2011
Eigenkapitalquote I	40,26%	36,52%	27,95%	19,59%
Eigenkapitalquote II	42,71%	44,54%	37,64%	30,94%

Dem entsprechend steigt der Anteil des Fremdkapitals auf 80,41 % bzw. 69,06 % an. Sollte sich die negative Entwicklung in gleichem Maß in den Folgejahren fortsetzen, beträgt die Eigenkapitalreichweite 2,35 Jahre. Das bedeutet, dass im Jahr 2014 das Eigenkapital verbraucht sein wird und der Aktiva darzustellen ist. Die Nettoposition als Saldo aus Aktiv- und Passivposten steigt um rd. 4,8 Mio. € aufgrund der Auflösung der zweckgebundenen Rücklage, welche für die Finanzierung der Schulumlage gebildet wurde, an. In der Ergebnisverwendung werden die Ergebnisse der Gesamtergebnisrechnungen des laufenden und der vorangegangen Haushaltsjahre (ab 2008) dargestellt. Die Abweichung gegenüber dem Vorjahr entspricht dem Fehlbetrag der akutellen Gesamtergebnisrechnung (- 39,7 Mio. €). Die Zunahme der Sonderposten steht im Zusammenhang mit der Abwicklung der Sonderinvestitionsprogramme. Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1,7 Mio. € (= 3,6 %) erhöht. Die sonstigen Rückstellungen haben sich um 2,2 Mio. € erhöht und damit mehr als verdoppelt. Dies ist auf die Rückstellungen für die Mehrarbeitszeiten und den Verlustausgelich bei der Kreiskrankenhaus gGmbH zurückzuführen. Die Kreditverbindlichkeiten haben sich im Bereich der Kassenkredite stark erhöht. Hierzu wird auf die Darstellung zur Gesamtfinanzrechnung verwiesen. Die Entwicklung der anderen Verbindlichkeiten wird ausschließlich durch Fälligkeiten im Folgejahr verursacht.

3. Bericht über die Vorgänge von besonderer Bedeutung

3.1 Sonderinvestitionsprogramm des Landes und Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes

Die Förderkriterien und die Höhe der Fördermittel sind unverändert geblieben. Der Antrag des Kreises auf zusätzliche Mittel aus dem Potential der nicht in Anspruch genommenen Landesmittel wurde abschlägig beschieden. Durch das Land wurden 58 und den Bund 29 Maßnahmen gefördert. Die Fördermittel des Landes in Höhe von 29,1 Mio.€ wurden bereits im Jahr 2009 komplett abgerufen. Der Landesanteil der Fördermittel an den Bundesmaßnahmen wurde bis Jahresende 2010 abgerufen. Die Bundesmittel wurden bis zum Jahresende 2011 abgerufen. Von den gesamten Fördermitteln (46,8 Mio.€) wurden 45,2 Mio.€ an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft zur Umsetzung der Maßnahmen weitergeleit. 1,6 Mio.€ wurden für die flächendeckende Ausstattung der Schulen mit naturwissenschaftlichen Geräten und Gegenständen eingesetzt.

3.2 Umsteuerungskonzept des Jugendamtes

Durch die Umsteuerung von stationäre in teilstationäre und ambulante Maßnahmen sollen die Kosten für die Erziehungshilfen gesenkt werden. Hierzu wurde für einen Zeitraum von drei Jahren mit dem Einsatz von zusätzlichem Personal ein Projekt gestartet, welches sich nach einer Anschubfinanzierung durch Einsparung von Transferaufwand trägt.

3.3 Kürzung des Kommunalen Finanzausgleichs

Als Beitrag zur Verbessrung seiner finanziellen Situation hat das Land dem Kommunalen Finanzausgleich im Jahr 2011 rd. 344 Mio. € entnommen. Für den Kreis Bergstraße bedeutet dies im Jahr 2011 ein Verlust von rd. 9,7 Mio. € mit steigender Tendenz in den Folgejahren. Zunächst wurde die Steuerverbundmasse um die Kompensationsleistungen des Bundes wegen wegfallender Einnahmen aus der KFZ-Streuer und die Anrechnung der Gewerbesteuerumlage gekürzt. Dies hat zu einem Verlust bei den Schlüsselzuweisungen und der Kreisumlage von rd. 3,6 Mio.€ geführt. Hinzu kommt die Streichung des Anteils an der Vorabzuweisung aus der Grunderwerbsteuer mit rd. 5,8 Mio. € und die Kürzung der Investitionspauschale mit 0,3 Mio.€. Diese Kürzung hat dazu geführt, dass im Folgejahr drei Landkreise Klage wegen mangelender Finanzausstattung beim Hessischen Staatsgerichtshof eingereicht haben. Diese Kürzung hat die Anhebung des Hebesatzes der Kreisumlage um 2 Prozentpunkte auf den Höchstsatz von 58 % erforderlich gemacht.

5. Lage- und Prognosebericht mit der Chancen- Risiko-Analyse

4.1 Lage des Kreises

Der Landkreis Bergstraße bewegt sich mit rd. 263 Tsd. Einwohnern und einer Fläche von 719,5 qkm im Mittelfeld der 21 hessischen Landkreise. Der Einwohnerstand ist stabil. Die demographische Entwicklung entspricht dem Durschnitt.
Die relevante Steuerkraft der kreisangehörigen Kommunen im Jahr 2010 hat sich nochmals negativ entwickelt und liegt unter dem Niveau der Nachbarkreis Darmstadt-Dieburg und Groß-Gerau. Auch der Durchschnitt der hessischen Landkreise wurde verfehlt. Das verfügbare Einkommen der Bürger des Kreises lag, wie bisher, über dem Landedurchschnitt, jedoch unter dem im Landkreis Darmstadt –Dieburg. Das Bruttoinlandsprodukt liegt auf dem Niveau des Landesdurchschnitts, jedoch unter dem des Landkreises Groß-Gerau. Beim Einkommen und dem Bruttoinlandsprodukt ist eine steigende Tendenz zu verzeichnen.
Der Fehlbetrag im Jahresergebnis 2011 von rd. 39,7 Mio. € hat die wirtschaftliche Situation des Kreises nochmals deutlich verschärft. Zusammen mit den Fehlbeträgen der Jahre 2008 bis 2010 ist nunmehr ein kumulierter Fehlbetrag von rd. 97,1 Mio. € auf der Passivseite der Bilanz entstanden. Zuzüglich eines bis zum 31.12.2007 entstandenen kameralen Defizits von rd. 130 Mio.€ erhöht sich dieser Wert auf rd. 227 Mio.€. Dem steht ein Kassenkreditbestand von 225,5 Mio. € gegenüber. Die zusätzliche Liquidität wurde für die Finanzierung der Verwaltungstätigkeit benötigt. Die investive Verschuldung des Kernhaushaltes konnte geringfügig zurückgeführt werden.
Die Analyse der Finanzsituation der hessischen Landkreise durch den Hessischen Landkreistag zeigt, dass unter Einbeziehung aller Kreditverbindlichkeiten (auch der Beteiligungen), die hessischen Landkreise mit einer vergleichbaren Struktur, sich in einer ähnlichen Finanzsituation befinden. Diese Analyse zeigt auch, dass sich die negative Tendenz zwischen Erträgen und Aufwendungen im Jahr 2011 bei allen hessischen Landkreisen nochmals erheblich verschärft hat.

4.2 Prognose

Zunächst wird auf die Darstellungen im Vorbericht des Haushaltsplanes 2011 verwiesen. Die diesem Haushaltshalt als Anlage 1 beigefügte Finanzplanung deckt den Zeitraum bis zum Jahr 2015 ab und prognostiziert, dass sich das Jahresergebnis in dem Zeitraum von 2012 bis 2015 deutlich verbessern wird. Es wird erwartet, dass im Jahr 2015 nur noch ein Fehlbetrag von rd. 13,7 Mio. € entsteht. Der kumulierte Fehlbedarf würde bis zu diesem Zeitpunkt um 93 Mio. € auf 320 Mio.€ ansteigen. Das bedeutet, dass das Eigenkapital des Kreises im Jahr 2014 weitgehend aufgezehrt sein wird. Diese Prognose macht deutlich, dass die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise die finanzielle Situation des Kreises weiterhin belasten und eine verbesserte Finanzausstattung der hessischen Landkreise durch eine Reform des Kommunalen Finanzausgleichs dringend geboten ist.

Im Rahmen des Jahresabschlusses sind gemäß § 48 GemHVO-Doppik und den hierzu bestehenden Verwaltungsvorschriften entsprechend den Teilhaushalten Teilrechnungen aufzustellen; die Teilergebnisrechnungen sind jeweils um die tatsächlich angefallenen Beträge zu den in den Teilergebnishaushalten ausgewiesenen Leistungsmengen und Kennzahlen zu ergänzen. Durch die Gegenüberstellung mit Ist-Werten soll die Einschätzung der Zielerreichung ermöglicht werden.

Zu 26 der 69 Produkte im Haushaltsplan 2011 wurden 38 Ziele sowie 46 Kennzahlen (i.d.R. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung) definiert. Im Nachfolgenden sind diese Produkte, Ziele und Kennzahlen mit ihren Zielerreichungsgraden wie folgt dargestellt:
Ist = zum 31.12.2011 erreichter Zielerreichungsgrad
Abw. = Abweichung Ist-Stand zum 31.12.2011 im Vergleich zum Planwert 2011 (in %, kursiv)
Monitor (M) "weiß": Verbesserung gegenüber Planwert; Ziel erreicht / übererfüllt; Steuerungsmaßnahmen nicht erforderlich (bei 25 Kennzahlen = 54 %)
Monitor (M) "grau": Verschlechterung gegenüber Planwert; Ziel nicht erfüllt; Steuerungsmaßnahmen nicht möglich, notwendig oder bereits ergriffen (bei 18 Kennzahlen = 39 %)
Monitor (M) "schwarz": Verschlechterung gegenüber Planwert; Ziel nicht erfüllt und Entscheidung über weitergehende Steuerungsmaßnahmen möglich bzw. notwendig (bei 3 Kennzahlen = 7 %).

Sofern Kennzahlen in %-Werten (Verhältniskennzahlen) angeben sind, erfolgt eine gesonderte Darstellung der absoluten Zahlen (Zähler / Nenner); die absoluten Werte sind in diesen Fällen jeweils im 2. Tabellenblock dargestellt.

Zum Zwecke der Vergleichbarkeit und Orientierung enthält der vorliegende Controllingbericht jeweils in Zeile 2 der Tabellen die Daten aus dem 2. Controllingbericht 2011 (Stand: August 2011) sowie in Zeile 3 und 4 die Werte aus den Jahresabschlüssen 2010 und 2009, soweit die Ziele bzw. Kennzahlen im jeweiligen Haushaltsjahr bereits bestanden und Ergebnisse aus den jeweiligen Jahresabschlüssen vorlagen.

Produkt:	**HHJ**	**Plan**	**Ist**	**Prog./ *Abw***	**M**

1051 Personalmanagement und -entwicklung

1 Deckelung der Personalaufwendungen

Festschreibung der Höhe der Personalaufwendungen (in Mio. €)

JA 2011	31,4555	32,5287	*3,41 %*	
II/2011	31,4555	20,444	31,67	
JA 2010	32,1454	32,5655	*1,3 %*	
JA 2009	30,9343	31,0304	*0,3 %*	

Gründe der Abweichung: Bei den Personalaufwendungen ist gegenüber dem Haushaltsansatz 2011 insgesamt ein Mehrbedarf i. H. v. rd. 1.073,2 T€ entstanden. Die wesentliche Begründung für den diesen Mehrbedarf liegt in der erstmaligen Bildung einer (zahlungsunwirksamen) Rückstellung für Mehrarbeitszeit. Der hierfür auszuweisende Aufwand beläuft sich auf rd. 998,8 T€. Ein weiterer Grund bildet die Ausweisung der (zunächst nicht zahlungswirksamen) Zuführung zur Rückstellung aus der Verpflichtung zur Einrichtung von Lebensarbeitszeitkonten für Beamte i.H.v. rd. 68,7 T €. Diese wurde erstmalig im Rahmen der Jahresrechnung 2010 gebildet. Für diese Aufwendungen konnte im Haushalt 2011 kein Ansatz gebildet werden, da die Richtlinien des Landes zur Bildung von Lebensarbeitszeitkonten zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorlagen. Weitere Mehrbelastungen entstanden aufgrund nicht steuerbarer höherer Beihilfen und Unterstützungsleistungen an aktive Beamte und Arbeitnehmer mit rd. 3 T€ und höherer übriger Personalaufwendungen (Personalnebenausgaben) mit rd. 27,4 T€.
Ferner sind in 2011 für das Umsteuerungskonzept des Jugendamtes Personalaufwendungen in Höhe von rd. 492,8 T€ entstanden. Dieser Betrag wurde durch zusätzliche Erträge gedeckt. Für das Umsteuerungskonzept des Jugendamtes waren im Haushalt 2011 150 T€ veranschlagt worden (entstandener Mehraufwand = 342,8 T€).Bei den Zuführungen zur Rückstellung für Altersteilzeit war aufgrund eines entstandenen Störfalles (Abbruch der Altersteilzeit durch dauerhafte Erkrankung der Altersteilzeitkraft) eine Wenigerbelastung in Höhe von rund 22,7 T€ zu verzeichnen. Gleichzeitig konnten im Haushaltsjahr 2011 - bedingt durch Personalbewirtschaftungsmaßnahmen – Einsparungen in Höhe von rd. 344,8 T€ erzielt werden.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M
2					
Personalaufwandsquote = Personalaufwendungen x 100 / Summe der ordentlichen Aufwendungen (absolute Zahlen in Mio. €) Gründe der Abweichung: Sh. 1)	JA 2011	9,93 %	10,48 %	*5,5 %*	
	II/2011	9,93 %	-	10,13 %	
	JA 2010	10,47 %	10,77 %	*2,9 %*	
	JA 2009	10,17 %	10,48 %	*3 %*	
	JA 2011	31,4555 / 316,9127	32,5287 / 310,4662	5,5 %	
	II/2011	31,4555 / 316,9127	-	31,67 / 312,6821	
	JA 2010	32,1454 / 306,9834	32,5655 / 302,2369	*2,9 %*	
	JA 2009	30,9343 / 304,2017	31,0304 / 296,2326	*3 %*	

1081 Zentrale Dienste und Fuhrpark

1 Die Kunden im Bürgerbüro sind mit den Öffnungszeiten, dem Leistungsangebot und dem Service insgesamt zufrieden und erteilen im Durchschnitt die Note "gut" (schriftliche Umfrage, Fragebogen)

a Notendurchschnitt der Fragebögen (gut = 2) in Bezug auf die Zufriedenheit mit den Öffnungszeiten

JA 2011	2	1,33	*-34 %*	
II/2011	2	1,3	2	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Anzahl der bis zum Jahresende abgegebenen Fragebögen: 357

b Notendurchschnitt der Fragebögen (gut = 2) in Bezug auf die Zufriedenheit mit den Leistungsangeboten im Bürgerbüro

JA 2011	2	1,27	*-37 %*	
II/2011	2	1,3	2	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Anzahl der bis zum Jahresende abgegebenen Fragebögen: 357

c Notendurchschnitt der Fragebögen (gut = 2) in Bezug auf die Zufriedenheit mit dem Service insgesamt

JA 2011	2	1,18	*-41 %*	
II/2011	2	1,2	2	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Anzahl der bis zum Jahresende abgegebenen Fragebögen: 357

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ *Abw*	M

1261 Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen

1 Reduzierung der Warte- und Bearbeitungszeiten

Durchschnittliche Bearbeitungszeit im Teilbereich "Zulassungen" (in Minuten)
(gemessen ab dem ersten Kontakt bei Eintritt = Empfang Wartemarke bis zum letzten Bearbeitungsschritt = Zahlung an der Kasse)

JA 2011	max. 30	35	*17 %*	
II/2011	max. 30	35	34	
JA 2010	max. 30	32	*7 %*	

Gründe der Abweichung: Zu enge Personaldecke, urlaubs- und krankheitsbedingte Ausfälle, Vakanzen aufgrund von Altersteilzeit und Ruhestand.

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Vakante Stellen wurden zum 01. Februar 2012 nachbesetzt.

1300 Fleischhygiene

1 Vollständige Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Anzahl der untersuchten Tiere / Anzahl der geschlachteten Tiere gesamt

JA 2011	100 %	100 %	*0 %*	
II/2011	100 %	100 %	100 %	
JA 2010	100 %	100 %	*0 %*	
JA 2009	100 %	100 %	*0 %*	

JA 2011	235.000	243.117	0 %	
II/2011	235.000	144.605	235.000	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Absolute Zahl: Anzahl der geschlachteten und untersuchten Tiere

2 Vollständiger Verbraucherschutz

Anzahl der zum Verzehr freigegebenen Tiere / Anzahl der untersuchten Tiere gesamt

JA 2011	95 %	97 %	*2 %*	
II/2011	95 %	94 %	95 %	
JA 2010	95 %	95 %	*0 %*	

JA 2011	223.250	235.823	2 %	
II/2011	223.250	135.929	223.250	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Absolute Zahl: Anzahl der zum Verzehr freigegebenen Tiere

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ *Abw*	M

1311 Allgemeines Veterinärwesen

1 Tierschutz durch Überwachung gewerblicher und privater Tierhaltungen

Anzahl der überprüften Tierhaltungen

JA 2011	1.000	638	*-36 %*	
II/2011	1.000	346	-	

Gründe der Abweichung: Zu Beginn des Jahres 2011 wurde von der Sachgebietsleitung der Tierschutzüberwachung festgelegt, dass verstärkt Kontrollen in den Bereichen erfolgen sollen, die in den Jahren zuvor „vernachlässigt“ wurden: verstärkte Routinekontrollen bei Gehegewildhaltern, Zoofachgeschäften und gewerbsmäßigen Rinderhaltern. Diese Zielsetzung erforderte für das gesamte Personal eine sehr genaue, umfangreiche Auseinandersetzung mit den unterschiedlichsten Materien. Dieser erhöhte Arbeitsaufwand im Vorfeld bedeutete zugleich auch deutlich weniger Kontrollen in den anderen Bereichen der Tierschutzüberwachung.

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Durch die gründliche und umfangreiche Vorbereitung, speziell für das Gehegewild und die Zoofachgeschäfte, wurden Checklisten und weitere Arbeitshilfen erstellt. Diese vereinfachen in der Zukunft die Routinekontrollen in den genannten Bereichen. Des Weiteren wurde die umfangreiche, notwendige Ausrüstung beschafft.

2 Überprüfung von Lebensmittelbetrieben

Anzahl der überprüften Lebensmittelbetriebe

JA 2011	2.150	2.600	*21 %*	
II/2011	2.150	1.159	2.150	

3 Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigung, Täuschung und Irreführung

Anzahl der Überprüfungen auf besondere Veranlassung / Anzahl der eingegangenen Verbraucherbeschwerden im Bereich amtliche Lebensmittelüberwachung gesamt

JA 2011	95 %	94 %	*-1 %*	
II/2011	95 %	95 %	95 %	
JA 2010	95 %	100 %	*5 %*	
JA 2009	95 %	100 %	*5 %*	

JA 2011	66 / 70	62 / 66	-1 %	
II/2011	66 / 70	22 / 24	-	

4 Vorbeugende Tierseuchenbekämpfung, Überprüfung der Einhaltung der tierseuchenrechtlichen Bestimmungen (national und EU-Recht)

Anzahl der überprüften Betriebe im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung

JA 2011	320	293	*-8 %*	
II/2011	320	193	320	

Gründe der Abweichung: Sh. 1)

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Sh. 1)

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

1331 Aufenthalts-, Personenstandsrecht und Ausländerbeauftragte

1 Integration der Migrationsbevölkerung im Kreis Bergstraße

Anzahl der Personen, die durchgängig an einem Integrationskurs teilgenommen haben / gesamte Integrationskursteilnehmer/-innen (IKT)
(betrachtet werden die letzten 10 beendeten Kurse; durchgängige IKT 143 / gesamte IKT 179 = 80 %)
Gründe der Abweichung: Häufige bekannte Gründe für das Abbrechen eines Integrationskurses sind familiäre Gründe (z.B. Schwangerschaft, Geburt eines Kindes, Betreuung eines Kleinkindes) oder auch der Wechsel des Wohnortes. Diese Gründe kann das Ausländer- und Migrationsamt nicht beeinflussen.

JA 2011	80 %	70 %	*-13 %*	
II/2011	80 %	74 %	80 %	
JA 2010	80 %	71 %	*-11 %*	
JA 2009	88 %	80 %	*-9 %*	

JA 2011	143 / 179	129 / 184	-13 %	
II/2011	143 / 179	129 / 174	124 / 155	
JA 2010	143 / 179	127 / 179	*-11 %*	
JA 2009	168 / 190	163 / 203	*-9 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Das Ausländer- und Migrationsamt wird vermehrt Verpflichtungen zur Teilnahme am Integrationskurs fertigen. Die Verpflichtung zur Teilnahme am Integrationskurs mit der Möglichkeit, im Falle einer nicht ordnungsgemäßen Teilnahme den Integrationskursteilnehmer zu sanktionieren, kann dazu führen, dass der Integrationskurs nicht ohne triftigen Grund abgebrochen wird.

1361 Brand- und Katastrophenschutz

1 Brandschutz: Durchführung der Gefahrenverhütungsschauen innerhalb der gesetzlich definierten Frist (Jahresschnitt 360 Begehungen)

Durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen innerhalb der gesetzlich definierten Frist / durchzuführende Gefahrenverhütungsschauen
Gründe der Abweichung: Krankheitsbedingter Personalausfall

JA 2011	69 %	61 %	*-12 %*	
II/2011	69 %	43 %	69 %	
JA 2010	69 %	53 %	*-23 %*	
JA 2009	100 %	59 %	*-41 %*	

JA 2011	250 / 360	218 / 360	-12 %	
II/2011	250 / 360	157 / 360	250 / 360	
JA 2010	250 / 360	192 / 360	*-23 %*	
JA 2009	300 / 300	176 / 300	*-41 %*	

2 Brandschutz: Durchführung mindestens einer Fortbildungsveranstaltung für Feuerwehrführungskräfte nach Dienstgraderlass

Aus- / Fortbildungsstunden je Feuerwehrführungskraft (min. 6 Std. / FFFü)

JA 2011	min. 6	8	*33 %*	
II/2011	min. 6	8	8	
JA 2010	min. 6	8	*33 %*	
JA 2009	min. 6	7	*17 %*	

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

3 Katastrophenschutz: Erhöhung der Anzahl der Stabsmitglieder (Stand 31.07.2010: 90); Weiterführung der Ausbildung

Anzahl der Stabsmitglieder am 31.12.

Gründe der Abweichung: Ausscheiden von älteren Stabsmitgliedern und Absagen wegen Arbeitsbelastung

JA 2011	100	95	*-5 %*	
II/2011	100	93	98	
JA 2010	95	91	*-4 %*	
JA 2009	92	86	*-7 %*	

4 Katastrophenschutz: Weiterführung der Ausbildung der Stabsmitglieder

Thematische Ausbildungsveranstaltungen für die Stabsmitglieder

JA 2011	min. 4	6	*50 %*	
II/2011	min. 4	2	6	
JA 2009	-	6	-	

2010 Grundschulen

1 Ausbau des Betreuungsangebots "Familienfreundlicher Kreis Bergstraße" an Grundschulen

Anzahl Grundschulen mit Betreuungsangebot "Familienfreundlicher Kreis Bergstraße"/ Anzahl antragsberechtigte Grundschulen gesamt

Gründe der Abweichung: Eine Schule (Brüder-Grimm-Schule Rimbach), die zum Schuljahr 2011/12 in das Programm aufgenommen wurde ist noch immer nicht gestartet, da der Träger das Konzept für das Betreuungsangebot noch nicht fertiggestellt hat. Der Start erfolgt voraussichtlich zum Schuljahr 2012/13.

JA 2011	63 %	60 %	*-5 %*	
II/2011	63 %	57 %	63 %	
JA 2010	38 %	42 %	*11 %*	

JA 2011	22 / 35	21 / 35	-5 %	
II/2011	22 / 35	20 / 35	22 / 35	
JA 2010	13 / 35	15 / 35	*11 %*	

2 Ausbau der Ganztagsangebote an Grundschulen

Anzahl Grundschulen mit GTA-Angeboten / Anzahl Grundschulen gesamt

JA 2011	21 %	21 %	*0 %*	
II/2011	21 %	21 %	21 %	
JA 2010	10 %	21 %	*110 %*	

JA 2011	10 / 48	10 / 48	0 %	
II/2011	10 / 48	10 / 48	10 / 48	
JA 2010	5 / 48	10 / 48	*110 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Erst zum Schuljahr 2012/13 wird eine weitere Grundschule (Sonnenuhrenschule Birkenau) in das GTA-Landesprogramm aufgenommen.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ *Abw*	M

2021 Kombinierte Schulformen

1 Ausbau der Ganztagsangebote an kombinierten Schulen

Anzahl kombinierter Schulen mit GTA-Angeboten / Anzahl kombinierte Schulen gesamt

JA 2011	88 %	88 %	*0 %*	
II/2011	88 %	88 %	88 %	
JA 2010	100 %	93 %	*-7 %*	

JA 2011	14 / 16	14 / 16	0 %	
II/2011	14 / 16	14 / 16	14 / 16	
JA 2010	16 / 16	15 / 16	*-7 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Erst zum Schuljahr 2012/13 wird eine weitere kombinierte Schule in das GTA-Landesprogramm aufgenommen werden (Freiherr-vom-Stein-Schule Neckarsteinach).

2 Erfolgreich absolvierte Schulabschlüsse im Bereich Hauptschule mittels des Projekts "SchuB" (Schule und Betrieb)

Anzahl der erfolgreich absolvierten Schulabschlüsse in SchuB-Klasen im Bereich Hauptschule / Anzahl der insgesamt absolvierten Schulabschlüsse in SchuB-Klassen im Bereich Hauptschule

Gründe der Abweichung: Die Daten beziehen sich auf das Schuljahr 2010/11. Von den zu Beginn (Schuljahr 2009/10) teilnehmenden 82 Schülern haben im Laufe der SchuB-Maßnahme 20 Schüler die Maßnahme abgebrochen (Gründe: Wechsel in Ausbildung, Rückgang in Regelklasse, Umzug o.ä.). Drei der 62 Abgänger haben trotz intensiver Unterstützung durch die Schule und die Jugendhilfe den Abschluss nicht erreicht.

JA 2011	100 %	95 %	*-5 %*	
II/2011	100 %	95 %	95 %	
JA 2010	100 %	90 %	*-10 %*	
JA 2009	100 %	98 %	*-2 %*	

JA 2011	82 / 82	59 / 62	-5 %	
II/2011	82 / 82	59 / 62	59 / 62	
JA 2010	52 / 52	47 / 52	*-10 %*	
JA 2009	59 / 59	58 / 59	*-2 %*	

2040 Gymnasien

1 Ausbau der Ganztagsangebote an Gymnasien

Anzahl Gymnasien mit GTA-Angeboten / Anzahl Gymnasien gesamt

JA 2011	100 %	100 %	*0 %*	
II/2011	100 %	100 %	100 %	
JA 2010	100 %	100 %	*0 %*	

JA 2011	6 / 6	6 / 6	0 %	
II/2011	6 / 6	6 / 6	6 / 6	
JA 2010	6 / 6	6 / 6	*0 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Alle Gymnasien aus Produkt 2040 sind bereits im GTA-Landesprogramm.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ *Abw*	M

2080 Schülerbeförderung

1 Hohe Zufriedenheit in der Schülerbeförderung in Bezug auf Auslastung / Sitzplätze

Anzahl der Beschwerden je 1.000 Schülerzeitkarten

JA 2011	max. 2	0,52	*-74 %*	
II/2011	max. 2	0,26	0,39	
JA 2010	ohne	2	-	

JA 2011	max. 2 / 1.000	4 / 7.686	-74 %	
II/2011	max. 2 / 1.000	2 / 7.686	3 / 7.686	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Die Daten der VRN GmbH für das Jahr 2011 liegen noch nicht vor.

2 Hohe Zufriedenheit in der Schülerbeförderung in Bezug auf Wartezeit / Verspätung

Anzahl der Beschwerden je 1.000 Schülerzeitkarten

Gründe der Abweichung: Die im Rahmen des Konjunkturprogrammes des Bundes im Kreis eingerichteten Baustellen müssen hier berücksichtigt werden, da es umlaufbedingt immer wieder zu Problemen gekommen ist.

JA 2011	max. 2	3,90	*95 %*	
II/2011	max. 2	1,82	2,3	
JA 2010	ohne	2	-	

JA 2011	max. 2 / 1.000	30 / 7.686	95 %	
II/2011	max. 2 / 1.000	14 / 7.686	18 / 7.686	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Die Daten der VRN GmbH für das Jahr 2011 liegen noch nicht vor.

3 Hohe Zufriedenheit in der Schülerbeförderung in Bezug auf die Busqualität

Anzahl der Beschwerden je 1.000 Schülerzeitkarten

JA 2011	max. 2	0,26	*-87 %*	
II/2011	max. 2	0,13	0.39	
JA 2010	ohne	1	-	

JA 2011	max. 2 / 1.000	2 / 7.686	-87 %	
II/2011	max. 2 / 1.000	1 / 7.686	3 / 7.686	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Die Daten der VRN GmbH für das Jahr 2011 liegen noch nicht vor.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

2085 Schulverwaltung

1 Umsetzung der Maßnahmen und Ziele des Schulentwicklungsplanes bis 2016

Anzahl der umgesetzten Maßnahmen und erreichten Ziele / Gesamtzahl der geplanten Maßnahmen und Ziele

Gründe der Abweichung: Für den Beginn bzw. den Abschluss von geplanten Maßnahmen gab es größtenteils bis dato keinen Handlungsbedarf bzw. es fehlt noch die Entscheidung des HKM (Internationale Schule). Die geplante Maßnahme bzgl. der Sprachheilschule konnte aufgrund des erst seit wenigen Tagen vorliegenden Antrags der Schillerschule Bürstadt noch nicht weiter bearbeitet werden.

JA 2011	27 %	0 %	*-100 %*	
II/2011	27 %	0 %	27 %	
JA 2010	100 %	86 %	*-14 %*	
JA 2009	min. 50 %	80 %	*60 %*	

JA 2011	3 / 11	0 / 11	-100 %	
II/2011	3 / 11	0 / 11	3 / 11	

2 Ausbau der Beteiligung der Schüler an Betreuungsangeboten mit Mittagsversorgung

Anzahl der teilnehmenden Schüler an Betreuungsangeboten mit Mittagsversorgung / Anzahl der Schüler gesamt

Gründe der Abweichung: Anzahl teilnehmende Schüler gemäß Angaben der Schulen zum Sj. 2010/11 (Stichtag 31.7.2011); Anzahl Schüler gesamt gemäß endgültiger Schülerzahlen Sj. 2010/11 des HKM.

Die Daten der Schulen zur Teilnahme an der Mittagsversorgung sind 20101 tlw. gravierend von den Daten 2009/10 abgewichen. Die Schulen haben dies damit begründet, dass sie Probleme mit der Erhebung der Teilnehmerzahlen (insbesondere Gymnasien durch schwierige Abgrenzung GTA und G8-Schüler) und im Umgang mit dem Fragebogen haben. Außerdem sind rd. 300 Plätze mit Mittagsversorgung in Horten gegenüber 2009/10 weggefallen.

JA 2011	20 %	14 %	*-30 %*	
II/2011	20 %	21 %	23 %	

JA 2011	-	3.671 / 27.095	-	
II/2011	-	5.743 / 27.426	6.043 / 26.319	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Anpassung des Fragebogens mit dem Ziel einer besseren Verständlichkeit für das Schuljahr 2011/12.

2100 Kreisvolkshochschule

1 Niedrige Ausfallquote

Anzahl Ausfälle Kurse / Anzahl angebotene geplante Kurse (jeweils ohne Berücksichtigung des Fachbereichs 1 - Gesellschaft)

JA 2011	max 25 %	17 %	*-32 %*	
II/2011	max 25 %	15 %	16 %	
JA 2010	max 25 %	17 %	*-32 %*	
JA 2009	max 25 %	15 %	*-40 %*	

JA 2011	max. 232 / 925	169/1.025	-32 %	
II/2011	max. 232 / 925	83 / 547	159/1.024	
JA 2010	max. 232 / 925	167/1.007	*-32 %*	
JA 2009	max. 252/1.007	150/1.007	*-40 %*	

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

2

Deckungsbeitrag Stufe 1 (Zielwert bis 2013: 1,4)

Gründe der Abweichung: Höhere Erträge (auch durch Gebührenerhöhung Herbst 2011).
Im Verhältnis zu den Erträgen niedrigere Aufwendungen für Honorare durch eine leicht gestiegene Ausfallquote.

JA 2011	1,3	1,4	*8 %*	
II/2011	1,3	1,4	1,4	
JA 2009	-	1,3	-	

JA 2011	526.300 / 391.500	560.000 / 404.800	8 %	
II/2011	526.300 / 391.500	291.100 / 211.400	557.900 / 413.700	
JA 2009	-	564.700 / 428.100	-	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Erläuterung Kennzahl allgemein: Die Kennzahl zeigt, wie stark die Teilnehmergebühren nach Abzug der Dozentenhonorare zur Deckung der weiteren Kosten beitragen (Quotient aus Gebühreneinnahmen und Honorarausgaben).

3

Kostendeckung (Zielwert bis 2013: 51:49)

Gründe der Abweichung: Höhere Gebühreneinnahmen durch Gebührenerhöhung, allerdings auch niedrigere Honorarzahlungen durch leicht gestiegene Ausfallquote.

JA 2011	51:49	52:48	*2 %*	
II/2011	51:49	-	52:48	
JA 2009	-	54:46	-	

Ein noch besseres Ergebnis wird durch gestiegene Versorgungsaufwendungen (Rückstellungen, + 18T€) verhindert. Die Rückstellungen sind für die KVHS nur bedingt steuerbar und standen erst Ende März 2012 fest.

JA 2011	526.300 / 511.500	560.000 / 515.900	2 %	
II/2011	526.300 / 511.500	-	557.900 / 507.400	
JA 2009	-	564.700 / 475.500	-	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Erläuterung Kennzahl allgemein: Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen Gebühreneinnahmen und Einnahmen aus Zuschüssen.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

4

Zuschuss in € pro Unterrichtseinheit (UE) (Zielwert bis 2013: 26 €)

Gründe der Abweichung: Höherer Kreiszuschuss als geplant durch gestiegene Versorgungsaufwendungen (Rückstellungen, +18 T€). Diese Aufwendungen sind für die KVHS nur bedingt steuerbar und standen erst Ende März 2012 fest. Ohne diesen Anstieg hätte der Istwert bei 29 Euro gelegen.
Rückgang der UE - leicht gestiegene Ausfallquote aufgrund der Gebührenerhöhung. Diese Zahl sollte sich im Laufe des Jahres 2012 erholen.

JA 2011	28	30	*7 %*	
II/2011	28	-	29	
JA 2009	-	26	-	

JA 2011	496.900 / 17.500	502.600 / 16.800	7 %	
II/2011	496.900 / 17.500	-	494.400 / 17.000	
JA 2009	-	461.900 / 17.500	-	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Erläuterung Kennzahl allgemein: Die Kennzahl beschreibt das absolute Niveau der Refinanzierung durch Zuschüsse für die Durchführung einer Unterrichtseinheit (Quotient aus Kreis-/Landeszuschuss und Unterrichtseinheiten).

3120 Unterhaltsvorschussleistungen

1 Die Rückholquote aller Forderungsfälle beträgt im Jahr 2011 20 %

Summe der Einnahmen nach § 7 UVG x 100 / Summe der Ausgaben ./. Einnahmen nach § 5 UVG

Gründe der Abweichung: Die Unterhaltsforderungen des Jugendamtes müssen vielfach auf gerichtlichem Wege geltend gemacht werden (Mahnbescheid/Pfändung), was dazu führt, dass die Einnahmen nicht zeitnah realisiert werden können. Dazu kommt, dass die Zahl der Unterhaltspflichtigen, die weder zahlungswillig noch -fähig sind, zunimmt.

JA 2011	20 %	12,8 %	*-36 %*	
II/2011	20 %	12,4 %	17 %	
JA 2010	15 %	12,6 %	*-15 %*	
JA 2009	20 %	16,9 %	*-16 %*	

JA 2011	-	263.870 / 2.059.567	-	
II/2011	-	173.221 / 1.402.611	-	
JA 2010	-	266.592 / 2.116.149	-	
JA 2009	327.500 / 1.637.632	276.200 / 1.637.632	*-16 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Die Bestrebungen des Jugendamtes, die Rückholquote anzuheben, bestehen weiterhin; erste Ergebnisse der Untersuchung dieses - und des gesamten wirtschaftlichen - Bereichs des Jugendamtes durch die Firma dialogicon werden für Mai 2012 erwartet.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ *Abw*	M

3140 Förderung von Kindern und Jugendlichen in Institutionen und in Tagespflege

1 Bis 2013 werden 35 % der unter dreijährigen Kinder im Kreis Bergstraße Tagesbetreuungsplätze zur Verfügung gestellt

Belegte Tagespflegeplätze (KITAs und Tagespflegepersonen) mit unter Dreijährigen / Anzahl aller unter Dreijährigen (Zielwert bis 2013: 35 %)

JA 2011	35 %	21 %	*-40 %*	
II/2011	35 %	20 %	25 %	
JA 2010	35 %	20 %	*-43 %*	
JA 2009	35 %	14 %	*-60 %*	

JA 2011	-	1.295 / 6.038	-	
II/2011	-	1.205 / 6.083	-	
JA 2010	-	1.215 / 6.135	-	
JA 2009	-	844 / 6.109	-	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Bei diesem Ziel ist zu beachten, dass erst am 31.12.2013 die Zielerreichung definitiv festgestellt und beurteilt werden kann.

3170 Hilfe zur Erziehung

1 Zur weiteren Vermeidung von Heimunterbringungen nach § 34 SGB VIII: Steigerung der Anzahl der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII, die durch den Pflegekinderdienst vermittelt wurden, von 9 Fällen in 2009 um 3 Fälle auf 12 Fälle in 2011

Vollzeitpflegefälle nach § 33 SGB VIII, die durch den Pflegekinderdienst vermittelt wurden

JA 2011	12	13	*8 %*	
II/2011	12	13	15	
JA 2009	-	9	-	

3210 Andere Aufgaben der Jugendhilfe

1 Mindestens 5 Inobhutnahmen von Kindern im Alter von bis zu zwölf Jahren werden anstelle stationärer Heimerziehung in Bereitschaftspflegefamilien untergebracht

Anzahl der Inobhutnahmen in Bereitschaftspflegefamilien

JA 2011	min. 5	18	*260 %*	
II/2011	min. 5	10	-	
JA 2010	min. 5	11	*120 %*	
JA 2009	min. 5	5	*0 %*	

5030 Bauleitplanung

1 Optimierung der Planungsprozesse: Einsatz moderner Medien (z. B. Austausch von Fachdaten und geographischen Daten)

Fristgerecht abgegebene Stellungnahmen

JA 2011	85 %	84 %	*-1 %*
II/2011	85 %	86 %	85 %
JA 2010	85 %	91 %	*7 %*

JA 2011	68 / 80	82 / 98	-1 %
II/2011	68 / 80	56 / 65	68 / 80
JA 2010	68 / 80	73 / 80	*7 %*

5040 Geoinformationssystem (GIS)

1 Dienstleistungen Bürger-GIS im Internet sowie GeoOffice Intranet-GIS für Mitarbeiter/-innen: Ständige Updates und Aktualisierung, Erweiterung des Angebotes durch neue Projekte und aktuelle graphische Informationen zum Kreis Bergstraße, Schulung und Fortbildung der Mitarbeiter, hohe online-Verfügbarkeit im Internet pro Kalenderjahr, Ausfallzeiten minimieren durch Projektmanagement

a Anzahl Zugriffe und Downloads Bürger-GIS im Internet

Gründe der Abweichung: Die Abweichung ergibt sich aus der Umstellung des GIS-Systems ab 03/2011 und der damit verbundenen neuen Auswertung. Hierbei wird zwischen Projektaufrufen (39.382) und Kartenabrufen (688.470) unterschieden, was den hohen Istwert ergibt.

JA 2011	88.000	727.852	*727 %*
II/2011	88.000	409.738	500.000
JA 2010	80.000	86.275	*8 %*
JA 2009	75.000	76.412	*2 %*

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Planwert für das Jahr 2012 ist entsprechend angepasst.

b Online-Verfügbarkeit Bürger-GIS im Internet an 365 Tagen (8.760 Stunden) sowie Online-Verfügbarkeit GeoOffice Intranet-GIS an 235 Arbeitstagen (2.350 Stunden)

Gründe der Abweichung: Einhergehend mit der Umstellung des neuen GIS-Systems und dem damit verbundenen enorm erhöhten Benutzeraufkommen erreichte die Hardware ihre Grenzen und das komplette System brach kurzzeitig zusammen. Dies wurde mit Austausch der Hardware behoben, was auch einen kurzzeitigen Ausfall hervorrief.

JA 2011	98 %	96 %	*-2 %*
II/2011	98 %	98 %	98 %
JA 2009	98 %	98,5 %	*0,5 %*

JA 2011	8.585 / 8.760 + 2.303 / 2.350	8.406 / 8.760 + 2.253 / 2.350	-2 %
II/2011	8.585 / 8.760 + 2.303 / 2.350	6.103 / 6.205 + 1.636 / 1.665	8.585 / 8.760 + 2.303 / 2.350
JA 2009	8.585 / 8.760 + 2.303 / 2.350	8.672 / 8.760 + 2.303 / 2.350	*0,5 %*

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

5051 Bauaufsicht, Baugenehmigung und Wohnbauförderung

1 Kurze Bearbeitungsdauer für Genehmigungsverfahren

Durchschnittliche Bearbeitungszeit von Antragseingang bis zur Genehmigung (Kalendertage; max.)

JA 2011	60	56	*-7 %*	
II/2011	60	51	60	
JA 2010	60	46	*-23 %*	
JA 2009	60	59	*-2 %*	

5070 Denkmalschutz

1 Erhaltung des Bestandes an erkannten Kulturdenkmälern bzw. wesentlicher Bestandteile von Gesamtanlagen

Anteil untergegangener Kulturdenkmäler bzw. wesentlicher Teile von Gesamtanlagen

JA 2011	max. 1 %	0,14 %	*-86 %*	
II/2011	max. 1 %	0,55 %	0,64 %	
JA 2010	max. 1 %	0,16 %	*-84 %*	
JA 2009	max. 1 %	0,42 %	*-58 %*	

JA 2011	max. 43 / 4.350	6 / 4.350	-86 %	
II/2011	max. 43 / 4.350	24 / 4.350	28 / 4.350	
JA 2010	max. 43 / 4.357	7 / 4.357	*-84 %*	

5080 Immissionsschutz und Schornsteinfegerwesen

1 Bearbeitung der Mängelberichte (Feuerungsanlagenmessbescheinigungen) der Bezirksschornsteinfeger nach der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes innerhalb von durchschnittlich 80 Kalendertagen ab Eingang des Mängelberichts bis zur Mängelbeseitigung

Durchschnittliche Bearbeitungszeit ab Eingang Mängelbericht bis Mängelbeseitigung (Kalendertage; max.)

Gründe der Abweichung: Nach Umrüstung auf neue Feuerungsanlagen erfolgt die Mängelbeseitigung unproblematisch und geschieht daher inzwischen sehr zeitnah.

JA 2011	80	18	*-78 %*	
II/2011	80	36	80	
JA 2010	100	90	*-10 %*	
JA 2009	100	73	*-27 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Als Konsequenz wird der Planwert für die durchschnittliche Bearbeitungszeit auf 50 Kalendertage herab gesetzt.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ Abw	M

5090 Verwaltung der Kreisstraßen

1 Erreichen der Zustandsklasse unterhalb des Warnwertes von 3,50 für alle Kreisstraßen (Mittelwert)

Zustandsklasse < 3,50 auf der Gesamtstrecke von derzeit 125 km

JA 2011	4,22	4,11	*-2,6 %*	
II/2011	4,22	4,22	4,31	
JA 2010	3,95	4,22	*7 %*	
JA 2009	3,95	4,14	*5 %*	

Gründe der Abweichung: Der Planwert 2011 ergab sich aus der Fortschreibung der Zustandserfassung und -bewertung der Kreisstraßen aus dem Jahr 2006. Dabei wurde - auf Grundlage einer angenommenen Lebensdauer von 35 Jahren - jährlich der Gebrauchswert zur Ermittlung der Zustandsklasse um 0,11 erhöht. Im Herbst 2011 fand erneut eine Zustandserfassung und -bewertung der Kreisstraßen statt; auf Grundlage deren Ergebnisse ergibt sich ein Gebrauchswert/Zustandsklasse von 4,11 im Mittel aus 53 Kreisstraßen.

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Die aktuelle Zustandserfassung sollte wie bisher mit einer angenommenen Lebensdauer von 35 Jahren fortgeschrieben werden. Um für alle Kreisstraße die Zustandsklasse 3,5 als Obergrenze zu erreichen, sind die Mittel für die erforderlichen Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen, ggf. auch ohne GVFG-Förderung, bereitzustellen. Zur Gegensteuerung wurden im Haushaltsjahr 2012 im Vergleich zum Vorjahr bereits höhere Ansätze sowohl für Ausbaumaßnahmen und Deckenerneuerungen (= investiver Bereich; +500 T€, davon eine Maßnahme ohne Inanspruchnahme von GVG-Förderung) als auch für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+133 T€) gebildet.

5100 Öffentlicher Personennahverkehr

1 Qualitätssteigerung des Verkehrsangebots

Anzahl der Beschwerden je 100.000 Fahrgäste

JA 2011	max. 7	2,1	*-70 %*	
II/2011	max. 7	1,7	2,6	
JA 2010	max. 7	2,4	*-66 %*	
JA 2009	max. 7	2,4	*-66 %*	

JA 2011	max. 474/ 6.770.000	140 / 6.770.000	-70 %	
II/2011	max. 474/ 6.770.000	118 / 6.770.000	177 / 6.770.000	
JA 2010	max. 474/ 6.770.000	162 / 6.770.000	*-66 %*	
JA 2009	max. 474/ 6.770.000	163 / 6.770.000	*-66 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Berücksichtigt sind nur die uns gemeldeten Beschwerden. Die Auswertung der VRN GmbH für 2011 liegt noch nicht vor.

Produkt:	HHJ	Plan	Ist	Prog./ *Abw*	M

5141 Boden- und Gewässerschutz

1 Erhöhung der Anzahl der Wasserschutzgebiete mit Kooperationsvertrag

Anzahl der Wasserschutzgebiete mit Kooperationsvertrag

Gründe der Abweichung: Wasserversorger und Landwirte sind noch in Vertragsverhandlungen.

JA 2011	15	10	*-33 %*	
II/2011	15	14	14	
JA 2010	15	10	*-33 %*	
JA 2009	11	10	*-9 %*	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Der Abschluss von Kooperationsverträgen für Wasserschutzgebiete ist weiterhin geplant.

6020 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

1 Kreditportfoliomanagement: Liquiditätssicherung, Begrenzung des Zinsänderungsrisikos, Nutzung öffentlicher Finanzierungsmöglichkeiten, Sicherstellung günstiger Marktkonditionen durch Wettbewerbsverfahren

Zinsaufwand Investitionskredite einschließlich Derivate auf Basis der Zinsfestschreibung bzw. Forwardzinssätze: ZinsA + 1,0 % < ZinsA Plan (in €)

Gründe der Abweichung: Der Zinsaufwand hat sich aufgrund der Inanspruchnahme von zinsverbilligten Krediten, der günstigen Zinskonditionen und dem späteren Bedarf an Investitionskrediten positiv entwickelt.

JA 2011	1.809.218	1.651.822	*-9 %*	
II/2011	1.809.218	1.336.989	1.765.719	
JA 2010	1.831.602	1.722.660	*-14 %*	

2

Zinslastquote = Finanzaufwendungen x 100 / Summe der ordentlichen Aufwendungen (absolute Zahlen in Mio. €)

Gründe der Abweichung: Die Verbesserung hat sich im Wesentlichen durch geringere Aufwendungen für Kassenkreditzinsen aufgrund des günstigen Zinsniveaus, der Inanspruchnahme der EONIA-Kassenkreditlinien und des langsameren Anstiegs des Kassenkreditvolumens ergeben. Ferner konnten auch bei den Zinsen für Investitionskredite (s. a. Kennzahl lfd. Nr. 1) und der Zinsdienstumlage im Rahmen der Konjunkturprogramme Einsparungen erzielt werden.

JA 2011	3,19 %	2,25 %	*-29,5 %*	
II/2011	3,19 %	-	2,70 %	

JA 2011	10,1159 / 316,9127	6,9978 / 310,4662	-29,5 %	
II/2011	10,1159 / 316,9127	-	8,4431 / 312,6821	

Kommentar/Steuerungsmaßnahmen: Bei der Berechnung der Zinslastquote sind die Erträge aus Zinssicherungsgeschäften (Derivate) und sonstige Finanzerträge (31.12.2011: 710.648 €) nicht berücksichtigt.

Kreis Bergstrasse
Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2011

Aktivseite

Position	Bezeichnung	Ergebnis 31.12.2011 EUR	Ergebnis 31.12.2010 EUR
1.	**Anlagevermögen**		
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	304.197,87	260.610,79
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	53.542.849,84	48.222.822,80
		53.847.047,71	48.483.433,59
1.2	**Sachanlagen**		
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	14.016.858,88	14.016.516,65
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken		
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	36.326.065,06	35.927.492,42
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung		
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- und Geschäftsausstattung	6.677.892,94	5.829.357,39
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	448.019,09	1.123.227,58
		57.468.835,97	56.896.594,04
1.3	**Finanzanlagen**		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	355.075.388,43	353.088.856,35
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		
1.3.3	Beteiligungen	1.321.913,28	1.324.559,55
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	140.466,66	145.483,33
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	765.421,70	678.328,65
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	875.785,05	391.175,08
		358.178.975,12	355.628.402,96
2.	**Umlaufvermögen**		
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren		
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.728.120,22	4.176.331,33
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.191.685,55	1.134.429,28
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.007.858,48	1.534.417,56
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen		405.306,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	571.340,31	197.086,25
2.4	Flüssige Mittel	564.466,37	402.812,78
		8.063.470,93	7.850.383,20
3.	**Rechnungsabgrenzungsposten**	5.030.712,65	7.672.413,27
	Summe Aktiva	**482.589.042,38**	**476.531.227,06**

Passivseite

Position	Bezeichnung	Ergebnis 31.12.2011 EUR	Ergebnis 31.12.2010 EUR
1.	**Eigenkapital**		
1.1	**Netto-Position**	190.618.652,81	185.844.796,01
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen		
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerorlichen Ergebnisses		
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	4.773.856,80
1.2.4	Sonderrücklagen		
1.2.4.1	Stiftungskapital		
1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen		
		190.618.652,81	190.618.652,81
1.3	**Ergebnisverwendung**		
1.3.1	Ergebnisvortrag		
1.3.1.1	*Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren*	*-47.084.621,98*	-20.147.919,34
1.3.1.2	*außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren*	*-10.323.614,22*	-8.413.420,76
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-39.693.444,19	-28.846.896,10
1.3.2.1	*Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag*	-41.791.181,75	*-26.936.702,64*
1.3.2.2	*Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag*	*2.097.737,56*	*-1.910.193,46*
		-97.101.680,39	-57.408.236,20
2.	**Sonderposten**		
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, –zuschüsse und Investitionsbeiträge		
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	54.818.093,80	46.140.712,76
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich		
2.1.3	Investitionsbeiträge		
2.2	Sonstige Sonderposten	535,90	
		54.818.629,70	46.140.712,76
3.	**Rückstellungen**		
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	48.394.217,40	46.723.748,87
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse		
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien		
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
3.5	Sonstige Rückstellungen	3.661.256,10	1.517.491,27
		52.055.473,50	48.241.240,14
4.	**Verbindlichkeiten**		
4.1	Anleihen		
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 156.345.512,94 €	263.750.291,29	231.497.039,03
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 265.487,49 €	7.856.635,81	7.980.085,43
4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 0 €		
4.3	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
4.4	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	4.108.867,53	2.394.021,31
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.763.198,91	3.316.802,44
4.6	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	-536,00	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Sondervermögen	1.879.122,38	335.551,01
4.8	Sonstige Verbindlichkeiten	540.386,84	715.358,33
		279.897.966,76	246.238.857,55
5.	**Rechnungsabgrenzungsposten**	2.300.000,00	2.700.000,00
	Summe Passiva	**482.589.042,38**	**476.531.227,06**

Kreis Bergstraße

Anhang zur Vermögensrechnung
31. Dezember 2011

Kreis Bergstraße

Anhang zur Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2011

A. Allgemeine Angaben

Laut § 114s HGO hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen.
Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus

1. einer Ergebnisrechnung,
2. einer Finanzrechnung,
3. einer Vermögensrechnung sowie
4. einem Rechenschaftsbericht.

Der vierte Jahresabschluss in dieser Form wird vom Kreis Bergstraße zum 31.12.2011 erstellt (Bilanz/ Vermögensrechnung).
Er wurde auf Grundlage der Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung und der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinde mit doppelter Buchführung (Gemeindehaushaltsverordnung -GemHVO-Doppik) aufgestellt. Die Verwaltungsvorschriften des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport zur Gemeindehaushaltsverordnung -GemHVO-Doppik wurden berücksichtigt.

Im Jahre 2011 wurde keine Buch- sowie Zählinventur durchgeführt. Die letzte Inventur fand im Jahre 2010 statt.

Angaben zur Form und Darstellung der Bilanz zum 31. Dezember 2011

Die Bilanz (Vermögensrechnung) wurde auf der Grundlage des § 49 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO-Doppik) erstellt und gegliedert.

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Die Bilanz ist in Euro aufgestellt.

Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Da die Leistungen einer juristischen Person des öffentlichen Rechts grundsätzlich nicht der Umsatzsteuerpflicht unterliegen und der Kreis Bergstraße nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, werden Beträge grundsätzlich einschließlich Umsatzsteuer ausgewiesen.

B. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

In der Bilanz sind alle Vermögensgegenstände zu erfassen, an denen ein zivilrechtliches oder wirtschaftliches Eigentum besteht, die einzeln bewertbar sind und einen wirtschaftlichen Nutzen haben und entweder selbstständig oder im Rahmen einer Sachgesamtheit verkehrsfähig sind.

Die Vermögensbewertung des Kreises Bergstraße für die Bilanz erfolgt gemäß § 41 GemHVO-Doppik grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die darauf basierenden Abschreibungen.

Hinsichtlich der erstmaligen Bewertung des Vermögens zum 01.01.2008 wird auf den Bericht zur Eröffnungsbilanz verwiesen.

Zur Orientierung der Nutzungsdauern wird die Kommunale Abschreibungstabelle NKRS herangezogen.

Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Anschaffungskostenminderungen (Skonti, Boni, sonstige Nachlässe) wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Die planmäßige Abschreibung von Vermögensgegenständen erfolgt linear. Für Zugänge und Abgänge im Zugangs- bzw. Abgangsjahr wurde die Abschreibung zeitanteilig berechnet. Für die Festlegung der Nutzungs- und Restnutzungsdauern gilt die vom Kreistag am 05.03.2007 beschlossene Abschreibungstabelle.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, sofern von einer dauerhaften Wertminderung auszugehen ist. Zuschreibungen erfolgen für Abschreibungen aus Vorjahren, soweit der ursprüngliche Abschreibungsgrund entfallen ist. Basis für die Zuschreibungen des abzuschließenden Jahres bilden hierbei die jeweiligen Kurswerte oder Bilanzen des Vorjahres.

Das Finanzanlagevermögen wird seit dem 01.01.2008 zu Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung von angemessenen Wertberichtigungen angesetzt.

Die gebildeten pauschalen Sonderposten aus dem Landes- und Bundesprogramm im Rahmen des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes werden gemäß der Landesrichtlinie vom 12.03.2010 jährlich um $^{1}/_{30}$ aufgelöst.

Für erkennbare Risiken sind angemessene Rückstellungen gebildet worden.

Verbindlichkeiten sind zu Rückzahlungsbeträgen angesetzt worden.

2. Angaben zu Posten der Bilanz

Aktiva

Die Bilanz zeigt zum 31.12.2011 eine Bilanzsumme i. H. v. 482,6 Mio. €.
An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass bei den Erläuterungen einzelner Bilanzpositionen in Mio. € bzw. T € durch Rundungen geringfügige Differenzen zur exakten Bilanz (in Cent) ausgewiesen sein können.

• Immaterielles Vermögen

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen stellen die geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte mit 53,5 Mio. € den größten Posten dar. Hierrunter gehören auch die an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft weitergeleiteten Investitionszuschüsse aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes in Höhe von 23,0 Mio. €.
Die Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte belaufen sich auf 304,2 T€. Hierunter fallen im Wesentlichen Lizenzen für Software.
Die selbständig verwertbare Software und die damit erworbenen Lizenzen werden zu fortgeschriebenen Anschaffungs- und Herstellungskosten als immaterielle Vermögensgegenstände bilanziert.
Systemsoftware, die mit der Hardware geliefert wird und bei der keine Trennung der Anschaffungskosten in Hard- und Software möglich ist, wird mit der Hardware (PC) unter technische Anlagen bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattung ausgewiesen.
Die Nutzungsdauer für Standartsoftware beträgt drei Jahre.

Auf Grund der Besonderheiten öffentlichen Handelns werden Investitionszuschüsse an Dritte als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert.

Zuschüsse, die für investive Zwecke an Dritte gezahlt werden, sind als immaterielles Vermögen zu erfassen und planmäßig abzuschreiben. Die gewährten Zuschüsse sind durch Bescheide oder Verträge belegt. In der laufenden Bilanzierung werden geleistete Investitionszuschüsse erfasst und – sollte keine Zweckbindungsfrist vorliegen - in Höhe der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes planmäßig abgeschrieben.

• Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen hat mit 57,5 Mio. € einen eher kleinen Anteil am Gesamtvermögen des Kreises (11,98 % der Bilanzsumme).

Innerhalb der Sachanlagen tragen insbesondere die Grundstücke und die grundstücksgleichen Rechte und Bauten mit 14.016,9 T€ zum Vermögen bei. Darin enthalten sind Grundstücke des Infrastrukturvermögens mit einem Wert i. H. v. 13.825,2 T€.

Getrennt von den Grundstücken werden Aufbauten (z.B. Straßenkörper) in der Vermögensrechnung ausgewiesen. Hierunter fallen insbesondere die Straßenkörper für Kreisstraßen i. H. v. 36.207,5 T€.

Jede Kreisstraße wird als Einzelobjekt in der Anlagenbuchführung dargestellt.

Bauwerke werden als Einzelobjekte in der Anlagenbuchführung dargestellt.

Kreisstraßen werden einheitlich über ihre Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Deckenerneuerungen sind nicht als wertsteigernde Maßnahmen zu betrachten und werden im Jahr der Durchführung als Aufwand bilanziert.

Fahrzeuge und Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden zu fortgeschriebenen Anschaffung- und Herstellungskosten angesetzt.

Unter dem Bilanzposten Anlagen im Bau werden die Baumaßnahmen aufgeführt, die noch nicht fertig gestellt bzw. abgeschlossen sind. Die abschließende Zuordnung bspw. zum Bereich „Bebaute Grundstücke“ oder aber „Infrastrukturvermögen“ erfolgt nach Beendigung der Maßnahme. Bis zu diesem Zeitpunkt wird dieses Vermögen noch nicht mit Abschreibungen belastet.

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung befanden sich folgende Maßnahmen im Bau:

- K 3, Lärmschutzmaßnahmen, Lampertheim
- K11, Verbreiterung und Ausbau sowie Ortsdurchfahrt Nieder-Liebersbach
- K55, Ausbau, Knoden-Raidelbach
- K67, Ausbau Freie Strecke, Schwanheim-Fehlheim

• Finanzanlagevermögen

Das Finanzanlagevermögen besteht im Wesentlichen aus den Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sowie aus den Ausleihungen und den Wertpapieren des Anlagevermögens.
Die Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen belaufen sich auf rd. 355,1 Mio. €.
Zum Sondervermögen gehören gemäß § 115 HGO insbesondere die Eigenbetriebe. In der Bilanz wird das gezeichnete Kapital der Eigenbetriebe Gebäudewirtschaft, Neue Wege sowie Rettungsdienst ausgewiesen.

Die Bewertung der verbundenen Unternehmen und Beteiligungen erfolgt anhand der Eigenkapitalspiegelbildmethode (diese Methode stellt auf das anteilige Vermögen des Kreises in den Bilanzen der jeweiligen Beteiligungen ab). Eigenbetriebe werden wie verbundene Unternehmen behandelt.

Der folgende Beteiligungsspiegel zeigt eine Übersicht der verbundenen Unternehmen und Beteiligungen.

Die Beteiligungen, deren Quote unter 20% liegt, werden in der Bilanz unter Ausleihungen und Wertpapiere ausgewiesen.

Unternehmen	Beteiligungs-quote in %	Anteil in Euro
KKH gGmbH	100	3.664.797,95 €
KKH Service GmbH	100	44.426,10 €
Zergum Strata Montana GmbH & Co. KG	100	10.000,00 €
Zergum Objekte Bergstraße GmbH & Co. KG	100	10.000,00 €
Tourismusmarketing GmbH	50	33.234,04 €
Naturschutzzentrum gGmbH	50	32.200,30 €
ZV Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße	50	90.849,21 €
Wirtschaftsförderung Kreis Bergstraße	33,38	326.689,51 €
ZAKB Service GmbH	50	133.602,51 €
Gewässerverband Bergstrasse	28,5	450.337,71 €
Hospitzstiftung	38,2	250.000,00 €
		5.046.137,33 €

Sondervermögen

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft	100	350.867.591,53 €
Eigenbetrieb Neue Wege	100	50.000,00 €
Eigenbetrieb Rettungsdienst	100	428.572,85 €
		351.346.164,38 €

Kreis Bergstraße
Heppenheim

Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2011

	Anschaffungskosten					Abschreibungen						Kennzahlen durchschnittlicher	
	Stand 1.1.2011	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2011	Stand 1.1.2011	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2011	Buchwert 31.12.2011	Buchwert 31.12.2010	Abschr.-Satz	Buch-wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	616.041,87	234.783,37	0,00	0,00	850.825,24	355.431,08	191.196,29	0,00	546.627,37	304.197,87	260.610,79	22,5	35,8
2. Geleistete Investitionszuschüsse	51.626.087,18	7.545.163,07	0,00	0,00	59.171.250,25	3.403.264,38	2.225.136,03	0,00	5.628.400,41	53.542.849,84	48.222.822,80	3,8	90,5
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	53.013.376,27	1.645.238,62	172.771,00	1.471.141,17	54.485.843,89	3.069.367,20	1.073.552,75	0,00	4.142.919,95	50.342.923,94	49.944.009,07	2,0	92,4
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.647.823,76	1.509.313,15	0,00	0,00	10.157.136,91	2.857.494,72	660.777,60	0,00	3.518.272,32	6.638.864,59	5.790.329,04	6,5	65,4
3. Andere sonstige Vermögens-gegenstände	0,00	470.000,00	0,00	0,00	470.000,00	0,00	77.749,31	0,00	77.749,31	392.250,69	0,00	16,5	83,5
4. Anlagen im Bau	1.123.227,58	-675.208,49	0,00	-1.471.141,17	448.019,09	0,00	0,00	0,00	0,00	448.019,09	1.123.227,58	0	100
III. Finanzanlagen													
1. Beteiligungen	1.722.691,97	1.986.532,08	0,00	0,00	3.709.224,05	0,00	0,00	0,00	0,00	3.709.224,05	1.722.691,97	0	100
2. Eigenbetriebe	350.887.591,53	0,00	0,00	0,00	350.887.591,53	0,00	0,00	0,00	0,00	350.887.591,53	350.887.591,53	0	100
3. Sondervermögen	478.572,85	0,00	0,00	0,00	478.572,85	0,00	0,00	0,00	0,00	478.572,85	478.572,85	0	100
4. Zweckverbände	90.849,21	0,00	0,00	0,00	90.849,21	0,00	0,00	0,00	0,00	90.849,21	90.849,21	0	100
5. Sonstige Anteile	1.233.710,34	0,00	2.646,27	0,00	1.231.064,07	0,00	0,00	0,00	0,00	1.231.064,07	1.233.710,34	0	100
	469.439.972,56	12.715.821,80	175.417,27	0,00	481.980.377,09	9.685.557,38	4.228.411,98	0,00	13.913.969,36	468.066.407,73	459.754.415,18		
nachrichtlich:													
IV. Sonderposten													
1. Erhaltene Investitionszuschüsse	53.318.644,56	12.380.049,23	0,00	0,00	65.698.693,79	7.177.931,80	3.702.132,29	0,00	10.880.064,09	54.818.629,70	46.140.712,76		

• Umlaufvermögen

• Forderungen

Die Bewertung der Forderungen erfolgt nach ihrem Nennwert. Im Rahmen der gesetzlichen Regelungen sind die einzelnen Posten der offenen Forderungen bereits angemahnt oder befinden sich in der Vollstreckung. Die Forderungen gegen das Land aus der Zuschussgewährung wurden durch Bescheide nachgewiesen.

Der nachfolgende Forderungsspiegel zeigt eine Übersicht über alle offenen Forderungen zum Stichtag 31.12.2011:

	31.12.2011 Betrag in €	**31.12.2010 Betrag in €**
Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.425.089,39	3.274.631,43
Pauschale Wertberichtigung	*-50.000,00*	*-50.000,00*
Einzelwertberichtigung	*-176.323,38*	*-150.478,59*
Forderungen aus Transferleistungen	6.834.671,53	5.821.738,02
Pauschale Wertberichtigung	*-1.811.649,33*	*-1.637.634,06*
Einzelwertberichtigung	*-361.645,92*	*-338.070,86*
Forderungen aus Zuweisungen/ Zuschüssen	66.743,94	330.298,23
Pauschale Wertberichtigung	*0,00*	*0,00*
Einzelwertberichtigung	*0,00*	*0,00*
Sonstige Forderungen	571.340,31	197.086,25
Pauschale Wertberichtigung	*0,00*	*0,00*
Einzelwertberichtigung	*0,00*	*0,00*
Gesamt	**7.498.226,54**	**7.447.570,42**

Die bestehenden Einzelforderungen aus Transferleistungen wurden aus Vorsichtsgründen in Höhe i. H. v. 30% pauschal wertberichtigt. Ab dem Jahr 2011 werden diese Berichtigungen pro Produkt durchgeführt.

Bei der Ermittlung der öffentlich-rechtlichen Forderungen ist eine Pauschalwertberichtigung auf 30% in Höhe von 50 T € auf Forderungen erfolgt, die zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bereits in der Vollstreckung waren.

Unabhängig von den pauschalen Wertberichtigungen, die dem korrekten Ausweis der werthaltigen Forderungen dienen, bleiben die Einzelforderungen weiterhin bestehen.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen beinhalten zum Großteil Forderungen aus Verwaltungshandeln des Bauamtes sowie der Straßenverkehrsbehörde.
Bei den Forderungen aus Transferleistungen sind als Hauptbestandteile Forderungen aus dem sozialen Bereich (UVG, Überzahlungen, Darlehen etc.) zu nennen.

Der in der Bilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Kreiskasse zum Bilanzstichtag überein. Die am 12.12.2011 bis 16.12.2011 durchgeführte unvermutete Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen.

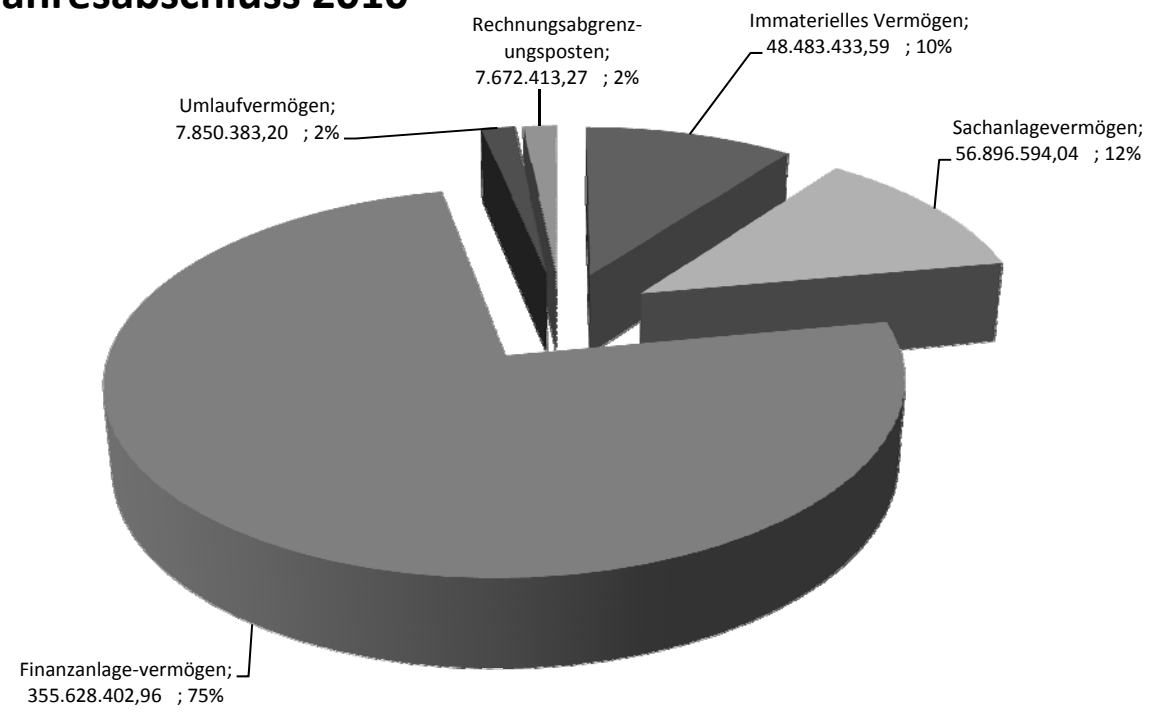
- **Rechnungsabgrenzungsposten**

Die Bewertung der Rechnungsabgrenzungsposten erfolgte mit dem Nominalwert der Ausgaben des Haushaltsjahres oder der Haushaltsvorjahre, die Haushaltsfolgejahre betreffen.
Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 5.030,7 T€ enthalten im Wesentlichen bereits im Voraus gezahlte

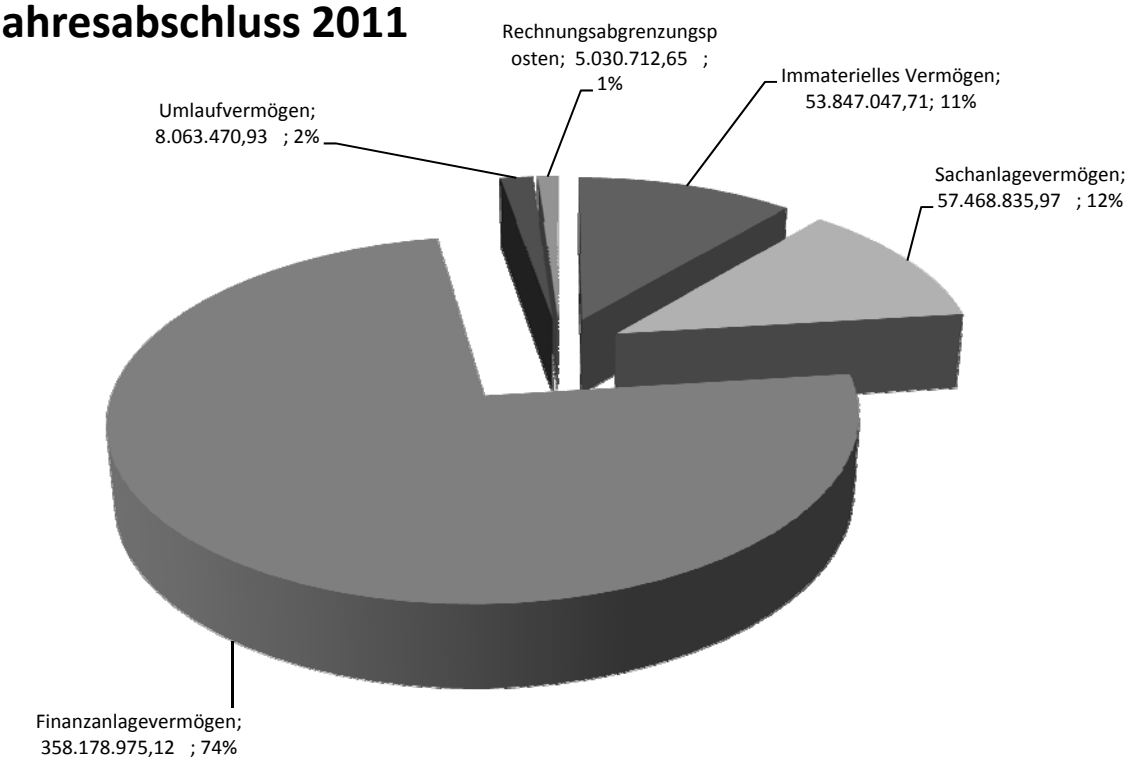
- Personalaufwendungen i. H. v. 538,4 T€ und
- Transferleistungen i. H. v. 4.331,7 T€

für das Jahr 2012.

Jahresabschluss 2010



Jahresabschluss 2011



Passiva

• Eigenkapital

• Nettoposition

Das Eigenkapital des Kreises beträgt insgesamt 93.516,9 T€.

Der ordentliche Jahresfehlbetrag beläuft sich auf 41.791,2 T€, der außerordentliche Jahresüberschuss beträgt 2.097,7 T€.

Unter Berücksichtigung des zweckgebundenen Anteils am Eigenkapital sowie des Jahresfehlbetrages ergibt sich aus der Differenz des Vermögens und dem Fremdkapital sowie den Sonderposten und den Rechnungsabgrenzungsposten eine Nettoposition von 190.618,7 T€.

• Rücklagen

Die Rücklagen haben zum 31.12.2011 folgende Bestände:

- Rücklage „Schulumlage“ 0 €

  Die Sonderrücklage wurde in Absprache mit dem Regierungspräsidium und der Revision ergebnisneutral aufgelöst.

• Sonderposten

Investive Zuschüsse und Zuwendungen sowie Beiträge von Dritten werden in der Vermögensrechnung des Kreises im Bruttoverfahren als Sonderposten ausgewiesen und grundsätzlich über den gleichen Zeitraum wie die „bezuschusste“ Anlage abgeschrieben wird ertragswirksam aufgelöst.
Höchstgrenze für den Ansatz des Sonderpostens ist der Wertansatz des bezuschussten Investitionsgegenstandes im Anlagevermögen. Auflösungen bis zum Bilanzstichtag sind zu berücksichtigen.
Können empfangene Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse nicht einzelnen Maßnahmen zugeordnet werden, wird der dafür gebildete Sonderposten mit zehn vom Hundert oder der durchschnittlichen Nutzungsdauer der Anlagenklasse aufgelöst.

Die Sonderposten in Höhe i. H. v. insgesamt 54.818,6 T€ beinhalten neben erhaltenen Investitionszuwendungen und -beiträgen im Bereich Straßenbau bzw. den sonstigen Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich (hierunter fallen insbesondere die Zuwendungen aus den allgemeinen Investitionspauschalen) auch Investitionszuwendungen aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Landes i. H. v. 38.245,2 T€.

• Rückstellungen

Die Rückstellungen sind nach Vorgabe des § 39 GemHVO-Doppik in Höhe des nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung notwendigen Betrages angesetzt. Es sind alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen bei der Ermittlung berücksichtigt. Die nachfolgenden Rückstellungen sind nach dem Pflichtkatalog gem. § 39 GemHVO-Doppik bei Bedarf gebildet worden.

Die Rückstellungen i. H. v. insgesamt 52.055,5 T€ bestehen im Wesentlichen aus den Verpflichtungen für Pensionen, Beihilfen und Altersteilzeit sowie der „Versorgungsrücklage“ des Hessischen Versorgungsrücklagengesetzes (HVerRücklG). Auf eine Anrechnung der Versorgungsrücklage bei der Ermittlung der Pensionsverpflichtungen wurde verzichtet.

Rückstellungsspiegel 31.12.2011

	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen in Periode	Auflösungen in Periode	Inanspruch-nahme in Periode	Gesamtbetrag zu Ende des Haushaltsjahres
Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	36.820.225,00 €	3.344.544,42 €	0,00 €	2.622.444,42 €	37.542.325,00 €
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern sowie Beamten und Arbeitnehmern für die Zeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst beziehungsweise Arbeitsverhältnis	7.347.339,00 €	1.291.528,99 €	0,00 €	316.570,99 €	8.322.297,00 €
Bezüge- und Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	2.556.184,87 €	608.223,35 €	0,00 €	634.812,82 €	2.529.595,40 €
Im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	232.000,00 €	355.000,00 €	201.215,12 €	30.784,88 €	355.000,00 €
Weitere ungewisse Verbindlichkeiten	1.285.491,27 €	2.143.514,83 €	0,00 €	122.750,00 €	3.306.256,10 €
Gesamt	**48.241.240,14 €**	**7.742.811,59 €**	**201.215,12 €**	**3.727.363,11 €**	**52.055.473,50 €**

- **Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen**

	31.12.2011	31.12.2010
Pensionsrückstellungen	37.542.325,00 €	36.820.225,00 €
Beihilferückstellungen	8.322.297,00 €	7.347.339,00 €
Gesamt	**45.864.622,00 €**	**44.167.564,00 €**

Die Versorgungskasse Darmstadt (VK) errechnet die Pensions- und Beihilferückstellungen basierend auf finanzmathematischen Grundlagen und den gesetzlichen Vorgaben der GemHVO –Doppik.
Gemäß § 41 Abs. 5 GemHVO-Doppik wurde für die Berechnung des Teilwertes ein Rechnungszinsfuss von 6 v.H. angesetzt, wie er im Übrigen auch für die Steuerbilanz vorgeschrieben ist.
Nach § 39 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik sind daneben auch Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfänger sowie Beamten auf Zeit nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst zu bilden. Grundlage hierfür ist eine Teilwertberechnung der Versorgungskasse Darmstadt, in welcher die Erhöhung der gesetzlichen Krankenversicherungsbeiträge berücksichtigt wurde.

- **Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen**

	31.12.2011	31.12.2010
Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	2.529.595,40 €	2.556.184,87 €
Gesamt	**2.529.595,40 €**	**2.556.184,87 €**

Der Rückstellungsbetrag für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit ist auf Basis der vorhandenen Altersteilzeitzahlungen und den in 2011 in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter/innen gemäß IDW berechnet worden. Für potentielle Altersteilzeitfälle erfolgt keine Rückstellungsbildung. Die Entnahmen betreffen die bestimmungsgemäße Verwendung der Rückstellung.

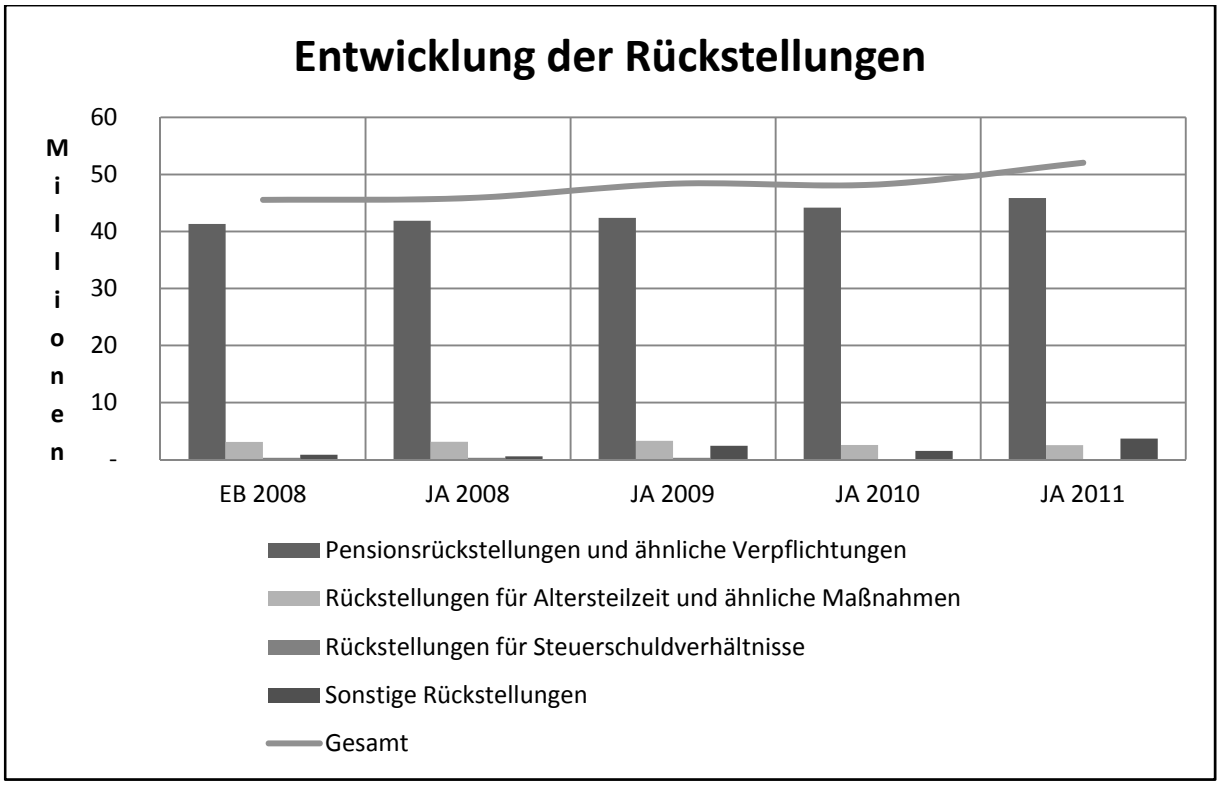
- **Sonstige Rückstellungen**

	31.12.2011	31.12.2010
Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	264.200,00 €	348.950,00 €
Rückstellungen für Mehrarbeits-zeiten	998.839,28 €	0,00 €
Rückstellung Lebensarbeits-zeitkonten für Beamte	430.442,75 €	361.767,20 €
Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren	50.000,00 €	50.000,00 €
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	355.000,00 €	232.000,00 €
Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten	38.000,00 €	0,00 €
Rückstellung Betrauungsakt 2009 KKH	1.315.924,07 €	315.924,07 €
Sonstige Rückstellungen (hier: drohende Abstufungen)	208.850,00 €	208.850,00 €
Gesamt	**3.661.256,10 €**	**1.517.491,27 €**

Die Rückstellungen gem. § 39 GemHVO-Doppik wurden anhand von tatsächlichen Werten ermittelt, soweit diese vorhanden waren.

Gem. § 39 GemHVO-Doppik sind für Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren, bei denen eine Inanspruchnahme zu erwarten ist, eine Rückstellung gebildet worden. Eine Aufstellung über die rechtshängigen Verfahren des Kreises ist uns vom Rechtsamt gefertigt worden.

Der Kreis Bergstraße ist Mitglied der Versorgungskasse Darmstadt (VK). Aufgrund der Einstandspflicht des Kreises ist die Zusatzversorgung für Angestellte des öffentlichen Dienstes als mittelbare Pensionsverpflichtung anzusehen, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht. Der Kreis hat von einer Rückstellungsbildung abgesehen. Da der konkret auf den Kreis entfallende Betrag der aufgrund der nur teilweise kapitalgedeckten Pensionsverpflichtungen bestehenden Unterdeckung nicht bekannt ist, wird im Hinblick auf die allgemeine Bilanzierungspraxis von der Nennung eines konkreten Betrages abgesehen.


Entwicklung der Rückstellungen
Millionen
60
50
40
30
20
10
-
EB 2008
JA 2008
JA 2009
JA 2010
JA 2011
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen
Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen
Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse
Sonstige Rückstellungen
Gesamt

• Verbindlichkeiten

Gem. § 41 GemHVO-Doppik wurden die nachfolgenden Verbindlichkeiten in Höhe ihres Rückzahlungsbetrags in der Bilanz (Risikoorientierter Ansatz) ausgewiesen. Diese Darstellungsform erfolgt in Anlehnung an das kaufmännische Rechnungswesen nach § 268 ff. HGB:

	Gesamt Betrag in €	**bis 1 Jahr Betrag in €**	**über 1 bis 5 Jahre Betrag in €**	**über 5 Jahre Betrag in €**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	263.750.291,29	156.345.512,94	83.759.034,51	23.645.743,84
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	7.856.635,81	265.487,49	1.061.949,96	6.529.198,36
Transferverbindlichkeiten	4.108.867,53	4.108.867,53		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.763.198,91	1.763.198,91		
Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben	-536,00	-536,00		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Sondervermögen	1.879.122,38	1.879.122,38		
Sonstige Verbindlichkeiten	540.386,84	540.386,84		
Gesamt	**279.897.966,76**	**164.902.040,09**	**84.820.984,47**	**30.174.942,2**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beinhalten u.a. den zum 31.12.2011 aufgelaufenen Stand der Kassenkredite mit 225.450,0 T€.

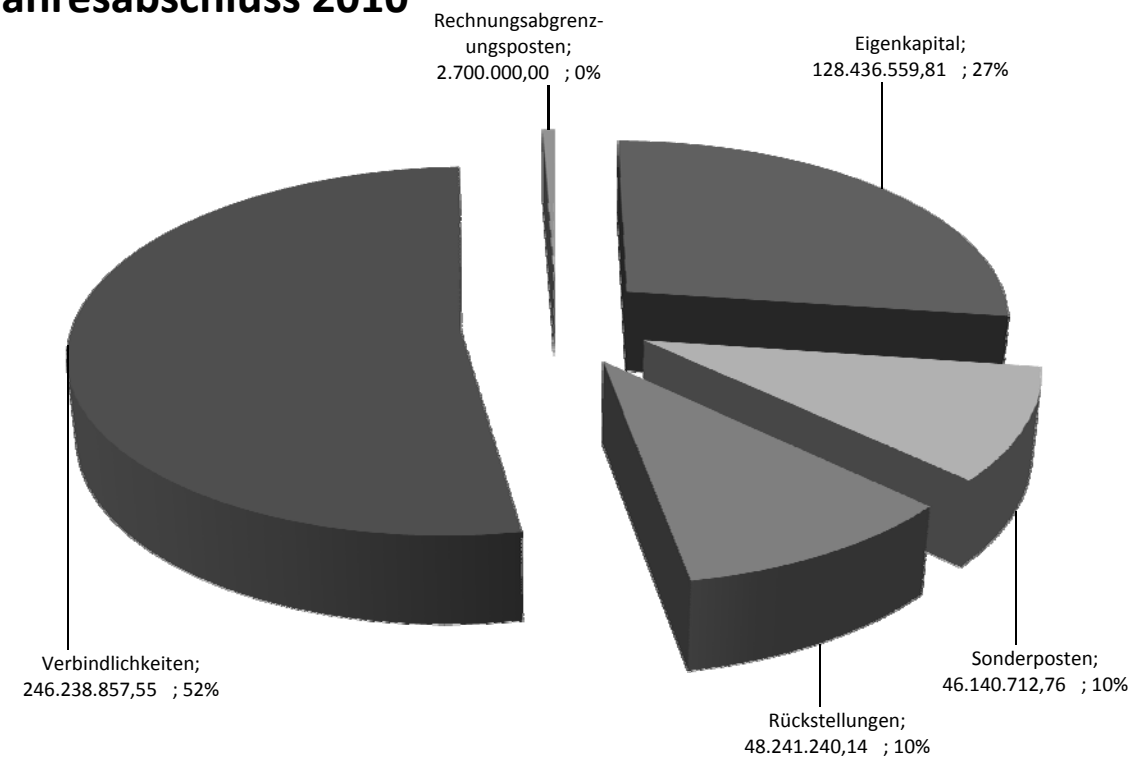
Die Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern beinhalten zum Großteil den Tilgungsanteil des Kreises am Sonderinvestitionsprogramm des Landes mit 6.806,6 T€ sowie ein Darlehen der Stadt Lampertheim mit 625,0 T€.

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind u.a. zwei Zuschussraten des Kreises an den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft mit 1.470,0 T€ ausgewiesen.

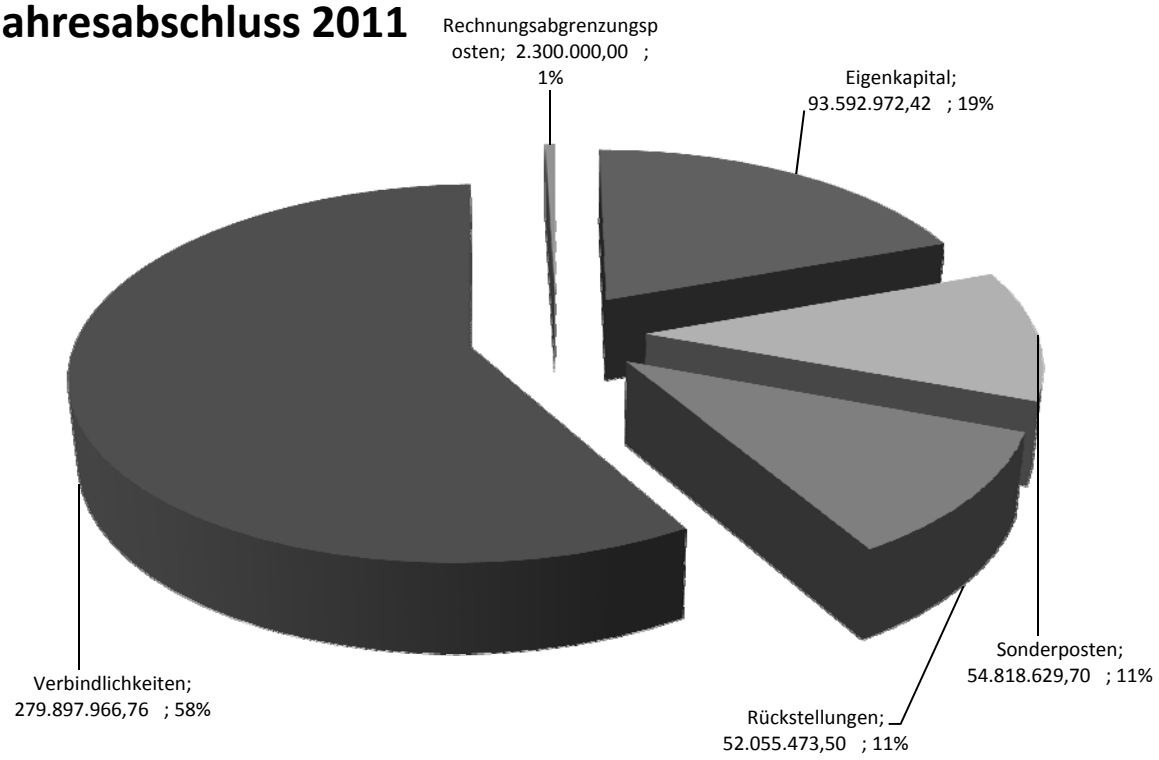
• Rechnungsabgrenzung

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten i. H. v. 2.300,0 T€ enthalten die korrespondierenden Positionen aus Transferleistungen der aktiven Rechnungsabgrenzung.

Jahresabschluss 2010



Jahresabschluss 2011



Haftungsverhältnisse und sonstige finanziellen Verpflichtungen

- **Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Der Kreis Bergstraße ist mit monatlichen Leasingzahlungen in Höhe von rd. 240,9 T€ (davon 199,5 T€ Schulbereich und 41,4 T€ Verwaltung) durchschnittlich belastet.
Die finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen betragen zum Bilanzstichtag rd. 2,83 Mio. € (davon 2,33 Mio. € Schulbereich und 496,7 T€ Verwaltung).

- **Derivative Finanzinstrumente**

Da in den Ausführungsbestimmungen zur GemHVO -Doppik der Tatbestand der drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften aus den Wahlrechten zur Rückstellung explizit herausgenommen wurde, werden die beim Kreis Bergstraße eingesetzten derivativen Finanzinstrumente nur nachrichtlich im Anhang dargestellt.

Im Rahmen des Kreditportfoliomanagements werden Derivatgeschäfte zur Zinssteuerung von Investitions- und Kassenkrediten abgeschlossen. Zum Bilanzstichtag bestanden beim Kreis folgende Finanzderivate, bei denen es sich ausschließlich um zinsbezogene Geschäfte handelt:

Art des Finanzderivats	Nominalwert	Buchwert	Bewertung zum Bilanzstichtag
Doppelswap ID 01	(tilgend) 2.017.174,48 €		-129.279,03 €
Swap KD 10	30.000.000,00 €		-392.273,54 €
Cap KD 11	30.000.000,00 €	123.438,19 €	11.313,78 €
Cap KD 12	30.000.000,00 €	268.812,50 €	2.370,59 €
Swap KD 13	30.000.000,00 €		-122.102,22 €

Die Bewertung der Finanzderivate wurde anhand der Zinsstrukturkurve am Bilanzstichtag nach der Barwertmethode vorgenommen.

Der Doppelswap ID 01 wurde im Jahr 2005 zur Zinsoptimierung und -sicherung bei Investitionskrediten abgeschlossen. Der Receiverteil des Swaps, mit dem der Zinssatz des Grundgeschäfts von 6,11 % in einen variablen Zins getauscht wurde, ist am 30.04.2007 ausgelaufen. Durch den Payerteil, der bis zum 30.05.2017 läuft, wird der Zinssatz bei einer Laufzeit von rd. 12 Jahren auf 4,079 % festgeschrieben. Mit dem Doppelswap konnte die Verzinsung des ursprünglichen Investitionskredits um 2,031 % reduziert werden.

Die Swaps KD 10 und KD 13 dienen der Zinssicherung von Kassenkrediten. Die zugrundeliegenden Kassenkredite werden auf EONIA-Basis aufgenommen. Bei den Swaps wird der variable Zinssatz des Grundgeschäfts gegen einen Festzinssatz getauscht. Dieser beträgt bei dem Swap KD 10 1,782 % (Laufzeit: 3 Jahre) und bei dem Swap KD 13 0,909 % (Laufzeit: 1 Jahr).

Die Caps KD 11 und KD 12 wurden ebenfalls zur Zinssicherung von Kassenkrediten abgeschlossen. Das Grundgeschäft wird auf EONIA-Basis verzinst. Der Kreis kann dadurch an den günstigen Geldmarktzinsen partizipieren. Gegen Zahlung einer Capprämie wurde eine Absicherung gegen steigende Zinsen vereinbart. Die Zinsobergrenze bei KD 11 beträgt 2,25 %, bei KD 12 2,45 %.

- **Bürgschaften**

Der Gesamtbetrag der übernommenen Bürgschaften des Kreises Bergstraße beträgt am Bilanzstichtag 8.135.351,36 €. Es handelt sich um die nachstehenden Ausfallbürgschaften:

- Bürgschaft über 306.775,13 €
  Verein für Lebenshilfe für geistig Behinderte, Ortsvereinigung
  Lampertheim und Ried e. V.
  Investitionskredit für den Bau einer Frühförderstelle

Restschuld zum Bilanzstichtag: 135.351,36 €

- Bürgschaft über 23.604,84 €
  Energieagentur Alexander-von-Humboldt-Schule Viernheim
  Investitionskredit für die Installation einer Photovoltaikanlage

Restschuld zum Bilanzstichtag: 0,00 €

- Bürgschaft über 9.000.000,00 €
  Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH
  Kassenkredite

Restschuld zum Bilanzstichtag: 8.000.000,00 €

Im Haushaltsjahr 2011 erfolgte keine Inanspruchnahme aus Bürgschaften.

Übersicht über die fremden Finanzmittel

In der Finanzrechnung sind unter den fremden Finanzmitteln grundsätzlich finanzrelevante Vorgänge abgebildet, die im Betrachtungszeitraum keine Ergebniswirksamkeit oder investiven Charakter hatten und in der Vermögensrechnung als Verbindlichkeit ausgewiesen werden.
Im Saldo haben sich die fremden Finanzmittel im Berichtsjahr um 400,2 T€ (Vorjahr 583,3 T€) auf 29,1 T€ verringert.

Dieser Saldo beinhaltet in erster Linie ungeklärte Geldeingänge, durchlaufende Posten, Rechnungsabgrenzungen sowie noch nicht ergebniswirksam oder investiv abgerechnete Geschäftsvorfälle.

Die ungeklärten Geldeingänge belaufen sich zum Stichtag auf 28,8 T€.

Die durchlaufenden Posten beinhalten im Wesentlichen die Transferaufwendungen im SGB II Bereich sowie die Schlüsselzuweisungen an die kreisangehörigen Städte- und Gemeinden.

Die Rechnungsabgrenzungsposten beziehen sich im Wesentlichen auf die Monatsläufe im Sozial- und Jugendhilfebereich sowie auf den Personalaufwand im Bereich der Beamtenbesoldung für den Januar des Folgejahres.

Die Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln werden im Jahresabschluss mit einem Wert von 42.641,1 T€ ausgewiesen.

Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Beschäftigten zeigt folgende Übersicht:

Durchschnittliche Anzahl

Beamtinnen / Beamte	150
– davon auf Probe ernannt	0
– davon teilzeitbeschäftigt	62
Beschäftigte	768
- davon teilzeitbeschäftigt	294
Insgesamt	**918**
Auszubildende/ Praktikanten	30
Insgesamt	**948**

Beamtinnen / Beamte im Erziehungsurlaub	1
Beschäftigte im Erziehungsurlaub	9
Insgesamt	**10**

Der Kreis ist an folgenden Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt:

Name	Rechtsform	Anteil am Eigenkapital in %
Rettungsdienst	Eigenbetrieb	100
Neue Wege	Eigenbetrieb	100
Gebäudewirtschaft	Eigenbetrieb	100
KKH Service GmbH	GmbH	100
KKH	gGmbH	100
ZAKB Service GmbH	GmbH	50
Naturschutzzentrum	gGmbH	50
Tourismusmarketing	GmbH	50
Wirtschaftsförderung Bergstraße	GmbH	33,38
Zergum Strata Montana	GmbH & Co. KG	100
Zergum Objekte Bergstraße	GmbH & Co. KG	100
BAS (Mittelbar über ZAKB)	GmbH	25,5
ZAKB	Zweckverband	50
Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd	Zweckverband	14,54
Gewässerverband Bergstraße	Wasserverband	28,5
WBV Riegruppe Ost	Wasserverband	24
Wasserverband Hess. Ried	Wasserverband	6
Hospitzstifung Bergstraße	Stiftung	38,2

Kennzahlen der Vermögensrechnung

Im Vergleich zum Jahresabschluss 2010 haben sich die wesentlichen Kennzahlen der Vermögensrechnung wie folgt entwickelt.

Kennzahl	Formel	31.12.2011	31.12.2010	Abw. abs. bzw. in % Punkten
Bilanzsumme	absolut in €	482.589.042,38	476.531.227,06	6.057.815,32
Eigenkapital	absolut in €	93.592.972,42	133.210.416,61	- 39.617.444,19
Eigenkapitalquote I	Eigenkapital in % Bilanzsumme	19,39%	26,95%	- 28,04%
Eigenkapitalreichweite	Eigenkapital / negatives Jahresergebnis	2,36	4,45	- 2,09
Fehlbetragsquote	negatives Jahresergebnis in % Nettoposition	20,78%	15,52%	33,90%
Anlagenintensität	Anlagevermögen in % Bilanzsumme	97,29%	96,74%	0,56%
Infrastrukturquote	Infrastrukturvermögen + Grundstücksvermögen für Infrastruktur in % Bilanzsumme	7,53%	7,54%	- 0,16%
Finanzanlagevermögensquote	Finanzanlagevermögen in % Anlagevermögen	76,29%	77,14%	- 1,10%
Umlaufvermögensquote	Umlaufvermögen in % Bilanzsumme	1,67%	1,65%	1,43%
Anlagendeckungsgrad I	Eigenkapital + Sonderposten in % Anlagevermögen	31,61%	37,87%	- 16,52%
Anlagendeckungsgrad II	Eigenkapital + Sonderposten + langfristiges Fremdkapital in % Anlagevermögen	38,04%	45,16%	- 15,77%
kurzfr. Fremdkapitalquote	kurzfr. Fremdkapital in % Fremdkapital	58,92%	81,66%	- 27,86%
Fremdkapitalquote	Fremdkapital in % Bilanzsumme	58,00%	51,67%	12,24%

Das Eigenkapital des Kreises hat sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2010 auf Grund des Jahresfehlbetrags weiter auf nunmehr 93.593,0 T€ reduziert. Die auf 19,39 % sinkende Eigenkapitalquote ist hauptsächlich durch den hohen Anstieg der Verbindlichkeiten (+ 33,7 Mio. €) und der Sonderposten (+12,6 Mio. €) im Rahmen des Sonderinvestitionsprogrammes begründet.

Der Anlagendeckungsgrad II ist weiter gesunken auf 38,04 %. Langfristiges Vermögen soll jedoch auch langfristig finanziert sein (goldene Bilanzregel). Deshalb sollte der Deckungsgrad II deutlich über 100% liegen.
Der Anlagendeckungsgrad I liegt mit 31,61% ebenfalls weit unter 100 %, d. h. dem langfristigen Anlagevermögen stehen nicht in voller Höhe Eigenkapital und Sonderposten gegenüber.

Kennzahlen der Ergebnisrechnung

Die nachfolgende Übersicht gibt wesentliche Kennzahlen des Gesamtergebnishaushalts wieder:

Kennzahl	Formel	Ist 2009	Ist 2010	Ist 2011
Ergebnis (Überschuss/ Defizit)	Erträge - Aufwendungen	-9.201.537,25	-28.846.896,10	-39.617.444,19
Umlagenquote	Erträge aus allgemeinen Umlagen in % ordentliche Erträge	53,89%	52,92%	53,22%
Kreis – und Schulumlagenquote	Erträge aus Kreis- und Schulumlage in % ordentliche Erträge	50,23%	49,07%	49,17%
Zinslastquote	Finanzaufwendungen in % ordentliche Aufwendungen	1,53%	2,08%	2,25%
Transferaufwandsquote	Transferaufwendungen in % ordentliche Aufwendungen	48,91%	49,82%	47,42%

Mitglieder des Kreistages des Kreises Bergstraße in der 16. Wahlzeit
(Kommunalwahl am 26. März 2006)

Vorsitzender des Kreistages:

Breitwieser, Werner

Stellvertretende Vorsitzende:

Dörr, Ilona (CDU), von Hunnius, Roland, (FDP), Öhlenschläger, Walter, (FWG), Schmitt, Norbert, (SPD), Schocke, Heinz-Jürgen (SPD)

CDU-Fraktion (34 Sitze):

Arnold, Hermann-Peter; Bähr, Anna Katharina; Breitwieser, Werner; Dörr, Ilona; Frank, Lucia; Gärtner, Karin; Haag, Alfons; Heinz, Tobias-Christopher; Heitland, Birgit; Herrmann, Thorsten; Hoeppner, Oliver; Iwen, Jürgen; Jäger, Klaus; Jöst, Günther; Kappel, Alfred; Kunkel, Joachim; Kunkel, Dr. Karl Josef Kuhn, Dr. Peter; Metzger, Gisela; Meyer, Dieter; Reinhardt, Randoald M.; Rieger, Heinz; Ringhof, Martin; Roeder, Oliver; Schaab, Barbara; Schich-Kiefer, Ingrid; Schneider, Gottfried; Schöcker, Erna; Spruch, Martin; Stephan, Peter; Stricker, Klaus-Peter; Wagner, Andreas; Woitge, Peter C.; Wondrejz, Horst

SPD-Fraktion (28 Sitze):

Baaß, Matthias; Bauer, Norbert; Brockenauer, Bernd; Buschmann, Irma; Dr. Cornelius-Gaus, Hildegard; Czyrt, Claudia; Dörsam, Andreas; Engesser, Hermann; Fiedler, Josef; Hapke, Ellen; Hartmann, Karin; Hechler, Katrin; Herbert, Gerhard; Kaltwasser, Jürgen; Mauch, Marianne; Meister, Gerlinde; Moritz, Renate; Petri, Eberhard; Pfeifer, Hans-Jürgen; Roos, Heinz; Schäfer, Alice; Schmitt, Norbert; Schocke, Heinz-Jürgen; Schröder, Willy; Siegl, Franz; Thomas, Willi; Wingerter, Sven; Winter, Lydia

GRÜNE-Fraktion (6 Sitze):

Apfel, Franz; Berg, Evelyn; Figaj, Thilo; Ohlig, Gerhard; Ruoff, Jochen; Sutholt, Rosemarie

FWG-Fraktion (4 Sitze):

Greif, Dr. Martin; Öhlenschläger, Walter; Vollmer, Thomas; Scholz, Monika

FDP-Fraktion (4 Sitze):

von Hunnius, Roland; Kramer, Benjamin; Schepp, Dr. Rolf; Sürmann, Frank

REP-Fraktion (3 Sitze):

Bitsch, Peter; Hoch, Haymo; Jänsch, Klaus

DIE LINKE-Fraktion (2 Sitze):

Appelt, Michael; Jojade, Jürgen

Mitglieder des Kreistages des Kreises Bergstraße in der 17. Wahlzeit
(Kommunalwahl am 27. März 2011)

Vorsitzender des Kreistages:

Breitwieser, Werner

Stellvertretende Vorsitzende:

Heitland, Birgit (CDU), Reinhardt, Randoald (CDU), Hartmann, Karin (SPD), Schmitt, Norbert (SPD), Berg, Evelyn (Grüne)

CDU-Fraktion (30 Sitze):

Arnold, Hermann Peter; Bähr, Anna Katharina; Bauer, Alexander; Breitwieser, Werner; Dexler, Kerstin; Fera, Pia; Freudenberger, Heinz-Dieter; Gruß, Wolfgang; Haag, Alfons; Haas, Günter; Heinz, Tobias; Heitland, Birgit; Herrmann, Thorsten; Heuler, Sabine; Hoeppner, Oliver; Jäger, Klaus; Kempf, Bastian; Kunkel, Joachim; Kunkel, Peter; Meyer, Dieter; Dr. Müller, Hermann; Oehlenschläger, Volker; Reinhardt, Randoald; Ringhof, Martin; Roeder, Oliver; Schich-Kiefer, Ingrid; Schneider, Gottfried; Schönung, Christian; Stephan, Peter; Wohlfart, Dieter

SPD-Fraktion (23 Sitze):

Baaß, Matthias; Buschmann, Irma; Catalani-Wilhelm, Luciana; Dörsam, Andreas; Fiedler, Josef; Hapke, Ellen; Hartmann, Karin; Hechler, Katrin; Herbert, Gerhard; Kaltwasser, Jürgen; Kirchner, Helmut; Klingler, Jens; Moritz, Renate; Pfenning, Michael Patrick; Roos, Heinz; Rothmüller, Josef; Schmitt, Norbert; Schneider, Otto; Siegl, Franz; Stenger, Ute; Thoma, Philipp; Wingerter, Sven; Winter, Lydia

GRÜNE-Fraktion (16 Sitze):

Angermann, Dieter; Berg, Evelyn; Engesser, Hermann; Fendler, Wolfram; Figaj, Thilo; Fraas, Sabine; von Fumetti, Christoph; Gerber, Christian; Klamand, Holger; Kunz, Carmen; Löffler, Ralf; Ohlig, Gerhard; Schäffer, Manfred; Sutholt, Rosemarie; Thoma, René Steffen; Zuchowski, Aline

FWG-Fraktion (4 Sitze):

Greif, Dr. Martin; Öhlenschläger, Walter; Röth, Markus; Vollmer, Thomas

FDP-Fraktion (3 Sitze):

von Hunnius, Roland; Ohl, Gottlieb; Sürmann, Frank

Bürgerunion-Fraktion (2 Sitze) – bis 27.11.2011 REP-Fraktion:

Bitsch, Peter; Hoch, Haymo

DIE LINKE-Fraktion (2 Sitze):

Chaluppa, Barbara; Zenker, Veronika

PIRATEN (1 Sitz - ohne Fraktionsstatus)

Dambier, Peter

Mitglieder des Kreisausschusses des Kreises Bergstraße
(16. Wahlzeit)

Landrat:

Wilkes, Matthias (CDU)

Erster Kreisbeigeordneter: (hauptamtlich)

Metz, Thomas (CDU)

Kreisbeigeordnete/r: (ehrenamtlich mit Dezernat)

Ohl, Gottlieb (FDP)
Golzer, Norbert (FWG)

Kreisbeigeordnete: (ehrenamtlich)

Bistritschan, Gunter (CDU); Dr. Brückner, Klaus (SPD); Buser, Volker (CDU); Fabian, Thomas (GRÜNE); Götz, Fritz (SPD); Knapp, Kurt (CDU); Roos, Dieter (CDU); Sander, Brigitte (SPD); Schneider, Otto (SPD); Schramm, Rita (CDU)

Mitglieder des Kreisausschusses des Kreises Bergstraße
(17. Wahlzeit)

Landrat:

Wilkes, Matthias (CDU),

Erster Kreisbeigeordneter: (hauptamtlich)

Metz, Thomas (CDU)

Kreisbeigeordneter: (hauptamtlich)

Schimpf, Matthias (GRÜNE)

Kreisbeigeordnete: (ehrenamtlich, alphabetisch)

Dr. Brückner, Klaus (SPD); Buser, Volker (CDU); Fabian, Thomas (GRÜNE); Götz, Fritz (SPD); Klee, Heinz (CDU); Knapp, Kurt (CDU); Ruoff, Jochen (GRÜNE); Sander, Brigitte (SPD); Schramm, Rita (CDU); Szych, Karl Heinz (FREIE WÄHLER); Thaidigsmann, Petra (SPD); Vock, Philipp-Otto (CDU)

Heppenheim, den 30.04.2012

Ort, Datum

Schimpf, Kreisbeigeordneter

Sonderpostenspiegel 31.12.2011

	Anschaffungskosten 31.12.10	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Umbuchung in Periode	Anschaffungskosten 31.12.11	Erträge 31.12.10	Erträge in Periode	Verkauf Erträge in Periode	Umbuchung Erträge in Periode	Erträge 31.12.11	Buchwert 31.12.10	Buchwert 31.12.11
Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	-5.385.499,83 €	-801.500,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.186.999,83 €	1.814.153,88 €	532.897,69 €	0,00 €	0,00 €	2.347.051,57 €	-3.571.345,95 €	-3.839.948,26 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	-1.160.460,63 €	-111.486,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.271.946,63 €	428.426,03 €	146.249,62 €	0,00 €	0,00 €	574.675,65 €	-732.034,60 €	-697.270,98 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land (SIP)	-30.899.669,01 €	-9.912.706,00 €	0,00 €	0,00 €	-40.812.375,01 €	1.165.176,48 €	1.401.964,78 €	0,00 €	0,00 €	2.567.141,26 €	-29.734.492,53 €	-38.245.233,75 €
Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden	-110.998,66 €	-137.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-247.998,66 €	10.709,27 €	25.500,27 €	0,00 €	0,00 €	36.209,54 €	-100.289,39 €	-211.789,12 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom sonst. öffentlichen Bereich	-30.220,27 €	-26.731,18 €	0,00 €	0,00 €	-56.951,45 €	2.583,81 €	4.654,57 €	0,00 €	0,00 €	7.238,38 €	-27.636,46 €	-49.713,07 €
Sonderposten aus Zuschüssen an verbundene Unternehmen	0,00 €	-172.771,00 €	0,00 €	0,00 €	-172.771,00 €	0,00 €	28.795,17 €	0,00 €	0,00 €	28.795,17 €	-27.636,46 €	-143.975,83 €
Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen	-4.762.599,39 €	-22.813,04 €	0,00 €	0,00 €	-4.785.412,43 €	9.169,02 €	167.728,59 €	0,00 €	0,00 €	176.897,61 €	-4.753.430,37 €	-4.608.514,82 €
Sonderposten aus pauschalen Zuweisungen vom Land	-10.969.196,77 €	-1.194.300,00 €	0,00 €	0,00 €	-12.163.496,77 €	3.747.713,31 €	1.394.135,49 €	0,00 €	0,00 €	5.141.848,80 €	-7.221.483,46 €	-7.021.647,97 €
Sonstige Sonderposten	0	-742,01	0	0	-742,01 €	0	206,11	0,00 €	0,00 €	206,11 €	0,00 €	-535,90 €
Gesamt	**-53.318.644,56 €**	**-12.380.049,23 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**-65.698.693,79 €**	**7.177.931,80 €**	**3.702.132,29 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**10.880.064,09 €**	**-46.168.349,22 €**	**-54.818.629,70 €**

Zusammenstellung der Haushaltsausgabereste 2011 im Ergebnishaushalt

Produkt Sachkonto	Kosten-stelle	Bezeichnung	Budget 2011 in €	HAR aus VJ in €	Ergebnis 2011 in €	Neuer HAR 2011 in €	Erläuterung
3210	**Andere Aufgaben der Jugendhilfe**						
7251000	1139	Umsteuerungskonzept	0,00	590.840,00	41.249,16	549.000,00	Nicht verausgabte Mittel aus dem Umsteuerungskonzept.
		Summe:	**0,00**	**590.840,00**	**41.249,16**	**549.000,00**	

Aufgestellt:

Heppenheim, 10.01.2012

Finanz- und Rechnungswesen

gez. Medert

Sachkonto	Inv.-Nr.	Produkt KST	Bezeichnung	Budget 2011 in €	HAR aus VJ in €	Ergebnis 2011 in €	Neuer HAR 2011 in €	Erläuterung
		1070	**IT-Management**					
0241010	2009INV014	1015	Lizenzen	85.000,00	95.000,00	101.190,43	30.000,00	Es konnten nicht alle Maßnahmen abgeschlossen werden.
0851010	2008INV026	1015	Büromaschinen	95.000,00	0,00	72.189,34	20.000,00	Es konnten nicht alle Maßnahmen abgeschlossen werden.
0890010	2011INV019	1015	Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000,00	16.035,25	22.663,68	8.300,00	Es konnten nicht alle Maßnahmen abgeschlossen werden.
		1361	**Brand- und Katastrophenschutz**					
0840010	2008INV093	3101	Betriebsausstattung	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	Landesweite Beschaffung der Funkgeräte erfolgt erst 2012.
		5051	**Bausaufsicht**					
0241010	2010INV025	2181	Lizenzen	0,00	42.100,00	1.856,65	40.240,00	Die Umstellung des Bauverfahrens ist noch nicht abgeschlossen.
		5090	**Verwaltung der Kreisstraßen**					
0960010	2008INV008	2206	Kreisstraße 8, Rimbach-Albersbach	25.000,00	275.000,00	191.000,00	109.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 schlussgerechnet.
0960010	2008INV009	2209	Kreisstraße 11, Nieder- und Ober-Liebersbach	0,00	198.200,00	44.277,08	153.900,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2009INV063	2209	Kreisstraße 11, Ober-Liebersbach	0,00	150.000,00	41.054,29	108.900,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2011INV030	2209	Kreisstraße 11, Erneuerung Bauwerk UF Liebersb	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2011INV057	2212	Kreisstraße 15, Hangabsicherung	150.000,00	0,00	0,00	150.000,00	Außerplanmäßige Auszahlung wird in 2012 fortgesetzt.
0960010	2008INV012	2224	Kreisstraße 28, Ausbau OD Kocherbach	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2008INV013	2226	Kreisstraße 30, Ausbau OD Hartenrod	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2008INV017	2235	Kreisstraße 55/56 Knoden - Schannenbach	390.000,00	317.600,00	454.316,22	253.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0510110	2009INV065	2235	Zugänge bebaute Grundstücke	50.000,00	95.000,00	0,00	145.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2009INV033	2235	Kreisstraße 55 Knoden-Raidelbach	0,00	51.700,00	7.471,80	44.200,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2009INV066	2245	Kreisstraße 67, Ausbau freie Strecke	0,00	200.000,00	23.223,34	173.700,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2009INV067	2252	Kreisstraße 206, Schlierbach	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
0960010	2011INV029	2257	Kreisstraße 3 Lärmvorsorge	435.000,00	0,00	2.500,00	432.500,00	Die Baumaßnahme wird in 2012 weitergeführt.
		5170	**Wirtschaftsförderung, Tourismus**					
0355010	2009INV012	1051	Überwaldbahn (Grunderwerb)	200.000,00	286.300,00	202.560,00	226.300,00	Die Reaktivierung der Überwaldbahn wird in 2012 fortgesetzt.
			Summe:	**1.515.000,00**	**1.776.935,25**	**1.164.302,83**	**2.015.040,00**	

Aufgestellt:
Heppenheim, 10.01.2012
Finanz- und Rechnungswesen
gez. Medert

Zusammenstellung der Haushaltsausgabereste 2011 im Ergebnishaushalt

Produkt Sachkonto	Kosten-stelle	Bezeichnung	Budget 2011 in €	HAR aus VJ in €	Ergebnis 2011 in €	Neuer HAR 2011 in €	Erläuterung
122110	**Zensus**						
	1062	Kommunalaufischt und Recht	440.900,00	0,00	329.468,63	117.900,00	Schlussabrechung des Projektes Zensus.
1361	**Brand- und Katastrophenschutz**						
	3101	Brand- und Katastrophenschutz	366.400,00	0,00	309.226,70	4.500,00	Nicht ausgeschöpfte Haushaltsermächtigungen des Budgets.
2060	**Förderschulen**						
	0057	Weschnitztalschule Mörlenbach	19.720,00	0,00	16.186,30	1.200,00	Nicht ausgeschöpfte Haushaltsermächtigungen des Budgets.
2010	**Grundschulen**						
	0018	Sonnenuhrenschule Birkenau	18.842,00	3.300,00	16.384,51	5.700,00	Nicht ausgeschöpfte Haushaltsermächtigungen des Budgets.
3220	**Seniorenberatung**						
	4162	Kreisseniorenbeirat	2.800,00	3.970,00	2.288,12	4.480,00	Nicht ausgeschöpfte Haushaltsermächtigungen des Budgets.
3080	**Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**						
	2191	Sozialamt	921.280,00	5.500,00	955.024,18	6.430,00	Nicht ausgeschöpfte Haushaltsermächtigungen des Budgets.
4011	**Gesundheitshilfen und Prävention**						
	4161	Haus der Gesundheit	52.000,00	3.665,36	34.058,45	2.400,00	Zweckgebundene Spenden für das Projekt "ohnekippe"
	4161	Haus der Gesundheit	52.000,00	2.150,00	34.058,45	2.700,00	Zweckgebundene Spenden für das Projekt "genißen statt begießen"
		Summe:	**1.821.942,00**	**18.585,36**	**1.662.636,89**	**145.310,00**	

Aufgestellt:
Heppenheim, 30.04.2012
Finanz- und Rechnungswesen
gez. Medert

Sachkonto	Inv.-Nr.	**Produkt** **KST**	Bezeichnung	Budget 2011 in €	HAR aus VJ in €	Ergebnis 2011 in €	Neuer HAR 2011 in €	Erläuterung
		6020	**Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft**					
4206001	-	2151	Finanz- und Rechnungswesen	3.357.600,00	5.215.287,00	1.576.600,00	5.034.712,00	Verbleibende Kreditermächtigung 2011
			Summe Einzahlungen:	**3.357.600,00**	**5.215.287,00**	**1.576.600,00**	**5.034.712,00**	
		1311	**Allgemeines Veterinärswesen**					
0511010	2011INV032	4150	Gesundheit, Veterinärwesen und Verbraucherschutz	70.000,00	0,00	0,00	70.000,00	Die Mittel werden für den Grunderwerb benötigt.
		2060	**Förderschulen**					
0354010	2008INV104	1031	Schulabteilung	1.000.000,00	367.000,00	21.531,20	1.340.000,00	Schlussabrechnung Martinsschule Ladenburg
		5100	**Öffentlicher Personennahverkehr**					
0353010	2008INV022	1041	ÖPNV	3.200,00	21.300,00	15.918,41	8.580,00	Es wurde keine Abschlagszahlung angefordert.
0353010	2008INV023	1041	ÖPNV	18.300,00	28.800,00	13.802,32	33.290,00	Es wurde keine Abschlagszahlung angefordert.
0353010	2008INV025	1041	ÖPNV	350.000,00	67.250,00	276.329,00	140.920,00	Es wurde keine Abschlagszahlung angefordert.
0353010	2010INV026	1041	ÖPNV	4.600,00	0,00	0,00	4.600,00	Es wurde keine Abschlagszahlung angefordert.
			Summe Auszahlungen:	**1.446.100,00**	**484.350,00**	**327.580,93**	**1.597.390,00**	

Aufgestellt:
Heppenheim, 30.04.2012
Finanz- und Rechnungswesen
gez. Medert

Sachkonto	Kosten-stelle	Bezeichnung	Budget 2011 in €	Rückstellung aus VJ in €	Ergebnis 2011 in €	Neue Rückstellung 2011 in €	Erläuterung
3901010	2151	Kreisstraßen	355.000,00	0,00	0,00	355.000,00	Unterlassene Instandhaltung für verschiedene Kreisstraßen
3999010	2151	Kreisstraßen	38.000,00	0,00	0,00	38.000,00	Zustandserfassung und Zuschuss zur Neckarfähre
3930020	4000	Kreiskrankenhaus	1.000.000,00	315.924,00	0,00	1.315.924,00	Verlustabdeckung Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH
		Summe:	**1.393.000,00**	**315.924,00**	**0,00**	**1.708.924,00**	

Aufgestellt:
Heppenheim, 30.04.2012
Finanz- und Rechnungswesen
gez. Medert

Übersicht über die gebildeten Budgets

KST	Beschreibung	Budget	Ergebnis	Verfügbar
1001	Dez. L, Steuerungsunterstützung und Büro Dez. L	56.150	43.205,05	12.944,95
1004	Frauenbeuaftragte	6.795	1.173,86	5.621,14
1006	EU-Förderung	51.375	30.595,65	20.779,35
1008	Personalrat	20.600	14.022,24	6.577,76
1011	Kreistagsbüro	290.900	277.147,36	13.752,64
1012	Bürgerservice	137.070	91.344,64	45.725,36
1013	Pressestelle	24.845	17.918,51	6.926,49
1014	Personalmanagement	118.600	105.356,00	13.244,00
1015	Organisation	1.877.250	1.838.003,77	39.246,23
1016	Controlling	11.650	7.964,44	3.685,56
1017	Revision	35.900	33.120,41	2.779,59
1018	Rechtsamt	33.900	26.081,69	7.818,31
1019	Kommunalaufsicht	3.700	3.630,48	69,52
1031	Schulabteilung	1.284.680	959.995,69	324.684,31
1041	ÖPNV	1.111.350	1.216.133,29	-104.783,29
1063	Ordnungs- und Gewerbewesen	12.150	10.612,58	1.537,42
1064	Strassenverkehrswesen	197.800	259.096,75	-61.296,75
2065	Wasser	48.840	12.500,26	36.339,74
2140	Ausländer	102.760	109.183,61	-6.423,61
2151	Finanz-und Rechnungswesen	2.433.900	1.399.781,73	1.034.118,27
2181	Bauaufsicht	169.155	117.063,84	52.091,16
2191	Sozialamt	1.026.194	1.008.144,87	18.049,13
3101	Katastrophenschutz	365.840	307.556,59	58.283,41
4150	Veterinärwesen	675.050	587.167,10	87.882,90
4161	Gesundheitsamt	66.300	40.940,40	25.359,60

Übersicht über die gebildeten Schulbudgets

KST	Beschreibung	Budget	Ergebnis	verfügbar
0001	Steinachtalschule	13.600,00	12.924,51	675,49
0002	Hemsbergschule Bensheim	18.200,00	15.506,04	2.693,96
0003	Joseph-Heckler-Schule Bensheim	24.040,00	21.959,42	2.080,58
0004	AKG Bensheim	133.330,00	133.991,75	-661,75
0005	Goethe-Gymnasium Bensheim	116.390,00	112.747,16	3.642,84
0006	Geschwister-Scholl-Schule Bensheim	131.180,00	144.751,63	-13.571,63
0007	Heinrich-Metzendorf-Schule Bensheim	124.550,00	121.609,63	2.940,37
0008	Karl-Kübel-Schule Bensheim	140.690,00	140.851,64	-161,64
0009	Kirchbergschule Bensheim	45.660,00	44.679,51	980,49
0010	Seebergschule Bensheim	29.280,00	29.257,30	22,70
0011	Schillerschule Bensheim-Auerbach	74.650,00	73.782,10	867,90
0012	Schloßbergschule Bensheim-Auerbach	19.920,00	21.428,60	-1.508,60
0013	Carl-Orff-Schule Bensheim-Fehlheim	12.010,00	11.831,52	178,48
0014	Märkerwaldschule Bensheim-Gronau	9.400,00	8.323,67	1.076,33
0015	Schule in den Weschnitzauen Biblis	48.255,00	47.320,68	934,32
0016	Steinerwaldschule	18.190,00	17.524,73	665,27
0018	Sonnenuhrenschule Birkenau	21.662,00	19.565,39	2.096,61
0019	Langenbergschule Birkenau	81.480,00	80.004,11	1.475,89
0020	GS Birkenau-Nieder-Liebersbach	39.460,00	37.720,60	1.739,40
0021	Schillerschule Bürstadt	34.420,00	33.712,30	707,70
0022	Erich-Kästner-Schule Bürstadt	115.470,00	113.645,60	1.824,40
0023	Astrid-Lindgren-Schule Bürstadt-Bobstadt	13.720,00	13.614,58	105,42
0024	Schule an der Weschnitz	19.840,00	16.186,07	3.653,93
0025	Müller-Guttenbrunn-Schule Fürth	41.950,00	40.990,68	959,32
0026	HBS Fürth	84.590,00	85.117,05	-527,05
0027	Schule am Katzenberg	11.120,00	11.103,07	16,93
0028	Daumbergschule Gorxheimertal	12.260,00	11.492,30	767,70
0029	Ulfenbachtalschule Grasellenbach	14.360,00	10.404,79	3.955,21
0030	Lindenhofschule Groß-Rohrheim	14.280,00	12.598,10	1.681,90
0031	Martin-Buber-Schule HP	76.120,00	74.681,80	1.438,20
0032	Schloßschule HP	15.000,00	14.834,46	165,54
0033	Nibelungenschule HP	20.140,00	18.297,15	1.842,85
0034	Konrad-Adenauer-Schule HP	22.660,00	21.203,01	1.456,99
0035	Siegfriedschule HP	27.080,00	27.068,61	11,39
0036	Starkenburg-Gymnasium HP	108.410,00	107.740,89	669,11
0037	Abendschule HP	15.900,00	17.026,69	-1.126,69
0038	Christophorus-Schule HP-Hambach	10.190,00	9.313,10	876,90
0039	Eichendorffschule HP-Kirschhausen	11.040,00	11.249,27	-209,27
0040	Neckartalschule Hirschhorn	12.830,00	12.772,34	57,66
0041	Schillerschule Lampertheim	21.050,00	16.515,23	4.534,77
0042	Goetheschule Lampertheim	28.150,00	28.001,68	148,32
0043	Pestalozzischule Lampertheim	17.320,00	16.062,05	1.257,95
0044	Lessing-Gymnasium Lampertheim	129.340,00	127.884,49	1.455,51
0045	Berufliche Schulen Lampertheim	75.680,00	75.103,73	576,27
0046	Biedensandschule Lampertheim	52.890,00	47.719,90	5.170,10
0047	Alfred-Delp-Schule Lampertheim	78.760,00	73.418,90	5.341,10
0048	Nibelungenschule Lampertheim-Hofheim	22.560,00	21.019,10	1.540,90
0049	Seehofschule Lampertheim-Hüttenfeld	9.910,00	8.975,31	934,69
0050	GS Lautertal-Elmshausen	10.420,00	9.931,85	488,15
0051	Mittelpunktschule Lautertal-Gadernheim	54.420,00	54.204,31	215,69

KST	Beschreibung	Budget	Ergebnis	verfügbar
0052	Felsenmeerschule Lautertal-Reichenbach	26.020,00	24.409,05	1.610,95
0053	COS Lindenfels	11.210,00	11.121,76	88,24
0054	Werner-von-Siemens-Schule Lorsch	72.700,00	75.531,64	-2.831,64
0055	Wingertsbergschule Lorsch	25.670,00	24.683,05	986,95
0056	Schloßhofschule Mörlenbach	27.115,00	22.097,32	5.017,68
0057	Weschnitztalschule Mörlenbach	22.720,00	20.274,89	2.445,11
0058	Freiherr-vom-Stein-Schule Neckarsteinach	33.298,00	29.985,06	3.312,94
0059	Brüder-Grimm-Schule Rimbach	18.160,00	17.894,75	265,25
0060	DBS Rimbach	55.150,00	53.463,40	1.686,60
0061	MLS Rimbach	115.810,00	116.556,42	-746,42
0062	Waldhufenschule Rimbach-Zotzenbach	11.210,00	10.845,48	364,52
0063	Schillerschule Viernheim	20.170,00	21.838,15	-1.668,15
0064	Goetheschule Viernheim	18.630,00	12.833,10	5.796,90
0065	Nibelungenschule Viernheim	41.180,00	38.610,14	2.569,86
0066	Friedrich-Fröbel-Schule Viernheim	70.680,00	66.193,05	4.486,95
0067	Albert-Schweitzer-Schule Viernheim	38.170,00	37.647,38	522,62
0068	Alexander-v.-Humboldt-Schule Viernheim	104.223,00	106.789,36	-2.566,36
0069	Adam-Karrillon-Schule Wald-Michelbach	21.110,00	21.026,63	83,37
0071	EBS Wald-Michelbach	68.640,00	66.335,91	2.304,09
0072	ÜWG Wald-Michelbach	78.330,00	68.638,19	9.691,81
0073	GS U.-Schönmattenwag	10.160,00	10.317,49	-157,49
0074	Melibokusschule Zwingenberg	18.120,00	18.125,42	-5,42
0075	Grundschule in den Kappesgärten	13.490,00	12.163,80	1.326,20
		3.205.793,00	3.125.049,84	80.743,16

Übersicht über das Budget der Kreisvolkshochschule

Sachkonto	Beschreibung	Budget	Ergebnis	verfügbar
5004000	Umsatzerlöse aus Überlassung von Rechten	-10.000	-6.520,00	-3.480,00
5006000	Erlöse aus dem Betrieb der KVHS	-500	-398,60	-101,40
5106000	Öff.-rechtl. Erlöse aus dem Betrieb der KVHS	-526.300	0,00	-526.300,00
5106001	ÖR Erlöse KVHS - Gesellschaft	0	-15.712,00	15.712,00
5106002	ÖR Erlöse KVHS - Kultur und Gestalten	0	-44.432,50	44.432,50
5106003	ÖR Erlöse KVHS - Gesundheit und Bewegung	0	-196.302,50	196.302,50
5106004	ÖR Erlöse KVHS - Sprachen	0	-208.346,80	208.346,80
5106005	ÖR Erlöse KVHS - Beruf und Persönlichkeit	0	-79.680,70	79.680,70
5106006	ÖR Erlöse KVHS - Auftragsmaßnahmen	0	-14.641,00	14.641,00
5106007	ÖR Erlöse KVHS - sonstige Kurse	0	-859,00	859,00
5421000	Zuweisungen für lfd Zwecke vom Land	-217.100	-217.100,00	0,00
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	-4.100	-6.166,07	2.066,07
5490000	Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	-212,08	212,08
	Summe Erträge:	**-758.000**	**-790.371,25**	**32.371,25**
6010000	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	11.300	1.542,08	9.757,92
6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	6.000	6.902,53	-902,53
6051000	Strom	2.000	2.215,61	-215,61
6052000	Gas	2.700	3.729,45	-1.029,45
6056000	Wasser	800	797,64	2,36
6062000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	200	783,87	-583,87
6063000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	500	629,23	-129,23
6081000	Reinigungsmaterial	200	187,16	12,84
6089000	übriger sonstiger Materialaufwand	9.200	6.350,09	2.849,91
6100000	Aufwendungen für bezogene Leistungen	391.500	0,00	391.500,00
6100201	Bezogene Leistungen KVHS (Dozenten) - Gesellschaft	0	8.327,27	-8.327,27
6100202	Bez. Leist. KVHS (Dozenten) - Kultur und Gestalten	0	33.330,22	-33.330,22
6100203	Bez. Leist. KVHS (Dozenten) - Gesundh. u. Bewegung	0	123.065,60	-123.065,60
6100204	Bez. Leist. KVHS (Dozenten) - Sprachen	0	177.693,93	-177.693,93
6100205	Bez. Leist. KVHS (Dozenten) - Beruf u. Persönlichk	0	52.788,55	-52.788,55
6100206	Bez. Leist. KVHS (Dozenten) - Auftragsmaßnahmen	0	9.571,30	-9.571,30
6131000	Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)	9.000	8.496,45	503,55
6163000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	3.600	1.001,10	2.598,90
6166000	Wartungskosten	11.000	13.558,73	-2.558,73
6171000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	0	10,00	-10,00
6173000	Fremdreinigung	3.500	2.617,74	882,26
6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.600	19.938,10	-2.338,10
6179200	Andere sonst. Aufwend bez. Leistgen: Beförderungsk	0	85,50	-85,50
6200001	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	232.800	232.036,73	763,27
6300001	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	107.800	110.711,30	-2.911,30
6400001	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	46.000	46.676,37	-676,37
6460003	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	57.000	60.322,48	-3.322,48
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	7.800	23.294,12	-15.494,12
6470000	Zusatzversorgung Entgeltbereich	19.400	19.446,99	-46,99
6611000	Abschr. auf Konzessionen u. a. Schutzrechte	800	0,00	800,00
6619000	sonst. Abschr. immat. Verm.gegenstände d. Anl.verm	0	187,49	-187,49
6640000	Abschr. auf and. Anlagen, BGA	6.000	4.971,85	1.028,15
6645000	Abschreibung auf Geschäftsausstattung	200	0,00	200,00
6650000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	6.000	3.933,24	2.066,76
6672000	Einzelwertberichtigungen	0	116,28	-116,28
6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	28.500	30.635,19	-2.135,19
6710000	Leasing	12.000	11.555,86	444,14
6750000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	900	786,00	114,00
6810000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	1.200	1.143,53	56,47
6820000	Porto und Versandkosten	14.300	14.505,60	-205,60
6831000	Datenübertragungskosten	500	677,06	-177,06
6832000	Telefonkosten	2.800	3.292,70	-492,70
6840000	amtliche Bekanntmachungen	1.000	0,00	1.000,00
6850000	Reisekosten	1.100	2.040,93	-940,93
6861000	Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	32.500	27.886,07	4.613,93
6862000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)	1.400	1.702,71	-302,71
6871000	Werbung - Geschenke bis 35 €	500	714,90	-214,90

Sachkonto	Beschreibung	Budget	Ergebnis	verfügbar
6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	2.000	50,00	1.950,00
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	1.400	1.337,83	62,17
6910000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere	3.800	3.783,96	16,04
7122000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	70.000	69.816,81	183,19
	Summe Aufwendungen:	**1.126.800**	**1.145.248**	**-18.448,15**

Übersicht über das Budget der Erziehungsberatungsstelle Bensheim

Sachkonto	Beschreibung	Budget	Ergebnis	Verfügbar
5090000	sonstige Umsatzerlöse	-10.000	-10.000,00	0,00
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-10.465		-10.465,00
5303000	Nebenerlöse aus Veranstaltungen	0	-1.587,00	1.587,00
5309900	andere sonstige Nebenerlöse	-52		-52,00
5410310	Bedarfszuw. d Landes nach LAG,Landesausgleichsst.	-45.505	-45.505,00	0,00
5428000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	-1.500	-350,00	-1.150,00
5989000	sonstige periodenfremde Erträge		-8.718,03	8.718,03
	Summe Erträge:	**-67.522**	**-66.160,03**	**-1.361,97**
6010000	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	3.410	2.387,66	1.022,34
6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	205	0,00	205,00
6030000	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	2.040	0,00	2.040,00
6051000	Strom	3.000	0,00	3.000,00
6052000	Gas	1.900	4.800,00	-2.900,00
6056000	Wasser	700	0,00	700,00
6057000	Abwasser	500	0,00	500,00
6061000	Materialaufw. für Gebäude u. Außenanlagen	300	0,00	300,00
6062000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	800	0,00	800,00
6063000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	2.485	0,00	2.485,00
6069000	sonstiger Aufw. für Reparatur u. Instandhaltung	200	225,85	-25,85
6081000	Reinigungsmaterial	750	56,06	693,94
6089000	übriger sonstiger Materialaufwand	200	25,00	175,00
6100000	Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.631	17.873,87	757,13
6161000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	0	749,04	-749,04
6162000	Instandh. von techn. Anlagen in Betriebsbauten	150	0,00	150,00
6163000	Instandh. von Einrichtungen und Ausstattungen	450	0,00	450,00
6166000	Wartungskosten	250	3.909,77	-3.659,77
6171000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	1.200	1.461,80	-261,80
6173000	Fremdreinigung	500	3.122,56	-2.622,56
6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500	14.198,12	-12.698,12
6200001	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	208.400	170.575,85	37.824,15
6300001	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	54.800	55.480,51	-680,51
6400001	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	46.100	37.887,38	8.212,62
6460003	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	29.000	30.229,27	-1.229,27
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	4.000	11.673,33	-7.673,33
6470000	Zusatzversorgung Entgeltbereich	18.900	15.664,07	3.235,93
6640000	Abschr. auf and. Anlagen, BGA	0	87,27	-87,27
6650000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	1.982,48	-1.982,48
6672000	Einzelwertberichtigungen	0	405,00	-405,00
6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	32.300	32.203,92	96,08
6779000	Aufw. für andere Beratungsleistungen	3.500	3.311,77	188,23
6810000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	1.050	687,89	362,11
6820000	Porto und Versandkosten	250	158,45	91,55
6831000	Datenübertragungskosten	100	95,88	4,12
6832000	Telefonkosten	2.850	3.529,21	-679,21
6850000	Reisekosten	767	23,80	743,20
6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	8.757	45,00	8.712,00
6890000	sonstige Aufwendungen für Kommunikation		1.200,00	-1.200,00
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	1.810	887,82	922,18
6993000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	757	998,88	-241,88
	Summe Aufwendungen:	**452.512**	**415.937,51**	**36.574,49**

Übersicht über das Budget der Erziehungsberatungsstelle Lampertheim

Sachkonto	Beschreibung	Budget	Ergebnis	Verfügbar
5309900	andere sonstige Nebenerlöse	52	0,00	52,00
5410310	Bedarfszuw. d Landes nach LAG,Landesausgleichsst.	33.337	-33.337,00	66.674,00
5428000	Zusch. für lfd Zwecke von übrigen Bereichen	1.000	-520,00	1.520,00
5989000	sonstige periodenfremde Erträge	0	-260,29	260,29
	Summe Erträge:	**34.389**	**-34.117,29**	**68.506,29**
6010000	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	1.500	1.343,06	156,94
6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	819	353,40	465,60
6051000	Strom	1.650	1.496,40	153,60
6052000	Gas	6.660	6.959,16	-299,16
6057000	Abwasser		228,00	-228,00
6062000	Materialaufw. für techn. Anlagen in Betriebsbauten	300	144,92	155,08
6063000	Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	500	447,05	52,95
6081000	Reinigungsmaterial	1.000	487,21	512,79
6089000	übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	303,54	696,46
6100000	Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.730	6.603,40	2.126,60
6161000	Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)	750	0,00	750,00
6166000	Wartungskosten	1.830	1.997,45	-167,45
6171000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	912	824,00	88,00
6173000	Fremdreinigung	6.000	5.285,07	714,93
6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.314	2.094,36	219,64
6200001	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	253.300	258.717,16	-5.417,16
6400001	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	46.900	48.971,02	-2.071,02
6470000	Zusatzversorgung Entgeltbereich	21.500	21.960,64	-460,64
6619000	sonst. Abschr. immat. Verm.gegenstände d. Anl.verm	0	20,81	-20,81
6650000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0	288,99	-288,99
6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	35.429	31.220,88	-5.831,88
6710000	Leasing	3.170	0,00	3.170,00
6810000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	1.009	628,60	380,40
6820000	Porto und Versandkosten	350	199,45	150,55
6832000	Telefonkosten	3.100	2.278,48	821,52
6850000	Reisekosten	4.735	2.355,20	2.379,80
6861000	Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	2.400	859,41	1.540,59
6869000	sonst. Aufwendungen für Repräsentation	150	8,35	141,65
6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	1.600	285,00	1.315,00
6890000	sonstige Aufwendungen für Kommunikation	620	69,12	550,88
6900001	Beiträge f. Gebäudebezogene Versicherungen	0	984,36	-984,36
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	1.200	828,77	371,23
6993000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	859	526,38	332,62
	Summe Aufwendungen:	**410.287**	**398.769,64**	**1.477,36**

Übersicht über das Budget des Jugendamtes

Sachkonto	Beschreibung	Haushalt	Ergebnis	Verfügbar
6010000	Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	26.625	6.034,07	20.590,93
6010010	Vordrucke	0	828,93	-828,93
6011010	Arbeitsmat. für Fortbild. in der Jugendarbeit	800	27,64	772,36
6011020	Arbeitsmaterial für Veranstaltungen	1.600	54,10	1.545,90
6011030	Arbeitsm. f. Fortb. v. Mitarb. in Kitas	1.450	38,80	1.411,20
6030000	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	2.500	0,00	2.500,00
6070000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	0	139,85	-139,85
6100000	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.378	50,00	1.328,00
6179000	And. sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.000	41.096,30	-21.096,30
6750000	Bankspesen / Kosten d. Geldverkehrs u.d. Kapitalbe	0	524,00	-524,00
6771000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte u. Gerichtskos	840	2.311,31	-1.471,31
6771100	Erstattung v. Kosten in Vorverfahren (Anwaltsgeb.)	730	68,00	662,00
6773000	Aufw. für betriebswirtsch. Beratungen u. ähnl.	75.000	35.190,50	39.809,50
6779000	Aufw. für andere Beratungsleistungen	20.936	94.806,43	-73.870,43
6810000	Aufw. für Zeitungen u Fachlit. d. Verw. u ähnl. Ei	9.976	6.539,22	3.436,78
6850000	Reisekosten	43.500	46.954,65	-3.454,65
6861000	Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	17.500	2.292,63	15.207,37
6862000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	60,91	-60,91
6869000	sonst. Aufwendungen für Repräsentation	0	110,77	-110,77
6871000	Werbung - Geschenke bis 35 €	0	36,27	-36,27
6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	75.128	22.213,15	52.914,85
6880001	Fortbildung von Mitarbeitern in Kindertagesstätten	37.500	26.463,02	11.036,98
6880002	Fortbildungkosten für Betreuungskräfte	7.000	2.577,45	4.422,55
6880003	Fortbildung der Amtsvormünder	0	926,00	-926,00
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	5.665	2.043,23	3.621,77
6910000	Beitr. Wirtschaftsverb. & Berufsvertr, sonst. Vere	7.672	3.672,00	4.000,00
6993000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.500	0,00	2.500,00
7119000	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	192.137	1.625,60	190.511,40
7119010	Jugendverbände, Förderung nach dem KJHG, Zuschuss	0	148.987,50	-148.987,50
7119011	Fortbildung in der Jugendarbeit (Zuschuss)	0	1.417,99	-1.417,99
7122000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	130.000	0,00	130.000,00
7127000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	644.500	0,00	644.500,00
7127010	Förder. der Tagesbetreuung v. Kindern < 3 J.	0	564.978,00	-564.978,00
7127011	Angebote i. R. der Förderung d. Tagespflege > 3 J.	0	46.340,00	-46.340,00
7127012	Zuweisung an freie Träger	0	85.050,00	-85.050,00
7127013	Kinder- und Jugenfreizeiten	0	2.665,00	-2.665,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.152.690	74.400,00	2.078.290,00
7128060	Soziale Arbeit an Schulen, Sachkosten	0	235.613,26	-235.613,26
7128061	Aufw. für Schülerbetreuung in Trägerschaft Dritter	0	272.646,00	-272.646,00
7128062	"Fachstelle Jugendberufshilfe", Zuschuss	140.000	129.218,75	10.781,25
7128064	Zuschüsse für Jugendleiter	0	43,55	-43,55
7128065	Sozialpädagogische Familienmhilfe, Zuschuss	0	199.660,00	-199.660,00
7128066	Verein Lernmobil e.V., Viernheim, Zuschuss	0	81.000,00	-81.000,00
7128068	Psycholog. Beratungsstelle Heppenheim, Zuschuss	0	92.150,00	-92.150,00
7128069	Zuw. JH-lastenausgl. für psy. Beratungsstelle HP.	0	86.540,00	-86.540,00
7128070	Beratungsstelle "Pro Familie", Zuschuss	0	66.000,00	-66.000,00
7178000	Sosntige Erstattungen an übrige Bereiche	25.565	28.989,82	-3.424,82
7210000	Aufwand aus Transferleistungen - personenbezogen -	2.000.000	2.032.593,47	-32.593,47
7230041	Erhöhte HLU für Minderjährige a.v.E.	0	1.022.096,43	-1.022.096,43
7250000	Jugendhilfeleist. natürl.Pers. außerhalb Einricht.	1.072.800	53,90	1.072.746,10
7250001	Beratung in allg. Fragen der Erziehung & Entwickl.	2.500	9.585,34	-7.085,34
7250002	Leistungen für präventive Maßnahmen	0	137.860,63	-137.860,63
7250003	Betreuter Umgang nach § 18 (2) SGB VIII	0	10.309,05	-10.309,05
7250004	Leistungen der Eingliederungsh.ambulant (§35a)	0	1.292.110,29	-1.292.110,29
7250005	Förderung der Arbeit mit Pflegeeltern	10.660	19.481,25	-8.821,25
7250020	Leistungen der Jugendhilfe a.v.E. (§ 20 SGB VIII)	250.000	155.135,78	94.864,22
7250023	Förderung von Kindern in Tagespflege (§ 23)	4.650.000	3.067.692,44	1.582.307,56
7250027	Hilfen nach § 27 (2) SGB VIII, Einzelfälle	1.000.000	1.608.696,57	-608.696,57
7250030	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer, Einzelfälle	250.000	404.941,42	-154.941,42

Sachkonto	Beschreibung	Haushalt	Ergebnis	Verfügbar
7250031	Sozialpädagogische Familienhilfe, Einzelfälle	2.300.000	2.615.220,19	-315.220,19
7250035	Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung, Einzelfälle	150.000	247.226,40	-97.226,40
7250041	Hilfe für junge Volljährige (§ 41)	410.000	567.044,00	-157.044,00
7250273	Hilfen nach § 27 (3) SGB VIII, Einzelfälle	0	218.507,31	-218.507,31
7251001	Leist. d. Eingliederungshilfe in stationären Einr.	1.500.000	2.309.577,58	-809.577,58
7251002	Leist. d. Eingliederungsh. i. teilstation. Einr.	150.000	277.614,21	-127.614,21
7251003	Leist. d. Eingl.-hilfe in station. Einr. (vollj.)	650.000	639.450,05	10.549,95
7251019	Leistungen der Jugendhilfe i.E. (§19 SGB VIII)	750.000	763.651,65	-13.651,65
7251021	Leistungen der Jugendhilfe i.E. (§21 SGB VIII)	70.000	100.411,15	-30.411,15
7251022	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	1.857.700	2.008.874,52	-151.174,52
7251032	Leistungen der JH i.E. (Erziehung. in Tagesgrupe)	1.500.000	2.013.745,84	-513.745,84
7251034	Leistungen der Jugendhilfe i.E. (Heimerziehung)	7.250.000	7.635.369,70	-385.369,70
7251041	Hilfe für junge Volljährige (§ 41)	1.100.000	881.761,29	218.238,71
7251042	Inobhutnahmen (§ 42)	600.000	816.492,03	-216.492,03
7251330	Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII)	1.200.000	2.001.840,47	-801.840,47
7251332	Erziehungsstellen (§ 33 (2) SGB VIII)	350.000	682.021,26	-332.021,26
7281000	Sonstige soziale Erstattungen an Land	651.990	176.046,98	475.943,02
7299000	Andere Aufwendungen für sonst.Leistung. an Dritte	13.500	15.550,00	-2.050,00
		33.382.342	**36.143.346**	**-2.761.003,90**

Übersicht über das Budget des Umsteuerungskonzeptes

Sachkonto	Beschreibung	Haushalt	Ergebnis	Verfügbar
5399000	andere sonstige betriebliche Erträge	0	-472.298,32	472.298,32
5479000	Sonst Ersätze sozialer Leistungen	-150.000	0,00	-150.000,00
	Summe Erträge:	**-150.000**	**-472.298,32**	**322.298,32**
6200001	Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	150.000	377.867,78	-227.867,78
6400001	AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	0	77.386,73	-77.386,73
6470000	Zusatzversorgung Entgeltbereich	0	32.094,73	-32.094,73
6501000	Aufwendungen für Personaleinstellungen	0	5.425,19	-5.425,19
6779000	Aufw. für andere Beratungsleistungen	0	1.500,00	-1.500,00
6850000	Reisekosten	0	850,69	-850,69
6862000	Aufw. für Gästebewirtung (Repräsentation)	0	123,40	-123,40
6880000	Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	0	10.256,60	-10.256,60
7250005	Förderung der Arbeit mit Pflegeeltern	0	815,18	-815,18
7251000	Jugendhilfeleist. natürl.Pers. innerhalb Einricht.	0	0,00	0,00
7970000	periodenfremde Aufwendungen	0	50,00	-50,00
	Summe Aufwendungen:	**150.000**	**506.370,30**	**-356.370,30**

I-5/1 me Heppenheim, 07.02.2013

Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Jahr 2011

Ergebnishaushalt:

1) KTR 2010 - Grundschulen 240,92 €
Mehrbedarf bei der Schülerunfallversicherung

2) KTR 5010 – Räumliche Planung und regionale Zusammenarbeit 683,26 €
Verbandsumlage 2011 Region Rhein-Neckar

3) KTR 2021 – Kombinierte Schulformen 12.600,00 €
Finanzierung des Angebots „Kooperatives Übergangsmanagement Schule-Beruf

4) KTR 322001 - Pflegestützpunkt 10.500,00 €
Einrichtung des Pflegestützpunktes Bergstraße

5) KTR 5100 - ÖPNV 110.000,00 €
Mehrleistungen im Schienenpersonennahverkehr

6.) KTR 2010 – Grundschulen
Erhöhung des Budgets der Grundschule Schimmeldewog 1.500 €

7.) KTR 2010 - Grundschulen
Erhöhung des Schulbudgets 3.000 €

8.) KTR 3170 – Hilfen zur Erziehung
Anschaffung Zusatzmodul Prosoz 14 Plus 5.712 €

9.) KTR 2010 - Grundschulen
Erhöhung des Budgets der Grundschule Kappesgärten 1.100 €

10.) KTR 1261 – Zulassung- und Fahrerlaubnisesen
Beschaffung von Formularen 49.000 €

11.) KTR 3010-3060 – Soziale Hilfen und Asylbewerberleistungen
Zusätzliche Transferaufwendungen 1.255.000 €

12.) KTR 2021 – Kombinierte Schulformen
Erhöhung des Budgets der Geschwister-Scholl-Schule 6.000 €

13.) KTR 2010 – Grundschulen
Erhöhung des Budgets der Schlossbergschule 2.000 €

14.) KTR 2010 – Grundschulen

Erhöhung des Budgets der Goetheschule Lampertheim 2.500 €

15.) KTR 6030 – Beteiligungen-Mitgliedschaften

Erhöhung des Zuschusses für das Natuschutzzentrum 2.200 €

16.) KTR 2010 – Grundschulen

Erhöhung des Budgets der Pestalozzischule Lampertheim 1.200 €

17.) KTR 2021 – Kombinierte Schulformen

Erhöhung des Budgets der Geschwister-Scholl-Schule 4.000 €

18.) KTR 3120, 3140,3210-UVG und Jugendhilfe

Zusätzliche Transferaufwendungen 1.460.000 €

19.) KTR 1261 – Zulassung- und Fahrerlaubnisesen

Beschaffung von Formularen 10.000 €

20.) KTR 1261 – Zulassung- und Fahrerlaubnisesen

Zuweisung Außenstelle Neckartal 2.402 €

21.) KTR 2010 – Grundschulen

Erhöhung des Budgets der Goethe- und Schillerschule Viernheim 167,18 €

387,67 €

22.) KTR 2010 bis 2040 Grundschulen- Gymnasien

Erhöhung des Budgets verschiedener Schulen 10.866 €

23.) KTR 2010 bis 2070 Grundschulen- Gymnasien

Erhöhung des Budgets verschiedener Schulen 13.607,22 €

24.) KTR 3170 bis 3210 Jugendhilfe

Zusätzliche Transferaufwendungen 1.920.000 €

21.) KTR 2010 – Grundschulen

Erhöhung des Budgets der Nibelungenschule Heppenheim 3.000

Finanzhaushalt:

1. KTR 322001 - Pflegestützpunkt 25.000 €

   Einrichtung des Pflegestützpunktes Bergstraße

2. KTR 322001 - Pflegestützpunkt 7.200,00 €
   Einrichtung des Pflegestützpunktes Bergstraße

3. KTR 6030 – Beteiligungen, Mitgliedschaften 250.000 €
   Auszahlung des Kaufpreises aus der Veräußerung der Liegenschaft
   Darmstädter Straße 43 in Bensheim an die Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH

4. KTR 4011 – Gesundheitshilfen und Prävention
   Erwerb eines Hörtestgerätes 1.200 €

5. KTR 3151 – Erzieherische Beratungslesitungen
   Erwerb einer Lizenz „EBuCO“ 4.400 €

6. KTR 3170 – Hilfen zur Erzehung
   Erwerb eines Zusatzmoduls für Prosoz 14 Plus 5.712 €

7. KTR 5170 Wirtschaftsförderung, Tourismus
   Reaktivierung Überwaldbahn 143.000€

8. KTR 1210 Vereinförderung
   Investive Zuschüsse 30.000 €

9. KTR 1051-Personalmanagement und Entwicklung
   Zusätzlich Auszahlungen von Beihilfen für Versorgungsempfänger 70.000 €

10. KTR 2010 – Grundschulen
    Erhöhung des Budgets der Pestalozzischule Lampertheim 1.200 €

11. KTR 5090 - Kreisstraßen
    Hangsicherung an der K 15 Gorxheimertal-Buchklingen 150.000 €

12 KTR 1361-Brand- und Katstrohenschutz
   Anschaffung eines neuen Rechners für den ELW2 4.200 €

13 KTR 3151 – Erzieherische Beratungslesitungen
   Erwerb einer Lizenz „EBuCO“ durch die EB Lampertheim 748,99 €

Aufgestellt von: M. Medert

Haushaltswirtschaftliche Sperre 2011

Produkt	Kostenstelle	Sachkonto	Betrag in €	aufgehoben in €	noch gesperrt in €
1010	1001	6780000	10.000	0,00	10.000,00
	1001	7128001	10.000	10.000,00	0,00
1020	1011	6780000	10.000	0,00	10.000,00
1030	1012	6869010	10.000	0,00	10.000,00
1051	1014	6888000	15.000	5.000,00	10.000,00
1070	1015	6166000	50.000	0,00	50.000,00
1081	1015	6173000	20.000	20.000,00	0,00
1100	1016	6910000	5.000	3.000,00	2.000,00
1110	1017	6850000	10.000	10.000,00	0,00
1140	1008	6880000	5.000	0,00	5.000,00
1150	1062	6771000	5.000	0,00	5.000,00
1170	2151	6773000	5.000	0,00	5.000,00
1210	1012	7127000	10.000	10.000,00	0,00
1300	4150	6100600	50.000	0,00	50.000,00
1311	4150	6100600	10.000	0,00	10.000,00
1331	2140	6010010	10.000	7.000,00	3.000,00
1361	3101	6179000	30.000	0,00	30.000,00
2021	1031	6139200	80.000	0,00	80.000,00
	1031	7172000	20.000	0,00	20.000,00
2040	1031	7172000	20.000	0,00	20.000,00
2060	1031	6179000	50.000	50.000,00	0,00
2060	1031	7178000	10.000	0,00	10.000,00
2070	1031	7172000	30.000	4.000,00	26.000,00
2080	1031	6179000	400.000	290.000,00	110.000,00
2085	1031	7119000	50.000	40.000,00	10.000,00
2085	1031	7125010	500.000	0,00	500.000,00
3080	2191	6700101	50.000	50.000,00	0,00
3130	2191	7173000	20.000	0,00	20.000,00
3120	1133	7210000	500.000	500.000,00	0,00
3140	1133	7127000	50.000	50.000,00	0,00
	1133	7250023	500.000	500.000,00	0,00
3151	1133	6880000	20.000	0,00	20.000,00
	1133	7128000	400.000	400.000,00	0,00
	1137	6700000	10.000	0,00	10.000,00
	1138	6700000	10.000	708,99	9.291,01
3170	1133	6880000	10.000	0,00	10.000,00
	1133	7128000	100.000	100.000,00	0,00
4011	4161	6850000	10.000	0,00	10.000,00
4040	1012	7128000	20.000	20.000,00	0,00
5010	1051	6861000	10.000	0,00	10.000,00
5051	2181	6179000	15.000	0,00	15.000,00
5111	2065	6179000	20.000	0,00	20.000,00
5130	1006	6131000	10.000	0,00	10.000,00
5170	1001	6861000	10.000	0,00	10.000,00
		Summe:	**3.190.000**	**2.069.708,99**	**1.120.291,01**

Jahresrechnung 2011
Kreis Bergstraße

Gesamtergebnisrechnung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschrie-bener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.766,82	-69.890	-49.615,09	-20.274,91
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-7.250.828,48	-6.563.180	-7.434.548,72	871.368,72
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-3.538.858,54	-3.626.528	-3.654.780,42	28.252,42
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-137.991.740,08	-135.055.000	-135.191.876,00	136.876,00
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-75.496.841,26	-77.035.910	-70.109.967,94	-6.925.942,06
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-52.898.755,35	-52.744.707	-54.181.516,04	1.436.809,04
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-3.032.752,19	-3.338.300	-3.702.132,29	363.832,29
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-950.035,80	-94.669	-713.730,91	619.061,91
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-281.198.578,52**	**-278.528.184**	**-275.038.167,41**	**-3.490.016,59**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	32.565.526,12	31.455.500	32.528.729,63	-1.073.229,63
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.416.246,44	3.716.000	4.636.073,41	-920.073,41
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.890.137,04	26.078.796	24.852.348,14	1.226.447,86
14	66	Abschreibungen	5.527.872,68	5.052.690	7.196.021,05	-2.143.331,05
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	43.159.732,33	52.208.812	50.484.497,18	1.724.314,82
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	43.093.702,49	43.984.000	43.612.402,16	371.597,84
17	72	Transferaufwendungen	150.578.172,13	154.408.858	147.223.537,04	7.185.320,96
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.479,56	8.000	8.541,92	-541,92
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**302.236.868,79**	**316.912.656**	**310.542.150,53**	**6.370.505,47**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**21.038.290,27**	**38.384.472**	**35.503.983,12**	**2.880.488,88**
21	56, 57	Finanzerträge	-397.397,78	-326.800	-710.647,55	383.847,55
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.295.810,15	10.115.900	6.997.846,18	3.118.053,82
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**5.898.412,37**	**9.789.100**	**6.287.198,63**	**3.501.901,37**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**26.936.702,64**	**48.173.572**	**41.791.181,75**	**6.382.390,25**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.667.934,82	-73.345	-4.712.641,78	4.639.296,78
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	3.578.128,28	240.100	2.614.904,22	-2.374.804,22
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**1.910.193,46**	**166.755**	**-2.097.737,56**	**2.264.492,56**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**28.846.896,10**	**48.340.327**	**39.693.444,19**	**6.382.390,25**
29		Sekundäre Erträge	-9.234.911,53	-11.005.554	-12.783.926,40	1.778.372,40
30		Sekundäre Aufwendungen	9.234.911,53	11.005.554	12.783.926,40	-1.778.372,40
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**				
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**28.846.896,10**	**48.340.327**	**39.693.444,19**	**8.646.882,81**

Gesamtfinanzrechnung (indirekt gem. § 47 Abs. 1 GemHVO)

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
01	Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung	-28.846.896,10	-48.340.327	-39.693.444,19	-8.646.882,81
02	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	4.849.785,59	4.048.890	4.607.122,26	-558.232,26
03	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen	-3.032.752,19	-3.338.300	-3.702.132,29	363.832,29
04	+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	-120.914,45	758.900	3.814.233,36	-3.055.333,36
05	-/+ Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	312.470,76	0	-78.516,65	78.516,65
06	+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	1.115.565,62	0	-2.172.987,04	2.172.987,04
07	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aLL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-982.435,24	-500.000	2.585.057,16	-3.085.057,16
08	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aLL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.247.871,03	-500.000	1.144.837,59	-1.644.837,59
09	**Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-24.457.304,98**	**-47.870.837,00**	**-33.495.829,80**	**-14.375.007,20**
10	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	12.670.347,16	2.027.900	12.230.153,23	-10.202.253,23
11	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenst. des Sachanlageverm. und imm. Anlagevermögens	9.108,35	5.000	251.287,65	-246.287,65
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und imm. Anlagevermögens	-31.132.504,15	-4.814.700	-10.632.654,74	5.817.954,74
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-26.522.001,13*	*-1.479.100*	*-7.637.913,07*	6.158.813,07
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlageverm.	369.954,49	519.200	266.982,70	252.217,30
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	*369.954,49*	*519.200*	*266.982,70*	*252.217,30*
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-680.376,77	-1.095.000	-587.093,05	-507.906,95
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	*-596.600,00*	*-1.000.000*	*500.000,00*	*-1.500.000,00*
15	**Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit**	**-18.763.470,92**	**-3.357.600**	**1.528.675,79**	**-4.886.275,79**
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	173.382.817,75	345.557.600	233.084.056,00	112.473.544,00
	(davon: Kreditaufnahmen für Umschuldungen)	*3.139.156,09*	*0*	*0,00*	*0,00*
	(davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten)	*166.162.000,00*	*342.200.000*	*231.370.000,00*	*110.830.000,00*
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-129.895.051,27	-294.166.100	-200.926.149,20	-93.239.950,80
	(davon: Tilgungen für Umschuldungen)	*-3.139.156,09*	*0*	*0,00*	*0,00*
	(davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten)	*-123.920.000,00*	*-290.000.000*	*-197.280.000,00*	*-92.720.000*
18	**Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit**	**43.487.766,48**	**51.391.500**	**32.157.906,80**	**19.233.593,20**
19	Einzahlungen Aus fremden Finanzmitteln	42.327.936,00	50.000.000	42.641.128,95	7.358.871,05
20	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-42.757.185,14	-50.000.000	-42.670.228,15	-7.329.771,85
21	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen**	**-429.249,14**	**0,00**	**-29.099,20**	**29.099,20**
22	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf des Haushaltsjahres (Pos. 9, 15, 18 und 21)**	**-162.258,56**	**163.063,00**	**161.653,59**	**1.409,41**
23	**Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres**	**565.071,34**	**822.658**	**402.812,78**	**419.845,22**
24	**Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 22 + 23)**	**402.812,78**	**985.721**	**564.466,37**	**421.254,63**

Gesamtfinanzrechnung (direkt gem. § 47 Abs. 2 und 3 GemHVO)

Pos.	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ergebnis des Hj. 2010 / 2011
1	2	3	4	5
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.859,80	47.914,32	-8.054,52
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.969.897,11	7.309.022,69	-339.125,58
03	Kostenzusatzleistungen und -erstattungen	4.223.730,46	3.195.952,59	1.027.777,87
04	Steuern- und steuerähnliche Erträge einschl.	137.991.739,84	135.191.876,00	2.799.863,84
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	75.004.835,92	69.109.327,05	5.895.508,87
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allg. Umlagen	52.669.555,17	54.674.428,86	-2.004.873,69
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	347.450,85	700.035,04	-352.584,19
08	Sonstige ordentliche Einz. u. sonst. außerordentl.	498.251,27	313.075,64	185.175,63
09	**Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**277.745.320,42**	**270.541.632,19**	**7.203.688,23**
10	Personalauszahlungen	-31.974.279,99	-32.063.252,00	88.972,01
11	Versorgungsauszahlungen	-2.586.510,59	-2.645.757,51	59.246,92
12	Auszahlungen aus Sach- und Dienstleistungen	-23.978.314,52	-24.441.488,01	463.173,49
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-149.256.260,33	-145.579.413,72	-3.676.846,61
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-45.054.982,00	-48.091.367,52	3.036.385,52
15	Ausz. für Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-43.089.013,99	-43.617.090,66	528.076,67
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-6.257.116,42	-7.589.964,65	1.332.848,23
17	Sonst. ordentliche Ausz. und sonstige außerordentliche Auszahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	-6.147,56	-9.127,92	2.980,36
18	**Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-302.202.625,40**	**-304.037.461,99**	**1.834.836,59**
19	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-24.457.304,98**	**-33.495.829,80**	**9.038.524,82**
20	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	12.670.347,16	12.230.153,23	440.193,93
21	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenst des Sachanlageverm. und imm. AV	9.108,35	251.287,65	-242.179,30
22	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	369.954,49	266.982,70	102.971,79
23	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 20 bis 22)**	**13.049.410,00**	**12.748.423,58**	**300.986,42**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-104.668,90	-342,23	-104.326,67
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.093.591,76	-788.833,83	-304.757,93
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immateriellen Anlagevermögen	-29.934.243,49	-9.843.478,68	-20.090.764,81
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-680.376,77	-587.093,05	-93.283,72
28	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 24 bis 27)**	**-31.812.880,92**	**-11.219.747,79**	**-20.593.133,13**
29	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Investitionstätigkeit (Pos 23 ./. 28)**	**-18.763.470,92**	**1.528.675,79**	**-20.292.146,71**
30	Einz. aus der Aufnahme von Krediten und innere Darlehen für Investitionen und Begebung von Anleihen	173.382.817,75	233.084.056,00	-59.701.238,25
31	*(davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten)*	*166.162.000,00*	*231.370.000,00*	*-65.208.000,00*
32	Ausz. aus der Aufnahme von Krediten und innere Darlehen für Investitionen und Begebung von Anleihen	-129.895.051,27	-200.926.149,20	71.031.097,93
33	*(davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten)*	*-123.920.000,00*	*-197.280.000,00*	*73.360.000,00*
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 30 ./. 31)**	**43.487.766,48**	**32.157.906,80**	**11.329.859,68**
0815	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	42.327.936,00	42.641.128,95	-313.192,95
0816	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-42.757.185,14	-42.670.228,15	-86.956,99
35	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen**	**-429.249,14**	**-29.099,20**	**-400.149,94**
36	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag des Haushaltsjahres (Pos. 19, 29, 32, 35)**	**-162.258,56**	**161.653,59**	**-323.912,15**
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	565.071,34	402.812,78	162.258,56
38	**Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 36 und 37)**	**402.812,78**	**564.466,37**	**-161.653,59**

Teilergebnisrechnung THH 01 - Zentrale Verwaltung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-445,40	-1.000	-1.139,65	139,65
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-4.391.867,83	-3.845.700	-4.662.995,33	817.295,33
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-811.129,33	-1.145.700	-1.208.475,12	62.775,12
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.001.660,25	-1.967.200	-1.991.598,98	24.398,98
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-812,71	-800	-1.053,07	253,07
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-108.466,98	-41.600	-143.175,55	101.575,55
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-7.314.382,50**	**-7.002.000**	**-8.008.437,70**	**1.006.437,70**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	12.607.527,96	12.431.100	13.376.862,11	-945.762,11
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.896.200,06	2.113.700	2.619.899,19	-506.199,19
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.688.443,94	4.403.900	4.116.806,44	287.093,56
14	66	Abschreibungen	518.253,07	368.415	620.769,23	-252.354,23
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	447.331,06	423.675	372.038,63	51.636,37
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	25.349,00	43.000	38.522,50	4.477,50
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.479,56	8.000	7.833,56	166,44
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**19.188.584,65**	**19.791.790**	**21.152.731,66**	**-1.360.941,66**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**11.874.202,15**	**12.789.790**	**13.144.293,96**	**-354.503,96**
21	56, 57	Finanzerträge	-67.230,65	-60.000	-106.550,15	46.550,15
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**-67.230,65**	**-60.000**	**-106.550,15**	**46.550,15**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**11.806.971,50**	**12.729.790**	**13.037.743,81**	**-307.953,81**
25	59	Außerordentliche Erträge	-48.018,35		-86.452,49	86.452,49
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	32.258,19	12.000	41.350,12	-29.350,12
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-15.760,16**	**12.000**	**-45.102,37**	**57.102,37**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**11.791.211,34**	**12.741.790**	**12.992.641,44**	**-250.851,44**
29		Sekundäre Erträge	-3.667.106,08	-5.396.174	-6.505.465,35	1.109.291,35
30		Sekundäre Aufwendungen	2.510.356,25	2.880.137	3.370.391,94	-490.254,94
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.156.749,83**	**-2.516.037**	**-3.135.073,41**	**619.036,41**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**10.634.461,51**	**10.225.753**	**9.857.568,03**	**368.184,97**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - THH 01 - Zentrale Verwaltung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	770,55		742,01	-742,01
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.	8.000,00		1.287,65	-1.287,65
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**8.770,55**		**2.029,66**	**-2.029,66**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-70.000		-70.000,00
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-348.462,41	-286.100	-360.261,41	74.161,41
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)			*-21.041,14*	*21.041,14*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-83.776,77	-95.000	-87.093,05	-7.906,95
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-432.239,18**	**-451.100**	**-447.354,46**	**-3.745,54**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-423.468,63**	**-451.100**	**-445.324,80**	**-5.775,20**

Teilergebnisrechnung Produkt 1010 Kreisorgane und Verwaltungssteuerung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen			-9.373,50	9.373,50
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-26,53	26,53
10		**Summe der ordentlichen Erträge**			**-9.400,03**	**9.400,03**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	605.766,96	603.400	620.677,73	-17.277,73
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	148.767,35	161.800	206.854,55	-45.054,55
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.443,18	61.450	48.489,63	12.960,37
14	66	Abschreibungen	624,63	300	480,17	-180,17
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	5.965,62	18.000	13.145,18	4.854,82
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**821.567,74**	**844.950**	**889.647,26**	**-44.697,26**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**821.567,74**	**844.950**	**880.247,23**	**-35.297,23**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**821.567,74**	**844.950**	**880.247,23**	**-35.297,23**
25	59	Außerordentliche Erträge	-403,95		-23,63	23,63
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			121,68	-121,68
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-403,95**		**98,05**	**-98,05**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**821.163,79**	**844.950**	**880.345,28**	**-35.395,28**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	111.067,64	134.551	156.363,87	-21.812,87
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**111.067,64**	**134.551**	**156.363,87**	**-21.812,87**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**932.231,43**	**979.501**	**1.036.709,15**	**-57.208,15**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1010 Kreisorgane und Verwaltungssteuerung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-223,85	223,85
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-223,85**	**223,85**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-223,85**	**223,85**

Teilergebnisrechnung Produkt 1020 Organisation und Dokumentation der Willensbildung in Kreistag und Kreisausschuss

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen			-10,17	10,17
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**			**-10,17**	**10,17**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	194.202,96	163.700	152.113,78	11.586,22
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	47.506,35	52.300	77.312,47	-25.012,47
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	272.719,14	293.500	278.547,36	14.952,64
14	66	Abschreibungen	997,30	950	1.184,30	-234,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	6.137,11	6.805	5.559,45	1.245,55
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**521.562,86**	**517.255**	**514.717,36**	**2.537,64**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**521.562,86**	**517.255**	**514.707,19**	**2.547,81**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**521.562,86**	**517.255**	**514.707,19**	**2.547,81**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**521.562,86**	**517.255**	**514.707,19**	**2.547,81**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	34.567,55	46.950	53.465,77	-6.515,77
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**34.567,55**	**46.950**	**53.465,77**	**-6.515,77**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**556.130,41**	**564.205**	**568.172,96**	**-3.967,96**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1020 Organisation und Dokumentation der Willensbildung in Kreistag und Kreisausschuss

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-598,09		-723,99	723,99
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-598,09**		**-723,99**	**723,99**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-598,09**		**-723,99**	**723,99**

Teilergebnisrechnung Produkt 1030 Bürgerservice und Ehrenerweise

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-159,00		-1.139,65	1.139,65
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-57,75		-24,00	24,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-216,75**		**-1.163,65**	**1.163,65**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	252.454,04	238.600	270.559,69	-31.959,69
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.991,60	2.200	6.978,58	-4.778,58
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.979,13	58.310	44.759,58	13.550,42
14	66	Abschreibungen	375,54			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	3.500,00	3.800	3.735,00	65,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**296.300,31**	**302.910**	**326.032,85**	**-23.122,85**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**296.083,56**	**302.910**	**324.869,20**	**-21.959,20**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**296.083,56**	**302.910**	**324.869,20**	**-21.959,20**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**296.083,56**	**302.910**	**324.869,20**	**-21.959,20**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	57.178,21	54.290	89.027,17	-34.737,17
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**57.178,21**	**54.290**	**89.027,17**	**-34.737,17**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**353.261,77**	**357.200**	**413.896,37**	**-56.696,37**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1030 Bürgerservice und Ehrenerweise

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-375,54			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-375,54**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-375,54**			

Teilergebnisrechnung Produkt 1040 Pressearbeit

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-251,60			
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-251,60**			
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	49.698,97	47.500	48.875,49	-1.375,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.874,69	24.845	17.918,51	6.926,49
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**70.573,66**	**72.345**	**66.794,00**	**5.551,00**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**70.322,06**	**72.345**	**66.794,00**	**5.551,00**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**70.322,06**	**72.345**	**66.794,00**	**5.551,00**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**70.322,06**	**72.345**	**66.794,00**	**5.551,00**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	9.762,45	12.824	14.622,95	-1.798,95
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**9.762,45**	**12.824**	**14.622,95**	**-1.798,95**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**80.084,51**	**85.169**	**81.416,95**	**3.752,05**

Teilergebnisrechnung Produkt 1051 Personalmanagement und -entwicklung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-45,00			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-382.910,73	-344.400	-350.342,28	5.942,28
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-17.584,50	-5.000	-93.535,00	88.535,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-400.540,23**	**-349.400**	**-443.877,28**	**94.477,28**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	2.162.781,94	1.703.500	2.765.230,23	-1.061.730,23
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	185.748,06	194.600	226.777,40	-32.177,40
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	101.422,55	118.600	105.356,00	13.244,00
14	66	Abschreibungen	131,92			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.450.084,47**	**2.016.700**	**3.097.363,63**	**-1.080.663,63**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.049.544,24**	**1.667.300**	**2.653.486,35**	**-986.186,35**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.049.544,24**	**1.667.300**	**2.653.486,35**	**-986.186,35**
25	59	Außerordentliche Erträge	-19.270,97		-32.182,36	32.182,36
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	13.998,24	12.000	6.796,45	5.203,55
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-5.272,73**	**12.000**	**-25.385,91**	**37.385,91**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.044.271,51**	**1.679.300**	**2.628.100,44**	**-948.800,44**
29		Sekundäre Erträge		-1.736.369	-2.683.055,08	946.686,08
30		Sekundäre Aufwendungen	324.737,05	57.069	54.954,64	2.114,36
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**324.737,05**	**-1.679.300**	**-2.628.100,44**	**948.800,44**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.369.008,56**			

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1051 Personalmanagement und -entwicklung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-131,80			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-83.776,77	-95.000	-87.093,05	-7.906,95
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-83.908,57**	**-95.000**	**-87.093,05**	**-7.906,95**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-83.908,57**	**-95.000**	**-87.093,05**	**-7.906,95**

Teilergebnisrechnung Produkt 1070 IT-Management

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-5.912,01	-36.700	-50.042,62	13.342,62
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			-206,11	206,11
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-45.451,47			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-51.363,48**	**-36.700**	**-50.248,73**	**13.548,73**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	367.940,39	361.300	394.048,78	-32.748,78
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.634,92	15.600	17.350,86	-1.750,86
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	940.827,63	1.024.150	998.769,47	25.380,53
14	66	Abschreibungen	222.044,54	120.000	232.022,20	-112.022,20
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.544.447,48**	**1.521.050**	**1.642.191,31**	**-121.141,31**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.493.084,00**	**1.484.350**	**1.591.942,58**	**-107.592,58**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.493.084,00**	**1.484.350**	**1.591.942,58**	**-107.592,58**
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.696,73		-5.873,41	5.873,41
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	17.756,05		5.569,66	-5.569,66
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**13.059,32**		**-303,75**	**303,75**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.506.143,32**	**1.484.350**	**1.591.638,83**	**-107.288,83**
29		Sekundäre Erträge	-1.519.704,17	-1.546.819	-1.666.688,46	119.869,46
30		Sekundäre Aufwendungen	13.560,85	62.469	75.049,63	-12.580,63
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.506.143,32**	**-1.484.350**	**-1.591.638,83**	**107.288,83**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**				

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1070 IT-Management

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen			742,01	-742,01
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**			**742,01**	**-742,01**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-218.404,12	-195.000	-196.104,63	1.104,63
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-218.404,12**	**-195.000**	**-196.104,63**	**1.104,63**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-218.404,12**	**-195.000**	**-195.362,62**	**362,62**

Teilergebnisrechnung Produkt 1081 Zentrale Dienste und Fuhrpark

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-34,80	-1.000		-1.000,00
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-270.009,41	-274.400	-268.490,85	-5.909,15
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-46,12		-80,37	80,37
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-30.224,24	-35.000	-36.621,05	1.621,05
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-300.314,57**	**-310.400**	**-305.192,27**	**-5.207,73**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.351.844,91	1.353.900	1.319.266,93	34.633,07
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.261,11	56.700	68.056,78	-11.356,78
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	837.929,39	853.100	839.234,30	13.865,70
14	66	Abschreibungen	67.047,32	43.000	78.351,87	-35.351,87
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.479,56	8.000	7.833,56	166,44
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.312.562,29**	**2.314.700**	**2.312.743,44**	**1.956,56**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.012.247,72**	**2.004.300**	**2.007.551,17**	**-3.251,17**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.012.247,72**	**2.004.300**	**2.007.551,17**	**-3.251,17**
25	59	Außerordentliche Erträge	-141,15		-1.287,65	1.287,65
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	364,74		313,40	-313,40
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**223,59**		**-974,25**	**974,25**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.012.471,31**	**2.004.300**	**2.006.576,92**	**-2.276,92**
29		Sekundäre Erträge	-2.147.401,91	-2.112.986	-2.155.721,81	42.735,81
30		Sekundäre Aufwendungen	134.312,41	108.686	149.144,89	-40.458,89
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.013.089,50**	**-2.004.300**	**-2.006.576,92**	**2.276,92**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-618,19**			

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1081 Zentrale Dienste und Fuhrpark

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	770,55			
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.	5.000,00		1.287,65	-1.287,65
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**5.770,55**		**1.287,65**	**-1.287,65**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-81.750,76	-85.000	-80.078,42	-4.921,58
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-81.750,76**	**-85.000**	**-80.078,42**	**-4.921,58**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-75.980,21**	**-85.000**	**-78.790,77**	**-6.209,23**

Teilergebnisrechnung Produkt 1100 Zentrales Controlling

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**				
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	123.419,19	125.200	172.991,56	-47.791,56
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.856,57	29.200	39.391,23	-10.191,23
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.660,41	11.650	7.964,44	3.685,56
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**157.936,17**	**166.050**	**220.347,23**	**-54.297,23**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**157.936,17**	**166.050**	**220.347,23**	**-54.297,23**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**157.936,17**	**166.050**	**220.347,23**	**-54.297,23**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**157.936,17**	**166.050**	**220.347,23**	**-54.297,23**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	33.344,86	40.924	54.260,60	-13.336,60
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**33.344,86**	**40.924**	**54.260,60**	**-13.336,60**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**191.281,03**	**206.974**	**274.607,83**	**-67.633,83**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1110 Revision

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-139,00		-58.607,63	58.607,63
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-139,00**		**-58.607,63**	**58.607,63**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-139,00**		**-58.607,63**	**58.607,63**

Teilergebnisrechnung Produkt 1110 Revision

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-632.265,50	-787.000	-568.600,50	-218.399,50
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-632.265,50**	**-787.000**	**-568.600,50**	**-218.399,50**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	956.270,39	952.400	974.380,49	-21.980,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	328.759,50	358.100	462.728,21	-104.628,21
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.891,90	35.900	33.120,41	2.779,59
14	66	Abschreibungen	140,00	12.000	11.816,73	183,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.316.061,79**	**1.358.400**	**1.482.045,84**	**-123.645,84**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**683.796,29**	**571.400**	**913.445,34**	**-342.045,34**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**683.796,29**	**571.400**	**913.445,34**	**-342.045,34**
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.448,00		-640,00	640,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			50,00	-50,00
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-2.448,00**		**-590,00**	**590,00**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**681.348,29**	**571.400**	**912.855,34**	**-341.455,34**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	189.659,01	247.631	285.608,01	-37.977,01
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**189.659,01**	**247.631**	**285.608,01**	**-37.977,01**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**871.007,30**	**819.031**	**1.198.463,35**	**-379.432,35**

Teilergebnisrechnung Produkt 1121 Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-97,95			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-97,95**			
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	87.519,86	88.900	22.697,73	66.202,27
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.608,53	6.795	1.173,86	5.621,14
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**94.128,39**	**95.695**	**23.871,59**	**71.823,41**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**94.030,44**	**95.695**	**23.871,59**	**71.823,41**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**94.030,44**	**95.695**	**23.871,59**	**71.823,41**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**94.030,44**	**95.695**	**23.871,59**	**71.823,41**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	21.197,07	26.742	20.290,91	6.451,09
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**21.197,07**	**26.742**	**20.290,91**	**6.451,09**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**115.227,51**	**122.437**	**44.162,50**	**78.274,50**

Teilergebnisrechnung Produkt 1140 Beschäftigtenvertretung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**				
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	212.366,86	215.500	217.868,02	-2.368,02
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.396,14	32.000	42.672,03	-10.672,03
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.685,26	20.600	14.022,24	6.577,76
14	66	Abschreibungen			131,17	-131,17
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**252.448,26**	**268.100**	**274.693,46**	**-6.593,46**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**252.448,26**	**268.100**	**274.693,46**	**-6.593,46**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**252.448,26**	**268.100**	**274.693,46**	**-6.593,46**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**252.448,26**	**268.100**	**274.693,46**	**-6.593,46**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	41.659,25	53.246	63.224,70	-9.978,70
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**41.659,25**	**53.246**	**63.224,70**	**-9.978,70**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**294.107,51**	**321.346**	**337.918,16**	**-16.572,16**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1140 Beschäftigtenvertretung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-131,17	131,17
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-131,17**	**131,17**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-131,17**	**131,17**

Teilergebnisrechnung Produkt 1150 Rechtsberatung und -betreuung, Anhörungsausschuss

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-90,05	-3.000		-3.000,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-741,22	-1.500	-769,59	-730,41
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-831,27**	**-4.500**	**-769,59**	**-3.730,41**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	359.866,54	338.200	300.592,85	37.607,15
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	100.358,61	109.100	134.606,82	-25.506,82
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.062,64	33.900	26.081,69	7.818,31
14	66	Abschreibungen	280,00		313,55	-313,55
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**487.567,79**	**481.200**	**461.594,91**	**19.605,09**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**486.736,52**	**476.700**	**460.825,32**	**15.874,68**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**486.736,52**	**476.700**	**460.825,32**	**15.874,68**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**486.736,52**	**476.700**	**460.825,32**	**15.874,68**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	65.970,50	67.331	90.547,53	-23.216,53
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**65.970,50**	**67.331**	**90.547,53**	**-23.216,53**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**552.707,02**	**544.031**	**551.372,85**	**-7.341,85**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1150 Rechtsberatung und -betreuung, Anhörungsausschuss

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-239,00		-354,00	354,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-239,00**		**-354,00**	**354,00**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-239,00**		**-354,00**	**354,00**

Teilergebnisrechnung Produkt 1170 Haushaltsplanung und Finanzmanagement

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-22.864,78	-94.100	-131.895,33	37.795,33
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-22.864,78**	**-94.100**	**-131.895,33**	**37.795,33**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	185.617,49	344.200	380.060,75	-35.860,75
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	90.377,07	152.000	205.389,94	-53.389,94
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.632,45	23.100	12.594,25	10.505,75
14	66	Abschreibungen	72,00		79,80	-79,80
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**286.699,01**	**519.300**	**598.124,74**	**-78.824,74**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**263.834,23**	**425.200**	**466.229,41**	**-41.029,41**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**263.834,23**	**425.200**	**466.229,41**	**-41.029,41**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**263.834,23**	**425.200**	**466.229,41**	**-41.029,41**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	68.700,31	99.798	128.765,56	-28.967,56
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**68.700,31**	**99.798**	**128.765,56**	**-28.967,56**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**332.534,54**	**524.998**	**594.994,97**	**-69.996,97**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1170 Haushaltsplanung und Finanzmanagement

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-72,00		-79,80	79,80
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-72,00**		**-79,80**	**79,80**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-72,00**		**-79,80**	**79,80**

Teilergebnisrechnung Produkt 1181 Buchhaltung, Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-178.388,48	-150.000	-284.708,89	134.708,89
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-42.584,68	-45.800	-47.516,76	1.716,76
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.753,89		-12.178,13	12.178,13
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-226.727,05**	**-195.800**	**-344.403,78**	**148.603,78**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	999.293,18	1.035.400	983.681,66	51.718,34
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	65.509,17	71.200	92.593,32	-21.393,32
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.643,63	34.800	78.829,96	-44.029,96
14	66	Abschreibungen	21.801,10	10.000	47.706,25	-37.706,25
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.133.247,08**	**1.151.400**	**1.202.811,19**	**-51.411,19**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**906.520,03**	**955.600**	**858.407,41**	**97.192,59**
21	56, 57	Finanzerträge	-67.230,65	-60.000	-106.550,15	46.550,15
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**-67.230,65**	**-60.000**	**-106.550,15**	**46.550,15**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**839.289,38**	**895.600**	**751.857,26**	**143.742,74**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.993,52		-38.233,11	38.233,11
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	21,00		17.784,11	-17.784,11
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-1.972,52**		**-20.449,00**	**20.449,00**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**837.316,86**	**895.600**	**731.408,26**	**164.191,74**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	215.779,59	281.713	308.738,35	-27.025,35
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**215.779,59**	**281.713**	**308.738,35**	**-27.025,35**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.053.096,45**	**1.177.313**	**1.040.146,61**	**137.166,39**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1181 Buchhaltung, Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-99,37	99,37
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-99,37**	**99,37**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-99,37**	**99,37**

Teilergebnisrechnung Produkt 1210 Vereinsförderung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.030,00		-4.610,00	4.610,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-5.030,00**		**-4.610,00**	**4.610,00**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	37.583,42	39.700	37.886,61	1.813,39
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.970,24	7.600	9.552,73	-1.952,73
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.614,46	5.000	3.229,00	1.771,00
14	66	Abschreibungen	5.182,21	5.200	5.547,46	-347,46
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	101.300,00	101.300	79.223,00	22.077,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**155.650,33**	**158.800**	**135.438,80**	**23.361,20**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**150.620,33**	**158.800**	**130.828,80**	**27.971,20**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**150.620,33**	**158.800**	**130.828,80**	**27.971,20**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**150.620,33**	**158.800**	**130.828,80**	**27.971,20**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	8.912,31	13.641	12.465,61	1.175,39
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**8.912,31**	**13.641**	**12.465,61**	**1.175,39**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**159.532,64**	**172.441**	**143.294,41**	**29.146,59**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1210 Vereinsförderung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-21.041,14	21.041,14
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)			*-21.041,14*	*21.041,14*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-21.041,14**	**21.041,14**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-21.041,14**	**21.041,14**

Teilergebnisrechnung Produkt 1221 Wahlen und Statistik

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-830,00	-279.000	-280.216,08	1.216,08
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-830,00**	**-279.000**	**-280.216,08**	**1.216,08**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	26.321,82	133.400	170.997,57	-37.597,57
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.473,48	7.100	23.611,32	-16.511,32
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188,91	440.900	329.468,63	111.431,37
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**32.984,21**	**581.400**	**524.077,52**	**57.322,48**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**32.154,21**	**302.400**	**243.861,44**	**58.538,56**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**32.154,21**	**302.400**	**243.861,44**	**58.538,56**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**32.154,21**	**302.400**	**243.861,44**	**58.538,56**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	2.739,91	10.886	51.195,86	-40.309,86
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**2.739,91**	**10.886**	**51.195,86**	**-40.309,86**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**34.894,12**	**313.286**	**295.057,30**	**18.228,70**

Teilergebnisrechnung Produkt 1230 Kommunalaufsicht

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-139.187,37	-136.700	-139.430,06	2.730,06
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-139.187,37**	**-136.700**	**-139.430,06**	**2.730,06**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	216.824,87	212.300	194.304,26	17.995,74
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	75.613,96	82.200	98.273,05	-16.073,05
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.329,63	3.700	3.630,48	69,52
14	66	Abschreibungen	88,00			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**295.856,46**	**298.200**	**296.207,79**	**1.992,21**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**156.669,09**	**161.500**	**156.777,73**	**4.722,27**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**156.669,09**	**161.500**	**156.777,73**	**4.722,27**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	91,16			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**91,16**			
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**156.760,25**	**161.500**	**156.777,73**	**4.722,27**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	48.832,81	72.905	63.607,86	9.297,14
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**48.832,81**	**72.905**	**63.607,86**	**9.297,14**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**205.593,06**	**234.405**	**220.385,59**	**14.019,41**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1230 Kommunalaufsicht

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-88,00			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-88,00**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-88,00**			

Teilergebnisrechnung Produkt 1241 Ordnungs- und Gewerbewesen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-161.260,34	-222.200	-218.526,69	-3.673,31
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-192.216,56	-186.500	-192.541,49	6.041,49
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-100		-100,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-353.476,90**	**-408.800**	**-411.068,18**	**2.268,18**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	352.484,51	355.900	314.739,72	41.160,28
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	114.893,41	124.800	127.419,36	-2.619,36
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.894,24	12.150	10.612,58	1.537,42
14	66	Abschreibungen	910,19	2.200	3.174,99	-974,99
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	2.406,00	2.500	2.400,00	100,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	25.349,00	43.000	38.522,50	4.477,50
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**503.937,35**	**540.550**	**496.869,15**	**43.680,85**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**150.460,45**	**131.750**	**85.800,97**	**45.949,03**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**150.460,45**	**131.750**	**85.800,97**	**45.949,03**
25	59	Außerordentliche Erträge			-105,60	105,60
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**			**-105,60**	**105,60**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**150.460,45**	**131.750**	**85.695,37**	**46.054,63**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	95.011,71	113.200	132.154,82	-18.954,82
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**95.011,71**	**113.200**	**132.154,82**	**-18.954,82**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**245.472,16**	**244.950**	**217.850,19**	**27.099,81**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1241 Ordnungs- und Gewerbewesen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-179,00			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-179,00**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-179,00**			

Teilergebnisrechnung Produkt 1261 Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-2.706.193,70	-2.040.000	-2.820.676,72	780.676,72
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-11.448,75			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-169.058,77	-166.000	-169.353,53	3.353,53
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-2.886.701,22**	**-2.206.000**	**-2.990.030,25**	**784.030,25**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.488.242,12	1.503.900	1.517.267,82	-13.367,82
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	61.329,02	66.900	83.372,27	-16.472,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	262.045,83	195.100	258.399,98	-63.299,98
14	66	Abschreibungen	55.525,90	30.000	111.290,75	-81.290,75
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	36.189,43	34.500	36.901,72	-2.401,72
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.903.332,30**	**1.830.400**	**2.007.232,54**	**-176.832,54**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-983.368,92**	**-375.600**	**-982.797,71**	**607.197,71**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-983.368,92**	**-375.600**	**-982.797,71**	**607.197,71**
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.285,42		-1.685,00	1.685,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	27,00		21,35	-21,35
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-2.258,42**		**-1.663,65**	**1.663,65**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-985.627,34**	**-375.600**	**-984.461,36**	**608.861,36**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	371.724,28	469.251	546.548,11	-77.297,11
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**371.724,28**	**469.251**	**546.548,11**	**-77.297,11**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-613.903,06**	**93.651**	**-437.913,25**	**531.564,25**

Teilergebnisrechnung Produkt 1280 Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-23.806,75	-20.000	-23.296,70	3.296,70
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-12.979,01	-12.800	-13.001,65	201,65
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-36.785,76**	**-32.800**	**-36.298,35**	**3.498,35**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	115.660,90	92.600	106.650,93	-14.050,93
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.517,44	53.500	70.447,48	-16.947,48
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.861,38	2.700	696,77	2.003,23
14	66	Abschreibungen	271,92		435,20	-435,20
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**167.311,64**	**148.800**	**178.230,38**	**-29.430,38**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**130.525,88**	**116.000**	**141.932,03**	**-25.932,03**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**130.525,88**	**116.000**	**141.932,03**	**-25.932,03**
25	59	Außerordentliche Erträge	-279,30			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-279,30**			
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**130.246,58**	**116.000**	**141.932,03**	**-25.932,03**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	31.621,55	40.219	37.488,33	2.730,67
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**31.621,55**	**40.219**	**37.488,33**	**2.730,67**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**161.868,13**	**156.219**	**179.420,36**	**-23.201,36**

Teilergebnisrechnung Produkt 1300 Fleischhygiene

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-435.346,55	-426.000	-442.361,25	16.361,25
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-122.605,76	-124.000	-122.806,72	-1.193,28
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-557.952,31**	**-550.000**	**-565.167,97**	**15.167,97**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	68.095,56	71.700	64.170,42	7.529,58
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.792,31	11.700	12.536,85	-836,85
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	441.297,86	505.800	464.466,63	41.333,37
14	66	Abschreibungen	2.300,00	2.500		2.500,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**522.485,73**	**591.700**	**541.173,90**	**50.526,10**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-35.466,58**	**41.700**	**-23.994,07**	**65.694,07**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-35.466,58**	**41.700**	**-23.994,07**	**65.694,07**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			362,40	-362,40
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**			**362,40**	**-362,40**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-35.466,58**	**41.700**	**-23.631,67**	**65.331,67**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	97.943,02	162.340	193.902,73	-31.562,73
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**97.943,02**	**162.340**	**193.902,73**	**-31.562,73**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**62.476,44**	**204.040**	**170.271,06**	**33.768,94**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1300 Fleischhygiene

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.		-2.500		-2.500,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**		**-2.500**		**-2.500,00**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-2.500**		**-2.500,00**

Teilergebnisrechnung Produkt 1311 Allgemeines Veterinärwesen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-102.370,31	-44.000	-102.339,82	58.339,82
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen			-282,29	282,29
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-684.542,43	-692.400	-685.664,42	-6.735,58
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-786.912,74**	**-736.400**	**-788.286,53**	**51.886,53**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	648.850,10	715.100	689.110,78	25.989,22
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	65.314,39	71.500	73.673,33	-2.173,33
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.849,71	169.250	122.700,47	46.549,53
14	66	Abschreibungen	108.610,88	113.100	100.401,56	12.698,44
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	26.264,93	50.000	24.679,28	25.320,72
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**978.890,01**	**1.118.950**	**1.010.565,42**	**108.384,58**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**191.977,27**	**382.550**	**222.278,89**	**160.271,11**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**191.977,27**	**382.550**	**222.278,89**	**160.271,11**
25	59	Außerordentliche Erträge	-74,00			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			9.650,76	-9.650,76
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-74,00**		**9.650,76**	**-9.650,76**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**191.903,27**	**382.550**	**231.929,65**	**150.620,35**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	80.929,64	133.595	158.645,39	-25.050,39
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**80.929,64**	**133.595**	**158.645,39**	**-25.050,39**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**272.832,91**	**516.145**	**390.575,04**	**125.569,96**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1311 Allgemeines Veterinärswesen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-70.000		-70.000,00
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-651,79	-3.000	-842,57	-2.157,43
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-651,79**	**-73.000**	**-842,57**	**-72.157,43**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-651,79**	**-73.000**	**-842,57**	**-72.157,43**

Teilergebnisrechnung Produkt 1331 Aufenthalts-, Personenstandsrecht und Ausländerbeauftragte

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-101.060,00	-100.000	-156.131,51	56.131,51
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-555.522,14	-546.100	-559.490,71	13.390,71
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-278,10		-21,25	21,25
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-656.860,24**	**-646.100**	**-715.643,47**	**69.543,47**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.232.691,19	1.227.300	1.162.414,46	64.885,54
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	339.211,82	369.500	438.010,92	-68.510,92
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.784,95	102.760	109.183,61	-6.423,61
14	66	Abschreibungen	5.938,89		485,51	-485,51
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.666.626,85**	**1.699.560**	**1.710.094,50**	**-10.534,50**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.009.766,61**	**1.053.460**	**994.451,03**	**59.008,97**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.009.766,61**	**1.053.460**	**994.451,03**	**59.008,97**
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.140,82			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			580,31	-580,31
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-7.140,82**		**580,31**	**-580,31**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.002.625,79**	**1.053.460**	**995.031,34**	**58.428,66**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	325.886,10	411.505	447.371,34	-35.866,34
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**325.886,10**	**411.505**	**447.371,34**	**-35.866,34**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.328.511,89**	**1.464.965**	**1.442.402,68**	**22.562,32**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1331 Aufenthalts-, Personenstandsrecht und Ausländerbeauftragte

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-404,73	404,73
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-404,73**	**404,73**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-404,73**	**404,73**

Teilergebnisrechnung Produkt 1361 Brand- und Katastrophenschutz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-51.131,20	-56.500	-46.353,25	-10.146,75
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-74.478,92	-68.300	-70.305,24	2.005,24
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-120.518,21	-102.700	-104.700,40	2.000,40
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-766,59	-800	-766,59	-33,41
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.277,86			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-255.172,78**	**-228.300**	**-222.125,48**	**-6.174,52**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	511.729,79	507.500	496.273,85	11.226,15
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	76.917,54	84.100	102.289,69	-18.189,69
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	336.196,44	365.840	307.556,59	58.283,41
14	66	Abschreibungen	25.910,73	29.165	27.347,72	1.817,28
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	265.567,97	206.770	206.395,00	375,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.216.322,47**	**1.193.375**	**1.139.862,85**	**53.512,15**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**961.149,69**	**965.075**	**917.737,37**	**47.337,63**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**961.149,69**	**965.075**	**917.737,37**	**47.337,63**
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.284,49		-6.421,73	6.421,73
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			100,00	-100,00
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-9.284,49**		**-6.321,73**	**6.321,73**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**951.865,20**	**965.075**	**911.415,64**	**53.659,36**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	125.258,17	158.371	182.947,31	-24.576,31
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**125.258,17**	**158.371**	**182.947,31**	**-24.576,31**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.077.123,37**	**1.123.446**	**1.094.362,95**	**29.083,05**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 1361 Brand- und Katastrophenschutz

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.	3.000,00			
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**3.000,00**			
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-45.833,31	-600	-1.570,11	970,11
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-45.833,31**	**-600**	**-1.570,11**	**970,11**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-42.833,31**	**-600**	**-1.570,11**	**970,11**

Teilergebnisrechnung THH 02 - Schule und Kultur

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.042,15	-18.890	-6.918,60	-11.971,40
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-560.210,13	-526.300	-559.974,50	33.674,50
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-689.958,65	-687.420	-678.855,15	-8.564,85
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-50.957.200,00	-56.927.000	-56.989.836,00	62.836,00
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.863.200,00	-5.863.200	-5.875.800,00	12.600,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.567.831,48	-1.882.500	-2.083.443,52	200.943,52
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-64.967,70	1	-86.433,30	86.434,30
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-59.706.410,11**	**-65.905.309**	**-66.281.261,07**	**375.952,07**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	4.292.392,03	4.193.400	4.197.820,36	-4.420,36
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	112.294,29	122.400	157.984,05	-35.584,05
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.376.222,54	16.212.723	15.544.100,99	668.622,01
14	66	Abschreibungen	2.962.981,38	2.323.800	2.663.434,80	-339.634,80
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	33.433.695,74	40.731.790	40.045.207,80	686.582,20
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	722,00	5.500		5.500,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**56.178.307,98**	**63.589.613**	**62.608.548,00**	**981.065,00**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-3.528.102,13**	**-2.315.696**	**-3.672.713,07**	**1.357.017,07**
21	56, 57	Finanzerträge			-4.166,67	4.166,67
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.057.098,99	1.400.000	1.295.021,14	104.978,86
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**1.057.098,99**	**1.400.000**	**1.290.854,47**	**109.145,53**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-2.471.003,14**	**-915.696**	**-2.381.858,60**	**1.466.162,60**
25	59	Außerordentliche Erträge	-77.801,32	-10.000	-29.429,39	19.429,39
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	455.172,29	80.000	120.388,40	-40.388,40
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**377.370,97**	**70.000**	**90.959,01**	**-20.959,01**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-2.093.632,17**	**-845.696**	**-2.290.899,59**	**1.445.203,59**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	3.577.990,05	4.056.348	4.899.204,32	-842.856,32
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**3.577.990,05**	**4.056.348**	**4.899.204,32**	**-842.856,32**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.484.357,88**	**3.210.652**	**2.608.304,73**	**602.347,27**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - THH 02 - Schule und Kultur

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	11.029.713,61	782.900	9.755.695,22	-8.972.795,22
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**11.029.713,61**	**782.900**	**9.755.695,22**	**-8.972.795,22**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-28.727.582,01	-2.468.000	-7.172.037,15	4.704.037,15
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-25.758.301,13*	*-1.003.000*	*-5.362.512,20*	*4.359.512,20*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-500.000	-500.000,00	
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)		*-500.000*	*-500.000,00*	
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-28.727.582,01**	**-2.968.000**	**-7.672.037,15**	**4.704.037,15**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-17.697.868,40**	**-2.185.100**	**2.083.658,07**	**-4.268.758,07**

Teilergebnisrechnung Produkt 2010 Grundschulen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-29.388,00	-30.350	-20.988,00	-9.362,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-5.046,08		-4.475,06	4.475,06
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-34.434,08**	**-30.350**	**-25.463,06**	**-4.886,94**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.064.052,93	1.010.500	1.019.416,71	-8.916,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.036.418,56	1.137.607	1.007.342,55	130.264,45
14	66	Abschreibungen	349.850,79	64.700	174.981,89	-110.281,89
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	19.908,00	25.600	18.126,00	7.474,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.470.230,28**	**2.238.407**	**2.219.867,15**	**18.539,85**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.435.796,20**	**2.208.057**	**2.194.404,09**	**13.652,91**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.435.796,20**	**2.208.057**	**2.194.404,09**	**13.652,91**
25	59	Außerordentliche Erträge	-111,58		-301,19	301,19
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	16.336,08		22.612,21	-22.612,21
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**16.224,50**		**22.311,02**	**-22.311,02**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.452.020,70**	**2.208.057**	**2.216.715,11**	**-8.658,11**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen		93.056	143.982,61	-50.926,61
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**		**93.056**	**143.982,61**	**-50.926,61**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.452.020,70**	**2.301.113**	**2.360.697,72**	**-59.584,72**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2010 Grundschulen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-246.389,15	-95.000	-223.643,48	128.643,48
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-246.389,15**	**-95.000**	**-223.643,48**	**128.643,48**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-246.389,15**	**-95.000**	**-223.643,48**	**128.643,48**

Teilergebnisrechnung Produkt 2021 Kombinierte Schulformen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-202.872,00	-202.880	-212.265,00	9.385,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.143,48		-11.985,97	11.985,97
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-207.015,48**	**-202.880**	**-224.250,97**	**21.370,97**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.023.554,07	989.500	955.542,37	33.957,63
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.686.211,88	1.968.976	1.539.595,77	429.380,23
14	66	Abschreibungen	375.696,97	58.700	244.885,14	-186.185,14
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	115.182,00	137.460	140.715,00	-3.255,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.200.644,92**	**3.154.636**	**2.880.738,28**	**273.897,72**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.993.629,44**	**2.951.756**	**2.656.487,31**	**295.268,69**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.993.629,44**	**2.951.756**	**2.656.487,31**	**295.268,69**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.839,68			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	23.599,41		19.947,99	-19.947,99
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**21.759,73**		**19.947,99**	**-19.947,99**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**3.015.389,17**	**2.951.756**	**2.676.435,30**	**275.320,70**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen		42.064	68.632,17	-26.568,17
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**		**42.064**	**68.632,17**	**-26.568,17**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.015.389,17**	**2.993.820**	**2.745.067,47**	**248.752,53**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2021 Kombinierte Schulformen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-956.513,98	-255.000	-419.129,24	164.129,24
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-956.513,98**	**-255.000**	**-419.129,24**	**164.129,24**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-956.513,98**	**-255.000**	**-419.129,24**	**164.129,24**

Teilergebnisrechnung Produkt 2040 Gymnasien

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-269.706,00	-270.190	-238.023,00	-32.167,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.283,50		-1.283,50	1.283,50
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-20.974,36		-29.571,08	29.571,08
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-291.963,86**	**-270.190**	**-268.877,58**	**-1.312,42**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	625.116,74	611.800	626.569,73	-14.769,73
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	973.959,71	1.020.920	936.722,43	84.197,57
14	66	Abschreibungen	442.038,97	285.900	329.696,50	-43.796,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	820.923,73	845.930	813.079,78	32.850,22
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.862.039,15**	**2.764.550**	**2.706.068,44**	**58.481,56**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.570.075,29**	**2.494.360**	**2.437.190,86**	**57.169,14**
21	56, 57	Finanzerträge			-4.166,67	4.166,67
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**			**-4.166,67**	**4.166,67**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.570.075,29**	**2.494.360**	**2.433.024,19**	**61.335,81**
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.249,28		-242,51	242,51
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	8.648,51		14.802,63	-14.802,63
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**6.399,23**		**14.560,12**	**-14.560,12**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.576.474,52**	**2.494.360**	**2.447.584,31**	**46.775,69**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen		21.207	36.035,98	-14.828,98
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**		**21.207**	**36.035,98**	**-14.828,98**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.576.474,52**	**2.515.567**	**2.483.620,29**	**31.946,71**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2040 Gymnasien

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-1.149.068,54	-150.000	-262.606,05	112.606,05
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-500.000	-500.000,00	
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)		*-500.000*	*-500.000,00*	
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-1.149.068,54**	**-650.000**	**-762.606,05**	**112.606,05**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.149.068,54**	**-650.000**	**-762.606,05**	**112.606,05**

Teilergebnisrechnung Produkt 2060 Förderschulen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-8.390		-8.390,00
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-3.884,00	-3.890	-4.188,00	298,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-548,27		-1.078,72	1.078,72
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-355,01		-340,91	340,91
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-4.787,28**	**-12.280**	**-5.607,63**	**-6.672,37**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	255.318,60	240.300	221.477,76	18.822,24
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	521.668,84	641.050	715.499,53	-74.449,53
14	66	Abschreibungen	185.605,41	215.400	167.877,25	47.522,75
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	436.249,00	485.640	329.588,00	156.052,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.398.841,85**	**1.582.390**	**1.434.442,54**	**147.947,46**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.394.054,57**	**1.570.110**	**1.428.834,91**	**141.275,09**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.394.054,57**	**1.570.110**	**1.428.834,91**	**141.275,09**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.157,78			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	208.414,44		1.301,53	-1.301,53
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**207.256,66**		**1.301,53**	**-1.301,53**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.601.311,23**	**1.570.110**	**1.430.136,44**	**139.973,56**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen		28.078	48.735,72	-20.657,72
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**		**28.078**	**48.735,72**	**-20.657,72**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.601.311,23**	**1.598.188**	**1.478.872,16**	**119.315,84**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2060 Förderschulen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.714,71		782,18	-782,18
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**2.714,71**		**782,18**	**-782,18**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-1.158.790,89	-1.307.000	-331.127,91	-975.872,09
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-1.131.501,13*	*-1.000.000*	*-21.531,20*	*-978.468,80*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-1.158.790,89**	**-1.307.000**	**-331.127,91**	**-975.872,09**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.156.076,18**	**-1.307.000**	**-330.345,73**	**-976.654,27**

Teilergebnisrechnung Produkt 2070 Berufliche Schulen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-174.705,00	-176.010	-197.013,00	21.003,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-21.583,12	-21.500	-17.838,95	-3.661,05
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-1.304,96		-1.357,24	1.357,24
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-197.593,08**	**-197.510**	**-216.209,19**	**18.699,19**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	328.262,96	328.300	336.628,52	-8.328,52
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511.171,06	549.190	495.205,28	53.984,72
14	66	Abschreibungen	164.408,39	51.100	111.730,16	-60.630,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	197.934,00	243.660	218.572,00	25.088,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.201.776,41**	**1.172.250**	**1.162.135,96**	**10.114,04**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.004.183,33**	**974.740**	**945.926,77**	**28.813,23**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.004.183,33**	**974.740**	**945.926,77**	**28.813,23**
25	59	Außerordentliche Erträge	-378,87			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	8.971,29		3.444,73	-3.444,73
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**8.592,42**		**3.444,73**	**-3.444,73**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.012.775,75**	**974.740**	**949.371,50**	**25.368,50**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen		18.576	29.432,21	-10.856,21
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**		**18.576**	**29.432,21**	**-10.856,21**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.012.775,75**	**993.316**	**978.803,71**	**14.512,29**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2070 Berufliche Schulen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-249.702,05	-260.000	-263.937,03	3.937,03
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-249.702,05**	**-260.000**	**-263.937,03**	**3.937,03**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-249.702,05**	**-260.000**	**-263.937,03**	**3.937,03**

Teilergebnisrechnung Produkt 2080 Schülerbeförderung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-33.143,81		-38.387,69	38.387,69
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-33.143,81**		**-38.387,69**	**38.387,69**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	150.961,80	152.300	163.256,33	-10.956,33
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.054,58	12.100	16.122,65	-4.022,65
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.390.919,75	7.850.000	7.579.957,34	270.042,66
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**7.552.936,13**	**8.014.400**	**7.759.336,32**	**255.063,68**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**7.519.792,32**	**8.014.400**	**7.720.948,63**	**293.451,37**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**7.519.792,32**	**8.014.400**	**7.720.948,63**	**293.451,37**
25	59	Außerordentliche Erträge	-72.064,13	-10.000	-28.885,69	18.885,69
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	146.055,32		56.327,80	-56.327,80
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**73.991,19**	**-10.000**	**27.442,11**	**-37.442,11**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**7.593.783,51**	**8.004.400**	**7.748.390,74**	**256.009,26**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	34.068,84	44.341	55.677,50	-11.336,50
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**34.068,84**	**44.341**	**55.677,50**	**-11.336,50**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**7.627.852,35**	**8.048.741**	**7.804.068,24**	**244.672,76**

Teilergebnisrechnung Produkt 2085 Schulverwaltung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-50.957.200,00	-56.927.000	-56.989.836,00	62.836,00
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-5.646.100,00	-5.646.100	-5.658.700,00	12.600,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.544.416,59	-1.861.000	-2.063.242,35	202.242,35
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		1	-315,35	316,35
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-58.147.716,59**	**-64.434.099**	**-64.712.093,70**	**277.994,70**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	447.447,15	454.700	466.057,55	-11.357,55
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	41.655,64	45.500	58.244,80	-12.744,80
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.667.641,98	2.490.980	2.696.043,60	-205.063,60
14	66	Abschreibungen	1.435.329,74	1.635.000	1.625.055,00	9.945,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	31.758.132,63	38.923.500	38.455.310,21	468.189,79
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	722,00	5.500		5.500,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**36.350.929,14**	**43.555.180**	**43.300.711,16**	**254.468,84**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-21.796.787,45**	**-20.878.919**	**-21.411.382,54**	**532.463,54**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.057.098,99	1.400.000	1.295.021,14	104.978,86
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**1.057.098,99**	**1.400.000**	**1.295.021,14**	**104.978,86**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-20.739.688,46**	**-19.478.919**	**-20.116.361,40**	**637.442,40**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	41.333,99	80.000	1.543,56	78.456,44
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**41.333,99**	**80.000**	**1.543,56**	**78.456,44**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-20.698.354,47**	**-19.398.919**	**-20.114.817,84**	**715.898,84**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	3.543.921,21	3.740.504	4.479.834,98	-739.330,98
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**3.543.921,21**	**3.740.504**	**4.479.834,98**	**-739.330,98**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-17.154.433,26**	**-15.658.415**	**-15.634.982,86**	**-23.432,14**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2085 Schulverwaltung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	11.026.998,90	782.900	9.754.913,04	-8.972.013,04
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**11.026.998,90**	**782.900**	**9.754.913,04**	**-8.972.013,04**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-24.956.969,49	-383.000	-5.661.381,12	5.278.381,12
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-24.626.800,00*	*-3.000*	*-5.340.981,00*	*5.337.981,00*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-24.956.969,49**	**-383.000**	**-5.661.381,12**	**5.278.381,12**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-13.929.970,59**	**399.900**	**4.093.531,92**	**-3.693.631,92**

Teilergebnisrechnung Produkt 2100 Kreisvolkshochschule

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.042,15	-10.500	-6.918,60	-3.581,40
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-560.210,13	-526.300	-559.974,50	33.674,50
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-9.403,65	-4.100	-6.378,15	2.278,15
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-217.100,00	-217.100	-217.100,00	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-789.755,93**	**-758.000**	**-790.371,25**	**32.371,25**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	397.677,78	406.000	408.871,39	-2.871,39
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	59.584,07	64.800	83.616,60	-18.816,60
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	588.230,76	554.000	573.734,49	-19.734,49
14	66	Abschreibungen	10.051,11	13.000	9.208,86	3.791,14
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	85.366,38	70.000	69.816,81	183,19
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.140.910,10**	**1.107.800**	**1.145.248,15**	**-37.448,15**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**351.154,17**	**349.800**	**354.876,90**	**-5.076,90**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**351.154,17**	**349.800**	**354.876,90**	**-5.076,90**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.813,25		407,95	-407,95
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**1.813,25**		**407,95**	**-407,95**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**352.967,42**	**349.800**	**355.284,85**	**-5.484,85**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen		68.522	36.873,15	31.648,85
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**		**68.522**	**36.873,15**	**31.648,85**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**352.967,42**	**418.322**	**392.158,00**	**26.164,00**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 2100 Kreisvolkshochschule

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-10.147,91	-18.000	-10.212,32	-7.787,68
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-10.147,91**	**-18.000**	**-10.212,32**	**-7.787,68**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-10.147,91**	**-18.000**	**-10.212,32**	**-7.787,68**

Teilergebnisrechnung THH 03 - Soziales und Jugend

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-32.996,27	-50.000	-39.608,34	-10.391,66
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-17.878,41	-17.580	-26.917,47	9.337,47
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-1.801.183,09	-1.589.208	-1.486.048,64	-103.159,36
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-75.525.788,39	-77.035.910	-70.111.029,59	-6.924.880,41
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-12.722.207,60	-12.630.907	-13.717.991,85	1.087.084,85
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			-583,53	583,53
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-747.200,80	-10.965	-480.439,24	469.474,24
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-90.847.254,56**	**-91.334.570**	**-85.862.618,66**	**-5.471.951,34**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	9.231.225,78	8.447.000	8.560.751,84	-113.751,84
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	708.976,64	722.700	906.453,52	-183.753,52
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.258.661,49	1.564.393	1.483.970,67	80.422,33
14	66	Abschreibungen	445.335,04	701.975	2.257.984,56	-1.556.009,56
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	5.127.948,78	5.944.192	4.994.888,72	949.303,28
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	406,00			
17	72	Transferaufwendungen	150.577.450,13	154.400.358	147.220.537,04	7.179.820,96
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			708,36	-708,36
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**167.350.003,86**	**171.780.618**	**165.425.294,71**	**6.355.323,29**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**76.502.749,30**	**80.446.048**	**79.562.676,05**	**883.371,95**
21	56, 57	Finanzerträge	-632,85	-1.200	-39,74	-1.160,26
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**-632,85**	**-1.200**	**-39,74**	**-1.160,26**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**76.502.116,45**	**80.444.848**	**79.562.636,31**	**882.211,69**
25	59	Außerordentliche Erträge	-547.719,99	-63.345	-681.996,22	618.651,22
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	781.911,90	123.100	2.358.416,85	-2.235.316,85
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**234.191,91**	**59.755**	**1.676.420,63**	**-1.616.665,63**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**76.736.308,36**	**80.504.603**	**81.239.056,94**	**-734.453,94**
29		Sekundäre Erträge	-2.064.966,61	-2.159.380	-2.993.269,20	833.889,20
30		Sekundäre Aufwendungen	1.527.568,33	2.109.651	2.333.831,68	-224.180,68
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-537.398,28**	**-49.729**	**-659.437,52**	**609.708,52**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**76.198.910,08**	**80.454.874**	**80.579.619,42**	**-124.745,42**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - THH 03 - Soziales und Jugend

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen			23.341,00	-23.341,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**			**23.341,00**	**-23.341,00**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-556.806,24	-4.000	-34.305,47	30.305,47
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-550.000,00*			
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-556.806,24**	**-4.000**	**-34.305,47**	**30.305,47**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-556.806,24**	**-4.000**	**-10.964,47**	**6.964,47**

Teilergebnisrechnung Produkt 3010 Hilfe zum Lebensunterhalt

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-755,65	-1.000	-500,00	-500,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen			-199,95	199,95
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-265.927,28	-227.610	-161.704,28	-65.905,72
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-197.368,43	-182.476	-153.728,28	-28.747,72
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-464.051,36**	**-411.086**	**-316.132,51**	**-94.953,49**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	183.576,75	179.100	170.173,36	8.926,64
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.870,54	28.500	32.608,38	-4.108,38
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	960,82	2.240	1.576,39	663,61
14	66	Abschreibungen	127.021,43	300.000	316.742,78	-16.742,78
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	406,00			
17	72	Transferaufwendungen	2.172.752,51	2.324.500	2.372.473,20	-47.973,20
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.511.588,05**	**2.834.340**	**2.893.574,11**	**-59.234,11**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.047.536,69**	**2.423.254**	**2.577.441,60**	**-154.187,60**
21	56, 57	Finanzerträge	25,00			
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**25,00**			
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.047.561,69**	**2.423.254**	**2.577.441,60**	**-154.187,60**
25	59	Außerordentliche Erträge	-9.762,37	-8.000	-9.702,66	1.702,66
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	34.345,31	7.100	36.395,24	-29.295,24
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**24.582,94**	**-900**	**26.692,58**	**-27.592,58**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.072.144,63**	**2.422.354**	**2.604.134,18**	**-181.780,18**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	37.468,25	48.159	54.899,42	-6.740,42
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**37.468,25**	**48.159**	**54.899,42**	**-6.740,42**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.109.612,88**	**2.470.513**	**2.659.033,60**	**-188.520,60**

Teilergebnisrechnung Produkt 3020 Hilfe zur Pflege

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-2.278,95	-1.000	255,65	-1.255,65
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-38.046,84		-32.993,35	32.993,35
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-585.958,90	-384.200	-484.144,12	99.944,12
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-460.342,89	-425.607	-414.937,60	-10.669,40
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-3.525,89			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-1.090.153,47**	**-810.807**	**-931.819,42**	**121.012,42**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	297.040,58	215.000	242.343,03	-27.343,03
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	51.404,05	49.100	50.439,04	-1.339,04
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.819,91	6.364	3.566,32	2.797,68
14	66	Abschreibungen	15.529,60		43.646,91	-43.646,91
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	5.889.260,54	5.465.000	6.254.164,49	-789.164,49
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.260.054,68**	**5.735.464**	**6.594.159,79**	**-858.695,79**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**5.169.901,21**	**4.924.657**	**5.662.340,37**	**-737.683,37**
21	56, 57	Finanzerträge	-657,85	-1.200	-39,74	-1.160,26
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**-657,85**	**-1.200**	**-39,74**	**-1.160,26**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**5.169.243,36**	**4.923.457**	**5.662.300,63**	**-738.843,63**
25	59	Außerordentliche Erträge	-40.381,75		-14.130,97	14.130,97
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	49.097,50		72.476,79	-72.476,79
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**8.715,75**		**58.345,82**	**-58.345,82**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**5.177.959,11**	**4.923.457**	**5.720.646,45**	**-797.189,45**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	56.296,28	76.338	79.783,52	-3.445,52
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**56.296,28**	**76.338**	**79.783,52**	**-3.445,52**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**5.234.255,39**	**4.999.795**	**5.800.429,97**	**-800.634,97**

Teilergebnisrechnung Produkt 3030 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-522,90			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-37.625,36	-26.000	-74.641,50	48.641,50
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-432.661,33	-400.014	-412.156,99	12.142,99
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-470.809,59**	**-426.014**	**-486.798,49**	**60.784,49**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	209.785,54	206.200	195.770,24	10.429,76
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.549,72	18.800	16.577,99	2.222,01
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.268,22	4.120	3.932,97	187,03
14	66	Abschreibungen	29.944,09	29.075	38.495,66	-9.420,66
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	6.013.402,28	6.000.000	6.274.744,25	-274.744,25
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**6.272.949,85**	**6.258.195**	**6.529.521,11**	**-271.326,11**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**5.802.140,26**	**5.832.181**	**6.042.722,62**	**-210.541,62**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**5.802.140,26**	**5.832.181**	**6.042.722,62**	**-210.541,62**
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.785,16		-3.249,35	3.249,35
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	36.594,92		71.332,97	-71.332,97
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**33.809,76**		**68.083,62**	**-68.083,62**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**5.835.950,02**	**5.832.181**	**6.110.806,24**	**-278.625,24**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	47.336,26	56.970	63.845,04	-6.875,04
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**47.336,26**	**56.970**	**63.845,04**	**-6.875,04**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**5.883.286,28**	**5.889.151**	**6.174.651,28**	**-285.500,28**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3030 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-550.000,00			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-550.000,00*			
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-550.000,00**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-550.000,00**			

Teilergebnisrechnung Produkt 3040 Hilfen zur Gesundheit

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-96.070,56	-67.700	-1.710,60	-65.989,40
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-179.056,68	-165.546	-163.989,48	-1.556,52
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-275.127,24**	**-233.246**	**-165.700,08**	**-67.545,92**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	143.010,71	134.100	60.764,56	73.335,44
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.356,15	14.400	9.978,22	4.421,78
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	293,67	1.301	280,39	1.020,61
14	66	Abschreibungen	2.214,13		281,45	-281,45
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	1.808.213,83	2.200.000	1.518.539,99	681.460,01
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.967.088,49**	**2.349.801**	**1.589.844,61**	**759.956,39**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.691.961,25**	**2.116.555**	**1.424.144,53**	**692.410,47**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.691.961,25**	**2.116.555**	**1.424.144,53**	**692.410,47**
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.449,20		-924,48	924,48
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	27.526,92	63.000	46.551,61	16.448,39
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**23.077,72**	**63.000**	**45.627,13**	**17.372,87**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.715.038,97**	**2.179.555**	**1.469.771,66**	**709.783,34**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	26.040,42	35.943	18.727,75	17.215,25
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**26.040,42**	**35.943**	**18.727,75**	**17.215,25**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.741.079,39**	**2.215.498**	**1.488.499,41**	**726.998,59**

Teilergebnisrechnung Produkt 3050 Hilfe zur Überwindung besonderer soz. Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-1.502,10			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-14.859,33		-505,68	505,68
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-13.078,03	-12.092	-13.235,20	1.143,20
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-29.439,46**	**-12.092**	**-13.740,88**	**1.648,88**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	62.941,78	63.000	68.444,58	-5.444,58
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	2.028,10	2.400	4.228,27	-1.828,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	585,04	145	498,04	-353,04
14	66	Abschreibungen	145,13			
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	214.573,98	145.000	183.370,31	-38.370,31
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**280.274,03**	**210.545**	**256.541,20**	**-45.996,20**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**250.834,57**	**198.453**	**242.800,32**	**-44.347,32**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**250.834,57**	**198.453**	**242.800,32**	**-44.347,32**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.165,26		-1.160,88	1.160,88
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.133,80		844,03	-844,03
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**2.968,54**		**-316,85**	**316,85**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**253.803,11**	**198.453**	**242.483,47**	**-44.030,47**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	13.638,24	19.539	22.463,53	-2.924,53
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**13.638,24**	**19.539**	**22.463,53**	**-2.924,53**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**267.441,35**	**217.992**	**264.947,00**	**-46.955,00**

Teilergebnisrechnung Produkt 3060 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-173.387,90	-162.400	-164.349,65	1.949,65
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.090.464,41	-2.039.250	-2.111.891,55	72.641,55
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-2.042,56	2.042,56
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-2.263.852,31**	**-2.201.650**	**-2.278.283,76**	**76.633,76**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	514.009,16	484.500	557.599,75	-73.099,75
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	75.224,63	74.000	103.699,41	-29.699,41
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.864,58	22.741	24.352,69	-1.611,69
14	66	Abschreibungen	6.277,65		28.989,93	-28.989,93
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	8.807.336,19	8.800.000	9.400.723,13	-600.723,13
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.424.712,21**	**9.381.241**	**10.115.364,91**	**-734.123,91**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**7.160.859,90**	**7.179.591**	**7.837.081,15**	**-657.490,15**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**7.160.859,90**	**7.179.591**	**7.837.081,15**	**-657.490,15**
25	59	Außerordentliche Erträge	-24.173,71		-3.745,73	3.745,73
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	70.298,68		62.398,66	-62.398,66
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**46.124,97**		**58.652,93**	**-58.652,93**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**7.206.984,87**	**7.179.591**	**7.895.734,08**	**-716.143,08**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	107.422,04	166.050	175.263,96	-9.213,96
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**107.422,04**	**166.050**	**175.263,96**	**-9.213,96**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**7.314.406,91**	**7.345.641**	**8.070.998,04**	**-725.357,04**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3060 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-111,27			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-111,27**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-111,27**			

Teilergebnisrechnung Produkt 3070 Leistungen nach SGB II

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-1.019.379,11	-421.500	-273.878,25	-147.621,75
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-69.363.724,31	-70.300.000	-64.227.854,61	-6.072.145,39
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-4.650.169,07	-4.826.706	-5.208.654,66	381.948,66
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-75.033.272,49**	**-75.548.206**	**-69.710.387,52**	**-5.837.818,48**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	966.956,99	361.700	239.162,61	122.537,39
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	154.728,01	133.800	180.308,55	-46.508,55
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	66	Abschreibungen		9.000	106.788,89	-97.788,89
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	1.126.232,31	1.143.000	1.449.912,74	-306.912,74
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	95.605.532,63	97.980.000	86.524.768,55	11.455.231,45
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**97.853.449,94**	**99.627.500**	**88.500.941,34**	**11.126.558,66**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**22.820.177,45**	**24.079.294**	**18.790.553,82**	**5.288.740,18**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**22.820.177,45**	**24.079.294**	**18.790.553,82**	**5.288.740,18**
25	59	Außerordentliche Erträge			-48.983,65	48.983,65
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**			**-48.983,65**	**48.983,65**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**22.820.177,45**	**24.079.294**	**18.741.570,17**	**5.337.723,83**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	9.931,70			
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**9.931,70**			
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**22.830.109,15**	**24.079.294**	**18.741.570,17**	**5.337.723,83**

Teilergebnisrechnung Produkt 3080 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-179,00			
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-9.593,81	-10.380	-17.727,72	7.347,72
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-55,00			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-42.800,31	-35.000	-29.099,60	-5.900,40
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-952.083,00	-838.000	-1.242.839,70	404.839,70
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-326,90		-2.265,85	2.265,85
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-1.005.038,02**	**-883.380**	**-1.291.932,87**	**408.552,87**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	608.550,92	582.700	605.576,79	-22.876,79
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.699,97	32.300	34.532,07	-2.232,07
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	857.105,55	921.280	954.657,36	-33.377,36
14	66	Abschreibungen	12.865,09	20.600	61.594,98	-40.994,98
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	1.938.704,57	1.732.500	1.912.163,61	-179.663,61
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.446.926,10**	**3.289.380**	**3.568.524,81**	**-279.144,81**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.441.888,08**	**2.406.000**	**2.276.591,94**	**129.408,06**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.441.888,08**	**2.406.000**	**2.276.591,94**	**129.408,06**
25	59	Außerordentliche Erträge	-47.045,88		-177.958,09	177.958,09
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	100.928,03		96.825,30	-96.825,30
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**53.882,15**		**-81.132,79**	**81.132,79**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.495.770,23**	**2.406.000**	**2.195.459,15**	**210.540,85**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	109.875,24	135.079	171.755,27	-36.676,27
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**109.875,24**	**135.079**	**171.755,27**	**-36.676,27**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.605.645,47**	**2.541.079**	**2.367.214,42**	**173.864,58**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3080 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-685,00		-366,82	366,82
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-685,00**		**-366,82**	**366,82**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-685,00**		**-366,82**	**366,82**

Teilergebnisrechnung Produkt 3101 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-491.910,00	-491.910	-491.910,00	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-491.910,00**	**-491.910**	**-491.910,00**	
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	88.605,66	87.200	64.365,00	22.835,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.522,52	14.800	19.188,85	-4.388,85
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.515,14	395	1.034,86	-639,86
14	66	Abschreibungen	34.283,70	34.300	34.283,71	16,29
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	1.145.101,55	1.164.310	1.160.927,74	3.382,26
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.283.028,57**	**1.301.005**	**1.279.800,16**	**21.204,84**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**791.118,57**	**809.095**	**787.890,16**	**21.204,84**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**791.118,57**	**809.095**	**787.890,16**	**21.204,84**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**791.118,57**	**809.095**	**787.890,16**	**21.204,84**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	32.312,30	24.641	20.318,40	4.322,60
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**32.312,30**	**24.641**	**20.318,40**	**4.322,60**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**823.430,87**	**833.736**	**808.208,56**	**25.527,44**

Teilergebnisrechnung Produkt 3120 Unterhaltsvorschussleistungen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-121,92			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-2.310.807,23	-2.525.000	-2.198.384,74	-326.615,26
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-1.419,91	1.419,91
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-2.310.929,15**	**-2.525.000**	**-2.199.804,65**	**-325.195,35**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	289.166,06	320.300	289.698,06	30.601,94
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	52.998,66	60.300	60.137,61	162,39
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.895,58	5.812	3.546,61	2.265,39
14	66	Abschreibungen	136.450,77	155.000	1.230.891,23	-1.075.891,23
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	2.116.149,10	2.651.990	2.209.120,45	442.869,55
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.597.660,17**	**3.193.402**	**3.793.393,96**	**-599.991,96**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**286.731,02**	**668.402**	**1.593.589,31**	**-925.187,31**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**286.731,02**	**668.402**	**1.593.589,31**	**-925.187,31**
25	59	Außerordentliche Erträge	-144.462,75	-10.000	-207.542,77	197.542,77
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	111.642,19	50.000	8.441,11	41.558,89
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-32.820,56**	**40.000**	**-199.101,66**	**239.101,66**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**253.910,46**	**708.402**	**1.394.487,65**	**-686.085,65**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	79.772,39	105.674	108.449,79	-2.775,79
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**79.772,39**	**105.674**	**108.449,79**	**-2.775,79**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**333.682,85**	**814.076**	**1.502.937,44**	**-688.861,44**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3120 Unterhaltsvorschussleistungen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-92,49			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-92,49**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-92,49**			

Teilergebnisrechnung Produkt 3130 Sonstige Hilfen und Sozialleistungen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-23.615,37	-40.000	-29.608,34	-10.391,66
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte		-1.000	-3.495,40	2.495,40
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-2.208,00	-2.208	-2.208,00	
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen			-66.377,56	66.377,56
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-13.500,00	-13.500	-5.400,00	-8.100,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-39.323,37**	**-56.708**	**-107.089,30**	**50.381,30**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	358.172,28	336.900	378.463,24	-41.563,24
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	32.060,38	32.700	54.458,70	-21.758,70
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.024,82	58.558	13.162,96	45.395,04
14	66	Abschreibungen	0,50		18.876,49	-18.876,49
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	108.285,92	163.000	93.492,22	69.507,78
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	2.392,62	14.208	69.335,56	-55.127,56
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**538.936,52**	**605.366**	**627.789,17**	**-22.423,17**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**499.613,15**	**548.658**	**520.699,87**	**27.958,13**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**499.613,15**	**548.658**	**520.699,87**	**27.958,13**
25	59	Außerordentliche Erträge	-7.176,36		-21.600,00	21.600,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.607,12		189,10	-189,10
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-5.569,24**		**-21.410,90**	**21.410,90**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**494.043,91**	**548.658**	**499.288,97**	**49.369,03**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	75.925,74	99.486	114.222,53	-14.736,53
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**75.925,74**	**99.486**	**114.222,53**	**-14.736,53**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**569.969,65**	**648.144**	**613.511,50**	**34.632,50**

Teilergebnisrechnung Produkt 3140 Förderung von Kindern und Jugendlichen in Institutionen und in Tagespflege

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-17.340,00	-29.500	-16.175,00	-13.325,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-563.795,98	-905.000	-772.550,93	-132.449,07
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-684.910,00	-710.900	-963.018,00	252.118,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge			-600,00	600,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-1.266.045,98**	**-1.645.400**	**-1.752.343,93**	**106.943,93**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	600.396,62	631.900	585.977,41	45.922,59
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	24.165,10	28.600	37.366,51	-8.766,51
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.544,56	57.876	36.557,05	21.318,95
14	66	Abschreibungen	40.389,13	40.000	60.627,14	-20.627,14
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	560.272,00	649.000	685.718,00	-36.718,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	4.385.486,55	6.507.700	5.076.566,96	1.431.133,04
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**5.652.253,96**	**7.915.076**	**6.482.813,07**	**1.432.262,93**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**4.386.207,98**	**6.269.676**	**4.730.469,14**	**1.539.206,86**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**4.386.207,98**	**6.269.676**	**4.730.469,14**	**1.539.206,86**
25	59	Außerordentliche Erträge	-157.232,71	-2.000	-1.655,44	-344,56
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	164.565,10	2.000	20.322,70	-18.322,70
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**7.332,39**		**18.667,26**	**-18.667,26**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**4.393.540,37**	**6.269.676**	**4.749.136,40**	**1.520.539,60**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	104.082,25	156.936	156.895,52	40,48
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**104.082,25**	**156.936**	**156.895,52**	**40,48**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**4.497.622,62**	**6.426.612**	**4.906.031,92**	**1.520.580,08**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3140 Förderung von Kindern und Jugendlichen in Institutionen und in Tagespflege

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-574,22	574,22
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-574,22**	**574,22**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-574,22**	**574,22**

Teilergebnisrechnung Produkt 3151 Prävention, Förder-, Unterstützungs- und erzieherische Beratungsleistungen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-9.201,90	-10.000	-10.000,00	
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-2.927,12			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen		-3.350	-1.429,20	-1.920,80
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-477.605,76	-408.666	-429.428,39	20.762,39
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-86.839,74	-10.465	-29.444,38	18.979,38
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-576.574,52**	**-432.481**	**-470.301,97**	**37.820,97**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.345.436,66	1.367.900	1.365.660,92	2.239,08
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	43.535,67	47.100	60.228,75	-13.128,75
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.556,26	370.926	344.056,81	26.869,19
14	66	Abschreibungen	19.170,35	24.000	14.649,37	9.350,63
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	1.492.983,25	1.991.565	906.257,47	1.085.307,53
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	137.625,19	267.800	167.924,18	99.875,82
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen			708,36	-708,36
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.223.307,38**	**4.069.291**	**2.859.485,86**	**1.209.805,14**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.646.732,86**	**3.636.810**	**2.389.183,89**	**1.247.626,11**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.646.732,86**	**3.636.810**	**2.389.183,89**	**1.247.626,11**
25	59	Außerordentliche Erträge	-46.670,07	-25.565	-73.341,27	47.776,27
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	28.763,37		29.007,35	-29.007,35
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-17.906,70**	**-25.565**	**-44.333,92**	**18.768,92**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.628.826,16**	**3.611.245**	**2.344.849,97**	**1.266.395,03**
29		Sekundäre Erträge	-842.642,88	-1.200.000	-993.309,31	-206.690,69
30		Sekundäre Aufwendungen	194.552,37	292.803	282.514,46	10.288,54
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-648.090,51**	**-907.197**	**-710.794,85**	**-196.402,15**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.980.735,65**	**2.704.048**	**1.634.055,12**	**1.069.992,88**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3151 Prävention, Förder-, Unterstützungs- und erzieherische Beratungsleistungen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-5.245,47	-4.000	-2.402,64	-1.597,36
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-5.245,47**	**-4.000**	**-2.402,64**	**-1.597,36**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-5.245,47**	**-4.000**	**-2.402,64**	**-1.597,36**

Teilergebnisrechnung Produkt 3170 Hilfe zur Erziehung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-750,00	-1.000	-3.500,00	2.500,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-449.158,92	-900.000	-766.334,43	-133.665,57
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-1.604.442,55	-1.938.000	-1.466.131,18	-471.868,82
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.390.018,00	-1.429.700	-1.399.218,00	-30.482,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-598.902,78		-405.587,32	405.587,32
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-4.043.272,25**	**-4.268.700**	**-4.040.770,93**	**-227.929,07**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.219.794,40	1.229.700	1.318.302,78	-88.602,78
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	48.952,92	52.800	68.142,33	-15.342,33
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.035,65	45.904	38.136,15	7.767,85
14	66	Abschreibungen	8.463,33	90.000	201.762,94	-111.762,94
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	295.113,01	391.000	280.660,00	110.340,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	15.911.308,51	15.094.160	18.467.800,68	-3.373.640,68
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**17.520.667,82**	**16.903.564**	**20.374.804,88**	**-3.471.240,88**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**13.477.395,57**	**12.634.864**	**16.334.033,95**	**-3.699.169,95**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**13.477.395,57**	**12.634.864**	**16.334.033,95**	**-3.699.169,95**
25	59	Außerordentliche Erträge	-25.770,98	-17.780	-86.324,42	68.544,42
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	150.637,04		1.294.759,76	-1.294.759,76
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**124.866,06**	**-17.780**	**1.208.435,34**	**-1.226.215,34**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**13.602.261,63**	**12.617.084**	**17.542.469,29**	**-4.925.385,29**
29		Sekundäre Erträge	-693.944,06	-500.000	-1.320.706,96	820.706,96
30		Sekundäre Aufwendungen	216.467,79	293.884	386.939,09	-93.055,09
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-477.476,27**	**-206.116**	**-933.767,87**	**727.651,87**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**13.124.785,36**	**12.410.968**	**16.608.701,42**	**-4.197.733,42**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3170 Hilfe zur Erziehung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-145,00		-5.712,00	5.712,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-145,00**		**-5.712,00**	**5.712,00**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-145,00**		**-5.712,00**	**5.712,00**

Teilergebnisrechnung Produkt 3190 Hilfe für junge Volljährige

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-4.250,00	-2.000	-750,00	-1.250,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-262.349,11	-206.000	-344.989,35	138.989,35
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-254.024,22	-191.500	-192.751,30	1.251,30
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-600.000,00	-600.000	-600.000,00	
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-1.120.623,33**	**-999.500**	**-1.138.490,65**	**138.990,65**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	268.232,78	255.900	287.464,18	-31.564,18
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.257,57	20.700	26.682,71	-5.982,71
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.622,87	13.027	8.244,05	4.782,95
14	66	Abschreibungen	11.927,00		81.494,33	-81.494,33
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	1.567.195,58	1.510.000	1.448.805,29	61.194,71
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.878.235,80**	**1.799.627**	**1.852.690,56**	**-53.063,56**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**757.612,47**	**800.127**	**714.199,91**	**85.927,09**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**757.612,47**	**800.127**	**714.199,91**	**85.927,09**
25	59	Außerordentliche Erträge	-4.883,63		-8.522,51	8.522,51
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.541,25	1.000	546.320,34	-545.320,34
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-3.342,38**	**1.000**	**537.797,83**	**-536.797,83**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**754.270,09**	**801.127**	**1.251.997,74**	**-450.870,74**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	51.137,80	72.947	86.712,55	-13.765,55
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**51.137,80**	**72.947**	**86.712,55**	**-13.765,55**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**805.407,89**	**874.074**	**1.338.710,29**	**-464.636,29**

Teilergebnisrechnung Produkt 3200 Eingliederungshilfe

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-250,00			
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-1.219,65			
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-178.044,39	-200.000	-186.237,39	-13.762,61
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-179.514,04**	**-200.000**	**-186.237,39**	**-13.762,61**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	444.778,77	421.900	467.213,18	-45.313,18
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.194,30	15.000	19.780,84	-4.780,84
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.029,71	15.766	8.607,44	7.158,56
14	66	Abschreibungen			12.082,39	-12.082,39
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	3.341.032,48	3.102.500	4.522.686,13	-1.420.186,13
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**3.812.035,26**	**3.555.166**	**5.030.369,98**	**-1.475.203,98**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**3.632.521,22**	**3.355.166**	**4.844.132,59**	**-1.488.966,59**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**3.632.521,22**	**3.355.166**	**4.844.132,59**	**-1.488.966,59**
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.729,34		596,00	-596,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	169,88		43.111,89	-43.111,89
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-1.559,46**		**43.707,89**	**-43.707,89**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**3.630.961,76**	**3.355.166**	**4.887.840,48**	**-1.532.674,48**
29		Sekundäre Erträge	-528.379,67	-442.900	-679.252,93	236.352,93
30		Sekundäre Aufwendungen	108.318,75	111.236	132.323,66	-21.087,66
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-420.060,92**	**-331.664**	**-546.929,27**	**215.265,27**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.210.900,84**	**3.023.502**	**4.340.911,21**	**-1.317.409,21**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3200 Eingliederungshilfe

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-934,45	934,45
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-934,45**	**934,45**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-934,45**	**934,45**

Teilergebnisrechnung Produkt 3210 Andere Aufgaben der Jugendhilfe

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte		-1.200	-1.200,00	
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-6.352,42	-30.000	-49.270,31	19.270,31
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-34.320,07	-70.150	-83.157,25	13.007,25
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-86.540,00	-86.540	-87.040,00	500,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-57.605,49	-500	-39.079,22	38.579,22
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-184.817,98**	**-188.390**	**-259.746,78**	**71.356,78**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.503.308,96	1.492.800	1.536.513,83	-43.713,83
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	88.677,64	95.700	122.065,01	-26.365,01
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.744,71	28.888	29.639,12	-751,12
14	66	Abschreibungen	341,26		1.186,83	-1.186,83
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	245.508,50	253.327	244.690,00	8.637,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen	666.483,57	605.000	817.350,26	-212.350,26
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.533.064,64**	**2.475.715**	**2.751.445,05**	**-275.730,05**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.348.246,66**	**2.287.325**	**2.491.698,27**	**-204.373,27**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.348.246,66**	**2.287.325**	**2.491.698,27**	**-204.373,27**
25	59	Außerordentliche Erträge	-2.726,58		-250,00	250,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	60,79		29.440,00	-29.440,00
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-2.665,79**		**29.190,00**	**-29.190,00**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.345.580,87**	**2.287.325**	**2.520.888,27**	**-233.563,27**
29		Sekundäre Erträge		-16.480		-16.480,00
30		Sekundäre Aufwendungen	244.305,61	382.794	423.079,45	-40.285,45
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**244.305,61**	**366.314**	**423.079,45**	**-56.765,45**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.589.886,48**	**2.653.639**	**2.943.967,72**	**-290.328,72**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3210 Andere Aufgaben der Jugendhilfe

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-215,13		-1.029,98	1.029,98
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-215,13**		**-1.029,98**	**1.029,98**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-215,13**		**-1.029,98**	**1.029,98**

Teilergebnisrechnung Produkt 3220 Seniorenberatung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.500,00		-20.544,00	20.544,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			-583,53	583,53
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-2.500,00**		**-21.127,53**	**21.127,53**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	127.461,16	76.200	127.258,32	-51.058,32
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.750,71	1.700	6.030,28	-4.330,28
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.794,40	9.050	12.121,46	-3.071,46
14	66	Abschreibungen	311,88		5.589,53	-5.589,53
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	154.452,24	188.990	173.230,55	15.759,45
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**293.770,39**	**275.940**	**324.230,14**	**-48.290,14**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**291.270,39**	**275.940**	**303.102,61**	**-27.162,61**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**291.270,39**	**275.940**	**303.102,61**	**-27.162,61**
25	59	Außerordentliche Erträge	-27.304,24		-23.500,00	23.500,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-27.304,24**		**-23.500,00**	**23.500,00**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**263.966,15**	**275.940**	**279.602,61**	**-3.662,61**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	12.684,90	31.172	35.637,74	-4.465,74
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**12.684,90**	**31.172**	**35.637,74**	**-4.465,74**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**276.651,05**	**307.112**	**315.240,35**	**-8.128,35**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 3220 Seniorenberatung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen			23.341,00	-23.341,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**			**23.341,00**	**-23.341,00**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-311,88		-23.285,36	23.285,36
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-311,88**		**-23.285,36**	**23.285,36**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-311,88**		**55,64**	**-55,64**

Teilergebnisrechnung THH 04 - Gesundheit und Sport

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-630,00		-630,00	630,00
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-165.711,90	-143.500	-169.354,62	25.854,62
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-11.483,85	-5.000	-7.990,00	2.990,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-3.600		-3.600,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-177.825,75**	**-152.100**	**-177.974,62**	**25.874,62**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.902.871,98	1.848.100	1.855.162,17	-7.062,17
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	81.542,07	88.800	107.513,06	-18.713,06
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.551,92	71.900	41.905,24	29.994,76
14	66	Abschreibungen	25.857,50	54.700	22.603,91	32.096,09
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	271.347,12	266.545	265.215,88	1.329,12
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.327.170,59**	**2.330.045**	**2.292.400,26**	**37.644,74**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.149.344,84**	**2.177.945**	**2.114.425,64**	**63.519,36**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**2.149.344,84**	**2.177.945**	**2.114.425,64**	**63.519,36**
25	59	Außerordentliche Erträge	-639,90		-1.830,80	1.830,80
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.517,82		20,73	-20,73
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**877,92**		**-1.810,07**	**1.810,07**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.150.222,76**	**2.177.945**	**2.112.615,57**	**65.329,43**
29		Sekundäre Erträge	-716.029,88	-750.000	-716.029,88	-33.970,12
30		Sekundäre Aufwendungen	660.016,79	750.485	796.077,35	-45.592,35
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-56.013,09**	**485**	**80.047,47**	**-79.562,47**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.094.209,67**	**2.178.430**	**2.192.663,04**	**-14.233,04**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - THH 04 - Gesundheit und Sport

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-9.554,03	-3.000	-3.295,70	295,70
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-9.554,03**	**-3.000**	**-3.295,70**	**295,70**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-9.554,03**	**-3.000**	**-3.295,70**	**295,70**

Teilergebnisrechnung Produkt 4011 Gesundheitshilfen und Prävention

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-630,00		-630,00	630,00
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-115.112,61	-83.500	-123.559,77	40.059,77
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-11.483,85	-5.000	-7.990,00	2.990,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-3.600		-3.600,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-127.226,46**	**-92.100**	**-132.179,77**	**40.079,77**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.403.850,39	1.356.200	1.393.319,74	-37.119,74
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	56.997,62	62.100	76.089,09	-13.989,09
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.983,84	51.000	32.353,62	18.646,38
14	66	Abschreibungen	2.290,79	2.200	4.168,96	-1.968,96
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	170.486,00	165.545	164.265,00	1.280,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.668.608,64**	**1.637.045**	**1.670.196,41**	**-33.151,41**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.541.382,18**	**1.544.945**	**1.538.016,64**	**6.928,36**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.541.382,18**	**1.544.945**	**1.538.016,64**	**6.928,36**
25	59	Außerordentliche Erträge	-639,90		-962,00	962,00
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	274,36			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-365,54**		**-962,00**	**962,00**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.541.016,64**	**1.544.945**	**1.537.054,64**	**7.890,36**
29		Sekundäre Erträge	-699.189,88	-750.000	-699.189,88	-50.810,12
30		Sekundäre Aufwendungen	496.080,64	550.033	578.976,67	-28.943,67
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-203.109,24**	**-199.967**	**-120.213,21**	**-79.753,79**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.337.907,40**	**1.344.978**	**1.416.841,43**	**-71.863,43**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 4011 Gesundheitshilfen und Prävention

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-9.358,59	-1.000	-2.988,88	1.988,88
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-9.358,59**	**-1.000**	**-2.988,88**	**1.988,88**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-9.358,59**	**-1.000**	**-2.988,88**	**1.988,88**

Teilergebnisrechnung Produkt 4020 Gesundheitsschutz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-50.599,29	-60.000	-45.794,85	-14.205,15
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-50.599,29**	**-60.000**	**-45.794,85**	**-14.205,15**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	444.835,97	433.200	428.182,97	5.017,03
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	16.578,38	18.100	20.506,45	-2.406,45
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.328,39	15.300	8.586,78	6.713,22
14	66	Abschreibungen	7.915,00	32.000	3.421,68	28.578,32
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**478.657,74**	**498.600**	**460.697,88**	**37.902,12**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**428.058,45**	**438.600**	**414.903,03**	**23.696,97**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**428.058,45**	**438.600**	**414.903,03**	**23.696,97**
25	59	Außerordentliche Erträge			-868,80	868,80
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.243,46		20,73	-20,73
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**1.243,46**		**-848,07**	**848,07**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**429.301,91**	**438.600**	**414.054,96**	**24.545,04**
29		Sekundäre Erträge	-16.840,00		-16.840,00	16.840,00
30		Sekundäre Aufwendungen	148.097,34	182.502	200.449,13	-17.947,13
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**131.257,34**	**182.502**	**183.609,13**	**-1.107,13**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**560.559,25**	**621.102**	**597.664,09**	**23.437,91**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 4020 Gesundheitsschutz

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-195,44	-2.000	-306,82	-1.693,18
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-195,44**	**-2.000**	**-306,82**	**-1.693,18**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-195,44**	**-2.000**	**-306,82**	**-1.693,18**

Teilergebnisrechnung Produkt 4040 Sportförderung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**				
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	54.185,62	58.700	33.659,46	25.040,54
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.966,07	8.600	10.917,52	-2.317,52
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.239,69	5.600	964,84	4.635,16
14	66	Abschreibungen	15.651,71	20.500	15.013,27	5.486,73
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	100.861,12	101.000	100.950,88	49,12
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**179.904,21**	**194.400**	**161.505,97**	**32.894,03**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**179.904,21**	**194.400**	**161.505,97**	**32.894,03**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**179.904,21**	**194.400**	**161.505,97**	**32.894,03**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**179.904,21**	**194.400**	**161.505,97**	**32.894,03**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	15.838,81	17.950	16.651,55	1.298,45
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**15.838,81**	**17.950**	**16.651,55**	**1.298,45**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**195.743,02**	**212.350**	**178.157,52**	**34.192,48**

Teilergebnishaushalt THH 05 - Gestaltung der Umwelt

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.653,00		-1.288,50	1.288,50
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-2.115.160,21	-2.030.100	-2.015.306,80	-14.793,20
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-24.344,48	-32.700	-60.149,52	27.449,52
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.757.792,28	-2.749.400	-3.086.211,71	336.811,71
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-606.388,74	-600.000	-712.907,72	112.907,72
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-29.400,32	-38.505	-3.682,82	-34.822,18
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-5.534.739,03**	**-5.450.705**	**-5.879.547,07**	**428.842,07**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	4.278.117,34	4.259.200	4.284.333,91	-25.133,91
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	528.213,27	575.000	736.800,47	-161.800,47
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.648.395,59	2.955.880	2.780.343,57	175.536,43
14	66	Abschreibungen	1.329.294,10	1.253.800	1.359.635,93	-105.835,93
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	1.620.248,81	1.809.610	1.837.037,34	-27.427,34
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	409.605,49	435.000	433.106,66	1.893,34
17	72	Transferaufwendungen		3.000	3.000,00	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**10.813.874,60**	**11.291.490**	**11.434.257,88**	**-142.767,88**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**5.279.135,57**	**5.840.785**	**5.554.710,81**	**286.074,19**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**5.279.135,57**	**5.840.785**	**5.554.710,81**	**286.074,19**
25	59	Außerordentliche Erträge	-46.128,62		-207.157,59	207.157,59
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	546.135,85	25.000	94.429,41	-69.429,41
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**500.007,23**	**25.000**	**-112.728,18**	**137.728,18**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**5.779.142,80**	**5.865.785**	**5.441.982,63**	**423.802,37**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	898.949,10	1.127.761	1.303.027,16	-175.266,16
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**898.949,10**	**1.127.761**	**1.303.027,16**	**-175.266,16**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**6.678.091,90**	**6.993.546**	**6.745.009,79**	**248.536,21**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - THH 05 - Gestaltung der Umwelt

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	667.863,00	645.000	961.375,00	-316.375,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.	1.108,35	5.000		5.000,00
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**668.971,35**	**650.000**	**961.375,00**	**-311.375,00**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-104.668,90	-115.000	-342,23	-114.657,77
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.093.591,76	-1.370.000	-788.833,83	-581.166,17
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-291.838,80	-498.600	-1.120.504,00	621.904,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-213.700,00*	*-476.100*	*-1.101.359,73*	*625.259,73*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-1.490.099,46**	**-1.983.600**	**-1.909.680,06**	**-73.919,94**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-821.128,11**	**-1.333.600**	**-948.305,06**	**-385.294,94**

Teilergebnisrechnung Produkt 5010 Räumliche Planung und regionale Zusammenarbeit

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**				
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	77.048,01	70.700	99.073,26	-28.373,26
12	644-646	Versorgungsaufwendungen			12.196,22	-12.196,22
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.698,39	48.160	42.235,38	5.924,62
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	168.424,93	190.000	190.683,26	-683,26
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**278.171,33**	**308.860**	**344.188,12**	**-35.328,12**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**278.171,33**	**308.860**	**344.188,12**	**-35.328,12**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**278.171,33**	**308.860**	**344.188,12**	**-35.328,12**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**278.171,33**	**308.860**	**344.188,12**	**-35.328,12**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	12.511,52	17.186	25.946,14	-8.760,14
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**12.511,52**	**17.186**	**25.946,14**	**-8.760,14**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**290.682,85**	**326.046**	**370.134,26**	**-44.088,26**

Teilergebnisrechnung Produkt 5020 Dorf- und Regionalentwicklung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-359.402,33	-362.800	-360.052,30	-2.747,70
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-359.402,33**	**-362.800**	**-360.052,30**	**-2.747,70**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	202.449,24	205.600	210.239,90	-4.639,90
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	21.414,99	23.200	28.970,01	-5.770,01
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.336,66	8.665	1.151,22	7.513,78
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**228.200,89**	**237.465**	**240.361,13**	**-2.896,13**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-131.201,44**	**-125.335**	**-119.691,17**	**-5.643,83**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-131.201,44**	**-125.335**	**-119.691,17**	**-5.643,83**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-131.201,44**	**-125.335**	**-119.691,17**	**-5.643,83**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	43.331,64	54.697	62.629,93	-7.932,93
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**43.331,64**	**54.697**	**62.629,93**	**-7.932,93**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-87.869,80**	**-70.638**	**-57.061,24**	**-13.576,76**

Teilergebnisrechnung Produkt 5030 Bauleitplanung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**				
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	128.516,83	130.200	129.127,91	1.072,09
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.734,19	15.000	18.983,72	-3.983,72
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.292,15	3.580	1.668,03	1.911,97
14	66	Abschreibungen				
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**143.543,17**	**148.780**	**149.779,66**	**-999,66**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**143.543,17**	**148.780**	**149.779,66**	**-999,66**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**143.543,17**	**148.780**	**149.779,66**	**-999,66**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**143.543,17**	**148.780**	**149.779,66**	**-999,66**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	28.686,04	29.090	34.561,60	-5.471,60
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**28.686,04**	**29.090**	**34.561,60**	**-5.471,60**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**172.229,21**	**177.870**	**184.341,26**	**-6.471,26**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5030 Bauleitplanung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-130,00			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-130,00**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-130,00**			

Teilergebnisrechnung Produkt 5040 Geoinformationssystem (GIS)

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**				
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	54.306,51	44.400	52.055,73	-7.655,73
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.211,64	3.400	2.833,78	566,22
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.415,77	116.915	95.091,09	21.823,91
14	66	Abschreibungen	8.071,30	8.700	9.271,86	-571,86
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**210.005,22**	**173.415**	**159.252,46**	**14.162,54**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**210.005,22**	**173.415**	**159.252,46**	**14.162,54**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**210.005,22**	**173.415**	**159.252,46**	**14.162,54**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**210.005,22**	**173.415**	**159.252,46**	**14.162,54**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	12.022,62	11.675	18.076,49	-6.401,49
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**12.022,62**	**11.675**	**18.076,49**	**-6.401,49**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**222.027,84**	**185.090**	**177.328,95**	**7.761,05**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5040 Geoinformationssystem (GIS)

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-15.494,99	-7.500	-7.440,48	-59,52
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-15.494,99**	**-7.500**	**-7.440,48**	**-59,52**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-15.494,99**	**-7.500**	**-7.440,48**	**-59,52**

Teilergebnisrechnung Produkt 5051 Bauaufsicht, Baugenehmigung und Wohnbauförderung

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-2.017.641,13	-1.965.000	-1.914.731,54	-50.268,46
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.420,96	-30.000		-30.000,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-2.029.062,09**	**-1.995.000**	**-1.914.731,54**	**-80.268,46**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	1.591.830,59	1.587.800	1.577.727,14	10.072,86
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.794,02	44.400	49.327,80	-4.927,80
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.583,88	45.750	18.772,76	26.977,24
14	66	Abschreibungen	16.184,63	2.000	66.654,25	-64.654,25
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.661.393,12**	**1.679.950**	**1.712.481,95**	**-32.531,95**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-367.668,97**	**-315.050**	**-202.249,59**	**-112.800,41**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-367.668,97**	**-315.050**	**-202.249,59**	**-112.800,41**
25	59	Außerordentliche Erträge	-158,60			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen		25.000	26.980,65	-1.980,65
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-158,60**	**25.000**	**26.980,65**	**-1.980,65**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-367.827,57**	**-290.050**	**-175.268,94**	**-114.781,06**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	281.453,35	360.182	423.176,27	-62.994,27
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**281.453,35**	**360.182**	**423.176,27**	**-62.994,27**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-86.374,22**	**70.132**	**247.907,33**	**-177.775,33**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5051 Bauaufsicht, Baugenehmigung und Wohnbauförderung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-119,66		-10.191,37	10.191,37
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-119,66**		**-10.191,37**	**10.191,37**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-119,66**		**-10.191,37**	**10.191,37**

Teilergebnisrechnung Produkt 5070 Denkmalschutz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte		-1.300		-1.300,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge		-1.305		-1.305,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**		**-2.605**		**-2.605,00**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	272.713,83	276.500	275.355,62	1.144,38
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	55.043,39	60.000	74.685,42	-14.685,42
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.447,81	10.000	7.002,56	2.997,44
14	66	Abschreibungen	425,54	100	100,00	
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**331.630,57**	**346.600**	**357.143,60**	**-10.543,60**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**331.630,57**	**343.995**	**357.143,60**	**-13.148,60**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**331.630,57**	**343.995**	**357.143,60**	**-13.148,60**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**331.630,57**	**343.995**	**357.143,60**	**-13.148,60**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	53.206,18	66.597	76.269,66	-9.672,66
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**53.206,18**	**66.597**	**76.269,66**	**-9.672,66**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**384.836,75**	**410.592**	**433.413,26**	**-22.821,26**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5070 Denkmalschutz

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-325,54			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-325,54**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-325,54**			

Teilergebnisrechnung Produkt 5080 Immissionsschutz und Schornsteinfegerwesen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-5.022,65	-4.000	-7.146,12	3.146,12
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-5.022,65**	**-4.000**	**-7.146,12**	**3.146,12**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	92.978,28	94.100	94.472,68	-372,68
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	25.421,67	27.600	34.830,83	-7.230,83
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.731,77	2.910	1.531,96	1.378,04
14	66	Abschreibungen	487,60	4.000	4.249,05	-249,05
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**120.619,32**	**128.610**	**135.084,52**	**-6.474,52**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**115.596,67**	**124.610**	**127.938,40**	**-3.328,40**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**115.596,67**	**124.610**	**127.938,40**	**-3.328,40**
25	59	Außerordentliche Erträge	-411,20			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen			321,30	-321,30
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-411,20**		**321,30**	**-321,30**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**115.185,47**	**124.610**	**128.259,70**	**-3.649,70**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	24.425,21	34.335	36.724,26	-2.389,26
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**24.425,21**	**34.335**	**36.724,26**	**-2.389,26**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**139.610,68**	**158.945**	**164.983,96**	**-6.038,96**

Teilergebnisrechnung Produkt 5090 Verwaltung der Kreisstraßen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen		-5.000	-34.874,29	29.874,29
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-232.700,00	-235.000	-502.200,00	267.200,00
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-596.333,16	-600.000	-687.487,65	87.487,65
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-11.250,67	-7.200	-3.682,82	-3.517,18
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-840.283,83**	**-847.200**	**-1.228.244,76**	**381.044,76**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	49.385,83	49.900	50.425,37	-525,37
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	26.359,06	28.800	36.499,35	-7.699,35
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.302.577,21	1.507.000	1.361.659,31	145.340,69
14	66	Abschreibungen	1.120.970,66	1.100.000	1.073.552,75	26.447,25
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	61.995,46	12.000	12.000,00	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.561.288,22**	**2.697.700**	**2.534.136,78**	**163.563,22**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.721.004,39**	**1.850.500**	**1.305.892,02**	**544.607,98**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.721.004,39**	**1.850.500**	**1.305.892,02**	**544.607,98**
25	59	Außerordentliche Erträge	-18.353,32		-205.315,86	205.315,86
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	510.510,57		45.580,03	-45.580,03
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**492.157,25**		**-159.735,83**	**159.735,83**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**2.213.161,64**	**1.850.500**	**1.146.156,19**	**704.343,81**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	11.459,57	14.368	17.422,20	-3.054,20
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**11.459,57**	**14.368**	**17.422,20**	**-3.054,20**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**2.224.621,21**	**1.864.868**	**1.163.578,39**	**701.289,61**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5090 Verwaltung der Kreisstraßen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	644.363,00	470.000	801.500,00	-331.500,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.	1.108,35	5.000		5.000,00
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**645.471,35**	**475.000**	**801.500,00**	**-326.500,00**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-54.668,90	-65.000		-65.000,00
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.093.591,76	-1.370.000	-788.833,83	-581.166,17
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-61.901,61	-10.000		-10.000,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-1.210.162,27**	**-1.445.000**	**-788.833,83**	**-656.166,17**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-564.690,92**	**-970.000**	**12.666,17**	**-982.666,17**

Teilergebnisrechnung Produkt 5100 Öffentlicher Personennahverkehr

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.653,00		-1.288,50	1.288,50
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-623.865,66	-614.000	-677.435,08	63.435,08
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-10.055,58		-25.420,07	25.420,07
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-635.574,24**	**-614.000**	**-704.143,65**	**90.143,65**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	114.950,75	114.100	117.489,61	-3.389,61
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.106.435,44	1.111.350	1.216.133,29	-104.783,29
14	66	Abschreibungen	146.607,29	105.000	88.736,48	16.263,52
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	748.051,40	614.700	656.587,65	-41.887,65
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	241.180,56	245.000	242.423,40	2.576,60
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.357.225,44**	**2.190.150**	**2.321.370,43**	**-131.220,43**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**1.721.651,20**	**1.576.150**	**1.617.226,78**	**-41.076,78**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**1.721.651,20**	**1.576.150**	**1.617.226,78**	**-41.076,78**
25	59	Außerordentliche Erträge	-27.205,50			
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	35.521,28		21.547,43	-21.547,43
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**8.315,78**		**21.547,43**	**-21.547,43**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.729.966,98**	**1.576.150**	**1.638.774,21**	**-62.624,21**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	23.617,21	28.676	36.285,87	-7.609,87
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**23.617,21**	**28.676**	**36.285,87**	**-7.609,87**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.753.584,19**	**1.604.826**	**1.675.060,08**	**-70.234,08**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5100 Öffentlicher Personennahverkehr

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	23.500,00	175.000	159.875,00	15.125,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**23.500,00**	**175.000**	**159.875,00**	**15.125,00**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-100.000,00	-481.100	-899.844,30	418.744,30
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-100.000,00*	*-476.100*	*-898.799,73*	*422.699,73*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-100.000,00**	**-481.100**	**-899.844,30**	**418.744,30**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-76.500,00**	**-306.100**	**-739.969,30**	**433.869,30**

Teilergebnisrechnung Produkt 5111 Natur- und Artenschutz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-23.579,60	-11.500	-12.164,40	664,40
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-2.545,00			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-26.124,60**	**-11.500**	**-12.164,40**	**664,40**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	493.183,77	489.300	438.445,51	50.854,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.262,42	54.700	45.605,73	9.094,27
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.013,89	43.440	10.547,51	32.892,49
14	66	Abschreibungen	24.911,97	25.000	24.813,97	186,03
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen		3.000	3.000,00	
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**580.372,05**	**615.440**	**522.412,72**	**93.027,28**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**554.247,45**	**603.940**	**510.248,32**	**93.691,68**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**554.247,45**	**603.940**	**510.248,32**	**93.691,68**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**554.247,45**	**603.940**	**510.248,32**	**93.691,68**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	108.830,02	118.393	132.646,59	-14.253,59
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**108.830,02**	**118.393**	**132.646,59**	**-14.253,59**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**663.077,47**	**722.333**	**642.894,91**	**79.438,09**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5111 Natur- und Artenschutz

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-98,00			
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-98,00**			
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-98,00**			

Teilergebnisrechnung Produkt 5130 Landwirtschaft, Landschaftspflege und Forsten

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-400,00	-300	-440,00	140,00
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-25,00		-550,00	550,00
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-1.061.060,19	-1.065.000	-1.064.921,98	-78,02
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-40,00			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-1.061.525,19**	**-1.065.300**	**-1.065.911,98**	**611,98**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	634.425,21	642.400	655.718,86	-13.318,86
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	181.640,22	197.700	253.776,76	-56.076,76
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.249,05	32.710	22.441,87	10.268,13
14	66	Abschreibungen	169,95		168,90	-168,90
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	2.701,95	5.410	4.649,69	760,31
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**842.186,38**	**878.220**	**936.756,08**	**-58.536,08**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-219.338,81**	**-187.080**	**-129.155,90**	**-57.924,10**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-219.338,81**	**-187.080**	**-129.155,90**	**-57.924,10**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-219.338,81**	**-187.080**	**-129.155,90**	**-57.924,10**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	137.385,76	175.802	201.726,46	-25.924,46
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**137.385,76**	**175.802**	**201.726,46**	**-25.924,46**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-81.953,05**	**-11.278**	**72.570,56**	**-83.848,56**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5130 Landwirtschaft, Landschaftspflege und Forsten

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-338,85	338,85
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-338,85**	**338,85**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**			**-338,85**	**338,85**

Teilergebnisrechnung Produkt 5141 Boden- und Gewässerschutz

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte	-68.516,83	-48.000	-80.824,74	32.824,74
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen				
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-480.764,10	-472.600	-481.602,35	9.002,35
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-549.280,93**	**-520.600**	**-562.427,09**	**41.827,09**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	542.037,24	534.500	557.986,52	-23.486,52
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	110.331,67	120.200	179.090,85	-58.890,85
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.432,93	5.400	1.952,75	3.447,25
14	66	Abschreibungen	2.881,85	3.000	11.215,09	-8.215,09
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**658.683,69**	**663.100**	**750.245,21**	**-87.145,21**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**109.402,76**	**142.500**	**187.818,12**	**-45.318,12**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**109.402,76**	**142.500**	**187.818,12**	**-45.318,12**
25	59	Außerordentliche Erträge			-333,45	333,45
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**			**-333,45**	**333,45**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**109.402,76**	**142.500**	**187.484,67**	**-44.984,67**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	151.077,66	200.799	219.975,47	-19.176,47
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**151.077,66**	**200.799**	**219.975,47**	**-19.176,47**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**260.480,42**	**343.299**	**407.460,14**	**-64.161,14**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5141 Boden- und Gewässerschutz

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-69,00		-129,00	129,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-69,00**		**-129,00**	**129,00**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-69,00**		**-129,00**	**129,00**

Teilergebnisrechnung Produkt 5170 Wirtschaftsförderung, Tourismus

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-24.319,48	-27.700	-24.725,23	-2.974,77
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-4.143,69			
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-28.463,17**	**-27.700**	**-24.725,23**	**-2.974,77**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	24.291,25	19.700	26.215,80	-6.515,80
12	644-646	Versorgungsaufwendungen				
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	180,64	20.000	155,84	19.844,16
14	66	Abschreibungen	8.583,31	6.000	80.873,58	-74.873,58
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	807.500,00	1.177.500	1.163.800,00	13.700,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**840.555,20**	**1.223.200**	**1.271.045,22**	**-47.845,22**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**812.092,03**	**1.195.500**	**1.246.319,99**	**-50.819,99**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**812.092,03**	**1.195.500**	**1.246.319,99**	**-50.819,99**
25	59	Außerordentliche Erträge			-1.508,28	1.508,28
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	104,00			
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**104,00**		**-1.508,28**	**1.508,28**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**812.196,03**	**1.195.500**	**1.244.811,71**	**-49.311,71**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	10.942,32	15.961	17.586,22	-1.625,22
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**10.942,32**	**15.961**	**17.586,22**	**-1.625,22**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**823.138,35**	**1.211.461**	**1.262.397,93**	**-50.936,93**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 5170 Wirtschaftsförderung, Tourismus

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**				
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-50.000,00	-50.000	-342,23	-49.657,77
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.	-113.700,00		-202.560,00	202.560,00
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	*-113.700,00*		*-202.560,00*	*202.560,00*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-163.700,00**	**-50.000**	**-202.902,23**	**152.902,23**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-163.700,00**	**-50.000**	**-202.902,23**	**152.902,23**

Teilergebnisrechnung THH 06 - Zentrale Finanzleistungen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3				
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-30,00	30,00
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-212.242,99	-171.500	-221.251,99	49.751,99
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-87.034.540,08	-78.128.000	-78.202.040,00	74.040,00
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	28.947,13		1.061,65	-1.061,65
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-29.542.411,37	-29.529.000	-29.501.923,50	-27.076,50
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-857.719,26	-855.000	-904.144,45	49.144,45
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-117.617.966,57**	**-108.683.500**	**-108.828.328,29**	**144.828,29**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	253.391,03	276.700	253.799,24	22.900,76
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	89.020,11	93.400	107.423,12	-14.023,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	872.861,56	870.000	885.221,23	-15.221,23
14	66	Abschreibungen	246.151,59	350.000	271.592,62	78.407,38
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	2.259.160,82	3.033.000	2.970.108,81	62.891,19
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	42.658.342,00	43.506.000	43.140.773,00	365.227,00
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**46.378.927,11**	**48.129.100**	**47.628.918,02**	**500.181,98**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-71.239.039,46**	**-60.554.400**	**-61.199.410,27**	**645.010,27**
21	56, 57	Finanzerträge	-329.534,28	-265.600	-599.890,99	334.290,99
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.238.711,16	8.715.900	5.702.825,04	3.013.074,96
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**4.909.176,88**	**8.450.300**	**5.102.934,05**	**3.347.365,95**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-66.329.862,58**	**-52.104.100**	**-56.096.476,22**	**3.992.376,22**
25	59	Außerordentliche Erträge	-947.626,64		-3.705.775,29	3.705.775,29
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.761.132,23		298,71	-298,71
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**813.505,59**		**-3.705.476,58**	**3.705.476,58**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-65.516.356,99**	**-52.104.100**	**-59.801.952,80**	**7.697.852,80**
29		Sekundäre Erträge	-2.786.808,96	-2.700.000	-2.569.161,97	-130.838,03
30		Sekundäre Aufwendungen	60.031,01	81.172	81.393,95	-221,95
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.726.777,95**	**-2.618.828**	**-2.487.768,02**	**-131.059,98**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-68.243.134,94**	**-54.722.928**	**-62.289.720,82**	**7.566.792,82**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - THH 06 - Zentrale Finanzleistungen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortgeschriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz 2011/ Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	972.000,00	600.000	1.489.000,00	-889.000,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.			250.000,00	-250.000,00
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	369.954,49	519.200	266.982,70	252.217,30
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	*369.954,49*	*519.200*	*266.982,70*	*252.217,30*
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**1.341.954,49**	**1.119.200**	**2.005.982,70**	**-886.782,70**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-1.153.074,95	1.153.074,95
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)			*-1.153.000,00*	*1.153.000,00*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-596.600,00	-500.000		-500.000,00
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	*-596.600,00*	*-500.000*		*-500.000,00*
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-596.600,00**	**-500.000**	**-1.153.074,95**	**653.074,95**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**745.354,49**	**619.200**	**852.907,75**	**-233.707,75**

Teilergebnisrechnung Produkt 6010 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-2.804,23	-3.000	-3.391,67	391,67
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-87.034.540,08	-78.128.000	-78.202.040,00	74.040,00
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-29.542.411,37	-29.529.000	-29.501.923,50	-27.076,50
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-852.702,60	-855.000	-852.774,28	-2.225,72
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-117.432.458,28**	**-108.515.000**	**-108.560.129,45**	**45.129,45**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	22.256,99	21.900	22.451,17	-551,17
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.200,50	11.900	15.371,30	-3.471,30
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11,99	1.000	48,20	951,80
14	66	Abschreibungen			2,50	-2,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen				
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	42.658.342,00	43.506.000	43.140.773,00	365.227,00
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**42.691.811,48**	**43.540.800**	**43.178.646,17**	**362.153,83**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**-74.740.646,80**	**-64.974.200**	**-65.381.483,28**	**407.283,28**
21	56, 57	Finanzerträge				
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**				
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**-74.740.646,80**	**-64.974.200**	**-65.381.483,28**	**407.283,28**
25	59	Außerordentliche Erträge				
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**				
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**-74.740.646,80**	**-64.974.200**	**-65.381.483,28**	**407.283,28**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	4.264,77	5.749	6.438,21	-689,21
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.264,77**	**5.749**	**6.438,21**	**-689,21**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-74.736.382,03**	**-64.968.451**	**-65.375.045,07**	**406.594,07**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 6010 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	972.000,00	600.000	586.000,00	14.000,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens				
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)				
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**972.000,00**	**600.000**	**586.000,00**	**14.000,00**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.				
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**				
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**972.000,00**	**600.000**	**586.000,00**	**14.000,00**

Teilergebnisrechnung Produkt 6020 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-128.239,40	-133.500	-136.844,69	3.344,69
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	28.947,13		1.061,65	-1.061,65
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten				
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-99.292,27**	**-133.500**	**-135.783,04**	**2.283,04**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	212.062,29	235.500	211.002,79	24.497,21
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	67.163,09	69.900	76.685,70	-6.785,70
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190.941,18	210.000	193.943,88	16.056,12
14	66	Abschreibungen	241.134,93	350.000	207.243,50	142.756,50
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	2.121.610,82	2.000.000	1.934.908,81	65.091,19
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.832.912,31**	**2.865.400**	**2.623.784,68**	**241.615,32**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**2.733.620,04**	**2.731.900**	**2.488.001,64**	**243.898,36**
21	56, 57	Finanzerträge	-314.639,18	-254.700	-585.837,93	331.137,93
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.227.016,06	8.705.000	5.691.971,98	3.013.028,02
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**4.912.376,88**	**8.450.300**	**5.106.134,05**	**3.344.165,95**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**7.645.996,92**	**11.182.200**	**7.594.135,69**	**3.588.064,31**
25	59	Außerordentliche Erträge	-305.827,01		-1.642.014,21	1.642.014,21
26	79	Außerordentliche Aufwendungen				
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**-305.827,01**		**-1.642.014,21**	**1.642.014,21**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**7.340.169,91**	**11.182.200**	**5.952.121,48**	**5.230.078,52**
29		Sekundäre Erträge	-2.786.808,96	-2.700.000	-2.569.161,97	-130.838,03
30		Sekundäre Aufwendungen	50.010,39	68.238	66.177,13	2.060,87
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.736.798,57**	**-2.631.762**	**-2.502.984,84**	**-128.777,16**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**4.603.371,34**	**8.550.438**	**3.449.136,64**	**5.101.301,36**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 6020 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen				
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.				
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	364.937,82	514.100	261.966,03	252.133,97
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	*364.937,82*	*514.100*	*261.966,03*	*252.133,97*
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**364.937,82**	**514.100**	**261.966,03**	**252.133,97**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.				
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)				
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-596.600,00	-500.000		-500.000,00
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	*-596.600,00*	*-500.000*		*-500.000,00*
09	**Summe investive Auszahlungen**	**-596.600,00**	**-500.000**		**-500.000,00**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-231.662,18**	**14.100**	**261.966,03**	**-247.866,03**

Teilergebnisrechnung Produkt 6030 Beteiligungen - Mitgliedschaften

Pos.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj.
1	2	3	4	5	6	7
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-30,00	30,00
02	51	Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte				
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-81.199,36	-35.000	-81.015,63	46.015,63
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
06	547	Erträge aus Tranferleistungen				
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-5.016,66		-51.370,17	51.370,17
09	53	Sonstige ordentliche Erträge				
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**-86.216,02**	**-35.000**	**-132.415,80**	**97.415,80**
11	62,63,65, 640-643 647-649	Personalaufwendungen	19.071,75	19.300	20.345,28	-1.045,28
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.656,52	11.600	15.366,12	-3.766,12
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	681.908,39	659.000	691.229,15	-32.229,15
14	66	Abschreibungen	5.016,66		64.346,62	-64.346,62
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzzuwendungen	137.550,00	1.033.000	1.035.200,00	-2.200,00
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen				
17	72	Transferaufwendungen				
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**854.203,32**	**1.722.900**	**1.826.487,17**	**-103.587,17**
20		**Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./. Pos 19)**	**767.987,30**	**1.687.900**	**1.694.071,37**	**-6.171,37**
21	56, 57	Finanzerträge	-14.895,10	-10.900	-14.053,06	3.153,06
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.695,10	10.900	10.853,06	46,94
23		**Finanzergebnis (Pos. 21 ./. Pos. 22)**	**-3.200,00**		**-3.200,00**	**3.200,00**
24		**Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)**	**764.787,30**	**1.687.900**	**1.690.871,37**	**-2.971,37**
25	59	Außerordentliche Erträge	-641.799,63		-2.063.761,08	2.063.761,08
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.761.132,23		298,71	-298,71
27		**Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./. Pos. 26)**	**1.119.332,60**		**-2.063.462,37**	**2.063.462,37**
28		**Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. 27)**	**1.884.119,90**	**1.687.900**	**-372.591,00**	**2.060.491,00**
29		Sekundäre Erträge				
30		Sekundäre Aufwendungen	5.755,85	7.185	8.778,61	-1.593,61
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**5.755,85**	**7.185**	**8.778,61**	**-1.593,61**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.889.875,75**	**1.695.085**	**-363.812,39**	**2.058.897,39**

Teilfinanzrechnung - Investitionstätigkeit - Produkt 6030 Beteiligungen - Mitgliedschaften

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2010	Fortge-schriebener Ansatz des Hj. 2011	Ergebnis des Hj. 2011	Vergleich Ansatz / Ergebnis Hj. 2011
1	2	3	4	5	6
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
01	Einzahlungen aus Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen			903.000,00	-903.000,00
02	+ Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensg. des Sachanlagev. und imm. Anlageverm.			250.000,00	-250.000,00
03	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	5.016,67	5.100	5.016,67	83,33
	(davon: Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	*5.016,67*	*5.100*	*5.016,67*	*83,33*
04	**Summe Investive Einzahlungen**	**5.016,67**	**5.100**	**1.158.016,67**	**-1.152.916,67**
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
05	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
06	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
07	Auszahlungen für Invest. in das sonst. Sachanlagevermögen und imm. Anlageverm.			-1.153.074,95	1.153.074,95
	(davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)			*-1.153.000,00*	*1.153.000,00*
08	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
	(davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)				
09	**Summe investive Auszahlungen**			**-1.153.074,95**	**1.153.074,95**
10	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**5.016,67**	**5.100**	**4.941,72**	**158,28**

Erläuterungen

zu den Ergebnis- und Finanzrechnungen

des Haushaltsjahres 2011

Einleitung

Neben der Vermögensrechnung (Bilanz) wird in der Ergebnisrechnung, als zweite Komponente der „Drei-Komponenten-Rechnung“, der Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag des abgelaufenen Haushaltsjahres ermittelt. Basierend auf den Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§ 275 HGB) für die Gewinn- und Verlustrechnung hat der Landesgesetzgeber die strukturellen Bestimmungen in der HGO (§ 114s) und in der GemHVO-Doppik (§ 46) entwickelt. Ausgewiesen werden der wertmäßige Ressourcenverzehr als Aufwendungen und der wertmäßige Ressourcenzufluss als Erträge. Sie dürfen nicht miteinander verrechnet werden. Die Ergebnisrechnung besteht aus der Gesamtergebnisrechnung und den Teilergebnisrechnungen entsprechend dem Gesamtergebnis-haushalt und den Teilergebnishaushalten.
In der Finanzrechnung als dritter Komponente der „Drei-Komponentenrechnung“ werden die im abgeschlossenen Haushaltsjahr erfolgten Ein- und Auszahlungen ausgewiesen. Es werden die zahlungswirksamen Vorgänge nach Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit strukturiert und der Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres ermittelt. Die Vorgaben der HGO (§114s) und der GemHVO-Doppik (§§ 47 und 48) sind nur zum Teil mit den Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§ 297 HGB) für die Kapitalflussrechnung vergleichbar. Die Gesamtfinanzrechnung ist in einer direkten und indirekten Variante aufzustellen. Die Teilfinanzrechnungen entsprechen in ihrer Struktur den Teilfinanzhaushalten. Erläutert werden Abweichungen zwischen Ansatz und Ergebnis im ordentlichen Bereich der Ergebnisrechnungen, die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen und die Abweichungen zwischen den Ergebnissen der Ergebnis- und direkten Finanzrechnungen. Auch bei den Investitionen sind die Abweichungen zu erläutern.

Gesamtergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung ist in Staffelform aufzustellen und mindestens so zu gliedern wie der Gesamtergebnishaushalt (§ 46 Abs. 2 i. V. m. § 2 GemHVO-Doppik) und dient der Ermittlung des Jahresergebnisses.
Gemäß § 92 Abs. 4 i. V. § 114b Absatz HGO soll der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. Ein Ausgleich wird gemäß § 24 Abs. GemHVO-Doppik erreicht, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Übersicht Pos. 10 und Pos. 21) ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 19 und 22). Der Saldo aus ordentlichen Erträgen und Aufwendungen führt zum ordentlichen Ergebnis (Pos. 24). Da im ordentlichen Ergebnis des Haushaltsjahres 2011 ein Ausgleich nicht erreicht wird, soll der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses gemäß § 25 Abs. 1 GemHVO unverzüglich durch Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses folgender Haushaltsjahre ausgeglichen werden. Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses (Übersicht Pos. 27) soll innerhalb von fünf Jahren ausgeglichen werden (§ 25 Abs. 4 GemHVO). Zum Ausgleich des Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses dürfen in den folgenden Haushaltsjahren auch die Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses verwendet werden, wenn die Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses nicht ausreichen und kein Bedarf für die Finanzierung von unabweisbaren Investitionen oder zur vordringlichen Tilgung von Krediten besteht. Da in den folgenden Haushaltsjahren mit Überschüssen im ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis nicht gerechnet wird (siehe Ergebnis- und Finanzplanung 2011-2014 als Anlage 1 zum Haushaltsplan 2011), müssen die Fehlbeträge des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses (Pos. 24 und 27) als Ergebnisvortrag in die Bilanz übernommen werden (§ 25 Abs. 3 GemHVO-Doppik). Der Fehlbetrag

des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses kann nach fünf Jahren mit dem Eigenkapital verrechnet werden.
Hinsichtlich weitergehender Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung 2011 wird auf den Rechenschaftsbericht 2011 verwiesen.

Gesamtfinanzrechnungen

Die direkte Gesamtfinanzrechnung ist entsprechend den Bestimmungen des § 47 Abs. 3 GemHVO-Doppik in Staffelform aufzustellen und um die Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§15 GemHVO) zu ergänzen. Es ist eine direkte Ermittlung der Finanzmittelüberschüsse bzw. –fehlbeträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19), aus Investitionstätigkeit (Pos. 29), aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 32), aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Pos. 35) und des gesamten Haushaltsjahres (Pos. 36) vorzunehmen. Ferner ist unter Berücksichtigung des Finanzmittelbestandes am Anfang des Haushaltsjahres (Pos. 37) der Finanzmittelbstand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 38) darzustellen. Da der Gesamtfinanzhaushalt nur in indirekter Form aufgestellt wird, ist die Angabe von Haushaltsansätzen in der direkten Finanzrechnung nicht möglich.
Die indirekte Finanzrechnung ist, entsprechend den Bestimmungen des § 47 Abs. 1 GemHVO-Doppik, in Staffelform aufzustellen und ebenfalls um die Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§ 15 GemHVO-Doppik) zu ergänzen. Die Struktur entspricht dem Gesamtfinanzhaushalt. Insofern sind hier auch die fortgeschriebenen Ansätze des Haushaltsjahres 2011 (Spalte 4) anzugeben. Die zu bildenden Salden müssen mit den in der direkten Finanzrechnung gebildeten Salden übereinstimmen.
Hinsichtlich weiterer Erläuterungen zu den beiden Gesamtfinanzrechnungen wird auf den Rechenschaftsbericht 2011 verwiesen.

Teilergebnis- und Finanzrechnungen

Gemäß § 48 GemHVO-Doppik sind die Teilrechnungen entsprechend der Teilhaushalte und somit produktorientiert aufzustellen. Den Werten der Teilrechnungen sind die fortgeschriebenen Ansätze der Teilhaushalte gegenüberzustellen. Die Gliederung der Teilrechnungen folgt dem Produktplan.
Hinsichtlich der Teilrechnungen für die Teilhaushalte 01 bis 06 wird auf den Rechenschaftsbericht 2011 verwiesen.

Produkt 1010 Verwaltungsführung und –steuerung

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 1.036,7 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 57,2 T€ eingetreten. Ausschlaggebend hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 10 T€ bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse wurde aufgehoben, bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen hingegen eingehalten. Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei den nicht veranschlagten Abschreibungen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Im außerordentlichen Ergebnis sind periodenfremde Erträge und Aufwendungen entstanden.
Gegenüber dem Jahresergebnis weist der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit einen Fehlbedarf von rd. 689,1 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und nicht ergebniswirksamen Auszahlungen (ARAP).

Produkt 1020 Organisation und Dokumentation der Willensbildung in Kreistag und Kreisausschuss

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 568,2 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 4,0 T€ eingetreten. Ausschlaggebend hierfür sind höhere Versorgungsaufwendungen. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 10 T€ bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde eingehalten.
Gegenüber dem Jahresergebnis weist der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit einen Fehlbedarf von rd. 437,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und nicht ergebniswirksamen Auszahlungen (ARAP). Die investiven Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen wurden durch das Budget gedeckt.

Produkt 1030 Repräsentation und Kontaktpflege

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 413,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 56,7 T€ eingetreten. Ausschlaggebend hierfür sind, unter Einhaltung der haushaltswirtschaftlichen Sperre von 10,0 T€, höhere Aufwendungen für Personal- und Versorgung sowie höhere sekundäre Aufwendungen.
Gegenüber dem Jahresergebnis weist der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit einen Fehlbedarf von rd. 320,8 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und nicht ergebniswirksamen Auszahlungen (ARAP, Aufwendungen des Jahres 2009). Die investiven Auszahlungen für die Beschaffungen geringwertiger Wirtschaftsgüter wurden durch das Budget gedeckt.

Produkt 1051 Personalmanagement

Das Jahresergebnis 2011 ist, unter Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung, ausgeglichen. Gegenüber der Planung hat sich keine Veränderung ergeben. Ein Mehrbedarf bei den Personalaufwendungen wurde durch zusätzliche ordentliche, außerordentliche sowie sekundäre Erträge aufgefangen. Maßgeblich für den Zuwachs der Personalaufwendungen ist die Bildung von Rückstellungen für Mehrarbeitszeit in Höhe von rd. 998,8 T€ sowie Lebensarbeitszeit (68,7 T€). Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei der hier eingetretenen Überschreitung von Planansätzen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Die Haushaltswirtschaftliche Sperre von 15,0 T€ musste teilweise aufgehoben werden (5,0 T€).Im außerordentlichen Ergebnis sind periodenfremde Erträge und Aufwendungen entstanden.
Gegenüber dem Jahresergebnis weist der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit einen Fehlbedarf von rd. 5.396,5 T€ aus. Hauptursache für die Differenz zum Jahresergebnis ist die ergebnisunwirksame Auszahlung der Versorgungsumlage, welche an dieser Stelle zentral für den gesamten Haushalt erfolgt. Der hierfür im Finanzhaushalt gebildet Ansatz wurde um rd. 300 T€ unterschritten. Weitere Ursachen sind Einzahlungen und Auszahlungen, die Erträgen und Aufwendungen des Vorjahres zuzuordnen sind und Aufwendungen, die erst im Folgejahr zahlungswirksam werden. Ferner kommt es zu Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Bei den Investitionen in das Finanzanlagevermögen wurde die Auszahlung für die gesetzlich zu bildende Rücklage für die Beamtenversorgung vorgenommen. Ferner wurden geringwertige Wirtschaftsgüter zu Lasten des Budgets angeschafft.

Produkt 1070 IT-Management

Durch die interne Leistungsverrechnung ist dieses Produkt auf der Ebene des Jahresergebnisses, unter Berücksichtigung von sekundären Erträgen in Höhe von rd. 1.666,7 T€, ausgeglichen. Gegenüber der Planung hat sich dieser Wert um rd. 119,9 T€ erhöht. Innerhalb des ordentlichen Bereichs stehen höheren Personalaufwendungen und höheren Abschreibungen höhere Erträge und geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüber.
Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 50,0 T€ wurde eingehalten. Bei den zusätzlichen Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Abschreibungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 1.557,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV). Ferner kommt es zu Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).
Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 95,0 T€ zur Verfügung. Für die Beschaffung von Hard- und Software wurden Ermächtigungen in das Folgejahr übertragen.

Produkt 1081 Zentrale Dienste und Fuhrpark

Durch die interne Leistungsverrechnung ist dieses Produkt auf der Ebene des Jahresergebnisses, unter Berücksichtigung von sekundären Erträgen in Höhe von rd. 2.155,7 T€ ausgeglichen. Gegenüber der Planung hat sich dieser Wert um 2,3 T€ erhöht. Geringeren Personalaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen stehen höhere Abschreibungen und Versorgungsaufwendungen gegenüber. Im Rahmen des Budgets wurden die zusätzlichen Aufwendungen gedeckt. Somit konnte auch die haushaltswirtschaftliche Sperre (20,0 T€) eingehalten werden. Für die zusätzlichen Abschreibungen ist gemäß § 114g Abs. 4 HGO keine Bewilligung überplanmäßiger Mittel erforderlich. Im außerordentlichen Ergebnis ist aufgrund periodenfremder Erträge und Aufwendungen ein geringfügiger Überschuss entstanden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.035,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV). Ferner kommt es zu Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1100 Zentrales Controlling

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 274,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 67,6 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen und, unter teilweiser (2,0 T€) Einhaltung der haushalts-wirtschaftlichen Sperre von 5 T€, geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 172,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV). Ferner kommt es zu Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1110 Revision

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 1.198,5 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 379,4 T€ eingetreten. Grund dafür sind Ertragsverluste und höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen. Das Budget war mit einer

haushaltswirtschaftlichen Sperre von 10 T€ belegt. Hiervon wurden 10,0 T€ aufgehoben. Nach Analyse des Budgets war die Aufhebung nicht erforderlich. Im außerordentlichen Ergebnis sind periodenfremde Erträge und Aufwendungen entstanden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 551,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).
Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 59,5 T€ zur Verfügung.

Produkt 1140 Beschäftigtenvertretung

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 337,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 16,6 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 5,0 T€ wurde eingehalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 231,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1150 Rechtsberatung und –betreuung

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 551,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 7,3 T€ eingetreten. Ausschlaggebend hierfür sind höhere Versorgungsaufwendungen, dem gegenüber stehen Minderaufwendungen bei den Personalkosten. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 5,0 T€ wurde eingehalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 325,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Die Auszahlungen für die Beschaffungen geringwertiger Wirtschaftsgüter wurden durch das Budget gedeckt.

Produkt 1170 Haushaltsplanung und Finanzmanagement

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 595,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 70,0 T€ eingetreten. Höheren Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie höheren sekundären Aufwendungen stehen geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Mehrerträge gegenüber. Die haushalts-wirtschaftliche Sperre in Höhe von 5,0 T€ wurde eingehalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 311,3 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch zahlungsunwirksame Auf-wendungen (Versorgung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Die investiven Auszahlungen für die Beschaffungen geringwertiger Wirtschaftsgüter wurden durch das Budget gedeckt.

Produkt 1181 Buchhaltung und Zahlungsverkehr

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 1.040,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 137,2 T€ eingetreten. Höheren Erträgen sowie geringeren Personalaufwendungen stehen nicht veranschlagte Abschreibungen und höhere Versorgungsaufwendungen sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüber. Die Deckung erfolgte durch das Budget. Die Mehrerträge sind durch ein erhöhtes Aufkommen von Vollstreckungsersuchen entstanden. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Überschuss entstanden. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 720,4 T€ aus. Die Abweichung zum Jahresergebnis entsteht durch

- Einzahlungen, die Erträgen des Vorjahres zuzuordnen sind,
- Erträge, die in dem HJ 2011 nicht realisiert werden konnten und damit einen Forderungszuwachs erzeugen,
- nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV)
- Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden
- sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1210 Vereinsförderung

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 143,3 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 29,1 T€ eingetreten. Ursache hierfür sind nicht veranschlagte Erträge und geringere Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 10,0 T€ musste aufgehoben werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 139,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, welche Aufwendungen des HJ 2010 zuzuordnen sind.

Produkt 1221 Wahlen und Statistik

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 295,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 18,2 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Dem gegenüber stehen höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie höhere sekundäre Aufwendungen.
Für die Schlussabrechnung des Projektes Zensus wurden Ermächtigungen in das Folgejahr übertragen.

Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 221,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1230 Kommunalaufsicht

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 220,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 14,0 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind geringere Versorgungsaufwendungen.

Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 103,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch nicht zahlungswirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1241 Ordnungs- und Gewerbewesen

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 217,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 27,1 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind geringere Versorgungsaufwendungen. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Der Mehrbedarf bei den Steueraufwendungen wird gemäß Haushaltsvermerk durch zusätzliche Erträge gedeckt.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 4,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch Erträge, welche erst im Folgejahr fällig werden, nicht zahlungswirksame Aufwendungen(Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1261 Zulassungs- und Fahrerlaubniswesen

Das Jahresergebnis weist einen Überschuss von 437,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 531,6 T€ eingetreten. Ursache hierfür sind Mehrerträge und geringere Aufwendungen für Versorgung, Personal und Sach- und Dienstleistungen. Dem gegenüber steht ein Mehrbedarf bei den Abschreibungen. Die verbleibende Überschreitung bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde im Budget gedeckt. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Überschuss durch periodenfremde Erträge entstanden.
Die entstandene überplanmäßigen Ausgabe von 61,4 T€ für Sach- und Dienstleistungen sowie für Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse wurde durch Mehrerträge abgedeckt.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd. 437,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch

- Einzahlungen, die Erträgen des Vorjahres zuzuordnen sind,
- Erträge, die in dem HJ 2011 nicht realisiert werden konnten und damit einen Forderungszuwachs erzeugen,
- nicht zahlungswirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV),
- Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden,
- Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen.

Produkt 1280 Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 179,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von 23,2 T€ eingetreten. Diese sind durch erhöhte Personal- und Versorgungsaufendungen begründet.
Bei den nichtveranschlagten Abschreibungen handelt es sich, gemäß § 114g HGO, nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 71,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch Einzahlungen aus Erträgen des Vorjahres und

zahlungsunwirksamen Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1300 Fleischhygiene

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 170,3 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 33,8 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Mehrerträge, geringere Aufwendungen für Personal sowie Sach- und Dienstleistungen. Dem gegenüber stehen erhöhte sekundäre Aufwendungen. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 50,0 T€ wurde eingehalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd. 46,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch Erträge, die erst im Folgejahr fällig werden und nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1311 Allgemeines Veterinärwesen

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 390,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 125,6 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Mehrerträge sowie geringere Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen sowie Zuweisungen und Zuschüsse. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 10,0 T€ wurde eingehalten. Im außerordentlichen Ergebnis sind periodenfremde Erträge entstanden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 61,1 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch Erträge, die erst im Folgejahr fällig werden und nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind im Rahmen des Ansatzes für die Beschaffung geringwertiger Wirtschaftgüter entstanden.
Für Grunderwerb wurden eine Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.

Produkt 1331 Aufenthalts-, Personenstandsrecht und Ausländerbeauftragte

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 1.442,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 22,6 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Mehrerträge sowie geringere Aufwendungen für Personal. Dem stehen gegenüber erhöhte Versorgungsaufwendungen sowie sekundäre Aufwendungen. Die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 10,0 T€ musste um 7,0 T€ aufgehoben werden. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich, gemäß § 114g HGO, nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Im außerordentlichen Ergebnis sind periodenfremde Aufwendungen entstanden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 555,8 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch Erträge, die erst im Folgejahr fällig werden und nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 1361 Brand- und Katastrophenschutz

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 1.094,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 29,1 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Mehrerträge und geringere Aufwendungen für Personal sowie Sach- und Dienstleistungen. Dem stehen Mehraufwendungen für die Versorgung und sekundären Aufwendungen gegenüber.
Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 30,0 T€ wurde eingehalten. Bei den zusätzlichen Abschreibungen handelt es sich, gemäß § 114G HGO, nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Eingesparte Mittel des Budgets wurden als Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist, unter Berücksichtigung einer überplanmäßigen Ausgabe von 4,2 T€, einen Fehlbedarf von rd. 768,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis entsteht durch Erträge, die erst im Folgejahr fällig werden sowie nicht zahlungswirksamen Erträgen (Auflösung Rückstellung) und Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV). Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 30,0 T€ zur Verfügung. Für die Beschaffung von Funkgeräten wurde eine Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.

Produkt 2010 Grundschulen

Das Jahresergebnis 2011 weist, unter Berücksichtigung einer überplanmäßigen Ausgabe von 1,5 T€, einen Zuschussbedarf von 2.360,7 T€ aus. Gegenüber der Planung ist, unter Berücksichtigung einer übertragenen Ermächtigung, eine Verschlechterung von 52,5 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind höhere Abschreibungen sowie höhere außerordentliche und sekundäre Aufwendungen. Dem stehen geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gegenüber. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Zuschussbedarf entstanden, welcher aus dem ordentlichen Bereich gedeckt wurde.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.261,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Abschreibung) und Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen.
Für den Ergebnishaushalt standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 7,1 T€ zur Verfügung. Eingesparte Mittel eines Schulbudgets wurden als Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.
Von den im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 223,6 T€ entfallen rd. 169,8 T€ auf Maßnahmen des Investitionsprogramms. Etwa 76,6 T€ wurden durch die Schulbudgets gedeckt. Etwa 0,8 T€ dieser Auszahlungen sind dem Haushalt 2009 zuzuordnen. Den Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 in Höhe von 110,0 T€ stehen somit periodengerechte Auszahlungen von rd. 245,6 T€ gegenüber. Von den rd. 135,6 T€ Mehrauszahlungen wurden rd. 74,6 T€ durch die Schulbudgets und rd. 61,0 T€ über den Deckungskreis der Schulprodukte (2011 bis 2085) finanziert. Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 110,0 T€ zur Verfügung.

Produkt 2021 Kombinierte Schulformen

Das Jahresergebnis 2011 weist, unter Berücksichtigung einer überplanmäßigen Ausgabe von 8,9 T€, einen Zuschussbedarf von 2.745,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 248,8 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind geringere Aufwendungen für Personal sowie Sach- und Dienstleistungen. Dem gegenüber stehen Mehraufwnedungen für Abschreibungen und sekundäre Aufwendungen.
Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Zuschussbedarf entstanden, welcher aus dem ordentlichen Bereich gedeckt wurde. Die haushaltswirtschaftlichen Sperren von 80,0 T€ und 20,0 T€ wurden eingehalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 3.165,8 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Abschreibung) und Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen.
Von den im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 956,5 T€ entfallen rd. 882,8 T€ auf Maßnahmen des Investitionsprogramms. Etwa 73,7 T€ wurden durch die Schulbudgets gedeckt. Etwa 9,4 T€ dieser Auszahlungen sind dem Haushalt 2009 zuzuordnen. Den Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 in Höhe von 900,0 T€ stehen Investitionen von rd. 964,4 T€ gegenüber. Hiervon wurden rd. 68,0 T€ durch die Schulbudgets gedeckt. Die noch zur Verfügung stehenden Mittel von rd. 0,6 T€ wurden für Mehrauszahlungen im Deckungskreis der Schulprodukte (2011 bis 2085) verwendet. Etwa 9,7 T€ dieser Investitionen wurden im HJ 2011 fällig.

Produkt 2040 Gymnasien

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 2.483,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 31,9 T€ eingetreten. Diese reultiert im wesentlichen aus Mehrerträgen sowie Einsparungen bei den Aufwnedungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Zuweisungen und Zuschüsse.
Die einzelnen Mehrbedarfe konnten über die jeweiligen Deckungskreise bzw. durch die Bewilligung überplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 1,4 T€ finanziert werden. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Zuschussbedarf entstanden, welcher aus dem ordentlichen Bereich gedeckt wurde. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 20,0 T€ wurde eingehalten.
Für den Ergebnishaushalt standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 3,8 T€ zur Verfügung
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 3.360,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Abschreibung) und zahlungswirksame Erträge bzw. Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen.
Von den im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 1.149,1 T€ entfallen rd. 1.057,7 T€ auf Maßnahmen des Investitionsprogramms. Etwa 91,4 T€ wurden durch die Schulbudgets gedeckt. Etwa 4,7 T€ dieser Auszahlungen sind dem Haushalt 2009 zuzuordnen. Den Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 in Höhe von 1.050,3 T€ stehen somit periodengerechte Auszahlungen von rd. 1.144,4 T€ gegenüber. Von den Mehrauszahlungen in Höhe von rd. 94,1 T€ wurden rd. 83,6 T€ durch die Schulbudgets und rd. 10,5 T€ über den Deckungskreis der Schulprodukte (2011 bis 2085) finanziert.

Produkt 2060 Förderschulen

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 1.478,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 119,3 T€ eingetreten. Ausschlaggebend hierfür sind die Minderaufwendungen bei den Personalkosten und bei den Zuweisungen und Zuschüssen. Dem gegenüber steht ein Mehrbedarf bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.
Bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen wurden 28 T€ zur Deckung von Mehraufwendungen bei dem Produkt 2040 herangezogen. Die bei den Gastschulbeiträgen entstandenen Mehraufwendungen wurden über den entsprechenden Deckungskreis aufgefangen. Die haushaltswirtschaftliche Sperre von 50,0 T€ wurde vollständig aufgehoben.
Eingesparte Mittel eines Schulbudgets wurden als Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 1.270,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Sopo-Auflösung, ATZ, Abschreibung) und zahlungswirksame Erträge bzw. Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen.
Von den im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 1.158,8 T€ entfallen rd. 1.149,4 T€ auf Maßnahmen des Investitionsprogramms. Etwa 9,4 T€ wurden durch die Schulbudgets gedeckt. Etwa 11,9 T€ der Auszahlungen im HJ 2011 sind dem Haushalt 2011 zuzuordnen. Den Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 und der aus dem HJ 2010 übertragenen Ermächtigung in Höhe von insgesamt 367,0 T€ stehen somit periodengerechte Auszahlungen von rd. 1.170,7 T€ gegenüber. Von diesen Auszahlungen werden rd. 14,6 T€ durch die Schulbudgets finanziert. Zur Finanzierung des Zuschusses an den Rhein-Neckar-Kreis für den Neubau der Martinsschule in Ladenburg wurde eine Ermächtigung von 1.340,0 T€ in das HJ 2011 übertragen.

Produkt 2070 Berufliche Schulen

Das Jahresergebnis 2011 weist, unter Berücksichtigung einer überplanmäßigen Ausgabe von 0,2 T€, einen Zuschussbedarf von 978,8 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 14,5 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind Mehrerträge und geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Zuweisungen und Zuschüsse. Dem stehen höhere Abschreibungen, die über den entsprechenden Deckungskreis aufgefangen werden. Von der haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 30.000 € mussten 4.000 € aufgehoben werden. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Zuschussbedarf entstanden, der aus dem ordentlichen Bereich gedeckt wurde.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 864,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Sopo-Auflösung, Abschreibung) und zahlungswirksame Erträge bzw. Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen.
Von den im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 249,7 T€ entfallen rd. 220,5 T€ auf Maßnahmen des Investitionsprogramms. Etwa 29,2 T€ wurden durch die Schulbudgets gedeckt. Etwa 26,8 T€ dieser Auszahlungen sind dem Haushalt 2009 zuzuordnen. Den Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 und den aus dem HJ 2009 übertragenen Ermächtigungen in Höhe von insgesamt 270,0 T€ T€ stehen somit periodengerechte Auszahlungen von rd. 222,9 T€ gegenüber. Die noch zur

Verfügung stehenden Mittel von rd. 47,1 T€ wurden für Mehrauszahlungen im Deckungskreis der Schulprodukte (2011 bis 2085) verwendet.

Produkt 2080 Schülerbeförderung

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Zuschussbedarf von 7.804,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 244,7 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind Mehrerträge, geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Zuschussbedarf von rd. 27,4 T€ entstanden, der aus dem ordentlichen Bereich zu decken ist. Von der haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 400,0 T € mussten 290,0 T€ aufgehoben werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 7.641,8 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 2085 Schulverwaltung

Das Jahresergebnis 2011 weist einen Überschuss von 15.635,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von 23,4 T€ eingetreten. Maßgeblich zum Überschuss beigetragen haben Mehrerträge aus der Sopo-Auflösung, geringere Aufwendungen für Versorgung, Zuweisungen und Zuschüsse sowie niedrigere Abschreibungen und sekundäre Aufwendungen. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde der Ansatz überschritten. Die Deckung erfolgte im Rahmen der Deckungskreise für die Produkte 2011 bis 2085. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Zuschussbedarf entstanden. Die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 500,0 T€ musste nicht aufgehoben werden. Der Überschuss entsteht durch die zentrale Veranschlagung der Schulumlage bei diesem Produkt. Er dient zur Deckung der Fehlbeträge bei den Produkten 2011 bis 2080 und dem Ausgleich des Schulhaushaltes.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd.14.993,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Sopo-Auflösung, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).
Von den im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 24.957,0 T€ entfallen rd. 331,7 T€ auf Maßnahmen des ordentlichen Investitionsprogramms und 24.625,3 T€ auf die Konjunkturprogramme. Diese Auszahlungen sind ausschließlich dem Haushalt 2011 zuzuordnen. Ferner sind zu Lasten des Haushaltes 2010 im HJ 2011 Auszahlungen in Höhe von rd. 10,4 T€ durchgeführt worden. Den Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 und den aus dem HJ 2010 übertragenen Ermächtigungen in Höhe von insgesamt rd. 5.337,9 T€ stehen somit perioden-gerechte Auszahlungen von rd. 24.967,4 T€ gegenüber.

Produkt 2100 Kreisvolkshochschule

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 392,2 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von 26,2 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür

sind Mehrerträge. Hierdurch konnten auch Mehraufwendungen für Versorgung gedeckt werden. In das HJ 2011 wurde eine Ermächtigung von 19,0 T€ übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 284,8 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).
Die im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nachgewiesenen Auszahlungen für Investitionen in Höhe von rd. 10,2 T€ entfallen ausschließlich auf Maßnahmen des Investitionsprogramms. Zu Lasten des Haushaltes 2011 sind im HJ 2011 Auszahlungen in Höhe von rd. 0,1T€ erfolgt. Den investiven Ansätzen des Haushaltsjahres 2011 von 12,0 T€ stehen somit periodengerechte Auszahlungen von rd. 10,3 T€ gegenüber.

Produkt 3010 Hilfe zum Lebensunterhalt

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 2.659,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 188,5 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Mindererträge aus Transferleistungen und Zuweisungen sowie erhöhte Transferaufwendungen. Belastend haben sich nicht veranschlagte Abschreibungen aus wertberichtigten Forderungen, eine Verschlechterung des außerordentlichen Ergebnisses und höhere sekundäre Aufwendungen ausgewirkt. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich, gemäß § 114g HGO, nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die zusätzlichen außerordentlichen Aufwendungen werden aus dem ordentlichen Bereich gedeckt.
Für den Ergebnishaushalt standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 5,5 T€ zur Verfügung.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.118,3 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden bzw. Forderungen erzeugen. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3020 Hilfe zur Pflege

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 5.800,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 800,6 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind höhere Personalaufwendungen, nicht veranschlagte Abschreibungen, höhere Transferaufwendungen und höhere sekundäre Aufwendungen. Höhere Erträge haben das Jahresergebnis verbessert. Die höheren Personal- und Transferaufwendungen wurden im jeweiligen Deckungskreis ausgeglichen. Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei den zusätzlichen Abschreibungen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 5.617,0 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3030 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 6.174,7 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 285,5 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind höhere Transferaufwendungen sowie gestiegene Abschreibungen und sekundäre Aufwendungen, welche durch höhere Erträge nicht vollständig kompensiert werden konnten. Die höheren Personal- und Transferaufwendungen wurden im jeweiligen Deckungskreis ausgeglichen.
Die zusätzlichen außerordentlichen Aufwendungen werden aus dem ordentlichen Bereich gedeckt.
Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei den zusätzlichen Abschreibungen und sekundären Aufwendungen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 6.174,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im folgenden HJ fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3040 Hilfen zur Gesundheit

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.488,5 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 727,0 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind geringere Transfer- und Personalaufwendungen, Ertragsverbesserungen und die Verbesserung des außerordentlichen Ergebnisses durch geringere periodenfremde Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 1.588,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst in 2011 fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3050 Hilfe zur Überwindung besonderer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 264,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 47,0 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Personal- und Transferaufwendungen, Die höheren Personal- und Transferaufwendungen wurden im jeweiligen Deckungskreis ausgeglichen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 253,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst in 2011 fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3060 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 8.071,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 725,4 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind höhere Personal-, Versorgungs- und Transferaufwendungen. Im außerordentlichen Bereich haben periodenfremde Erträge und Aufwendungen ebenfalls zu einer Verschlechterung des Ergebnisses geführt. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen und den zusätzlichen sekundären Aufwendungen ist, gemäß § 114g Abs. 4 HGO, die Bewilligung überplanmäßiger Aufwendungen nicht erforderlich. Die zusätzlichen Personalaufwendungen werden über den entsprechenden Deckungskreis aufgefangen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 7.826,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge, die erst 2011 fällig werden. Ferner ist es zu Ein- und Auszahlungen für Erträge und Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3070 Leistungen nach dem SGB II

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 18.741,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 5.337,7 T€ eingetreten. Ertragsverlusten und höheren Aufwendungen für Abschreibung und für Versorgung sowie Zuweisungen und Zuschüsse stehen geringere Transferaufwendungen gegenüber. Die zusätzlichen Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse werden über den Deckungskreis dieses Produktes aufgefangen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 17.459,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV). Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3080 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 2.367,2 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 173,9 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind Ertragsverbesserungen. Dem gegenüber stehen erhöhte Aufwendungen für Personal-, Versorgungs- und Transferaufwendungen sowie bei den Abschreibungen.
Im außerordentlichen Bereich haben die Ertragsverbesserungen zu einer positiven Entwicklung des Ergebnisses beigetragen. Im sekundären Bereich haben erhöhte Aufwendungen das Ergebnis negativ beeinflusst.
Die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 50,0 T€ musste vollständig aufgehoben werden.
Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei den nicht veranschlagten Abschreibungen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Eingesparte Mittel des Budgets wurden als Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.035,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Jahr 2011 fällig wurden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter ohne Ansatz erfolgt. Die Deckung erfolgte durch das entsprechende Budget.

Produkt 3101 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 808,2 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 25,5 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind geringere Personalaufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 746,3 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig wurden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3120 Unterhaltsvorschussleistungen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.502,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 688,9 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind Ertragsverluste sowie höhere Abschreibungen. Dem gegenüber stehen geringere Personal- und Transferaufwendungen.
Die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 500,0 T€ musste aufgehoben werden
Im außerordentlichen Bereich haben sekundäre Erträge und Aufwendungen ein positives Ergebnis erzeugt. Die zusätzlichen Mittel für den Personalaufwand werden über den Deckungskreis bereitgestellt. Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei den nicht veranschlagen Abschreibungen und den zusätzlichen sekundären Aufwendungen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 914,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und Erträge, die neue Forderungen erzeugt haben. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3130 Sonstige Hilfen und Sozialleistungen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 613,5 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 34,6 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Erträge sowie geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Zuweisungen und Zuschuüsse.
Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen Für Personal, Versorgung und Transfer sowie zusätzlichen sekundären Aufwendungen. Die zusätzlichen Mittel für den Personalaufwand werden über den Deckungskreis bereitgestellt. Gemäß § 114g Abs. 4 HGO handelt es sich bei den nicht veranschlagen Abschreibungen und den zusätzlichen sekundären Aufwendungen nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 382,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3140 Förderung von Kindern und Jugendlichen in Institutionen und in Tagespflege

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 4.906,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 1.520,6 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind zusätzliche Erträge und geringere Transferaufwendungen.
Im außerordentlichen Bereich ist durch periodenfremde Erträge und Aufwendungen ein Fehlbedarf entstanden, welcher aus dem ordentlichen Bereich gedeckt wurde. Bei den zusätzlichen sekundären Aufwendungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die haushaltswirtschaftlichen Sperren in Höhe von 50,0 T€ und 500,0 T€ wurden eingehalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 4.682,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Ein- und Auszahlungen waren nicht veranschlagt und sind nicht erfolgt. Bei den haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen ist ein Fehlbetrag entstanden.

Produkt 3151 Prävention, Förder-, Unterstützungs- und erzieherische Beratungsleistungen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.634,1 T€ aus. Hiervon entfallen auf die Erziehungsberatungsstelle Bensheim 390,4 T€ und auf die Erziehungsberatungsstelle Lampertheim 427,4 T€. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 1.070,0 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind geringere Transferaufwendungen sowie Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse. Im außerordentlichen Bereich haben periodenfremde Erträge und Aufwendungen zu einem Überschuss im außerordentlichen Ergebnis geführt. Von den vom Kreisausschuss erlassenen haushaltswirtschaftlichen Sperren in Höhe von 440,0 T€ wurden 400,7 T€ aufgehoben. Trotz Aufhebung der Sperre ist es zu einer Überschreitung des Ansatzes bei den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von etwa 1,4 T€ gekommen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.264,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch nicht zahlungswirksame Erträge aus der Umsetzung des Umsteuerungskonzeptes sowie der ILV, zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen die erst im Folgejahr fällig werden. und zahlungswirksame Aufwendungen die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter im Rahmen der Ansätze bzw. durch die Deckung aus dem Budget erfolgt.

Produkt 3170 Hilfe zur Erziehung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 16.608,7 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von 4.197,7 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Ertragsverluste, höhere Transfer- und Personalaufwendungen, nicht veranschlagte Abschreibungen und eine Verschlechterung des außerordentlichen Ergebnisses aufgrund

zusätzlicher periodenfremder Aufwendungen. Die Mehrbedarfe bei den Personal- und Transferaufwendungen werden über die Deckungskreise aufgefangen. Die Überschreitung bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird durch das Budget gedeckt. Der Fehlbedarf im außerordentlichen Ergebnis ist aus dem ordentlichen Bereich zu decken. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die vom Kreisausschuss erlassenen haushaltswirtschaftlichen Sperren in Höhe von 110,0 T€ wurden um 100,0 T€ aufgehoben. Die Aufhebung hat nicht ausgereicht, um die Überschreitung bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu verhindern.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 15.778,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch nicht zahlungswirksame Erträge aus der Umsetzung des Umsteuerungskonzeptes, zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, ILV, Versorgung, Abschreibung) und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter erfolgt. Die Deckung erfolgte aus dem Budget.

Produkt 3190 Hilfe für junge Volljährige

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.338,7 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von 464,6 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind erhöhte Personalaufwendungen, Abschreibungen sowie Außerordentliche Aufwendungen. Dem gegenüber stehen Mehrerträge sowie Minderaufwendungen für Transferleistungen. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen und zusätzlichen sekundären Aufwendungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 1.041,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3200 Eingliederungshilfe

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 4.340,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 1.317,4 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind neben höheren Personalaufwendungen insbesondere höhere Transferaufwendungen. Die dadurch entstandenen Mehraufwendungen werden über den jeweiligen Deckungskreis aufgefangen. Im außerordentlichen Ergebnis ist aufgrund von periodenfremden Erträgen und Aufwendungen ein Defizit entstanden. Bei den sekundären Erträgen kam es zu Mehreträgen. In der internen Leistungsverrechnung haben höhere Erträge aus der Schulumlage das Ergebnis verbessert.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 4.470,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge (ILV) und zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) sowie zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 3210 Andere Aufgaben der Jugendhilfe

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 2.944,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 290,3 T€ eingetreten. Höheren Personal-, Versorgungs- und Transferaufwendungen stehn Mehreträge gegenüber. Im außerordentlichen Ergebnis entstand ein Defizit. Die Deckung der zusätzlichen Transferaufwendungen erfolgte über den entsprechenden Deckungskreis. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Im Zusammenhang mit der Durchführung des Umsteuerungskonzeptes wurde aus dem HJ 2010 eine Ermächtigung zur Leistung von Aufwendungen in Höhe von 590,8 T€ in das HJ 2011 übertragen. Aufgrund der positiven Entwicklung des Konzeptes im HJ 2011 wurde diese Ermächtigung nur geringfügig in Anspruch genommen und der Restbetrag erneut übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.205,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Erträgen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter. Die Deckung erfolgt aus dem Budget.

Produkt 3220 Seniorenberatung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 315,2 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 8,1 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Personalaufwendungen. Dem gegenüber stehen Meherträge. Im außerordentlichen Ergebnis ist ein Überschuss aufgrund periodenfremder Erträge entstanden. Aus dem Vorjahr ist eine Ermächtigung zur Leistung von Aufwendungen in Höhe von 3.970 € in das HJ 2011 übertragen worden. In das HJ 2012 wurde eine entsprechende Ermächtigung in Höhe von 4.480 € übertragen. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich, gemäß §114g HGO, nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Für den Ergebnishaushalt standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 4,8 T€ zur Verfügung.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 268,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter. Die Deckung erfolgt aus dem Budget.

Produkt 4011 Gesundheitshilfen und Prävention

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.416,8 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 71,9 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind erhöhte Personalaufwendungen, während im ordentlichen und außerordent-lichen Ergebnis Verbesserungen erzielt wurden. Auch die vom Kreisausschuss erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 10,0 T€ konnte eingehalten werden. Für den

Ergebnishaushalt standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 5,8 T€ zur Verfügung. Zweckgebundene Spenden wurden als Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 1.452,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind im Rahmen der Ansätze erfolgt.

Produkt 4020 Gesundheitsschutz

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 597,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 23,4 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind zusätzliche sekundäre Erträge sowie geringere Abschreibungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 383,0 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, Vermögensverlusten, ILV) und zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Einzahlungen von Erträgen und Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind im Rahmen der Ansätze für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter erfolgt.

Produkt 4040 Sportförderung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 178,2 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 34,2 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind geringere ordentliche Aufwendungen.
Die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 20,0 T€ musste vollständig aufgehoben werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 137,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 5010 Räumliche Planung und regionale Zusammenarbeit

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 370,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 44,1 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungensowie zusätzliche sekundäre Aufwendungen. Die vom Kreisausschuss erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 10,0 T€ konnte eingehalten werden. Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt über den Deckungskreis (Personal) und über das Budget.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 337,1 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ILV) und zahlungswirksamen Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen.

Produkt 5020 Dorf- und Regionalentwicklung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Überschuss von rd. 57,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 13,6 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungensowie sowie zusätzliche sekundäre Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd. 148,9 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV) und die Auszahlung von Aufwendungen des Vorjahres. Hinzu kommen Auszahlungen die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 5030 Bauleitplanung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 184,3 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 6,5 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind erhöhte Versorgungs- und sekundäre Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 131,0 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, ILV) und zahlungswirksamen Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter. Die Deckung erfolgt aus dem Budget.

Produkt 5040 Geoinformationssystem (GIS)

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 177,3 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 7,8 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 154,3 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen für Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind im Rahmen der Ansätze erfolgt.

Produkt 5051 Bauaufsicht, Baugenehmigung und Wohnbauförderung

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschusssbedarf von rd. 247,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 177,8 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind Ertragsverluste, höhere Abschreibungen sowie höhere sekundäre Aufwendungen. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die vom Kreisausschuss erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 15,0 T€ konnte eingehalten werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd. 367,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und durch zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Einzahlungen von Erträgen und Auszahlungen für

Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Aus dem nicht verbrauchten Ansatz wurde eine Ermächtigung zur Leistungen von Auszahlungen für Investitionen, in Höhe von 40,2 T€, in das Folgejahr übertragen. Die Beschaffung der geringwertigen Wirtschaftsgüter wurde durch das Budget gedeckt.

Produkt 5070 Denkmalschutz

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 433,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 22,8 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind höhere Versorgungs- und sekundäre Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 282,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 5080 Immissionsschutz und Schornsteinfegerwesen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 165,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 6,0 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind höhere Versorgungsaufwendungen. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen und zusätzlichen sekundären Aufwendungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 90,8 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksamen Erträgen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Einzahlungen von Erträgen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 5090 Verwaltung der Kreisstraßen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.163,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 701,3 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind höhere Erträge, geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie für Zuweisungen und Zuschüsse. Der Überschuss im außerdordentlichen Ergebnis hat ebenfalls dazu beigetragen. Für unterlassene Instandhaltung wurden Rückstellungen von insgesamt 393,0 T€ gebildet und eine entsprechende Ermächtigungen in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 608,7 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Sopo-Auflösung, Versorgung, Abschreibung, Vermögensverluste, ILV) sowie zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen von Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 801,1 T€ und außerplanmäßig bewilligte Mittel in Höhe von 1.345,5 T€ zur Verfügung. Die geleisteten Auszahlungen erfolgten alle im Rahmen dieser zur Verfügung stehenden Mittel. Es sind auch Auszahlungen zu Lasten von Vorjahresansätzen erfolgt. An nicht verbrauchten Ansätzen und Ermächtigungen wurden 1.660,2 T€ in das Folgejahr übertragen.

Produkt 5100 Öffentlicher Personennahverkehr

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist, unter Berücksichtigung einer überplanmäßigen Ausgabe von 100,0 T€ einen Zuschussbedarf von rd. 1.675,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 70,2 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind höhere Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse und höhere Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse. Durch Mehrerträge konnte die negative Entwicklung eingeschränkt werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 2.395,6 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Sopo-Auflösung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen von Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 563,3 T€ zur Verfügung. Die geleisteten Auszahlungen erfolgten alle im Rahmen dieser zur Verfügung stehenden Mittel. In 2011 sind Auszahlungen zu Lasten des HJ 2010 erfolgt. An nicht verbrauchten Ansätzen und Ermächtigungen wurden 187,4 T€ in das Folgejahr übertragen.

Produkt 5111 Natur- und Artenschutz

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 642,9 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 79,4 T€ eingetreten. Ursächlich hierfür sind geringere Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Durch die positive Entwicklung war es möglich, die vom Kreisausschuss erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 20,0 T€ einzuhalten.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 440,2 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen von Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 5130 Landwirtschaft, Landschaftspflege und Forsten

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 72,6 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 83,8 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie sekundäre Aufwendungen. Der Mehraufwand für Personal wird über den entsprechenden Deckungskreis aufgefangen. Bei den zusätzlichen Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Die vom Kreisausschuss erlassene haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 10,0 T€ konnte eingehalten werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd. 379,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung, ILV) und zahlungswirksame Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Auszahlungen von Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern im Jahr 2011 zu Lasten des HJ 2011 entstanden, deren Deckung erfolgte über das Budget.

Produkt 5141 Boden- und Gewässerschutz

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 407,5 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 64,2 T€ eingetreten. Ursachen hierfür sind höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen. Nicht veranschlagte Abschreibungen und zusätzliche sekundäre Aufwendungen haben das Ergebnis beeinträchtigt. Mehrerträge haben das negative Ergebnis positiv beienflusst. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 11,3 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (ATZ, Versorgung, Abschreibung, ILV) und die Auszahlung von Aufwendungen des Vorjahres. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP). Investive Auszahlungen sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern entstanden, deren Deckung über das Budget erfolgte.

Produkt 5170 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 1.262,4 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verschlechterung von rd. 50,9 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind nicht veranschlagten Abschreibungen. In diesem Zusammenhang konnte auch die vom Kreistag verfügte Sperre in Höhe von 10,0 T€ eingehalten werden. Bei den nicht veranschlagten Abschreibungen handelt es sich gemäß § 114g HGO nicht um über- oder außerplanmäßige Aufwendungen. Im außerordentlichen Bereich sind periodenfremde Aufwendungen entstanden, welche durch das Budget gedeckt werden.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbedarf von rd. 1.366,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Aufwendungen (Abschreibung, ILV) . Für die investiven Auszahlungen standen neben den Ansätzen aus dem Vorjahr übertragene Ermächtigungen in Höhe von 286,3 T€ zur Verfügung. Die geleisteten Auszahlungen erfolgten alle im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel. An nicht verbrauchten Ansätzen und Ermächtigungen wurden 226,3 T€ in das Folgejahr übertragen.

Produkt 6010 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Überschuss von rd. 65.375,0 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 406,6 T€ eingetreten. Maßgeblich hierfür sind Ertragssteigerungen und geringere Steueraufwendungen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss von rd. 65.429,4 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Sopo-Auflösung, Versorgung, ILV) und zahlungswirksame Erträge, die erst im Folgejahr fällig werden (Grunderwerbsteuerzuweisung). Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP).

Produkt 6020 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist einen Zuschussbedarf von rd. 3.449,1 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 5.101,3 T€ eingetreten. Maßgeblich

hierfür sind die Verbesserungen im Finanzergebnis (Zinsen) sowie bei den außerordentlichen Erträgen.
Die verbleibende Kreditermächtigung wurde als Ermächtigung in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbetrag von rd. 7.859,5 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Auflösung Rückstellung, Versorgung, Abschreibung ILV) und zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Einzahlungen von Erträgen und Auszahlungen von Aufwendungen des Vorjahres gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP) und Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln. Bei Ein- und Auszahlungen im Bereich des Finanzanlagevermögens handelt es sich um die Gewährung von Darlehen und die Tilgung gewährter Darlehen.

Produkt 6030 Beteiligungen - Mitgliedschaften

Das Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes 2011 weist, unter Berücksichtigung einer überplanmäßigen Ausgabe von 2,0 T€, einen Überschuss von rd. 363,8 T€ aus. Gegenüber der Planung ist eine Verbesserung von rd. 2.058,9 T€. Maßgeblich hierfür ist die Entwicklung des außerordentlichen Ergebnisses. Hier sind Buchgewinne aus dem Abschluss 2010 der Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH und der Veräußerung einer Liegenschaft als außerordentliche Erträge auszuweisen. Ferner sind Abschreibungen aus einem, im Rahmen der Konjunkturprogramme, an Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH gewährten Investitionszuschuss entstanden. Dieser Abschreibung steht ein entsprechender Ertrag aus der Auflösung eines Sonderpostens gegenüber. Ertragsverbesserungen, geringere Aufwendungen für Personal, Versorgung, Sach- und Dienstleistungen, Zuweisungen und Zuschüsse sowie die positive Entwicklung des Finanzergebnisses haben die Entwicklung des Jahresergebnisses positiv beeinflusst. Für die Verlustabdeckung der Kreiskrankenhaus Bergstrasse gGmbH wurde eine Rückstellung von 1.0000 T€ gebildet und eine entsprechende Ermächtigungen in das Folgejahr übertragen.
Der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit weist einen Fehlbetrag von rd. 673,3 T€ aus. Die Differenz zum Jahresergebnis ergibt sich durch zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Versorgung, Abschreibung ILV, Gewinn und Verlust aus Beteiligungen) und zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, die erst im Folgejahr fällig werden. Ferner ist es zu Einzahlungen von Erträgen des Vorjahres und zu einer Auszahlung aus einer im Vorjahr gebildeten Rückstellung gekommen. Hinzu kommen Auszahlungen, die erst im Folgejahr Aufwendungen erzeugen (ARAP) und Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln. Bei den Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens ist die Tilgung des an die Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH, im Zusammenhang mit der Umsetzung der Konjunkturprogramme, gewährten Darlehens erfolgt. Aus dem Vorjahr wurde, ebenfalls im Rahmen der Umsetzung der Konjunkturprogramme, die Ermächtigung zur Leistung eines Investitionszuschusses an die Kreiskrankenhaus Bergstraße gGmbH übertragen. Da ein Abruf dieses Zuschusses nicht erfolgte, wurde die Ermächtigung in das folgende HJ übertragen (903,0 T€).